Gestalterische Freiheit - Teil der ausgereiften Produkt- und Leistungspalette Ihres Partners BER Deckensysteme



Profitieren Sie von der über 40 jährigen Erfahrung eines Familienunternehmens

- Architekten und Planer sind anspruchvolle Gestalter einer ästhetischen Raumatmosphäre und stellen nicht allein funktionale Anforderungen an Baustoffe. Dies spiegelt sich wieder in wertigen, immer neuen Lösungen im modernen Innenausbau, die eine Vielzahl bauphysikalischer Anforderungen erfüllen.



- Gestalterische Wünsche werden im Verhältnis 1:1 realisiert. Dazu steht BER bereits in der Planungsphase beratend zur Seite. Akustiksysteme von BER zeichnet neben ihrer Spitzenqualität aus, dass alle Formen, Formate, Farben und Konstruktionen auf individuelle Erfordernisse abgestimmt werden können.



- Aus einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Architekten, Planern und ausführenden Handwerksbetrieben schöpft BER wertvolle Anregungen, wie die Leistungsmerkmale der Akustiksysteme verbessert und neue technische Lösungen gefunden werden können. Überzeugende Resultate kostengünstig zu erreichen, das steht im Vordergrund.



- Einfluss darauf haben montagefreundliche Systeme mit hohem Vorfertigungsgrad, sodass die Ausführungszeit verkürzt werden kann. Die technische Abteilung von BER unterstützt rationelle Komplettlösungen mit soliden Konstruktionsdetails,verschnittoptimierten Materialauszügen und durchdachten Verlegeplänen, welche sich in der Praxis bewähren.





Besuchen Sie uns im Internet
www.ber-deckensysteme.de

BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

Inhaltsverzeichnis

BER Produkte

Technische Änderungen auch ohne Ankündigung vorbehalten 03.2018

BER Holz-F Akustikplatten
glatt, gelocht oder geschlitzt
Trägerplatte MDF nach DIN 4102 Baustoffklasse B1+B2 ..... Seite **3-58**
Akustikplatte nach DIN 4102 geprüft im Verbund
Baustoffklasse B1 ..... Seite **59-64**

BER Holz-F A-BG Akustikplatten
glatt, gelocht oder geschlitzt
Trägerplatte Vermiculit nach DIN 4102 Baustoffklasse A1
Akustikplatte nach DIN 4102 geprüft im Verbund
Baustoffklasse A2 ..... Seite **65-108**

BER Solith Akustikplatten
Solith-G Akustikplatte A2
Blähglasgranulat aus recyceltem Altglas
nach DIN EN 13501-1 Baustoffklasse A2-s1, d0 ..... Seite **109-113**

BER Metall-Akustikplatten
Metall-V nach DIN EN 13501-1 Baustoffklasse A2-s1, d0 ..... Seite **114-121**

BER Brandschutzdecken
Metall-V (F30) ..... Seite **122-129**

BER Leichte Holzspan-Akustikplatten
Sonoplus nach DIN EN 13501-1 Baustoffklasse C-s2,d0 ..... Seite **130-140**
Naturspan nach DIN EN 13501-1 Baustoffklasse C-s2,d0 ..... Seite **141-149**
Naturspan-V nach DIN EN 13501-1 Baustoffklasse E ..... Seite **150-151**
Akupor-H nach DIN EN 13501-1 Baustoffklasse E ..... Seite **152-155**

BER Ballwurfsichere Konstruktionen
nach DIN EN 13501-1 oder DIN 4102 alle Baustoffklassen
Ballwurfsichere Deckensysteme ..... Seite **156-195**
Ballwurfsichere Wandsysteme ..... Seite **196-223**
Flächenelastische Prallwandsysteme ..... Seite **224-248**

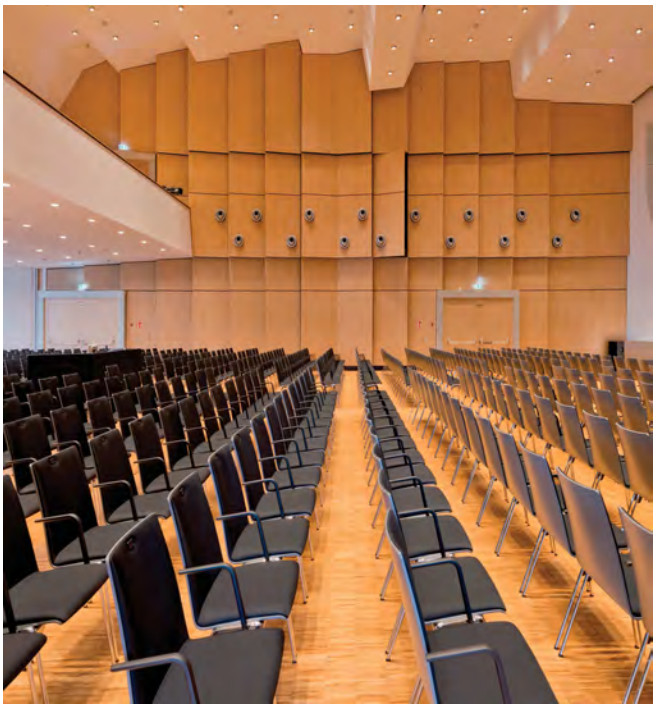
BER Akustische Teilflächen
Decken- und Wandsegel ..... Seite **249-293**
Akustik-Lamellen / Baffeln ..... Seite **294-304**
Akustisch wirksame Raumgliederungselemente ..... Seite **305-308**
Textile Akustik-Module ..... Seite **309-314**
Akustik-Schrankfronten ..... Seite **315-318**
Acoustik-Light ..... Seite **319-320**

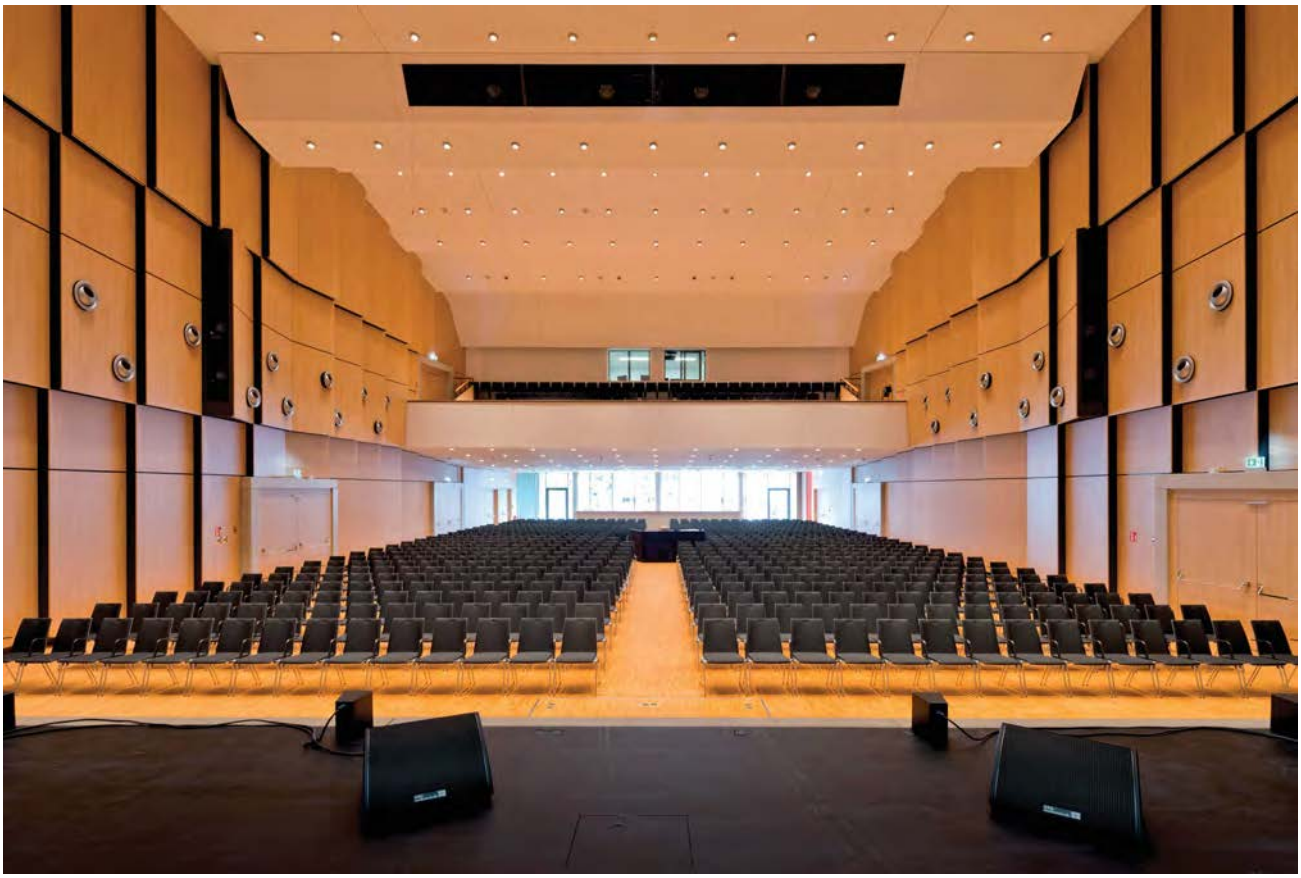
BER Sonderlösungen und Profilsysteme
Profilsysteme T-15 und T-24 ..... Seite **321-322**
Profilsystem Klammer ..... Seite **323-324**
Profil-Einhängesystem ..... Seite **325-326**
Profil-Klemmsystem ..... Seite **327-328**

BER Holz-F

Akustikplatten für Wand und Decke

- Diese Akustikplatten sind ein Genuss für Auge und Ohr. Räume individuell und zeitlos schön zu gestalten, ihnen ein „Gesicht“ zu geben, den Ausgleich zu schallreflektierenden Materialien zu schaffen, unauffällige Perforation aber auffällige Wirkung, ist alles möglich. Die warme, edle Ausstrahlung von Holzflächen ein guter Grund mehr, sich dafür zu entscheiden. Unter verschiedensten Bedingungen stimmt so auch die Akustik





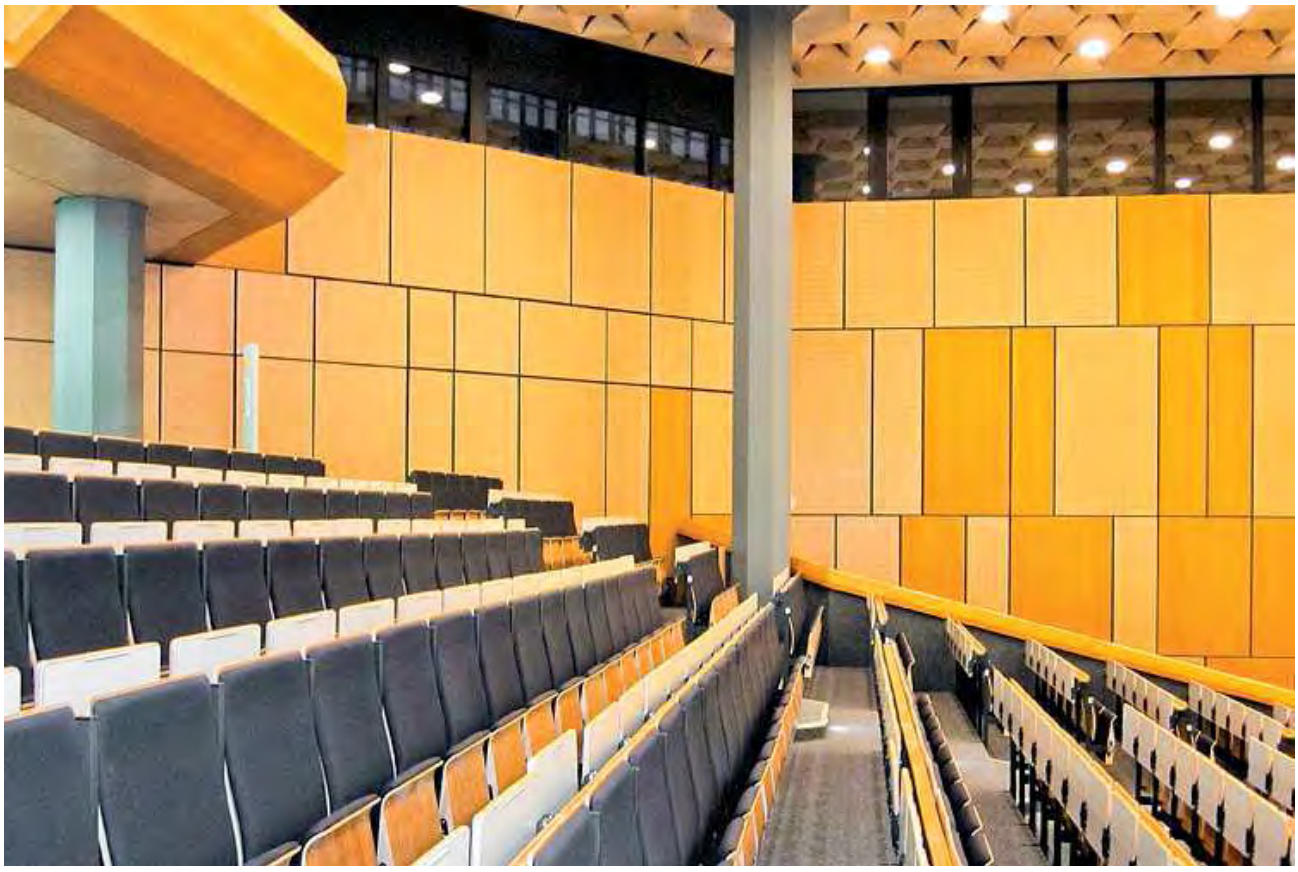
Stadthalle Bad Neustadt a. d. Saale
Fotografie: „Michael Miltzow, Weimar“

BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Holz-F

überraschende Vielfalt-optisch und akustisch

- Die Oberfläche - lässt keine Wünsche offen. Sie haben die Wahl zwischen edlen Furnieren preiswerter Melaminharzbeschichtung, HPL-Oberflächen und Lacken in allen Farben nach RAL- oder NCS-Farbkarte
- Der Einsatz - ob an der Wand oder Decke, als Verkleidung, Segel, Raumgliederungselemente oder ballwurfsichere Konstruktion, vielfältige gestalterische Möglichkeiten und Systeme stehen zu Ihrer Verfügung
- Die Akustik - fast alles ist möglich, was ein gutes auditives Klima ausmacht. Raumgröße, Nutzungsart - alles ist spezifisch. Wie die Schalldämpfung, die Sprachverständlichkeit und die Nachhallzeit
- Die Räume - stets für jeden das Passende. Ob in Sporthallen, in Empfangsbereichen, in Konferenzzentren, Büros oder Schulen, hochwertige, langlebige und individuelle Lösungen von BER



Auditorium der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Mannheim

BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Projektfotogalerie

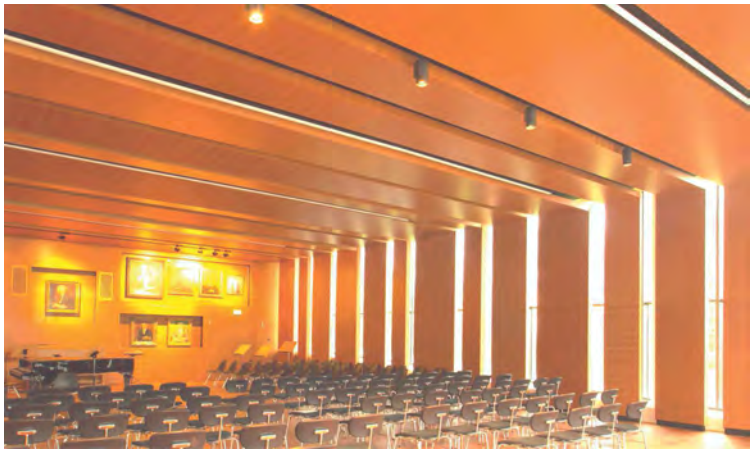
Holz-F Akustik-Systeme











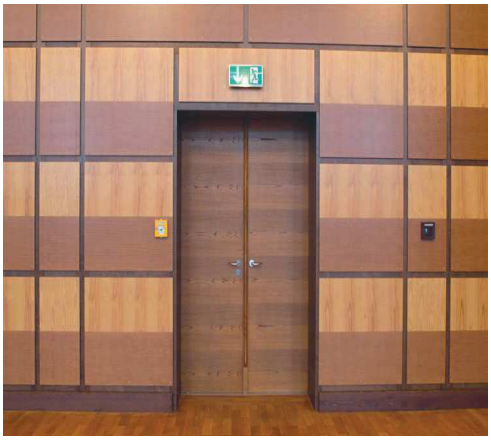


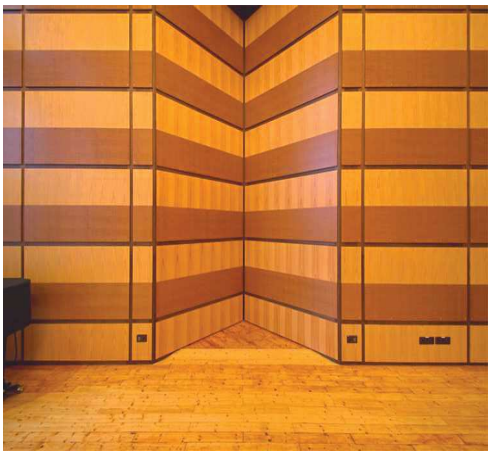
Um- und Erweiterungsbau Thomasalumnat in Leipzig
BER Holz-F Akustikplatte
Typ S 2-32
Sichtseite Echtholzfurnier amerikanischer Kirschbaum

BER Projektfotogalerie

Holz-F Akustik-Systeme





Aula Berufliches Schulzentrum für Technik in Chemnitz

BER Holz-F Akustikplatte
Typ L 1,2/14-8 mm + Typ L 2/14-8 mm
Sichtseite Echtholzfurnier Kiefer Carolina Blumig
und fein gestreift

BER Projektfotogalerie

Holz-F Akustik-Systeme



Hauptverwaltung EDEKA Hamburg





Schalterhalle EDEKA Bank Hamburg

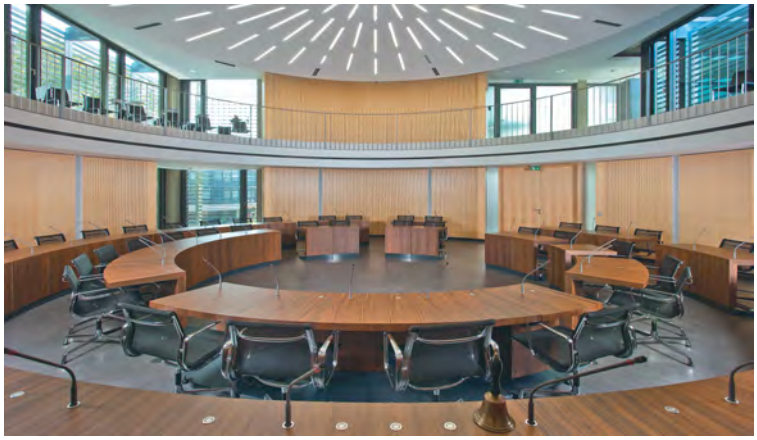




Casino EDEKA Hamburg

BER Projektfotogalerie

Holz-F Akustik-Systeme



Sitzungssaal Rathaus Goch



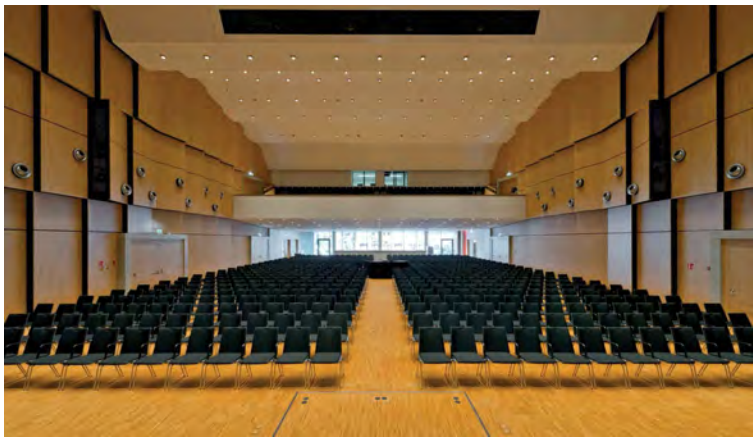
Sitzungssaal Rathaus Goch



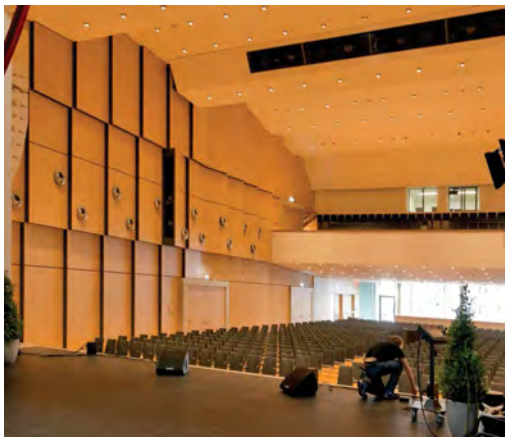
Maschinenfabrik Kuper Rietberg



Stadthalle Bad Neustadt a. d. Saale
Fotografie: „Michael Miltzow, Weimar“



Stadthalle Bad Neustadt a. d. Saale
Fotografie: „Michael Miltzow, Weimar“

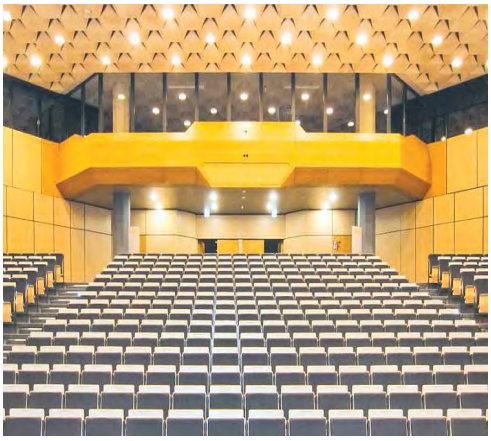


Stadthalle Bad Neustadt a. d. Saale
Fotografie: „Michael Miltzow, Weimar“

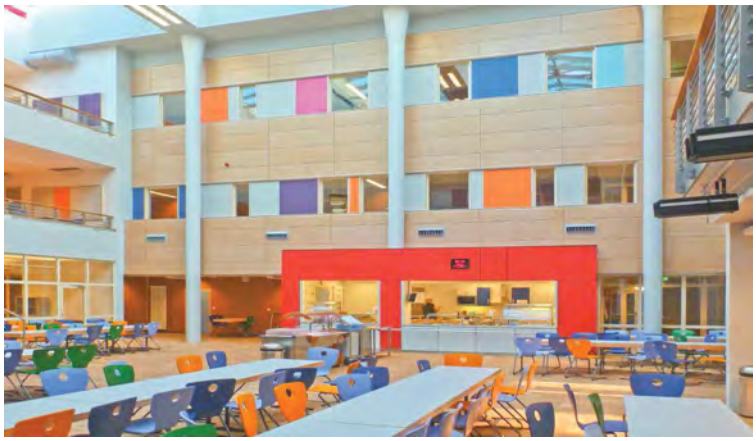
BER Projektfotogalerie

Holz-F Akustik-Systeme





Auditorium der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Mannheim





Detlefsen Gymnasium Glückstadt Mensa-Marktplatz





Humboldt Gymnasium Gifhorn

BER Projektfotogalerie

Holz-F Akustik-Systeme





BER Showroom





BER Showroom





BER Showroom

BER Projektfotogalerie

Holz-F Akustik-Systeme



Casino Stadtwerke Bielefeld



Detail Beamer Stadtwerke Bielefeld



Henning-von-Treskow-Kaserne, Schwielowsee

Copyright: Christof Kublun



BER Showroom



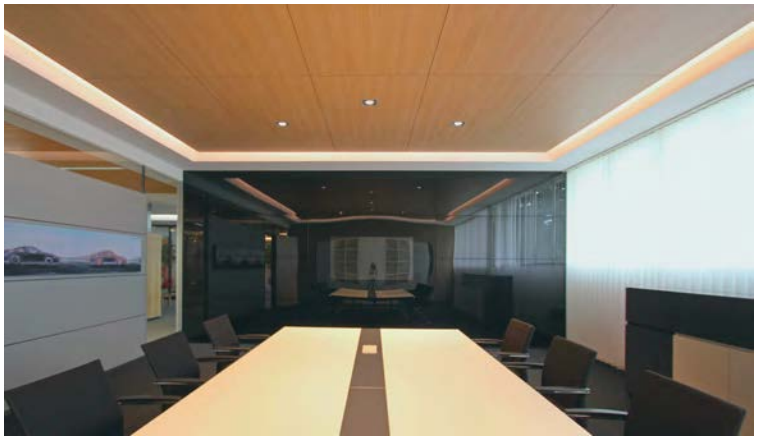
Grundschule Lehmkuhlenweg Hamburg



Bürgerhaus Stuttgart-Rot

BER Projektfotogalerie

Holz-F Akustik-Systeme



BER Showroom
BER Holz-F Akustikplatte Typ L
Sichtseite Echtholzfurnier



BER Showroom



BER Showroom





Kita Spatz



BER Showroom

Inhaltsverzeichnis

BER Holz-F/L Akustikplatten

Trägerplatte MDF
Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102 schwer entflammbar oder normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Produktübersicht ..... Seite 14-15
Typ 0 ..... Seite 16
Typ L 1/3-4 ..... Seite 17
Typ L 1/3-4,8 ..... Seite 18
Typ L 1/3-6 ..... Seite 19
Typ L 1/3-6V ..... Seite 20
Typ L 1/3-8 ..... Seite 21
Typ L 1,2/14-8 ..... Seite 22
Typ L 2/14-8 ..... Seite 23
Typ L 3-8 ..... Seite 24
Typ L 4-16, Typ L 4/12-16 ..... Seite 25
Typ L 4-32 ..... Seite 26
Typ L 5/12-16 ..... Seite 27
Typ L 6-16 ..... Seite 28
Typ L 6/12-16 ..... Seite 29
Typ L 6-32 ..... Seite 30
Typ L 8-16 ..... Seite 31
Typ L 8-16, Typ L 8/12-16 ..... Seite 32-33
Typ L 8-32 ..... Seite 34
Typ L 10-16 ..... Seite 35
Typ L 10-32 ..... Seite 36
Typ L 12-16 ..... Seite 37
Typ L 12-32 ..... Seite 38

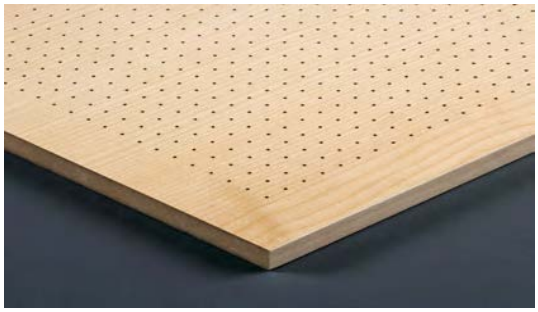
BER Holz-F Typ L Akustikplatte



Typ: 0 (ungelocht)

Die Oberflächen - Sie haben die Wahl zwischen farblicher Lackierung oder - sehr aktuell warmen Holztönen von hell bis dunkel, HPL- und CPL Obeflächen sowie Motivdruck

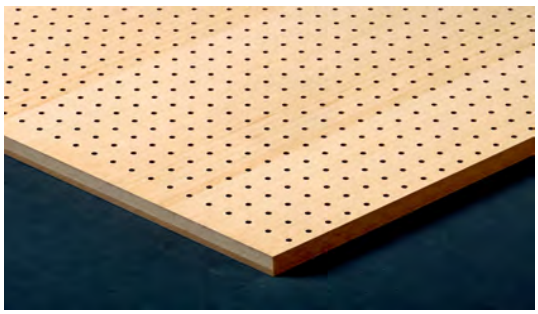
Der Einsatz - die Akustikplatten können als Decken-und Wandverkleidung sowie als Deckensegel, Baffel und Wandmodul eingesetzt werden.



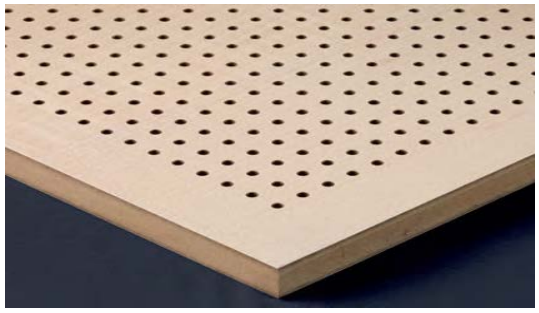
Typ: Mikrolochung 1 mm, Achsabstand 4/6/8/16+32 mm



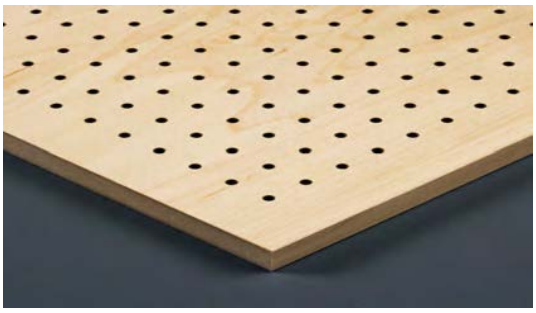
Typ: 1,2/14-8 (ϕ = 1,2 mm, Achsabstand = 8 mm)



Typ: 2/14-8 (ϕ = 2 mm, Achsabstand = 8 mm)



Typ: 3-8 (ϕ = 3 mm, Achsabstand = 8/16+32 mm)



Typ: 4-16 (ϕ = 4 mm, Achsabstand = 16 mm)



Typ: 4-32 (ϕ = 4 mm, Achsabstand = 32 mm)

BER Holz-F Typ L Akustikplatte



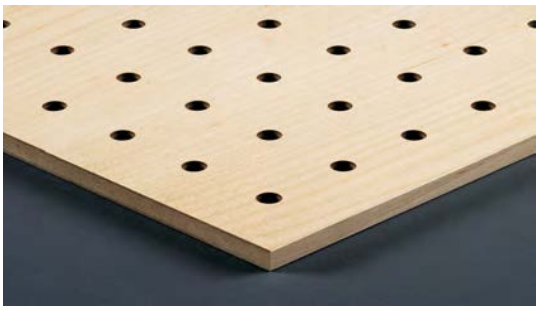
Typ: 6-16 (ϕ = 6 mm, Achsabstand = 16 mm)



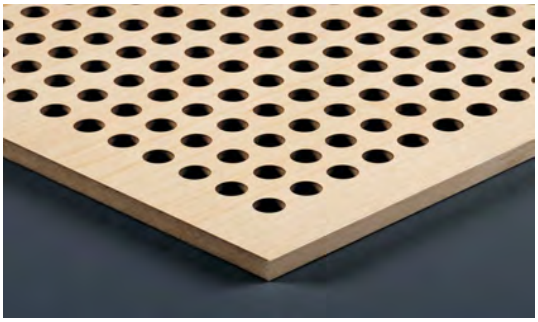
Typ: 6-32 (ϕ = 6 mm, Achsabstand = 32 mm)



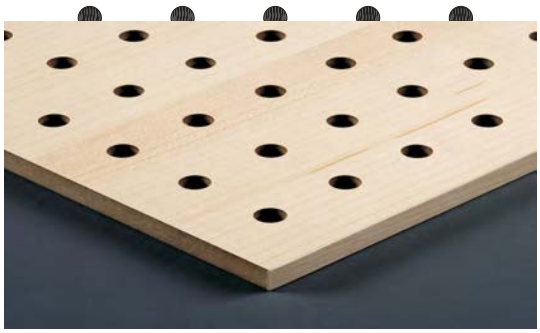
Typ: 8-16 (ϕ = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)



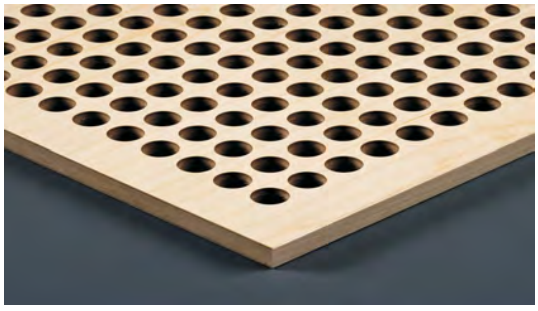
Typ: 8-32 (ϕ = 8 mm, Achsabstand = 32 mm)



Typ: 10-16 (ϕ = 10 mm, Achsabstand = 16 mm)



Typ: 10-32 (ϕ = 10 mm, Achsabstand = 32 mm)



Typ: 12-16 (ϕ = 12 mm, Achsabstand = 16 mm)



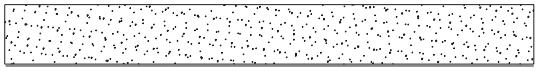
Typ: 12-32 (ϕ = 12 mm, Achsabstand = 32 mm)



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F ungelocht

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: ungelocht

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,07 NRC = 0,05 α_w = 0,10 Kl. n.k.

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,10	0.06	0,05	0,04	0,09	0,07

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ 0
ungelocht
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 12,6 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 0%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

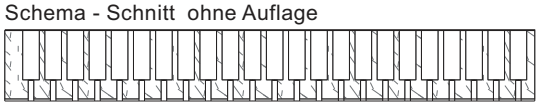
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 1/3-4** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 4 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,64 NRC = 0,85 α_w = 0,65 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,25	0,61	1,03	0,98	0,56	0,50

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1/3-4** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 4 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,70 NRC = 0,90 α_w = 0,75 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,33	0,77	1,04	0,93	0,67	0,59

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1/3-4** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 4 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,85 NRC = 0,95 α_w = 0,80 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,87	1,03	1,00	0,90	0,76	0,58

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 1/3-4
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Deckenverkleidung.

Bei Ausführung Trägerplatte Multiplex
Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Wand- und elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 19 mm

Gewicht:
ca. 9,2 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 4,91%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 1/3-4,8** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 4,8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,60 NRC = 0,80 α_w= 0,55 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,28	0,69	1,06	0,82	0,46	0,41

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1/3-4,8** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 4,8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,64 NRC = 0,80 α_w= 0,60 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,37	0,88	0,94	0,68	0,50	0,46

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1/3-4,8** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 4,8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,75 NRC = 0,80 α_w= 0,70 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,88	0,92	0,81	0,75	0,63	0,55

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 1/3-4,8
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Deckenverkleidung

Plattendicke:
ca. 19 mm

Gewicht:
ca. 10,3 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 3,41%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

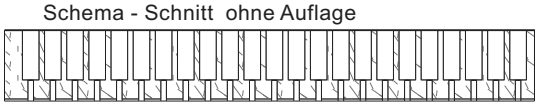
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 1/3-6** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 6 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,55 NRC = 0,70 α_w = 0,45 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,33	0,72	1,01	0,63	0,34	0,33

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1/3-6** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 6 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,58 NRC = 0,75 α_w = 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,36	0,92	0,95	0,56	0,38	0,38

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1/3-6** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 6 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,65 NRC = 0,70 α_w = 0,60 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,88	0,86	0,75	0,59	0,53	0,44

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 1/3-6
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Deckenverkleidung

Plattendicke:
ca. 19 mm

Gewicht:
ca. 11,7 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 2,18%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

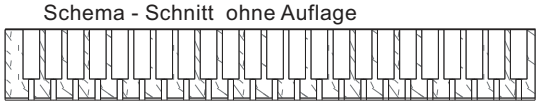
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 1/3-6V** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 6 mm im Versatz)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,80 α_w = 0,60 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,31	0,62	1,01	0,87	0,51	0,46

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1/3-6V** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 6 mm im Versatz)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,65 NRC = 0,80 α_w = 0,65 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,29	0,68	0,99	0,88	0,60	0,46

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1/3-6V** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 6 mm im Versatz)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,79 NRC = 0,90 α_w = 0,75 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,71	1,04	0,89	0,79	0,77	0,51

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 1/3-6V
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 19 mm

Gewicht:
ca. 11,2kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 2,18%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

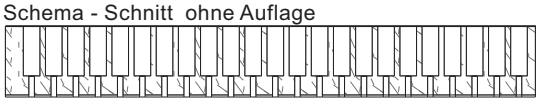
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 1/3-8** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,50 NRC = 0,65 α_w = 0,40 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,28	0,80	0,86	0,47	0,32	0,33

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1/3-8** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,53 NRC = 0,70 α_w = 0,45 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,43	0,94	0,76	0,46	0,36	0,36

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1/3-8** (D=1 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,58 NRC = 0,65 α_w = 0,50 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,87	0,85	0,61	0,49	0,42	0,37

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 1/3-8
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Deckenverkleidung

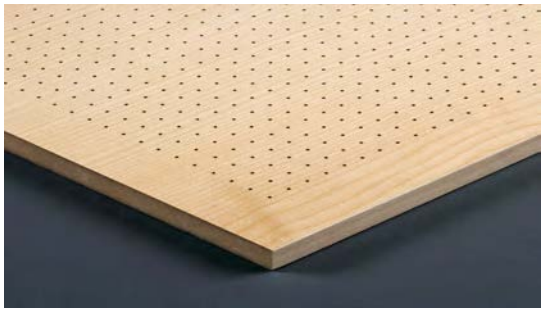
Plattendicke:
ca. 19 mm

Gewicht:
ca. 13,3 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 1,23 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

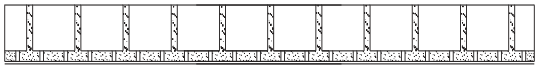
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ L 1,2/14-8

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 1,2/14-8** (D = 1,2 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,45 NRC = 0,60 α_w = 0,30 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,20	0,82	0,93	0,37	0,20	0,20

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 1,2/14-8** (D = 1,2 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,47 NRC = 0,60 α_w = 0,30 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,38	0,87	0,69	0,52	0,23	0,15

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 1,2/14-8
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

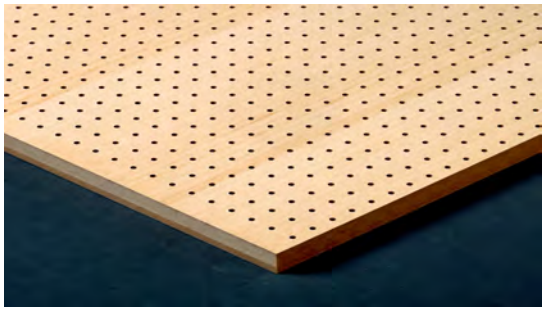
Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 7,40 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 1,76%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

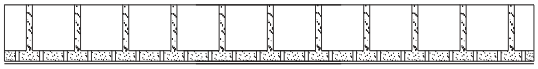
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ L 2/14-8

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 2/14-8** (D = 2 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle,
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,53 NRC = 0,70 α_w = 0,45 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,14	0,50	1,05	0,77	0,40	0,29

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 2/14-8
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

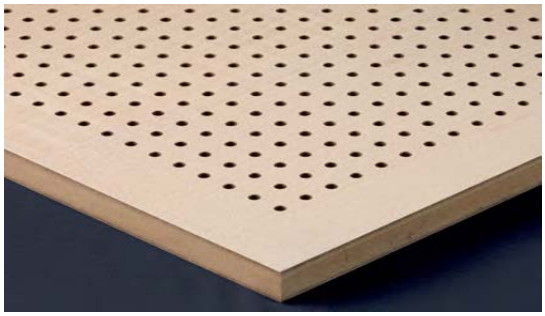
Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 7,40 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 4,90%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

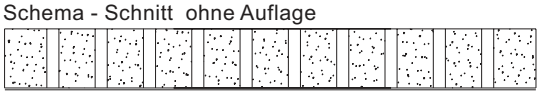
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 3-8

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 3-8** (D = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,63 NRC = 0,80 α_w = 0,60 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,20	0,73	1,06	0,86	0,53	0,47

Geprüft: Swisscom, CH-Bern

Typ: **L 3-8** (D = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: ohne Mineralwolle

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,33 NRC = 0,40 α_w = 0,35 (M) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,02	0,08	0,35	0,74	0,50	0,28

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 3-8 mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Bei Ausführung Trägerplatte Multiplex
Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Decken- und Wandverkleidung sowie
elastisches Holzprallwandsystem nach dem
Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 19 mm

Gewicht:
ca. 12,35 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 11%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 4-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 4-16** (D = 4 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,38 NRC = 0,45 α_w = 0,35 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,56	0,58	0,44	0,29	0,25

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **L 4-16** (D = 4 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

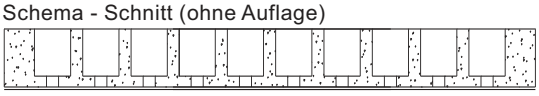
$\alpha_{l.M.}$ = 0,45 NRC = 0,50 α_w = 0,35 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,42	0,69	0,58	0,44	0,29	0,25

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Produkt: BER Holz-F/L 4/12-16

Schema - Schnitt (ohne Auflage)



Typ: **L 4/12-16** (D = 4/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

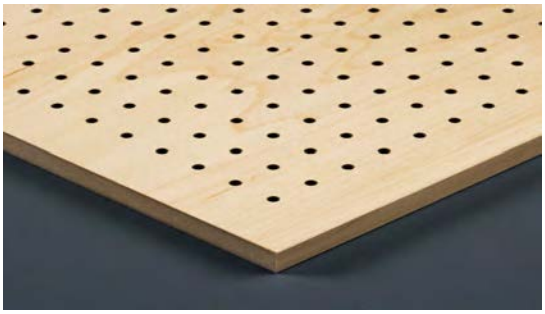
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,67 NRC = 0,85 α_w = 0,55 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,32	1,02	0,95	0,86	0,53	0,36

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 4-16, Typ L 4/12-16
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
Typ L 4-16 ca. 12,20 kg/m², ohne Auflage
Typ L 4/12-16 ca. 8,40 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 4,90%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

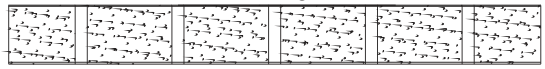
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ L 4-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 4-32**(D = 4 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,18 NRC = 0,20 α_w = 0,15 (L) Kl. E

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,16	0,30	0,22	0,16	0,11	0,12

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 4-32
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 12,00 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 1,20%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

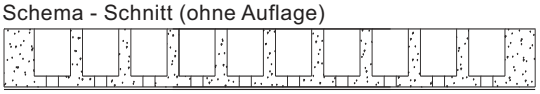
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 5/12-16

Schema - Schnitt (ohne Auflage)



Typ: **L 5/12-16** (D = 5/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,64 NRC = 0,80 α_w = 0,60 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,15	0,57	1,06	0,98	0,58	0,50

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **L 5/12-16** (D = 5/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

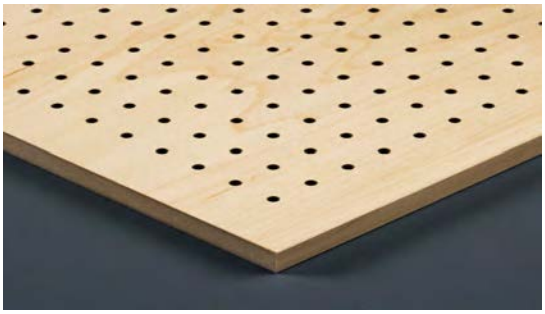
Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,74 NRC = 0,90 α_w = 0,65 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,39	0,93	1,13	0,89	0,62	0,46

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 5/12-16
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 8,40 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 4,90%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 6-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 6-16** (D = 6 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,56 NRC = 0,75 α_w= 0,45 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,22	0,73	1,08	0,66	0,38	0,28

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 6-16** (D = 6 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 60 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 77 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,86 NRC = 0,75 α_w= 0,55 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,64	0,90	0,94	0,72	0,49	0,42

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 6-16
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 10,43 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 11,00 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

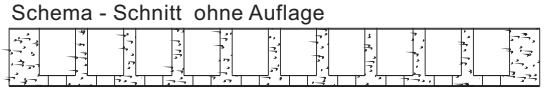
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 6/12-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 6/12-16** (D = 6/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,58 NRC = 0,75 α_w = 0,60 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,14	0,53	0,94	0,83	0,56	0,45

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 6/12-16** (D = 6/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 60 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 77 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,68 NRC = 1,00 α_w = 0,90 (L) Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,44	0,96	1,14	0,99	0,86	0,75

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **L 6/12-16** (D = 6/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,79 NRC = 0,95 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,30	0,97	1,00	0,92	0,84	0,70

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 6/12-16 mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 8,12 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 11,00 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

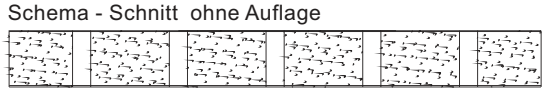
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 6-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 6-32** (D = 6 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,30 NRC = 0,35 α_w = 0,30 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,28	0,46	0,38	0,32	0,19	0,19

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 6-32
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie
elastisches Holzprallwandsystem nach dem
Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
Typ L 6-32 ca. 12,32 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 2,80%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

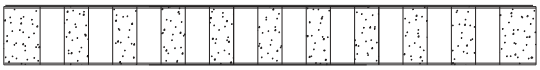
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 8-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,70 NRC = 0,85 α_w = 0,80 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,56	1,00	1,01	0,74	0,70

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Abstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,74 NRC = 0,85 α_w = 0,80 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,27	0,76	1,04	0,88	0,76	0,70

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,78 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,39	0,93	0,96	0,87	0,80	0,72

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,77 NRC = 0,80 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,59	0,82	0,76	0,90	0,80	0,77

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 8-16 mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht
sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Deckenverkleidung

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 10,30 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 19,60%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

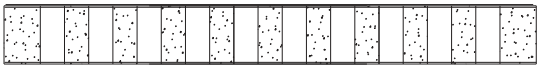
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 8-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,66 NRC = 0,75 α_w = 0,70 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,33	0,79	0,93	0,63	0,63	0,63

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 Mineralwolle, in Folie eingeschweißt
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,76 NRC = 0,80 α_w = 0,80 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,45	0,86	0,86	0,81	0,75	0,82

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Schaumstoff
Gewicht ca. 10 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,79 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,43	0,95	0,99	0,83	0,78	0,75

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Polyesterwolle
Gewicht ca. 40 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,78 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,46	0,91	0,97	0,86	0,78	0,72

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 8-16 mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Deckenverkleidung

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 10,30 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 19,60%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 8-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 60 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

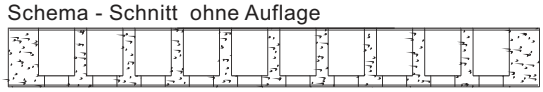
$\alpha_{l.M.}$ = 0,82 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,53	0,99	0,94	0,93	0,80	0,72

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Produkt: BER Holz-F/L 8/12-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 8/12-16** (D = 8/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,85 NRC = 0,95 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,29	0,95	1,02	0,97	0,96	0,91

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 8-16, Typ L 8/12-16
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Deckenverkleidung

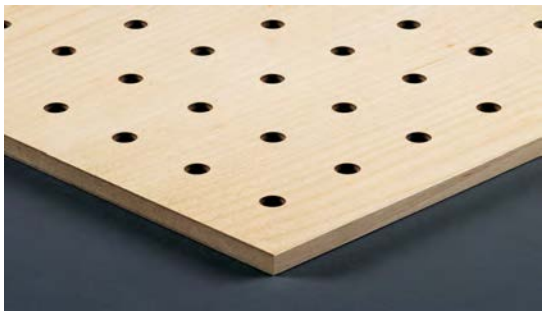
Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
Typ L 8-16 ca. 10,30 kg/m², ohne Auflage
Typ L 8/12-16 ca. 7,90 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 19,60%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

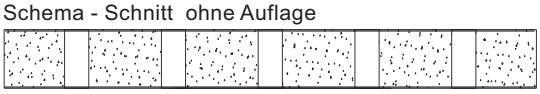
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ L 8-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 8-32** (D = 8 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,43 NRC = 0,50 α_w = 0,40 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,37	0,61	0,55	0,48	0,30	0,28

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 8-32 mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Deckenverkleidung

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 12,50 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 4,90 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

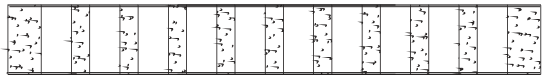
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 10-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 10 -16** (D = 10 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,76 NRC = 0,90 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,56	1,03	0,94	0,98	0,90

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **L 10 -16** (D = 10 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,85 NRC = 0,95 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,34	0,93	1,03	0,94	0,98	0,90

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 10-16
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 9,53 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 30,70 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

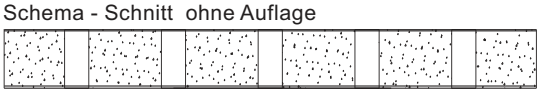
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ L 10-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 10-32** (D = 10 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,54 NRC = 0,60 α_w = 0,50 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,44	0,72	0,69	0,62	0,43	0,34

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 10-32
(mit Lochanteil)
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

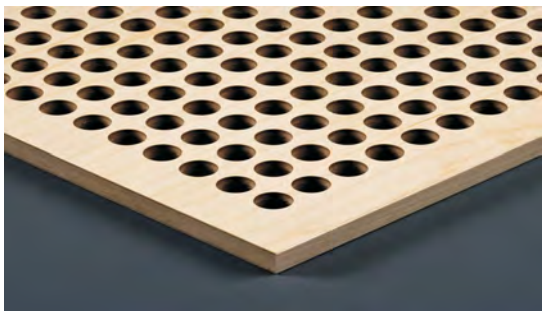
Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,83 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 7,70 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

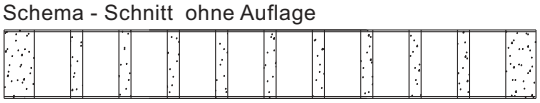
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 12-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 12-16** (D = 12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,81 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (H) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,17	0,56	1,06	0,98	1,07	0,99

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **L 12-16** (D = 12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,88 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,29	0,90	1,06	0,98	1,07	0,99

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 12-16
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

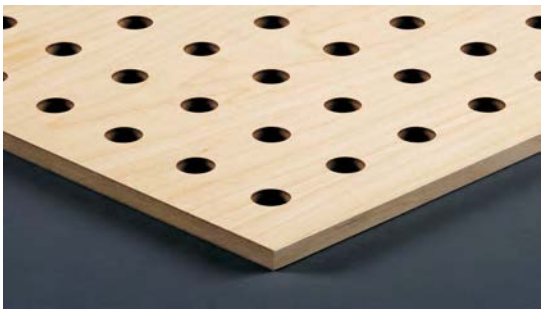
Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 7,3 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 44,20 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

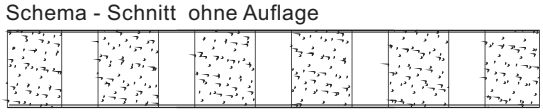
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/L 12-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 12-32** (D = 12 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,58 NRC = 0,65 α_w = 0,60 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,39	0,73	0,74	0,63	0,56	0,44

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 12-32
mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,50 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 11 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Inhaltsverzeichnis

BER Holz-F/S Akustikplatten

Trägerplatte MDF
Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102 schwer entflammbar oder normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Produktübersicht ..... Seite 40-41

Typ 0 ..... Seite 42

Typ S 2/3-8, Typ S 2-8 ..... Seite 43

Typ S 2-16 ..... Seite 44

Typ ST 2-16 ..... Seite 45

Typ S 2/3-16 ..... Seite 46

Typ S 2-32 ..... Seite 47

Typ SL 2/12-16, Typ SL 3/12-16 ..... Seite 48

Typ S 3-8 ..... Seite 49

Typ S 3-16 ..... Seite 50-51

Typ ST 3-16 ..... Seite 52

Typ SL 3/8-16 ..... Seite 53

Typ S 3-32, Typ ST 3-32 ..... Seite 54

Typ ST 4-16 ..... Seite 55

Typ ST 4-32 ..... Seite 56

Typ S 8/3-16, Typ S 8/8-16 ..... Seite 57

Typ S 15-125, Typ S 15-62,5, Typ 15-30 ..... Seite 58

BER Holz-F C-DF und C-MF

die schwer entflammbare Akustikplatte
nach DIN 4102 B1 im Verbund

..... Seite 59

Produktübersicht ..... Seite 60

C-MF Typ F/0 ..... Seite 61

C-DF Typ SL 2/8-16, Typ SL 3/8-16 ..... Seite 62

C-DF Typ SL 2/12-16, Typ SL 3/12-16 ..... Seite 63

C-DF Typ L 8-16 ..... Seite 64

BER Holz-F Typ S Akustikplatte



Typ: 0 (ungeschlitzt)

Die Oberfläche - Sie haben die Wahl zwischen farblicher Lackierung oder - sehr aktuell warmen Holztönen von hell bis dunkel, HPL-und CPL-Oberflächen, sowie Motivdruck

Der Einsatz - die Akustikplatten können als Decken-und Wandverkleidung sowie als Deckensegel, Baffel und Wandmodule eingesetzt werden



Typ: S 2-8 (Breite = 2 mm, Achsabstand = 8 mm)



Typ: S 3-8 (Breite = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)



Typ: S 2-16 (Breite = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)



Typ: S 3-16 (Breite = 3mm, Achsabstand = 16 mm)



Typ: S 2-32 (Breite = 2 mm, Achsabstand = 32 mm)



Typ: S 3-32 (Breite = 3 mm, Achsabstand = 32 mm)

BER Holz-F Typ S Akustikplatte



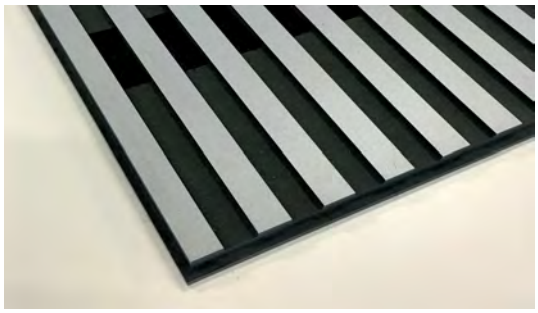
Typ: S 4-32
(Breite = 4 mm, Achsabstand = 32 mm)



Typ: S 4-16
(Breite = 4 mm, Achsabstand = 16 mm)



Typ: S 8/3 und 8/8-16
(Breite = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)



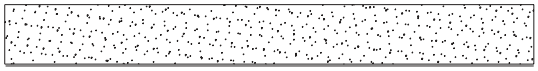
Typ S 15-125 Typ S15-62,5 Typ 15-30
(Breite = 15 mm, Achsabstand = 125 - 62,5 - 30 mm)



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F ungeschlitzt

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: ungegeschlitzt

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{s,M.}$ = 0,07 NRC = 0,05 α_w = 0,10 Kl. n.k.

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,10	0.06	0,05	0,04	0,09	0,07

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ 0
ungeschlitzt
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 12,6 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 0%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/S 2-8

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 2-8** (S = 2 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,74 NRC = 0,85 α_w = 0,80 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,40	0,88	0,98	0,81	0,74	0,59

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 2/3-8** (S = 2 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 50 mm (Gesamtaufbau)

$\alpha_{l.M.}$ = 0,67 NRC = 0,80 α_w = 0,75 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,15	0,56	1,06	0,97	0,66	0,63

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ S 2-8 mit Schlitzanteil
BER Holz-F Typ S 2/3-8 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 9,13 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 25,00 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

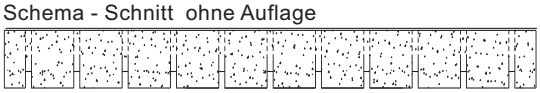
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ S 2-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 2-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,54 NRC = 0,65 α_w= 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,22	0,64	0,86	0,71	0,45	0,36

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 2-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,62 NRC = 0,70 α_w= 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,49	0,88	0,88	0,64	0,44	0,37

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 2-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,56 NRC = 0,70 α_w= 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,30	0,75	0,85	0,64	0,46	0,36

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 2-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,56 NRC = 0,65 α_w= 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,43	0,80	0,74	0,59	0,46	0,37

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 2-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,55 NRC = 0,60 α_w= 0,55 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,49	0,69	0,65	0,65	0,49	0,37

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ S 2-16 mit Schlitzanteil
Akustikplatten beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 10,00 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 12,50 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

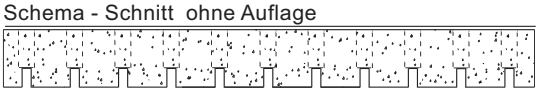
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ ST 2-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **ST 2-16** (S = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,60 NRC = 0,70 α_w = 0,70 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,14	0.52	0,83	0,88	0,66	0,57

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 2-16** (S = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,71 NRC = 0,85 α_w = 0,70 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,40	0,83	0,97	0,82	0,70	0,52

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 2-16** (S = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,68 NRC = 0,80 α_w = 0,70 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,37	0,83	0,85	0,73	0,73	0,55

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 2-16** (S = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,65 NRC = 0,80 α_w = 0,70 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,20	0.65	0,93	0,81	0,75	0,53

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 2-16** (S = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,68 NRC = 0,75 α_w = 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,50	0,76	0,68	0,81	0,76	0,54

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ ST 2-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicher nach DIN 180 32
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastischen Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 10,9 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 12,50 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

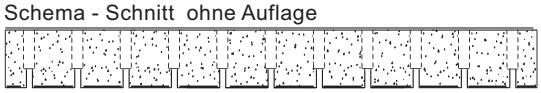
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ S 2/3-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 2/3-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,56 NRC = 0,70 α_w = 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,21	0,65	0,99	0,66	0,42	0,40

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ S 2/3-16 mit Schlitzanteil
Akustikplatten beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 10,00 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 12,50 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

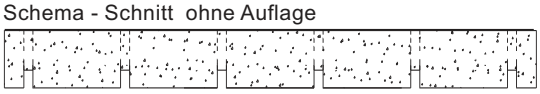
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/S 2-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 2-32** (S = 2 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,38 NRC = 0,40 α_w = 0,35 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,43	0,49	0,47	0,37	0,26	0,23

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ S 2-32 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicher nach DIN 180 32
für Wand- und Deckenverkleidung sowie
elastisches Holzprallwandsystem nach dem
Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,8 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 6,6%

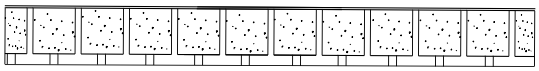
Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **SL 2/12-16** (S=2mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,78 NRC = 0,90 α_w = 0,80 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,42	0,98	0,95	0,91	0,77	0,64

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **SL 2/12-16** (S=2mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,64 NRC = 0,75 α_w = 0,70 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,15	0,59	0,95	0,90	0,66	0,58

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **SL 3/12-16** (S=3mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,66 NRC = 0,80 α_w = 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,15	0,58	0,94	0,91	0,71	0,66

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **SL 3/12-16** (S=3 mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,80 NRC = 0,95 α_w = 0,90 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,45	0,94	0,96	0,93	0,87	0,67

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ SL 2/12-16 mit Schlitzanteil
BER Holz-F Typ SL 3/12-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
Typ SL 2/12-16 ca. 7,72 kg/m² ohne Auflage
Typ SL 3/12-16 ca. 8,06 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 18,75 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

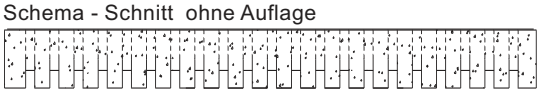
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F S 3-8

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 3-8** (S = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,78 NRC = 0,90 α_w = 0,90 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,38	0,87	1,00	0,84	0,85	0,72

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **S 3-8** (S = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,64 NRC = 0,75 α_w = 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,14	0,51	0,81	0,89	0,75	0,76

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 3-8** (S = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,74 NRC = 0,85 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,34	0,80	0,95	0,85	0,76	0,73

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ S 3-8 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 8,4 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 37,50 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

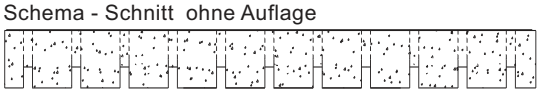
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F S 3-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,59 NRC = 0,70 α_w = 0,65 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,19	0,60	0,87	0,80	0,57	0,51

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,68 NRC = 0,75 α_w = 0,65 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,45	0,88	0,92	0,73	0,56	0,52

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,75 α_w = 0,65 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,27	0,73	0,89	0,73	0,58	0,51

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,63 NRC = 0,70 α_w = 0,65 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,42	0,82	0,79	0,65	0,59	0,53

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ S 3-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicher nach DIN 180 32
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungen der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 10,4 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 18,75 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ S 3-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,63 NRC = 0,70 α_w = 0,65 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,50	0,72	0,67	0,72	0,62	0,52

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,59 NRC = 0,65 α_w = 0,60 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,34	0,75	0,80	0,58	0,52	0,54

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ S 3-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicher nach DIN 180 32
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 10,4 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 18,75 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

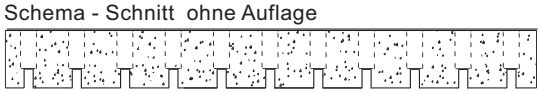
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ ST 3-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **ST 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,60 NRC = 0,75 α_w = 0,60 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,16	0,55	1,05	0,87	0,50	0,49

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **ST 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 60 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,71 NRC = 0,90 α_w = 0,60 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,34	1,01	1,08	0,82	0,59	0,45

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **ST 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,67 NRC = 0,80 α_w = 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,20	0,64	0,92	0,83	0,79	0,62

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,76 NRC = 0,85 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,39	0,88	0,95	0,81	0,81	0,69

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **ST 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,70 NRC = 0,75 α_w = 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,50	0,76	0,68	0,82	0,81	0,63

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ ST 3-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicher nach DIN 180 32
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 9,75 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 18,75 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

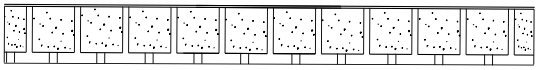
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ SL 3/8-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **SL 3/8-16** (S=3 mm, L=8mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,75 α_w = 0,65 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,20	0,67	0,96	0,82	0,58	0,52

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **SL 3/8-16** (S=3 mm, L=8mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,73 NRC = 0,85 α_w = 0,65 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,42	1,01	0,93	0,85	0,63	0,55

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ SL 3/8-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und elastisches Holzprallwandsystem
nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 9,45 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 18,75 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

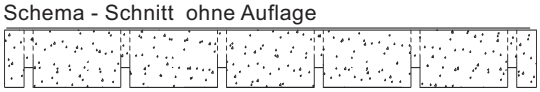
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ S 3-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 3-32** (S = 3 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,49 NRC = 0,60 α_w = 0,40 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,28	0,67	0,77	0,58	0,36	0,29

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 3-32** (S = 3 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,45 NRC = 0,45 α_w = 0,45 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,44	0,54	0,53	0,44	0,36	0,36

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **S 3-32** (S = 3 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,55 NRC = 0,60 α_w = 0,40 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,54	0,82	0,75	0,53	0,35	0,30

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 3-32** (S = 3 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,61 NRC = 0,65 α_w = 0,60 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,50	0,73	0,74	0,61	0,54	0,52

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ ST 3-32 mit Schlitzanteil
BER Holz-F Typ S 3-32 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicher nach DIN 180 32
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungssystem der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
Typ S 3-16 ca. 11,4 kg/m², ohne Auflage
Typ ST 3-16 ca. 10,3 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 9,40%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

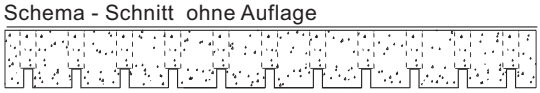
BER Holz-F Typ ST 4-16



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ ST 4-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **ST 4-16** (S = mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,80 α_w = 0,65 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,54	1,01	0,88	0,59	0,55

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ ST 4-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 9,00 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 18,75 %

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

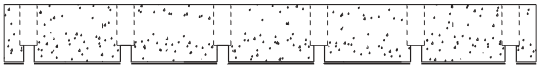
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F ST 4-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **ST 4-32** (S = 4 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,52 NRC = 0,70 α_w = 0,40 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,65	1,08	0,58	0,30	0,30

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **ST 4-32** (S = 4 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,65 α_w = 0,60 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,49	0,73	0,74	0,61	0,57	0,58

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ ST 4-32 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,0 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 12,55%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

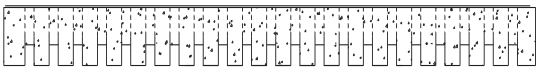
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/S 8/3-16; 8/8-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 8/3-16** (S = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42,0 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,75 α_w = 0,65 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,20	0,66	0,96	0,83	0,57	0,52

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **S 8/8-16** (S = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42,0 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,69 NRC = 0,85 α_w = 0,80 (M) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,16	0,54	0,98	1,04	0,76	0,65

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ S 8/3-16 mit Schlitzanteil
BER Holz-F Typ S 8/8-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 17 mm

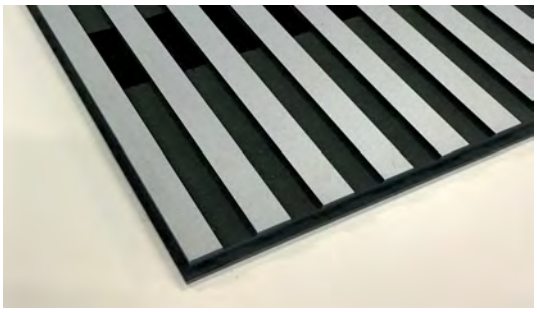
Gewicht:
Typ 8/3-16 ca. 9,06 kg/m², ohne Auflage
Typ 8/8-16 ca. 7,80 kg/m², ohne Auflage

sichtbarer Schlitzflächenanteil:
Typ 8/3-16 50,00 % Oberfläche
Typ 8/8-16 50,00 % Oberfläche

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

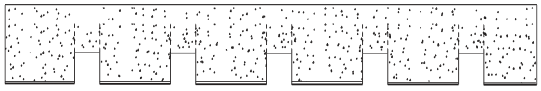
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F/S 15-125

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 15-125** (S = 15mm, Achsabstand = 125mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,55 NRC = 0,60 α_w = 0,50 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,62	0,74	0,68	0,53	0,39	0,35

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 15-62,5** (S = 15mm, Achsabstand = 62,5mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,72 NRC = 0,75 α_w = 0,75 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,55	0.82	0,86	0,70	0,71	0,66

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 15-30** (S = 15mm, Achsabstand = 30mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,79 NRC = 0,85 α_w = 0,90 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,45	0,78	0,91	0,75	0,92	0,92

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ S 15-125 mit Schlitzanteil
sichtbarer Schlitzflächenanteil 5,97 %
Gewicht: ca. 12,22 kg/m² ohne Auflage

BER Holz-F Typ S 15-62,5 mit Schlitzanteil
sichtbarer Schlitzflächenanteil 13,44 %
Gewicht: ca. 11,78 kg/m² ohne Auflage

BER Holz-F Typ S 15-30 mit Schlitzanteil
sichtbarer Schlitzflächenanteil 28,37 %
Gewicht: ca. 9,31 kg/m² ohne Auflage

Trägerplatte MDF schwarz durchgefärbt
beidseitig beschichtet

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 17 mm

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS-Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

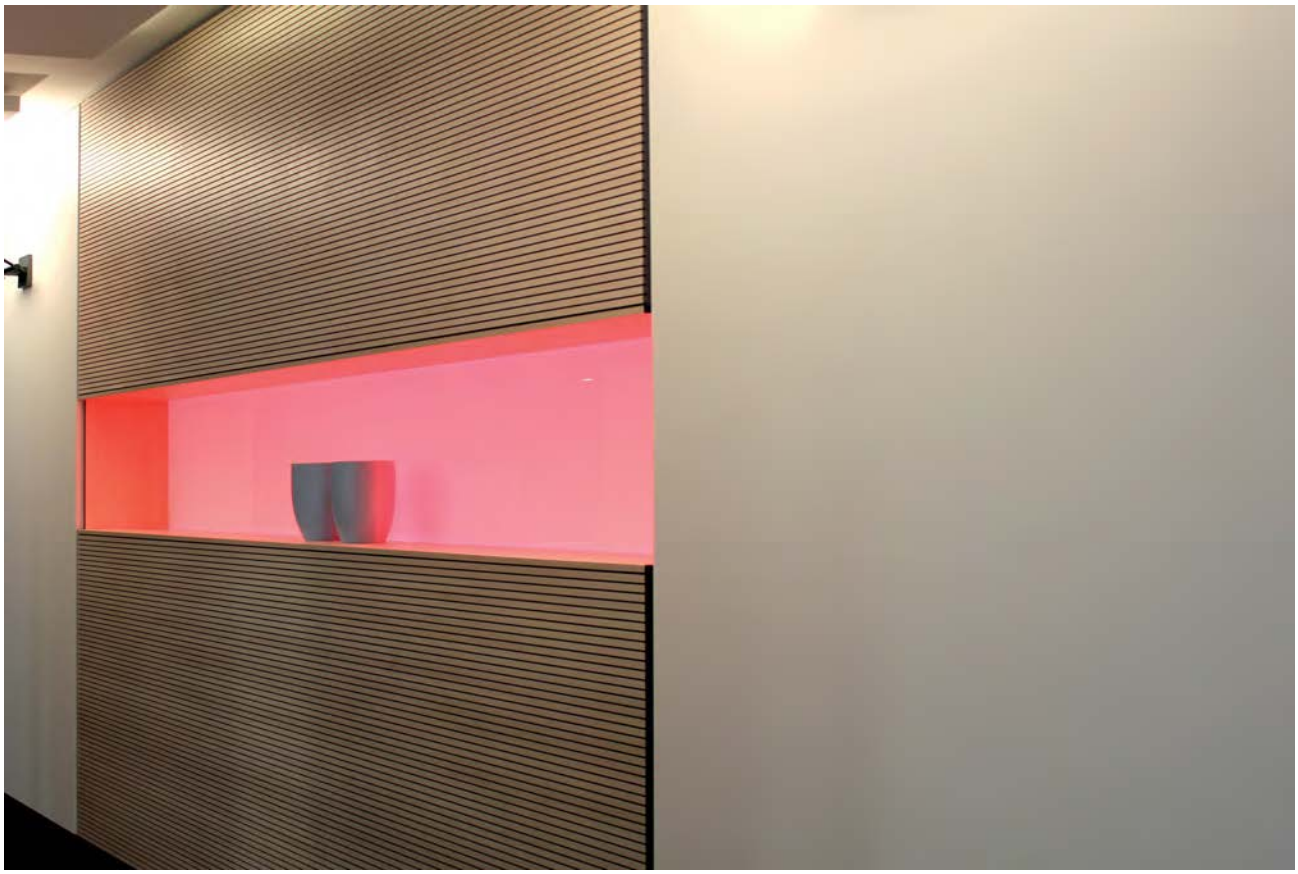
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

BER Holz-F C-DF und C-MF

die schwer entflammbare Akustikplatte nach DIN 4102 B1 im Verbund

- Moderne Materialien, vorbeugender Brandschutz, geprüft und zertifiziert, Sicherheit und Qualität stehen bei uns an erste Stelle. Bei unserer neuen Produktreihe BER Holz-F Akustikplatten C-MF und C-DF handelt es sich um Formaldehydfrei verleimte MDF-Trägerplatten, ein natürlicher Holzwerkstoff aus nachhaltiger Waldwirtschaft baubiologisch unbedenklich. Die Oberflächen sind beschichtet mit edler Holzoptik und Farblackierung. Auch hier stehen wir am Anfang unserer Bemühungen diese Produkte ständig zu ergänzen.

- Einige von der Universität Holzforschung in München nach DIN 4102 im Verbund geprüften und für die Baustoffklasse B1 schwer entflammbar, klassifizierten Produkte können wir schon präsentieren. Für diese Produkte liegen entsprechende Zulassungen bzw. Prüfberichte und die notwendigen Nachweise der Eigen- und Fremdüberwachung, durch ein unabhängiges, zertifizirtes Prüfungsinstitut vor, damit das Produkt vermarktet werden darf.

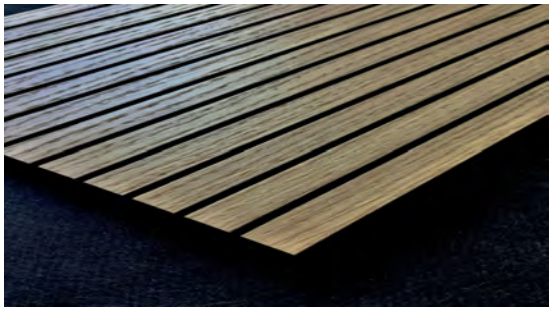


BER Holz-F C-DF und C-MF

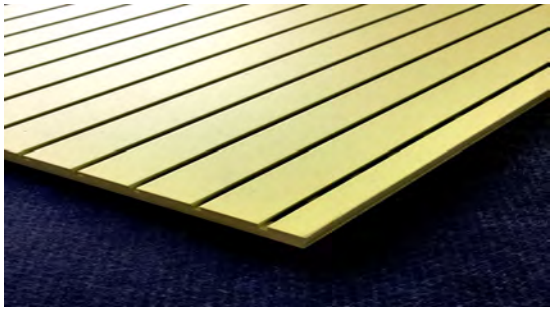
Plattenwerkstoff mit edlen Furnieren und Farblackierung



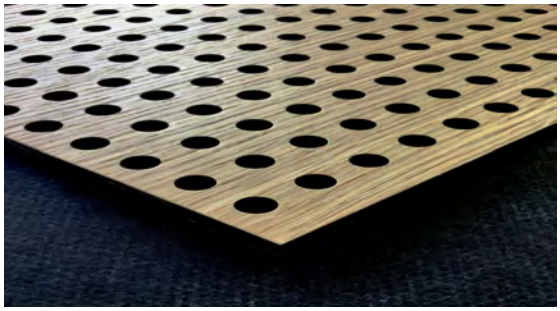
C-MF Typ F0 (ungeschlitzt/ungelocht)



C-DF Typ SL 3/8-16 (Breite = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)



C-DF Typ SL 2/12-16 (Breite = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)
C-DF Typ SL 3/12-16 (Breite = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)



C-DF Typ L 8-16 (Loch = ϕ 8 mm, Achsabstand = 16 mm)

- Sie planen Projekte in denen der vorliegender Brandschutz zwingend notwendig ist, aber in der von uns vorgestellten Übersicht finden Sie nicht die gewünschten Oberflächen oder Sie benötigen andere Perforationen?

  Sprechen Sie uns an, gemeinsam finden wir eine Lösung.

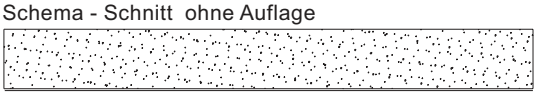
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F ungelocht

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: F/0 ungelocht

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,07 NRC = 0,05 α_w= 0,10 Kl. n.k.

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,10	0.06	0,05	0,04	0,09	0,07

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material B1 schwer entflammbar im Verbund geprüft
BER Holz-F C-MF Typ F/0

beidseitig beschichtete Akustikplatte ein natürlicher Holzwerkstoff aus nachhaltiger Waldwirtschaft

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach DIN 4102 im Verbund geprüft B1 schwer entflammbar
Sichtseite Echtholzfurnier Eiche / Buche
oder Farblackierung im Farbton gelb
gemäß Prüfzeugnis B15315
Holzforschung München

Schallabsorptiosgrad nach DIN EN ISO 354: 2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie
elastisches Holzprallwandsystem nach dem
Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 14,00 kg/m² ohne Auflage

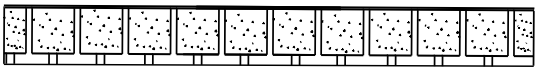
Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier Eiche / Buche
oder Farblackierung im Farbton gelb

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F C-DF Typ SL 2/8-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **SL 2/8-16** (S=2 mm, L=8mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,61 NRC = 0,75 α_w = 0,60 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,20	0,68	0,96	0,80	0,55	0,48

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **SL 2/8-16** (S=2 mm, L=8mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,70 NRC = 0,80 α_w = 0,65 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,48	0,97	0,88	0,80	0,60	0,46

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Produkt: BER Holz-F C-DF Typ SL 3/8-16

Typ: **SL 3/8-16** (S=3 mm, L=8mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,75 α_w = 0,65 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,20	0,67	0,96	0,82	0,58	0,52

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **SL 3/8-16** (S=3 mm, L=8mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

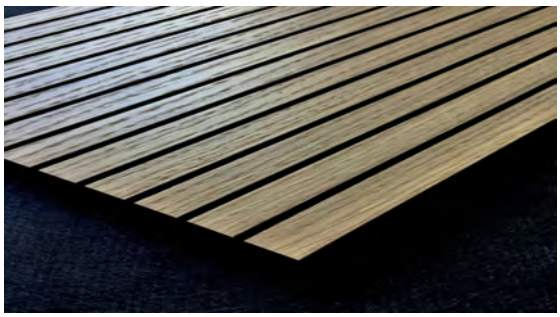
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,73 NRC = 0,85 α_w = 0,65 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,42	1,01	0,93	0,85	0,63	0,55

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten

Material B1 schwer entflammbar im Verbund geprüft
BER Holz-F C-DF Typ SL 2/8-16
BER Holz-F C-DF Typ SL 3/8-16

beidseitig beschichtete Akustikplatte, bestehend aus einer kompakt verdichteten robusten, schwarzen Holzfaserplatte, ein natürlicher Holzwerkstoff aus nachhaltiger Waldwirtschaft baubiologisch unbedenklich

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach DIN 4102 im Verbund geprüft
B1 schwer entflammbar,
schwarzer Vlies rückseitig aufkaschiert
Sichtseite Echtholzfurnier Eiche / Buche
oder Farblackierung im Farbton gelb
Kanten beschichtet
gemäß AbP P-HFM B15320 Holzforschung München

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und elastisches Holzprallwandsystem
nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 19 mm

Gewicht ohne Mineralwollauflage:
Typ SL 2/8-16 ca. 13,7 kg/m²
Typ SL 3/8-16 ca. 13,4 kg/m²
sichtbarer Schlitzflächenanteil 18,75%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier Eiche / Buche
oder Farblackierung im Farbton gelb

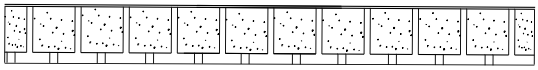
Rückseite:
mit schwarzem Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F C-DF Typ SL

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **SL 2/12-16** (S=2mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,78 NRC = 0,90 α_w = 0,80 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,42	0,98	0,95	0,91	0,77	0,64

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **SL 2/12-16** (S=2mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,64 NRC = 0,75 α_w = 0,70 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,15	0,59	0,95	0,90	0,66	0,58

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **SL 3/12-16** (S=3mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,66 NRC = 0,80 α_w = 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,15	0,58	0,94	0,91	0,71	0,66

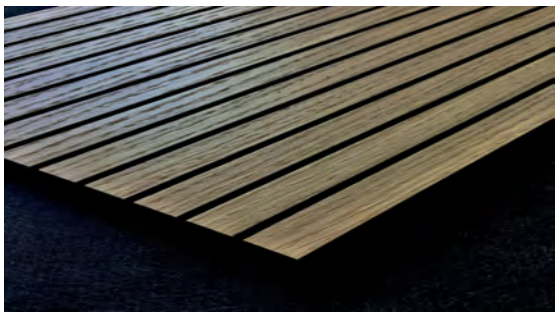
Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **SL 3/12-16** (S=3 mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,80 NRC = 0,95 α_w = 0,90 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,45	0,94	0,96	0,93	0,87	0,67

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten

Material B1 schwer entflammbar im Verbund geprüft
BER Holz-F C-DF Typ SL 2/12-16
BER Holz-F C-DF Typ SL 3/12-16

beidseitig beschichtete Akustikplatte, bestehend aus einer kompakt verdichteten robusten, schwarzen Holzfaserplatte, ein natürlicher Holzwerkstoff aus nachhaltiger Waldwirtschaft baubiologisch unbedenklich

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

nach DIN 4102 im Verbund geprüft B1
schwer entflammbar
schwarzer Vlies rückseitig aufkaschiert
Sichtseite Echtholzfurnier Eiche / Buche
oder Farblackierung im Farbton gelb
Kanten beschichtet
gemäß AbP P-HFM B15320 Holzforschung München

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht ohne Mineralwollauflage:
Typ SL 2/12-16 ca. 12,20 kg/m²
Typ SL 3/12-16 ca. 11,90 kg/m²
sichtbarer Schlitzflächenanteil 18,75%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier Eiche / Buche
oder Farblackierung im Farbton gelb

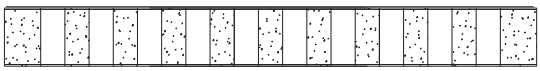
Rückseite:
mit schwarzem Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F C-DF Typ L 8-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,70 NRC = 0,85 α_w = 0,80 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,56	1,00	1,01	0,74	0,70

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Abstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,74 NRC = 0,85 α_w = 0,80 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,27	0,76	1,04	0,88	0,76	0,70

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,78 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,39	0,93	0,96	0,87	0,80	0,72

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

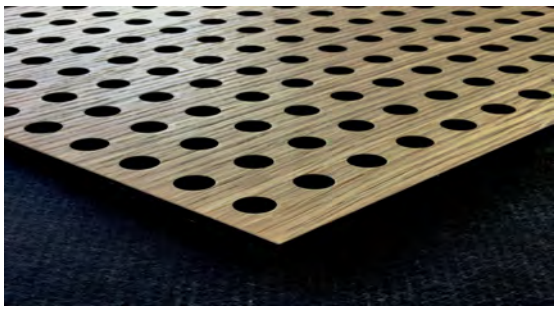
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,77 NRC = 0,80 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,59	0,82	0,76	0,90	0,80	0,77

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten

Material B1 schwer entflammbar im Verbund geprüft
BER Holz-F C-DF Typ L 8-16

beidseitig beschichtete Akustikplatte, bestehend aus einer kompakt verdichteten robusten, schwarzen Holzfaserplatte, ein natürlicher Holzwerkstoff aus nachhaltiger Waldwirtschaft baubiologisch unbedenklich

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach DIN 4102 im Verbund geprüft B1
schwer entflammbar
schwarzer Vlies rückseitig aufkaschiert
Sichtseite Echtholzfurnier Eiche / Buche
oder Farblackierung im Farbton gelb
Kanten beschichtet
gemäß AbP P-HFM B15320 Holzforschung München

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Deckenverkleidung

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 14,00 kg/m² ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 19,60%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier Eiche / Buche

Rückseite:
mit schwarzem Vlies

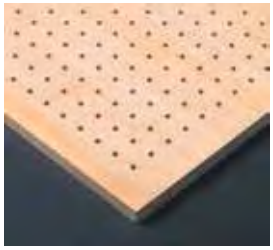
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

BER Holz-F A-BG

die nicht brennbare Akustikplatte nach DIN 4102

- Moderne Materialien für den gehobenen Innenausbau müssen ästhetischen und bauphysikalischen Ansprüchen gerecht werden. Neben ansprechender Optik und akustischem Leistungsvermögen zählt oft, dass die Akustikplatten nicht brennbar sind, z.B. in Fluchtwegen. Dann sind die leichten Vermiculit Akustikplatten aus Eisen-Aluminium-Magnesium-Silikat Granulat, toxikologisch, baubiologisch unbedenklich, genau das Richtige

... Brandschutz und Akustik, Sicherheit und Komfort



... variable Perforation, universelle Farbgebung





Seminarzentrum der Physikalischen Technischen Bundesanstalt in Braunschweig

BER Holz-F A-BG

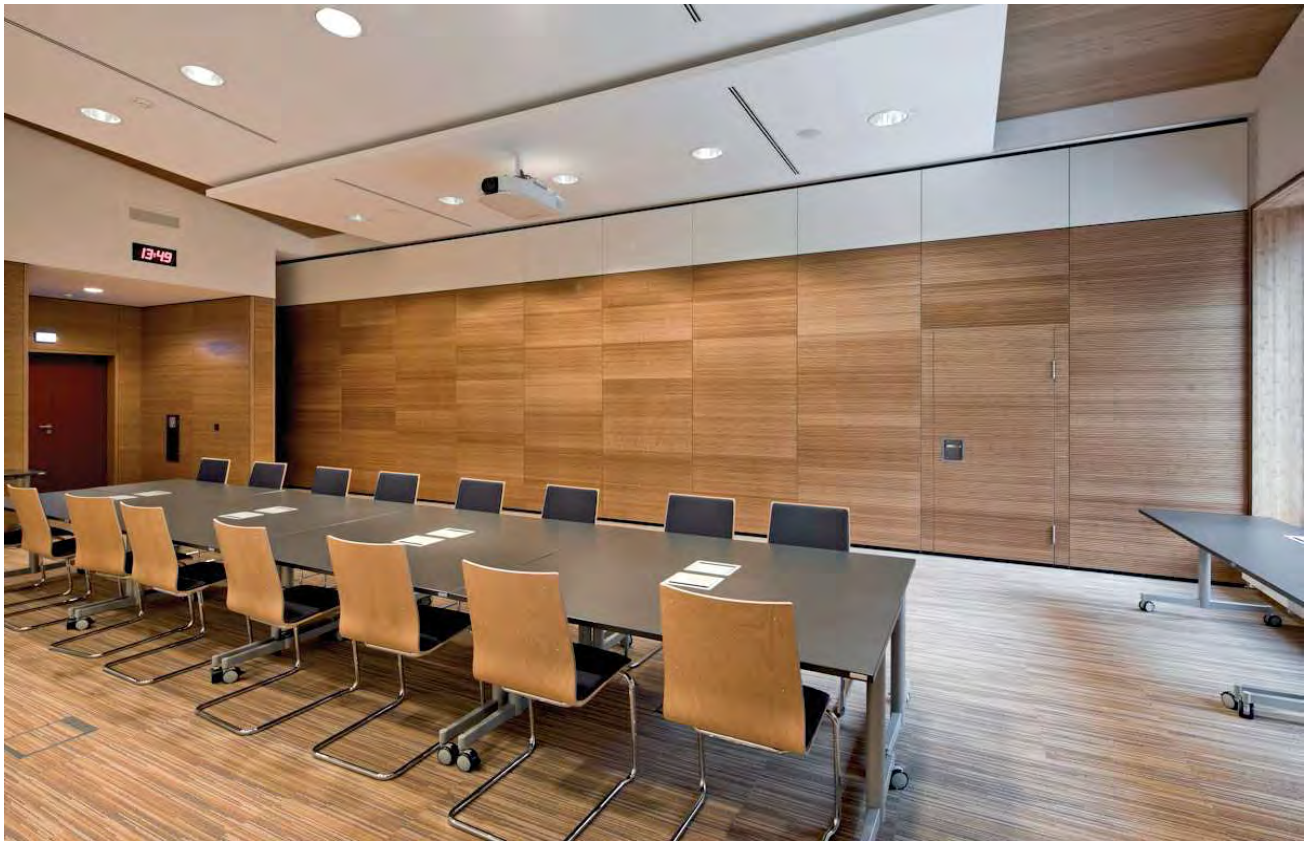
Plattenwerkstoff mit dekorativer Oberfläche

- Die Ästhetik – anspruchsvolle Gestaltung und raumakustische Stärken in feiner Symbiose. Variable Optik – edle Furniere, strapazierfähige HPL- und CPL-Oberflächen und Lacke in allen Farben nach RAL und NCS

- Die Akustik – gute Werte geben den Ton an. Ob geschlitzt oder gelocht, viele geprüfte Systeme erlauben, dem Raum eine eigene Akustik zu verleihen. Schallabsorption kontra störendem Nachhall



Seminarzentrum der Physikalischen Technischen Bundesanstalt in Braunschweig



BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Projektfotogalerie

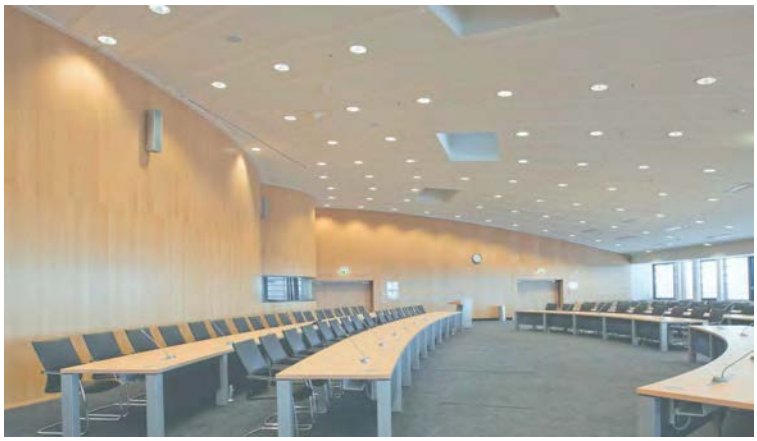
BER Holz-F A-BG Akustik-Systeme



Ausstellungszentrum

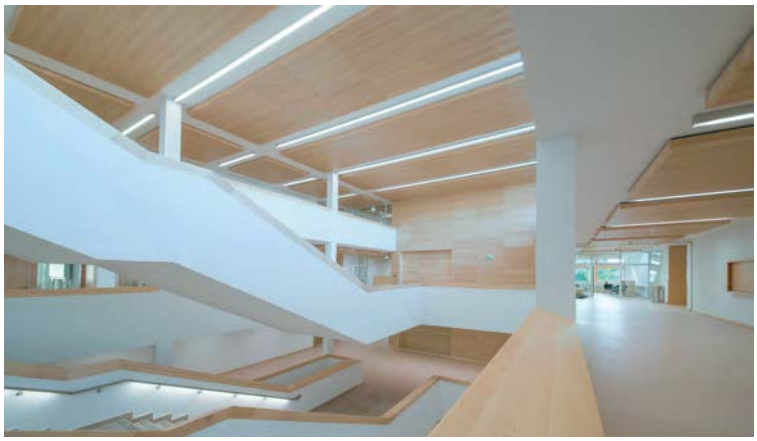


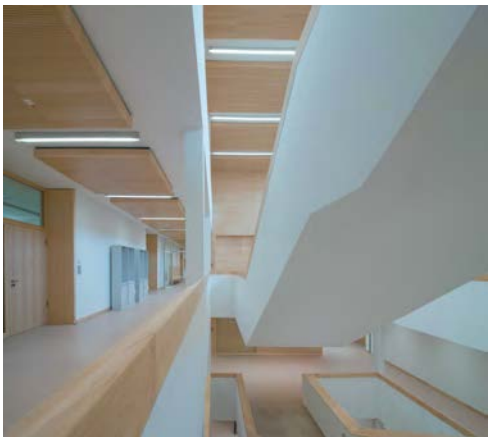
Seniorenresidenz Eutin



Sitzungssaal Rathaus Leverkusen



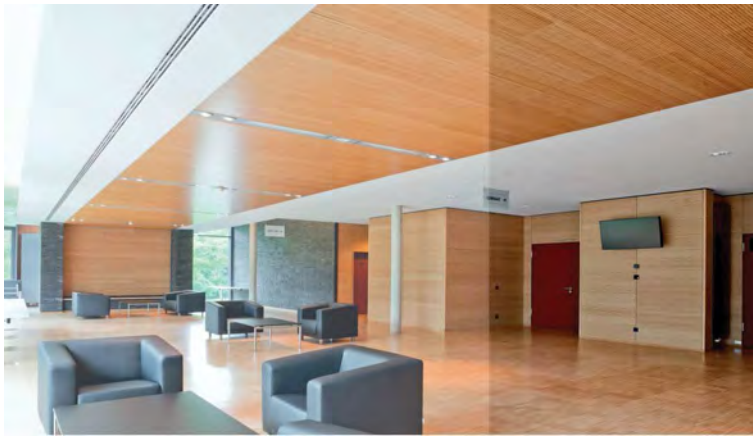




Berufliches Schulzentrum an der Nordhaide, Schleißheimerstr. 510, 80933 München
Bauherrin: Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport Baureferat Hochbau (Projektleitung) München
„Fotograf Stefan Mehringer"

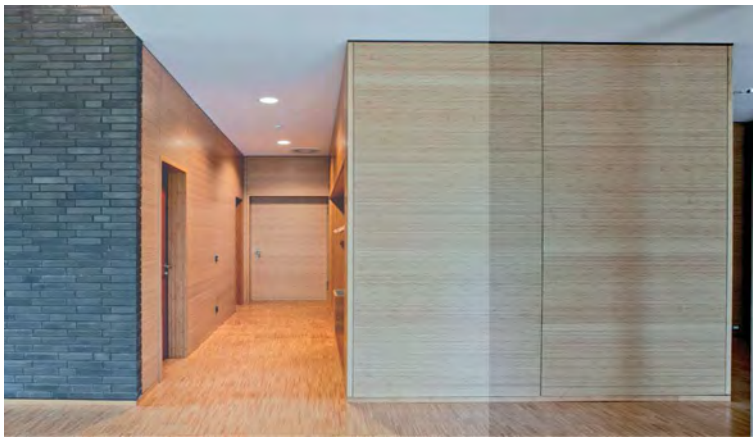
BER Projektfotogalerie

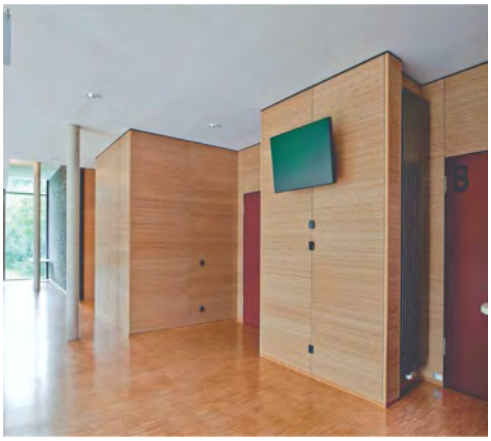
BER Holz-F A-BG Akustik-Systeme





Seminarzentrum der Physikalischen Technischen Bundesanstalt in Braunschweig





Seminarzentrum der Physikalischen Technischen Bundesanstalt in Braunschweig





Seminarzentrum der Physikalischen Technischen Bundesanstalt in Braunschweig

Inhaltsverzeichnis

BER Holz-F/L A-BG Akustikplatten

glatt und gelocht
Trägerplatte Vermiculit nach DIN 4102 Baustoffklasse A1
Akustikplatte nach DIN 4102, geprüft im Verbund Baustoffklasse A2

Produktübersicht ..... Seite 70-71

Typ 0 ..... Seite 72

Typ L 1,2/3-8 ..... Seite 73

Typ L 3-8 ..... Seite 74

Typ L 4-16 ..... Seite 75

Typ L 4/12-16 ..... Seite 76

Typ L 4-32 ..... Seite 77

Typ L 5/12-16 ..... Seite 78

Typ L 6-16 ..... Seite 79

Typ L 6/12-16 ..... Seite 80

Typ L 6-32 ..... Seite 81

Typ L 8-16 ..... Seite 82-84

Typ L 8-16, Typ L 8/12-16 ..... Seite 85

Typ L 8-32 ..... Seite 86

Typ L 10-16 ..... Seite 87

Typ L 10-32 ..... Seite 88

Typ L 12-16 ..... Seite 89

Typ L 12-32 ..... Seite 90

BER Holz-F A-BG Typ L Akustikplatte

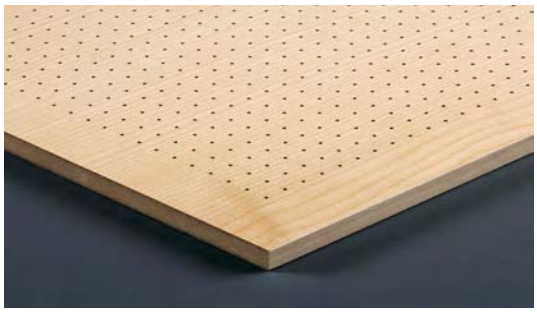
Typ: 0 (ungelocht)



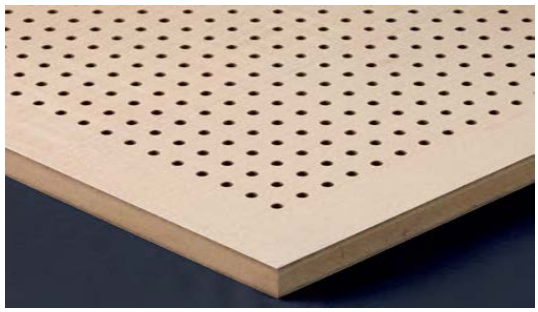
Die Oberflächen - Sie haben die Wahl zwischen farblicher Lackierung oder - sehr aktuell - warmen Holztönen von hell bis dunkel, HPL- und CPL Obeflächen sowie Motivdruck

Der Einsatz - die Akustikplatten können als Decken-und Wandverkleidung sowie als Deckensegel, Baffel und Wandmodul eingesetzt werden.

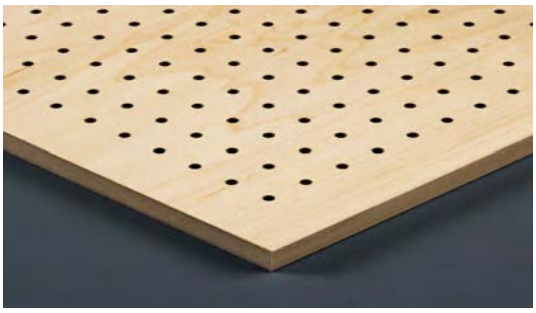
Typ: 1,2/3-8 (ϕ = 1,2 mm, Achsabstand = 8 mm



Typ: 3-8 (ϕ = 3 mm, Achsabstand = 8/16+32 mm)



Typ: 4-16 (ϕ = 4 mm, Achsabstand = 16 mm)



Typ: 4-32 (ϕ = 4 mm, Achsabstand = 32 mm)



BER Holz-F A-BG Typ L Akustikplatte

Typ: 6-16 (ϕ = 6 mm, Achsabstand = 16 mm)



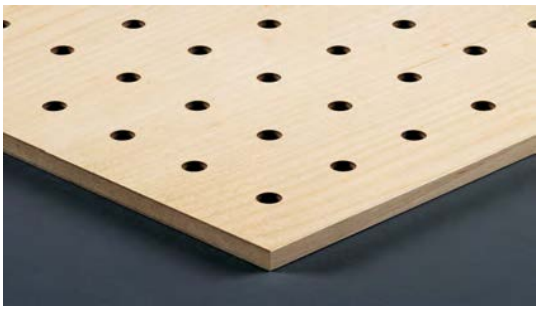
Typ: 6-32 (ϕ = 6 mm, Achsabstand = 32 mm)



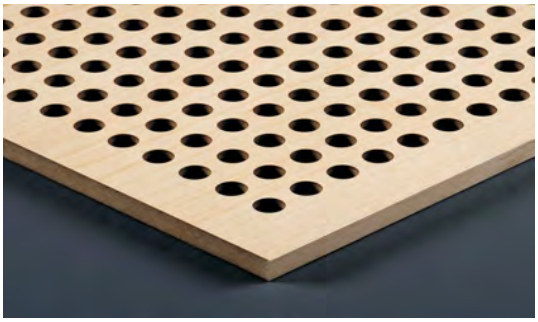
Typ: 8-16 (ϕ = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)



Typ: 8-32 (ϕ = 8 mm, Achsabstand = 32 mm)



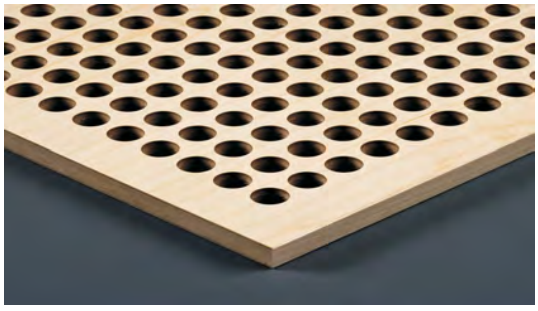
Typ: 10-16 (ϕ = 10 mm, Achsabstand = 16 mm)



Typ: 10-32 (ϕ = 10 mm, Achsabstand = 32 mm)



Typ: 12-16 (ϕ = 12 mm, Achsabstand = 16 mm)



Typ: 12-32 (ϕ = 12 mm, Achsabstand = 32 mm)





Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG ungelocht

Typ: F/0 akustisch nicht bearbeitet

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: ungelocht

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,07 NRC = 0,05 α_w = 0,10 Kl. n.k.

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,10	0.06	0,05	0,04	0,09	0,07

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten:
Material: A2 nicht brennbar im Verbund geprüft
BER Holz-F A-BG Typ F/0 akustisch nicht bearbeitet
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte,
bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
nach DIN 4102 im Verbund geprüft
Baustoffklasse A2 nicht brennbar
Sichtseite für alle Furniere zugelassen
einschließlich Kantenbeschichtung gemäß
AbP P-HFM B 13024 Holzforschung München

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ F/0 akustisch nicht bearbeitet
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte,
bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Trägerplatte entspricht nach DIN 4102
der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026
Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 15,30 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 0%

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Erfragen Sie bitte das Systembedingte Gewicht
und die Systembedingte Plattenstärke

Sichtseite wählbar:
alle Echtholzfurniere
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

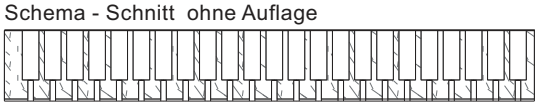
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 1,2/3-8

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 1,2/3-8** (D=1,2 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,50 NRC = 0,65 α_w = 0,40 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,28	0,80	0,86	0,47	0,32	0,33

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1,2/3-8** (D=1,2 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040
Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,53 NRC = 0,70 α_w = 0,45 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,43	0,94	0,76	0,46	0,36	0,36

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Typ: **L 1,2/3-8** (D=1,2 mm Sichtseite 3 mm Rückseite, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Caruso WLG 040
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,58 NRC = 0,65 α_w = 0,50 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,87	0,85	0,61	0,49	0,42	0,37

Geprüft: SG - Bauakustik/Mülheim an der Ruhr

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 1,2/3-8 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

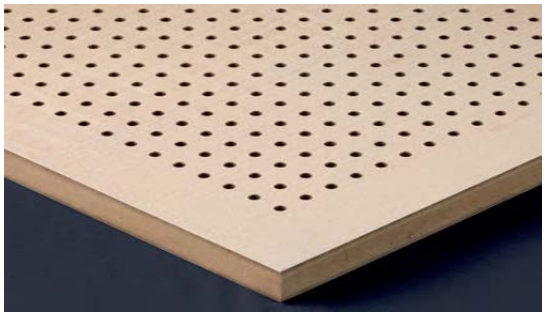
Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 13,90 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 1,23%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 3-8

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 3-8** (D = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,63 NRC = 0,80 α_w = 0,60 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,20	0,73	1,06	0,86	0,53	0,47

Geprüft: Swisscom, CH-Bern

Typ: **L 3-8** (D = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: ohne Mineralwolle

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,33 NRC = 0,40 α_w = 0,35 (M) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,02	0,08	0,35	0,74	0,50	0,28

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten:
Material: A2 nicht brennbar im Verbund geprüft
BER Holz-F A-BG Typ L 3-8 mit Lochanteil
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
nach DIN 4102 im Verbund geprüft
Baustoffklasse A2 nicht brennbar
Vlies schwarz rückseitig
Sichtseite Furnier Ahorn / Eiche
einschließlich Kantenbeschichtung gemäß AbP P-HFM B 15060 Holzforschung München

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 3-8 mit Lochanteil
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Trägerplatte entspricht nach DIN 4102
der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

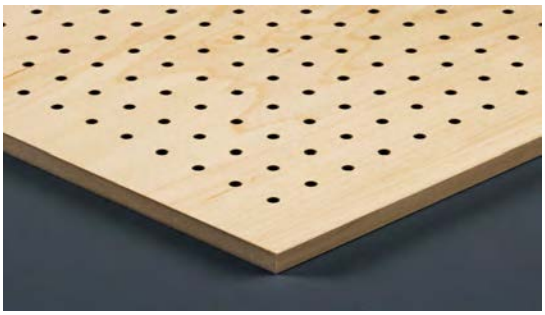
Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,60 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 11,0%

Sichtseite wählbar:
alle Echtholzfurniere
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

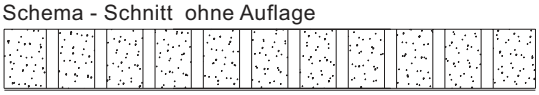
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 4-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 4-16** (D = 4 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,38 NRC = 0,45 α_w = 0,35 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,56	0,58	0,44	0,29	0,25

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **L 4-16** (D = 4 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,45 NRC = 0,50 α_w = 0,35 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,42	0,69	0,58	0,44	0,29	0,25

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten:
Material: A2 nicht brennbar im Verbund geprüft
BER Holz-F A-BG Typ L 4-16 mit Lochanteil
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
nach DIN 4102 im Verbund geprüft
Baustoffklasse A2 nicht brennbar
Vlies schwarz rückseitig
Sichtseite Furnier Ahorn / Eiche
einschließlich Kantenbeschichtung gemäß
AbP P-HFM B 15060 Holzforschung München

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 4-16 mit Lochanteil
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Trägerplatte entspricht nach DIN 4102
der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026
Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 14,10 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 4,90%

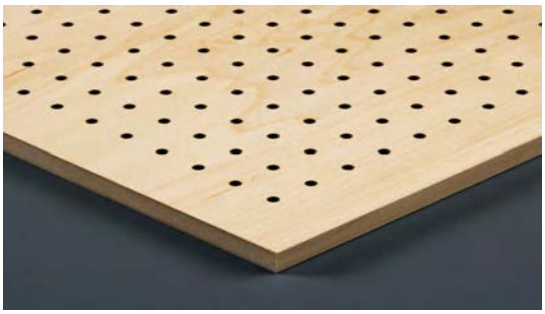
Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Erfragen Sie bitte das Systembedingte Gewicht und die Systembedingte Plattenstärke

Sichtseite wählbar:
alle Echtholzfurniere
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

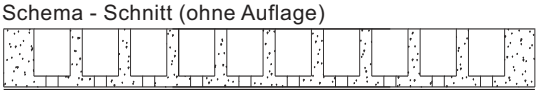
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 4/12-16

Schema - Schnitt (ohne Auflage)



Typ: **L 4/12-16** (D = 4/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,67 NRC = 0,85 α_w = 0,55 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,32	1,02	0,95	0,86	0,53	0,36

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 4/12-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 9,66 kg/m² ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 4,90%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 4-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 4-32** (D = 4 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,18 NRC = 0,20 α_w = 0,15 (L) Kl. E

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,16	0,30	0,22	0,16	0,11	0,12

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 4-32 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 13,0 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 1,20%

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Erfragen Sie bitte das Systembedingte Gewicht und die Systembedingte Plattenstärke

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

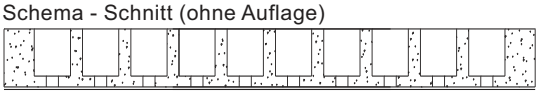
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F A-BG L 5/12-16

Schema - Schnitt (ohne Auflage)



Typ: **L 5/12-16** (D = 5/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,64 NRC = 0,80 α_w = 0,60 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,15	0,57	1,06	0,98	0,58	0,50

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **L 5/12-16** (D = 5/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

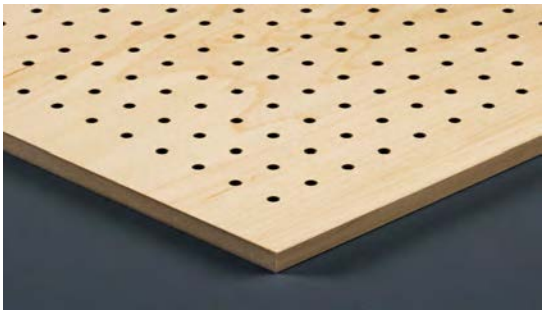
Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,74 NRC = 0,90 α_w = 0,65 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,39	0,93	1,13	0,89	0,62	0,46

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum



Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 5/12-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 9,66 kg/m² ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 4,90%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

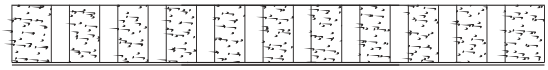
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 6-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 6-16** (D = 6 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,56 NRC = 0,75 α_w = 0,45 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,22	0,73	1,08	0,66	0,38	0,28

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 6-16** (D = 6 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 60 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 77 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,86 NRC = 0,75 α_w = 0,55 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,64	0,90	0,94	0,72	0,49	0,42

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten:
Material: A2 nicht brennbar im Verbund geprüft
BER Holz-F A-BG Typ L 6-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
nach DIN 4102 im Verbund geprüft
Baustoffklasse A2 nicht brennbar
Vlies schwarz rückseitig
Sichtseite Furnier Ahorn / Eiche
einschließlich Kantenbeschichtung gemäß AbP P-HFM B 15060 Holzforschung München

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 6-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Trägerplatte entspricht nach DIN 4102
der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 13,50 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 11,00%

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Erfragen Sie bitte das Systembedingte Gewicht und die Systembedingte Plattenstärke

Sichtseite wählbar:
alle Echtholzfurniere
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

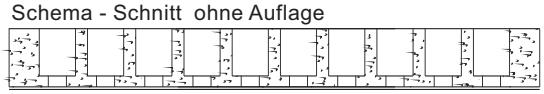
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 6/12-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 6/12-16** (D = 6/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³
Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,58 NRC = 0,75 α_w = 0,60 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,14	0,53	0,94	0,83	0,56	0,45

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 6/12-16** (D = 6/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 60 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³
Höhe: 77 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,68 NRC = 1,00 α_w = 0,90 (L) Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,44	0,96	1,14	0,99	0,86	0,75

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **L 6/12-16** (D = 6/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,79 NRC = 0,95 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,30	0,97	1,00	0,92	0,84	0,70

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 6/12-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 8,40 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 11,00%

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Wand- und elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Erfragen Sie bitte das Systembedingte Gewicht und die Systembedingte Plattenstärke

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

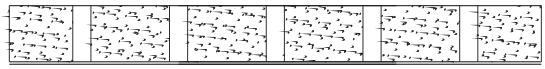
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 6-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 6 - 32** (D = 6 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,30 NRC = 0,35 α_w = 0,30 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,28	0,46	0,38	0,32	0,19	0,19

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 6-32 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 14,00 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 2,80%

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Erfragen Sie bitte das Systembedingte Gewicht und die Systembedingte Plattenstärke

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

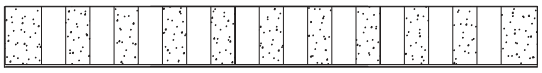
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 8-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,70 NRC = 0,85 α_w = 0,80 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,56	1,00	1,01	0,74	0,70

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Abstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³
Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,74 NRC = 0,85 α_w = 0,80 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,27	0,76	1,04	0,88	0,76	0,70

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,78 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,39	0,93	0,96	0,87	0,80	0,72

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³
Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,77 NRC = 0,80 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,59	0,82	0,76	0,90	0,80	0,77

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten:
Material: A2 nicht brennbar im Verbund geprüft
BER Holz-F A-BG Typ L 8-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
nach DIN 4102 im Verbund geprüft
Baustoffklasse A2 nicht brennbar
Vlies schwarz rückseitig
Sichtseite Furnier Ahorn / Eiche
einschließlich Kantenbeschichtung gemäß
AbP P-HFM B 15060 Holzforschung München

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 8-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Trägerplatte entspricht nach DIN 4102
der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026
Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,85 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 19,60%

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Decken-Verkleidung

Erfragen Sie bitte das Systembedingte Gewicht und die Systembedingte Plattenstärke

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

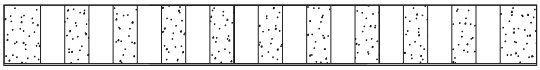
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 8-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,66 NRC = 0,75 α_w = 0,70 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,33	0,79	0,93	0,63	0,63	0,63

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 Mineralwolle, in Folie eingeschweißt
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,76 NRC = 0,80 α_w = 0,80 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,45	0,86	0,86	0,81	0,75	0,82

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Schaumstoff
Gewicht ca. 10 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,79 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,43	0,95	0,99	0,83	0,78	0,75

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Polyesterwolle
Gewicht ca. 40 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,78 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,46	0,91	0,97	0,86	0,78	0,72

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten:
Material: A2 nicht brennbar im Verbund geprüft
BER Holz-F A-BG Typ L 8-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
nach DIN 4102 im Verbund geprüft
Baustoffklasse A2 nicht brennbar
Vlies schwarz rückseitig
Sichtseite Furnier Ahorn / Eiche
einschließlich Kantenbeschichtung gemäß
AbP P-HFM B 15060 Holzforschung München

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 8-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Trägerplatte entspricht nach DIN 4102
der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026
Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,85 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 19,60%

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Decken-Verkleidung

Erfragen Sie bitte das Systembedingte Gewicht und die Systembedingte Plattenstärke

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

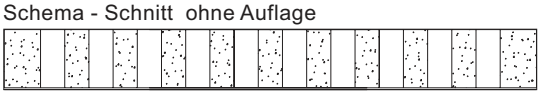
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 8-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 8-16** (D = 8 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 60 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,82 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,53	0,99	0,94	0,93	0,80	0,72

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten:
Material: A2 nicht brennbar im Verbund geprüft
BER Holz-F A-BG Typ L 8-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
nach DIN 4102 im Verbund geprüft
Baustoffklasse A2 nicht brennbar
Vlies schwarz rückseitig
Sichtseite Furnier Ahorn / Eiche
einschließlich Kantenbeschichtung gemäß
AbP P-HFM B 15060 Holzforschung München

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 8-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Trägerplatte entspricht nach DIN 4102
der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026
Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,85 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 19,60%

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Decken-Verkleidung

Erfragen Sie bitte das Systembedingte Gewicht und die Systembedingte Plattenstärke

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

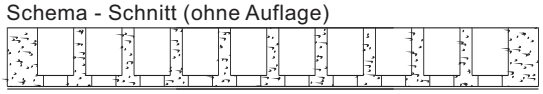
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F/L 8/12-16

Schema - Schnitt (ohne Auflage)



Typ: **L 8/12-16** (D = 8/12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,85 NRC = 0,95 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,29	0,95	1,02	0,97	0,96	0,91

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 8/12-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

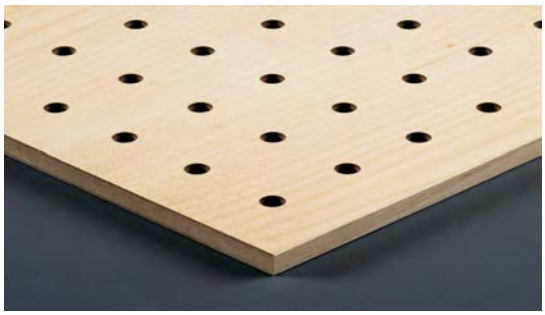
Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 9,08 kg/m²
sichtbarer Lochflächenanteil 19,60%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

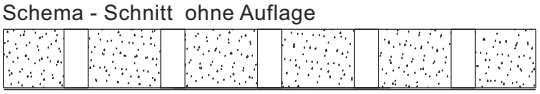
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 8-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 8-32** (D = 8 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,43 NRC = 0,50 α_w = 0,40 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,37	0,61	0,55	0,48	0,30	0,28

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 8-32 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 14,00 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 4,90%

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Decken-Verkleidung

Erfragen Sie bitte das Systembedingte Gewicht und die Systembedingte Plattenstärke

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 10-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 10 -16** (D = 10 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,76 NRC = 0,90 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,56	1,03	0,94	0,98	0,90

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **L 10 -16** (D = 10 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,85 NRC = 0,95 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,34	0,93	1,03	0,94	0,98	0,90

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 10-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 10,90 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 30,70%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

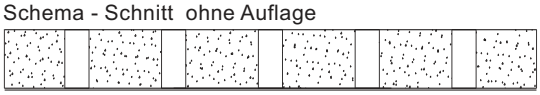
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 10-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 10-32** (D = 10 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,54 NRC = 0,60 α_w = 0,50 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,44	0,72	0,69	0,62	0,43	0,34

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 10-32 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

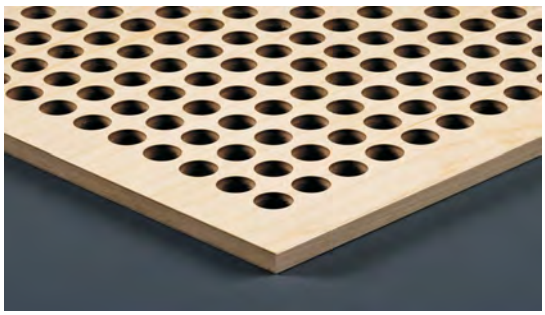
Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 13,50 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 7,70%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

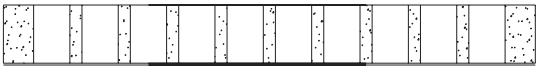
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 12-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 12-16** (D = 12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,81 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (H) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,56	1,06	0,98	1,07	0,99

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **L 12-16** (D = 12 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,88 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,29	0,90	1,06	0,98	1,07	0,99

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 12-16 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 8,40 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 44,20%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

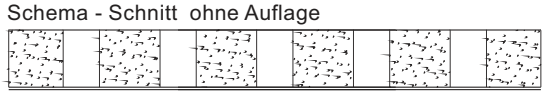
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ L 12-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **L 12-32** (D = 12 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,58 NRC = 0,65 α_w = 0,60 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,39	0,73	0,74	0,63	0,56	0,44

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ L 12-32 mit Lochanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 12,50 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 11,00%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Inhaltsverzeichnis

BER Holz-F/S A-BG Akustikplatten

glatt und geschlitzt
Trägerplatte Vermiculit nach DIN 4102 Baustoffklasse A1
Akustikplatte nach DIN 4102, geprüft im Verbund Baustoffklasse A2

Produktübersicht ..... Seite 92-93

Typ 0 ..... Seite 94

Typ S 2/3-8, Typ S 2-8 ..... Seite 95

Typ S 2-16 ..... Seite 96

Typ ST 2-16 ..... Seite 97

Typ S 2/3-16 ..... Seite 98

Typ S 2-32 ..... Seite 99

Typ S 2/12-16, Typ S 3/12-16 ..... Seite 100

Typ S 3-8 ..... Seite 101

Typ S 3-16 ..... Seite 102-103

Typ ST 3-16 ..... Seite 104

Typ SL 3/8-16 ..... Seite 105

Typ ST 3-32, Typ S 3-32 ..... Seite 106

Typ ST 4-16 ..... Seite 107

Typ ST 4-32 ..... Seite 108

BER Holz-F A-BG Typ S Akustikplatte

Typ: 0 (ungeschlitzt)



Die Oberfläche - Sie haben die Wahl zwischen farblicher Lackierung oder - sehr aktuell warmen Holztönen von hell bis dunkel, HPL-und CPL-Oberflächen, sowie Motivdruck

Der Einsatz - die Akustikplatten können als Decken-und Wandverkleidung sowie als Deckensegel, Baffel und Wandmodule eingesetzt werden

Typ: S 2-8 (Breite = 2 mm, Achsabstand = 8 mm)



Typ: S 3-8 (Breite = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)



Typ: S 2-16 (Breite = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)



Typ: S 3-16 (Breite = 3mm, Achsabstand = 16 mm)



Typ: S 2-32 (Breite = 2 mm, Achsabstand = 32 mm)



Typ: S 3-32 (Breite = 3 mm, Achsabstand = 32 mm)

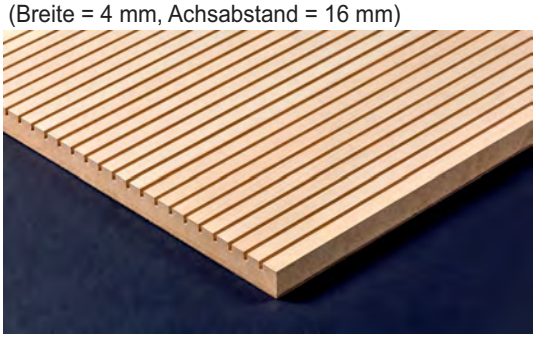


BER Holz-F A-BG Typ S Akustikplatte

Typ: S 4-32
(Breite = 4 mm, Achsabstand = 32 mm)



Typ: S 4-16
(Breite = 4 mm, Achsabstand = 16 mm)



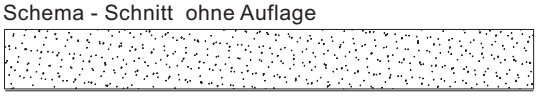
BER Holz-F A-BG Typ 0 ungeschlitzt



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG ungeschlitzt

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: ungegeschlitzt

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,07 NRC = 0,05 α_w= 0,10 Kl. n.k.

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,10	0.06	0,05	0,04	0,09	0,07

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten:
Material: A2 nicht brennbar im Verbund geprüft
BER Holz-F A-BG Typ F/0 akustisch nicht bearbeitet
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte,
bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
nach DIN 4102 im Verbund geprüft
Baustoffklasse A2 nicht brennbar
Vlies schwarz rückseitig
Sichtseite für alle Furniere zugelassen
einschließlich Kantenbeschichtung gemäß
AbP P-HFM B 13024 Holzforschung München

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ F/0 akustisch nicht bearbeitet
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte,
bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Trägerplatte entspricht nach DIN 4102
der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026
Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 15,30 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 0%

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032 für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Erfragen Sie bitte das Systembedingte Gewicht
und die Systembedingte Plattenstärke

Sichtseite wählbar:
alle Echtholzfurniere
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ S 2-8

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 2-8** (S = 2 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,74 NRC = 0,85 α_w= 0,80 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,40	0,88	0,98	0,81	0,74	0,59

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 2/3-8** (S = 2 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,67 NRC = 0,80 α_w= 0,75 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,15	0,56	1,06	0,97	0,66	0,63

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ S 2-8 mit Schlitzanteil
BER Holz-F A-BG Typ S 2/3-8 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
Typ 2-8 ca. 10,50 kg/m², ohne Auflage
Typ 2/3-8 ca. 9,50 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 25,00%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

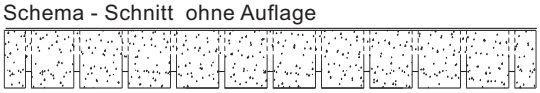
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Deckensysteme

Schallabsorptionsgrad
nach DIN EN ISO 354:2005
bewertet nach DIN EN ISO 11 654
Produkt: BER Holz-F A-BG Typ S 2-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 2-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,54 NRC = 0,65 α_w = 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,22	0,64	0,86	0,71	0,45	0,36

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 2-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,70 α_w = 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,49	0,88	0,88	0,64	0,44	0,37

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 2-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,56 NRC = 0,70 α_w = 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,30	0,75	0,85	0,64	0,46	0,36

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 2-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,56 NRC = 0,65 α_w = 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,43	0,80	0,74	0,59	0,46	0,37

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 2-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,55 NRC = 0,60 α_w = 0,55 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,49	0,69	0,65	0,65	0,49	0,37

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum



Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ S 2-16 mit Schlitzanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,50 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 12,50%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

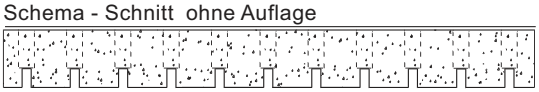
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

BER Holz-F A-BG Typ ST 2-16

Schallabsorptionsgrad
nach DIN EN ISO 354:2005
bewertet nach DIN EN ISO 11 654
Produkt: BER Holz-F A-BG Typ ST 2-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **ST 2-16** (S = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,60 NRC = 0,70 α_w = 0,70 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,14	0.52	0,83	0,88	0,66	0,57

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 2-16** (S = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 70 mm (Gesamtaufbau)

$\alpha_{l.M.}$ = 0,71 NRC = 0,85 α_w = 0,70 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,40	0,83	0,97	0,82	0,70	0,52

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 2-16** (S = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,65 NRC = 0,80 α_w = 0,70 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,20	0.65	0,93	0,81	0,75	0,53

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 2-16** (S = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,68 NRC = 0,80 α_w = 0,70 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,37	0,83	0,85	0,73	0,73	0,55

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 2-16** (S = 2 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,68 NRC = 0,75 α_w = 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,50	0,76	0,68	0,81	0,76	0,54

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum



Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ ST 2-16 mit Schlitzanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,00 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 12,50%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

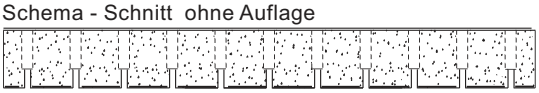
BER Holz-F A-BG Typ S 2/3-16



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ S 2/3-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 2/3-16** (S = 2mm, Achse = 16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,56 NRC = 0,70 α_w = 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,21	0,65	0,99	0,66	0,42	0,40

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ S 2/3-16 mit Schlitzanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,50 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 12,50%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

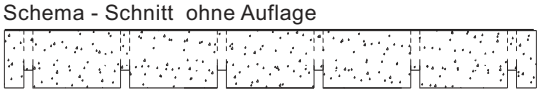
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ S 2-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 2-32** (S = 2 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,38 NRC = 0,40 α_w = 0,35 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,43	0,49	0,47	0,37	0,26	0,23

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ S 2-32 mit Schlitzanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 13,50 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 6,60%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

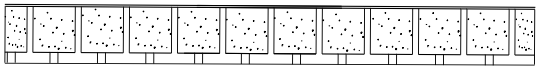
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ SL

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **SL 2/12-16** (S=2mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,78 NRC = 0,90 α_w = 0,80 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,42	0,98	0,95	0,91	0,77	0,64

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **SL 2/12-16** (S=2mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,64 NRC = 0,75 α_w = 0,70 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,15	0,59	0,95	0,90	0,66	0,58

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **SL 3/12-16** (S=3mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 42 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,66 NRC = 0,80 α_w = 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,15	0,58	0,94	0,91	0,71	0,66

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **SL 3/12-16** (S=3 mm, L=12mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,80 NRC = 0,95 α_w = 0,90 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,45	0,94	0,96	0,93	0,87	0,67

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ SL 2/12-16 mit Schlitzanteil
BER Holz-F A-BG Typ SL 3/12-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
Typ SL 2/12-16 ca. 10,40 kg/m², ohne Auflage
Typ SL 3/12-16 ca. 10,00 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 18,75%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

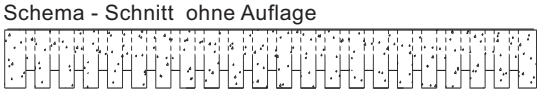
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ S 3-8

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 3-8** (S = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,78 NRC = 0,90 α_w = 0,90 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,38	0,87	1,00	0,84	0,85	0,72

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **S 3-8** (S = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,64 NRC = 0,75 α_w = 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,14	0,51	0,81	0,89	0,75	0,76

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 3-8** (S = 3 mm, Achsabstand = 8 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,74 NRC = 0,85 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,34	0,80	0,95	0,85	0,76	0,73

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ S 3-8 mit Schlitzanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 9,60 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 40,00%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

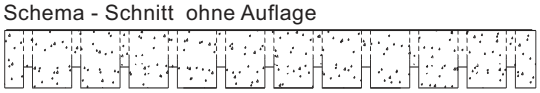
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ S 3-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,59 NRC = 0,70 α_w = 0,65 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,19	0,60	0,87	0,80	0,57	0,51

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,68 NRC = 0,75 α_w = 0,65 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,45	0,88	0,92	0,73	0,56	0,52

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,75 α_w = 0,65 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,27	0,73	0,89	0,73	0,58	0,51

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,63 NRC = 0,70 α_w = 0,65 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,42	0,82	0,79	0,65	0,59	0,53

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ S 3-16 mit Schlitzanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,90 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 18,50%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

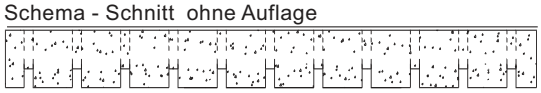
BER Holz-F A-BG Typ S 3-16



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ S 3-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,63 NRC = 0,70 α_w = 0,65 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,50	0,72	0,67	0,72	0,62	0,52

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **S 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,59 NRC = 0,65 α_w = 0,60 (L) **Kl. C**

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,34	0,75	0,80	0,58	0,52	0,54

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ S 3-16 mit Schlitzanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,90 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 18,75%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

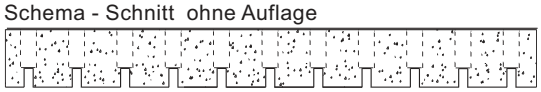
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

BER Holz-F A-BG Typ ST 3-16

Schallabsorptionsgrad
nach DIN EN ISO 354:2005
bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ ST 3-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **ST 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,60 NRC = 0,75 α_w = 0,60 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,16	0,55	1,05	0,87	0,50	0,49

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **ST 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 60 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,71 NRC = 0,90 α_w = 0,60 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,34	1,01	1,08	0,82	0,59	0,45

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **ST 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,67 NRC = 0,80 α_w = 0,75 **Kl. C**

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,20	0,64	0,92	0,83	0,79	0,62

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm (Gesamtaufbau)

$\alpha_{l.M.}$ = 0,76 NRC = 0,85 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,39	0,88	0,95	0,81	0,81	0,69

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **ST 3-16** (S = 3 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 400 mm (Gesamtaufbau)

$\alpha_{l.M.}$ = 0,70 NRC = 0,75 α_w = 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,50	0,76	0,68	0,82	0,81	0,63

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum



Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ ST 3-16 mit Schlitzanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,25 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 18,75%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

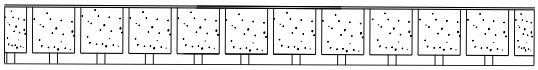
BER Holz-F A-BG Typ SL 3/8-16



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ SL 3/8-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **SL 3/8-16** (S=3 mm, L=8mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,75 α_w = 0,65 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,20	0,67	0,96	0,82	0,58	0,52

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 1234-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **SL 3/8-16** (S=3 mm, L=8mm, Achse=16mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,73 NRC = 0,85 α_w = 0,65 (LM) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,42	1,01	0,93	0,85	0,63	0,55

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material: A2 nicht brennbar im Verbund geprüft
BER Holz-F A-BG Typ SL 3/8-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte,
bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
nach DIN 4102 im Verbund geprüft
Baustoffklasse A2 nicht brennbar
Vlies schwarz rückseitig
Sichtseite Furnier Lärche / Eiche
einschließlich Kantenbeschichtung gemäß
AbP P-HFM B 13088 Holzforschung München

Technische Daten:
Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ SL 3/8-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte,
bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Trägerplatte entspricht nach DIN 4102
der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026
Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 11,50 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Lochflächenanteil 18,75%

Sichtseite wählbar:
alle Echtholzfurniere
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

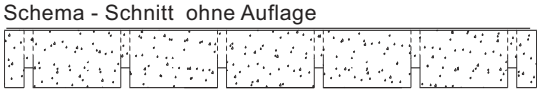
Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ S 3-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **S 3-32** (S = 3 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,49 NRC = 0,60 α_w = 0,40 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,28	0,67	0,77	0,58	0,36	0,29

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **S 3-32** (S = 3 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,45 NRC = 0,45 α_w = 0,45 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,44	0,54	0,53	0,44	0,36	0,36

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **S 3-32** (S = 3 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 50 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 70 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,55 NRC = 0,60 α_w = 0,40 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,54	0,82	0,75	0,53	0,35	0,30

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: **ST 3-32** (S = 3 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,61 NRC = 0,65 α_w = 0,60 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,50	0,73	0,74	0,61	0,54	0,52

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum



Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ S 3-32 mit Schlitzanteil
BER Holz-F A-BG Typ ST 3-32 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 13,15 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 9,40%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

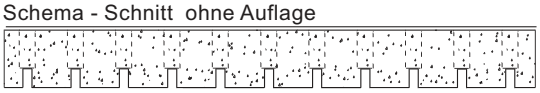
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ ST 4-16

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **ST 4-16** (S = 4 mm, Achsabstand = 16 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,80 α_w = 0,65 (M) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,54	1,01	0,88	0,59	0,55

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ ST 4-16 mit Schlitzanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 10,35 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 18,75%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

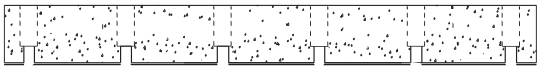
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005 bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Holz-F A-BG Typ ST 4-32

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **ST 4-32** (S = 4 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,52 NRC = 0,70 α_w = 0,40 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,65	1,08	0,58	0,30	0,30

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **ST 4-32** (S = 4 mm, Achsabstand = 32 mm)
Vlies rückseitig aufkaschiert

Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 35 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,62 NRC = 0,65 α_w = 0,60 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,49	0,73	0,74	0,61	0,57	0,58

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material Trägerplatte A1 nicht brennbar
BER Holz-F A-BG Typ ST 4-32 mit Schlitzanteil beidseitig beschichtete Vermiculit Akustikplatte, bestehend aus einem Eisen- Aluminium- Magnesium-Silikat Gemisch. Frei von Zement- oder Gipsbestandteilen, enthält keine Asbestfasern, toxikologisch und baubiologisch unbedenklich Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1 Trägerplatte entspricht nach DIN 4102 der Baustoffklasse A1 gemäß AbP P-HFM B13026 Holzforschung München, die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Plattendicke:
ca. 17 mm

Gewicht:
ca. 12,60 kg/m², ohne Auflage
sichtbarer Schlitzflächenanteil 12,65%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS, Farbkarte
HPL- oder CPL Oberflächen

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

BER Solith-G Akustikplatten A2

umweltfreundlich · leistungsstark · emissionsarm



Überall auf der Welt wird Verbrauchern mehr und mehr bewusst, wie wichtig die Qualität der Innenraumluft ist. Ihnen ist auch bewusst, das schlechte Raumluftqualität durch Produkte verursacht wird, die Schadstoffe emittieren. Dies kann eine Vielzahl von Problemen mit sich führen, angefangen von Kopfschmerzen, Reizungen der Augen und Atemwege bis hin zu lebensgefährlichen Erkrankungen. Verbraucher entscheiden sich heute für umweltfreundliche Produkte, weil sie diesen Produkten vertrauen und sie mit guten Gewissen einsetzen können.

BER Solith-G Akustikplatten A2

Durch die vielen positiven bauphysikalischen Materialeigenschaften, leistungsstark, umweltgerecht und emissionsarm bietet dieses Produkt optimale Einsatzmöglichkeiten wie z.B. in Schulen, Fluchtwegen, Kindertagesstätten, Krankenhäusern, Mensas, Konferenzräume, Sporthallen, Empfangsbereiche, Schwimmbäder, Büros, eben überall in Räumen in denen sich ständig Personen aufhalten. Ein gutes Raumklima fördert Wohlbefinden, Leistung, Konzentrationsfähigkeit und Gesundheit des Menschen.



Empfangsbereiche



Schulen



Schwimmbäder



Konferenzräume / Sitzungsräume



Fluchtwege



Sporthallen

BER Solith-G Akustikplatten A2

Räume in Szene setzen hochwertig & hochwirksam

Aus einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Architekten, Planern, Akustikern und ausführenden Handwerksbetrieben schöpft BER wertvolle Anregungen, wie sie Leistungsmerkmale der Akustiksysteme verbessert und neue technische Lösungen gefunden werden können. Überzeugende Resultate kostengünstig zu erreichen, das steht im Vordergrund.



BER Solith-G Akustik-Deckensegel, kreisrund im Sonderfarbton

Neben unseren hohen Qualitätsansprüchen legen wir besonders Wert auf flexible Lösungen für jedes individuelle Bauprojekt. Ideen und Gestaltungswünsche unserer Kunden betrachten wir als Herausforderung und stehen dabei beratend und unterstützend zur Seite.

BER Solith-G Akustikplatten A2

leistungsstark und umweltfreundlich

Schallabsorptionsgrad

gemessen nach DIN EN ISO 354:2005
bewertet nach DIN EN ISO 11 654

Produkt: BER Solith-G A2

Typ: G A2
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 Kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,71 NRC = 0,80 α_w = 0,80 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,27	0,76	0,98	0,82	0,66	0,82

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: G A2
Auflage: ohne Auflage
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,55 NRC = 0,60 α_w = 0,55 (MH) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,06	0,21	0,60	0,95	0,70	0,79

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: G A2
Auflage: 30 mm Mineralwolle
Gewicht ca. 45 Kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,76 NRC = 0,80 α_w = 0,80(L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,59	0,86	0,85	0,76	0,69	0,83

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: G A2
Auflage: ohne Auflage
Höhe: 200 mm (Gesamtaufbau)

$\alpha_{i.M.}$ = 0,70 NRC = 0,73 α_w = 0,70(L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,44	0,75	0,86	0,62	0,65	0,78

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: G A2 / R
Auflage: ohne Auflage
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,15 NRC = 0,15 α_w = 0,10(L) n.k

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,26	0,25	0,10	0,06	0,13	0,16

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Solith-G A2
Trägerplatte, Blähglasgranulat
aus recyceltem Altglas
Rückseite Vlies-Kaschierung
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER Strukturlack im Farbton weiß
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1;
Baustoffklasse A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 900 7075 017-3
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
bei Oberfläche BER-Strukturlack weiß
gerichteter Reflexionsgrad 87,36 %
diffuser Reflexionsgrad 87,33 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL - oder NCS Farbkarte möglich

Formaldehydabgabe gemäß DIN EN 717-2 Klasse E1

Emissionsarm
Nationale Verordnungen wegen VOC-Emissionen
in Europa gemäß Prüfbericht 392-2017-0022 4901-B-DE

Ballwurfsicher nach DIN 18 032
für Deckenverkleidung
Stoßfestigkeit nach der EN 13964
Anhang D, Klasse 1A

Feuchtraum- und Schwimmbad geeignet
Beachten Sie die nach DIN EN 13964 notwendige
Unterkonstruktion für Schwimmbäder

Plattendicke:
ca. 20 mm

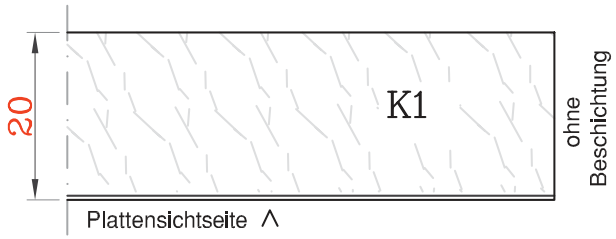
Gewicht:
ca. 6,70 kg/m²

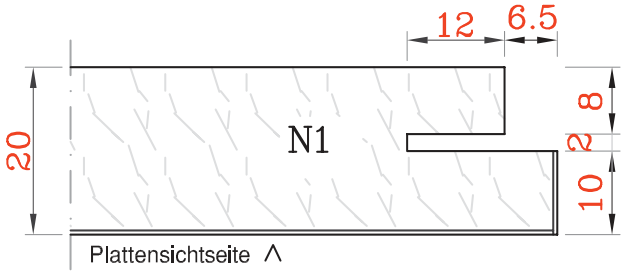
Plattenformat:
max. 1250 x 2500 mm

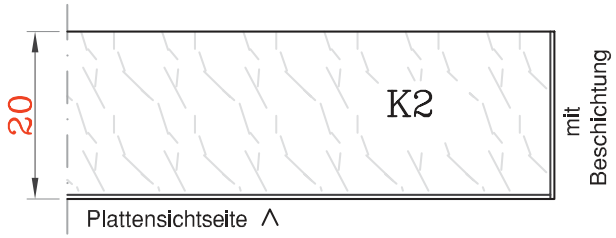
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

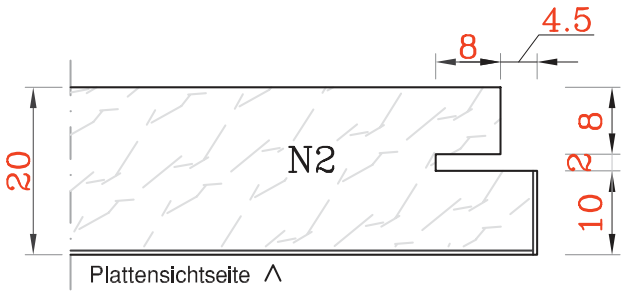
BER Solith-G Akustikplatten A2

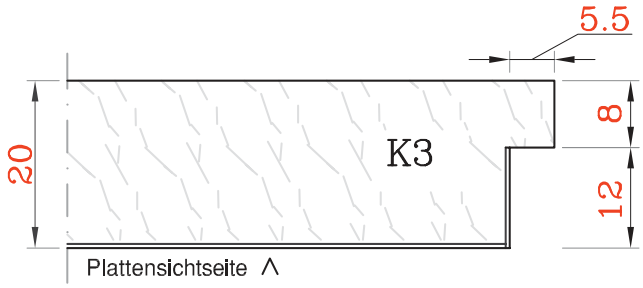
Kantenausbildung

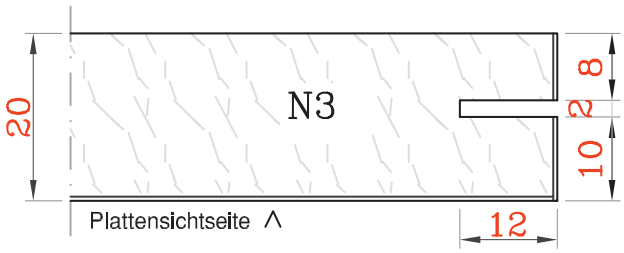


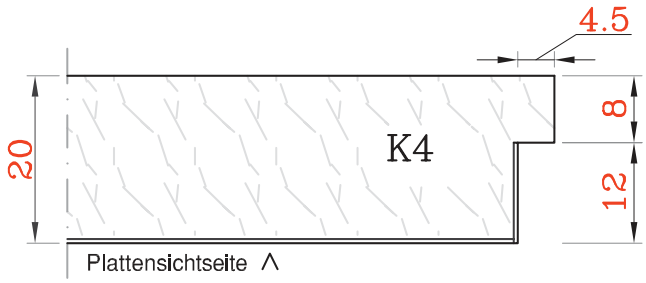


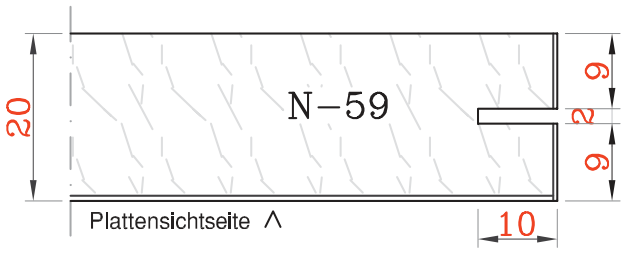


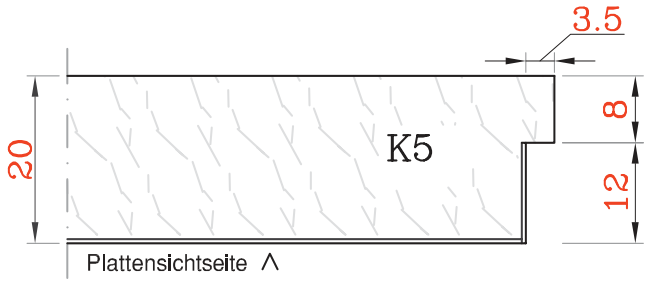












Andere Nutungen/ Fälze und Kantenausbildungen möglich.

BER Metall-V

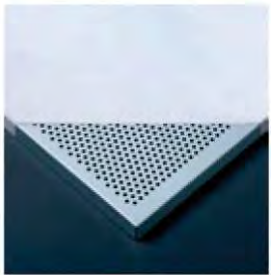
Akustikdecken

- Mit dieser Decke wird Akustik steuerbar. Die Raumakustik kann in differenzierten Bereichen und feinen Nuancen hervorragend abgestimmt werden - ganz nach den jeweiligen Anforderungen. Ohne auf die vielen Vorzüge einer Metalldecke verzichten zu müssen, können Räume variabel gestaltet werden. Unsere Technik macht es möglich

... mehr als nur eine Metall-Kassette



... perforiert, aber mit verdeckter Lochung





Henning-von-Tresckow-Kaserne Schwielowsee

Copyright: Christof Kublun

BER Metall-V

starke Optik - starke Technik

- Die Optik - sie sehen einfach gut aus. Die Oberflächentechnik der BER Metall-V Decke verschafft ihr sehr gute lichtfließende Eigenschaften und somit eine hervorragende Ausleuchtung von Räumen

- Der Brandschutz - noch ein heißer Vorteil. Die BER Metall-V Elemente sind nicht brennbar und bieten sicheren Schutz als Brandschutzdecke F30 und F90

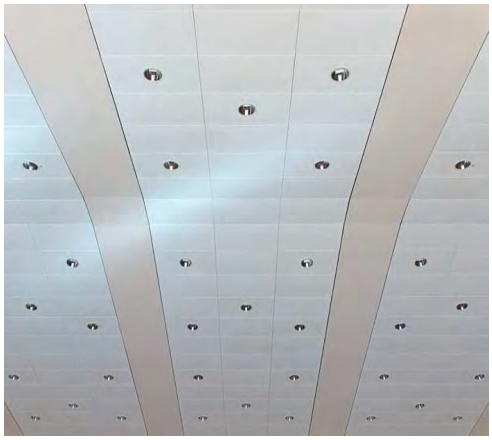
- Die Kühldecke - die große Stärke von Metall. Durch ihre erstklassige Leitfähigkeit ist die BER Metall-V Decke mit Kühl- und Klimaeinrichtungen kompatibel und unterstützt deren Leistung ausgezeichnet

- Die Tragekonstruktion - zum guten Schluß. Die BER Metall-V Elemente passen in bewährte Abhängungen, aber auch individuelle Konstruktionen sind kein Problem



BER Projektfotogalerie
Metall Akustik-Systeme

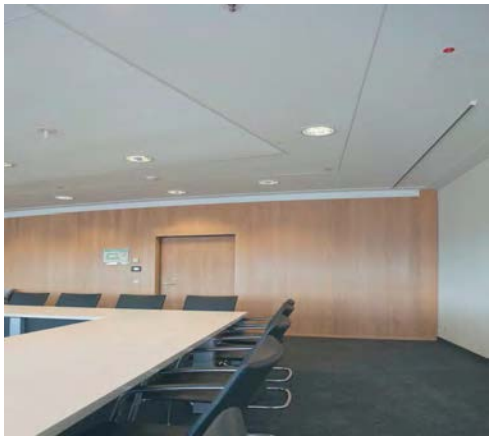




Copyright: Christof Kublun

Henning-von-Tresckow-Kaserne Schwielowsee
BER Metall-V Akustikplatten
Oberfläche BER Strukturlack weiß





Rathaus Leverkusen
BER Metall-V Akustikplatten
Oberfläche BER Strukturlack weiß

BER Metall-V Akustikplatte als Kühl-oder Heizdecke



Schallabsorptionsgrad:

gemessen nach DIN EN ISO 354
bewertet nach DIN EN ISO 11654
Absorberklasse siehe Produktbericht

Akustikbeschichtung **Typ A 20**:

Auflage: 30 mm Mineralwolle, 45 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,81 NRC = 0,95 α_w = 0,80(L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,50	1,02	1,03	0,95	0,80	0,66

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Akustikbeschichtung **Typ A 20**:

Auflage: ohne Auflage
Höhe: 200 mm (Gesamtaufbau)

$\alpha_{i.M.}$ = 0,66 NRC = 0,75 α_w = 0,70(LM) Kl. C

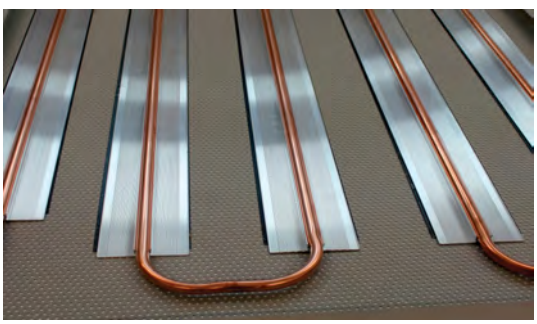
f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,34	0,82	0,97	0,66	0,61	0,53

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Ermittlung der Heizleistung einer geschlossenen Deckenheizung in Anlehnung an DIN EN 14037
Prüfbericht DF 12 H24.3371
Nennheizleistung 88 W/m² bei Δt: 15 K

Ermittlung der Kühlleistung einer geschlossenen Kühldecke nach DIN EN 14240. Kühlleistung
Prüfbericht VF 12 H24.3370
EN 14240 574 W entsprechend 58 W/m² Δt: 8 K

Register aus Kupferrohren in Rasterabstand von 150mm rückseitig eingeklebt, 12x0,5mm, in 80mm Wärmeleitprofile aus Aluminium eingeklemmt



Geprüft:
Institut für GebäudeEnergetik Universität Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Metall V Akustikplatte.
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER-Strukturlack im Farbton weiß

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1; A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Gewicht:
ca. 8,35 kg/m², ohne Auflage
ca. 9,70 kg/m², mit 30 mm Mineralwollauflage

Plattenformate:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard der TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

BER Metall-V Akustikplatte



Schallabsorptionsgrad:

gemessen nach DIN EN ISO 354
bewertet nach DIN EN ISO 11654
Absorberklasse siehe Produktbericht

Produkt: BER Metall-V

Standardbeschichtung **Typ S 20**:
20% freier Querschnitt
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 45 kg/m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,73 NRC = 0,85 α_w = 0,70(MH) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,12	0,40	0,84	1,06	1,02	0,92

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Standardbeschichtung **Typ S 20**:
20% freier Querschnitt
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 45 kg/m³
Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,80 NRC = 0,90 α_w = 0,90 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,19	0,58	0,99	1,06	1,00	0,99

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Standardbeschichtung **Typ S 20**:
20% freier Querschnitt
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 45 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,84 NRC = 0,95 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,31	0,83	1,03	0,89	1,02	0,95

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Standardbeschichtung **Typ S 20**:
20% freier Querschnitt
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 45 kg/m³
Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,86 NRC = 0,90 α_w = 0,95 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,53	0,86	0,78	0,97	1,06	0,96

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Metall V Akustikplatte.
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER-Strukturlack im Farbton weiß

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1; A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Gewicht:
ca. 5,0 kg/m², ohne Auflage

Plattenformate:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard der TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

BER Metall-V Akustikplatte



Schallabsorptionsgrad:

gemessen nach DIN EN ISO 354
bewertet nach DIN EN ISO 11654
Absorberklasse siehe Produktbericht

Produkt: BER Metall-V

Standardbeschichtung **Typ S 20**
20% freier Querschnitt
Auflage: 60 mm Mineralwolle, 45 Kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,92 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,46	1,01	1,02	1,02	1,03	0,98

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Standardbeschichtung **Typ S 20**
20% freier Querschnitt
Auflage: 30 mm Polyesterwolle, 40 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,83 NRC = 0,95 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,30	0,85	1,01	0,88	0,99	0,95

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Standardbeschichtung **Typ S 20**
20% freier Querschnitt
Auflage: 30 mm Schaumstoff, 10 kg/m³
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,82 NRC = 0,90 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,27	0,84	1,01	0,86	0,98	0,95

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Standardbeschichtung **Typ S 20**
20% freier Querschnitt
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 45 kg/m³
in Folie eingeschweißt
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,74 NRC = 0,90 α_w = 0,75 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,37	0,85	0,96	0,84	0,88	0,54

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Metall V Akustikplatte.
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER-Strukturlack im Farbton weiß

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1; A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Gewicht:
ca. 5,0 kg/m², ohne Auflage

Plattenformate:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard der TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

BER Metall-V Akustikplatte



Schallabsorptionsgrad:

gemessen nach DIN EN ISO 354
bewertet nach DIN EN ISO 11654
Absorberklasse siehe Produktbericht

Produkt: BER Metall-V

Standardbeschichtung **Typ S 20**
20% freier Querschnitt
Auflage: ohne Auflage
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,44 NRC = 0,50 α_w = 0,50 Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,15	0,46	0,64	0,36	0,48	0,52

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Standardbeschichtung **Typ S 20** ungelocht
Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,08 NRC = 0,05 α_w = 0,05(L) Kl. n.k

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,14	0,08	0,04	0,05	0,06	0,12

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Akustikbeschichtung **Typ A 20**
20% freier Querschnitt
Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,66 NRC = 0,75 α_w = 0,75(L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,32	0,77	0,88	0,67	0,69	0,61

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Akustikbeschichtung **Typ A 20**
20% freier Querschnitt
Auflage: ohne Auflage

Höhe: 400 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,65 NRC = 0,65 α_w = 0,65(L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,65	0,80	0,57	0,63	0,68	0,59

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Metall V Akustikplatte.
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER-Strukturlack im Farbton weiß

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1; A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Gewicht:
ca. 5,0 kg/m², ohne Auflage

Plattenformate:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard der TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

BER Metall-V Akustikplatte



Schallabsorptionsgrad:

gemessen nach DIN EN ISO 354
bewertet nach DIN EN ISO 11654
Absorberklasse siehe Produktbericht

Produkt: BER Metall-V

Akustikbeschichtung **Typ A 20**

20% freier Querschnitt

Auflage: 30 mm Mineralwolle, 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,75 NRC = 0,85 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,47	0,82	0,88	0,82	0,82	0,70

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Akustikbeschichtung **Typ A 10**

10% freier Querschnitt

Auflage: 30 mm Mineralwolle, 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,71 NRC = 0,80 α_w = 0,75(L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,41	0,81	0,87	0,78	0,78	0,63

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Akustikbeschichtung **Typ A 5**

5% freier Querschnitt

Auflage: 30 mm Mineralwolle, 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,63 NRC = 0,70 α_w = 0,65 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,42	0,74	0,75	0,70	0,65	0,49

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Akustikbeschichtung **Typ A 2**

2% freier Querschnitt

Auflage: 30 mm Mineralwolle, 45 kg/m³

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,24 NRC = 0,20 α_w = 0,25 (L) Kl. E

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,36	0,28	0,23	0,21	0,18	0,16

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Metall V Akustikplatte.
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER-Strukturlack im Farbton weiß

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1; A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Gewicht:
ca. 5,0 kg/m², ohne Auflage

Plattenformate:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard der TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

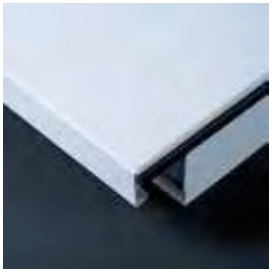
Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

BER Metall-V F30

Brandschutzdecken für Flure und Räume

- Mit der Qualität F30, selbstständig von oben und unten nach DIN 4102, schützen diese Akustikdecken zuverlässig vor Feuer und Flamme. Ihre feine, mit Strukturlack veredelte Oberfläche, die auftreffendes Licht reflektiert, präsentiert sich sichtbar dezent.
  Nicht sichtbar hingegen ist die Perforation. Sie ist mit hochwertigem Akustikvlies kaschiert, das ein hervorragendes Schallabsorptions-vermögen sichert, Absorberklasse A

... Flur-, Raum- und Akustikdecke, projektbezogene Formate



... Metall mit verdeckter Perforation, alle Farben nach RAL und NCS







BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Metall-V F30

Edel-Metall mit akustischer Stärke

- Das Design – gleichermaßen harmonisch fügt sich die Brandschutzdecke in Flure und Räume ein, in denen erhöhte Anforderungen an den Vorbeugenden Brandschutz und die Raumakustik bestehen

- Die Technik – ohne Abhängung von der Rohdecke können die Deckenelemente bis zu einer maximalen Länge von 3000 mm frei gespannt werden. Natürlich bleibt der Deckenhohlraum zugänglich

- Das System – seltene Revision spricht für die aufgelegte Bauart, geringe Raumhöhe für die eingehängte, die klapp- und verschiebbare Variante bietet einen großflächigen Zugang zum Deckenhohlraum

- Die Details – nach DIN 4102-2 geprüft: diverse Plattenbreiten, Anschlüsse an massive und leichte Trennwände sowie Friese, Kombination mit Auf- und Einbauleuchten, Sprinklern etc. möglich



BER Metall-V Brandschutzelement F30
Typ 4 eingehängt



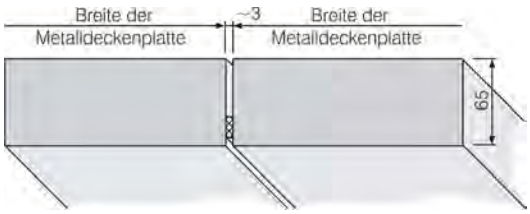
Schallabsorptionsgrad:
gemessen nach DIN EN ISO 354
bewertet nach DIN EN ISO 11654

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,89 NRC= 1,00 α_w = 0,90 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,32	0,60	1,04	1,23	1,10	1,04

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Stoßausbildung



Maximal-Elementabmessungen

F30 von oben	397 x 3000 mm
F30 von unten	397 x 3000 mm
F30 von oben und unten	397 x 3000 mm
F30 von oben	847 x 2500 mm
F30 von unten	847 x 2500 mm
F30 von oben und unten	847 x 2500 mm

Die Brandschutzelemente sind beidseitig von unten in die Trageschienen eingehängt und können einzeln nach unten abgenommen werden. Dieses ermöglicht freien Zugang zum Deckenhohlraum und vereinfacht die Wartung von Versorgungsleitungen

Technische Daten

Material:
BER Metall-V Brandschutzelement F30 AB
System eingehängt Typ 4
Sandwichbauweise, innenliegend Mineralwolle,
Aufbau gemäß ABP-MPA/BS
mit Langfeldplatten aus eloverzinktem Stahlblech, perforiert, verdeckte Lochung,
Oberfläche Vlies,
Oberfläche und Aufkantung beschichtet mit BER Strukturlack weiß

Technische Daten:

Klassifizierung selbstständig nach
DIN 4102 Teil 2,
F30 von oben und unten

Elementdicke:
ca. 65 mm

Gewicht:
ca. 23,00 kg/m²

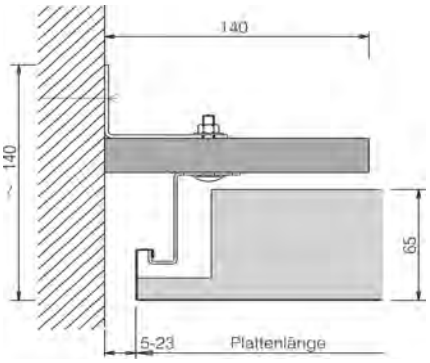
Plattenformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard TAIM
ausgenommen Punkt 4.2 Durchhang

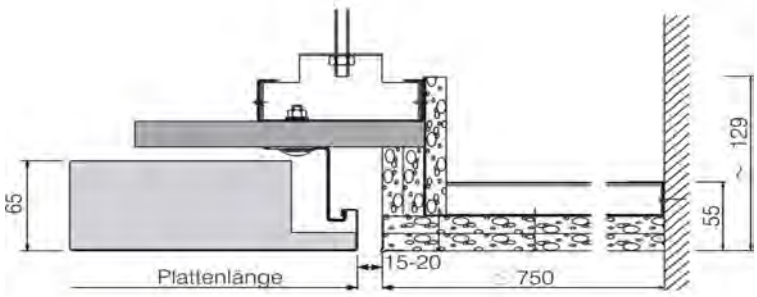
Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER-Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL- oder NCS-Farbkarte möglich

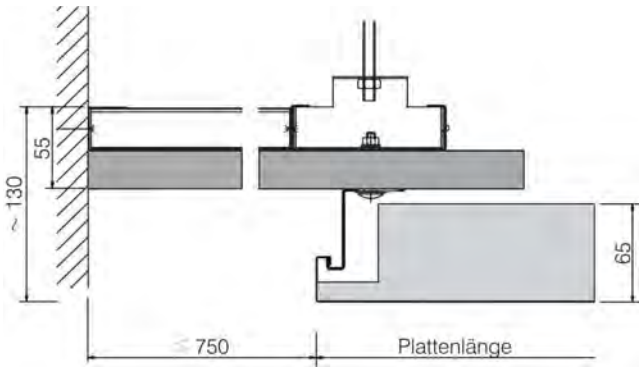
Wandanschluss
Fuge 5 - 23 mm



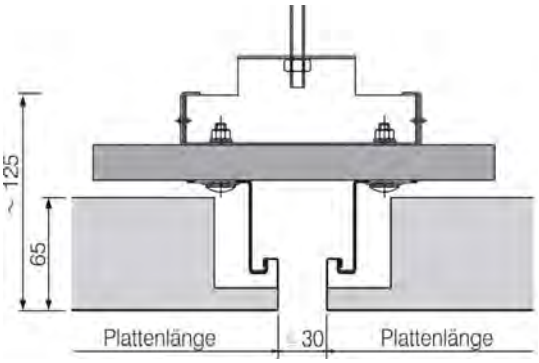
Friesausbildung
höhengleich

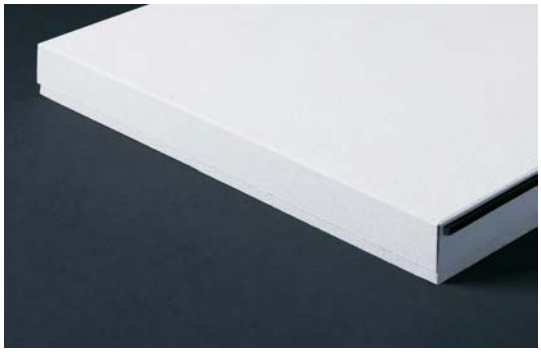


Friesausbildung
höherliegend



Mittenabhängung
Fuge 10 - 30 mm





Schallabsorptionsgrad:
gemessen nach DIN EN ISO 354
bewertet nach DIN EN ISO 11654

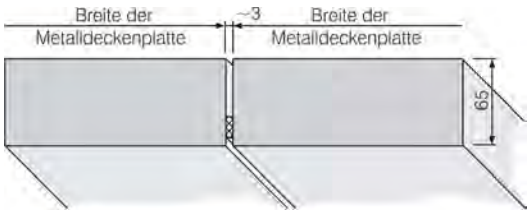
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,89 NRC= 1,00 α_w = 0,90 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,32	0,60	1,04	1,23	1,10	1,04

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Stoßausbildung



Maximal-Elementabmessungen

F30 von oben	400 x 3000 mm
F30 von unten	400 x 3000 mm
F30 von oben und unten	400 x 3000 mm
F30 von oben	500 x 2000 mm

Die Brandschutzelemente sind beidseitig auf L-Winkel aufgelegt. Die Elemente sind leicht abnehmbar, was freien Zugang zum Deckenhohlraum bedeutet und die Wartung von Versorgungsleitungen vereinfacht

Technische Daten

Material:
BER Metall-V Brandschutzelement F30 AB
System aufgelegt Typ 5
Sandwichbauweise, innenliegend Mineralwolle,
Aufbau gemäß ABP-MPA/BS
mit Langfeldplatten aus eloverzinktem Stahlblech, perforiert, verdeckte Lochung,
Oberfläche Vlies,
Oberfläche und Aufkantung beschichtet mit BER Strukturlack weiß

Technische Daten:

Klassifizierung selbstständig nach
DIN 4102 Teil 2;
F30 von oben und unten

Elementdicke:
ca. 65 mm

Gewicht:
ca. 23,00 kg/m²

Plattenformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard TAIM
ausgenommen Punkt 4.2 Durchhang

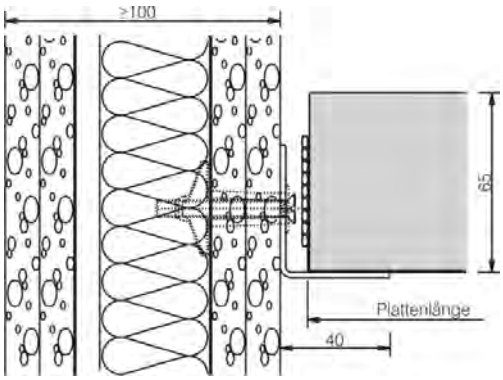
Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER-Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL- oder NCS-Farbkarte möglich

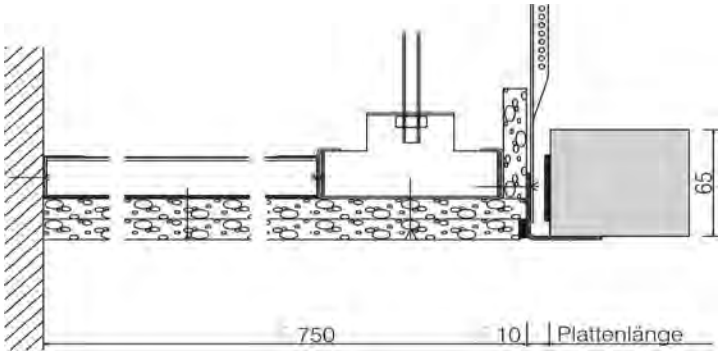
Wandanschluss
mit Negativfuge



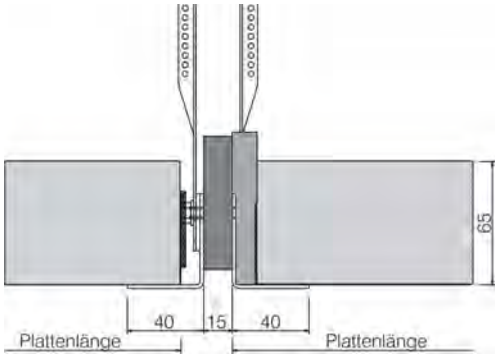
Wandanschlussbefestigung
an beidseitig beplankte
GK-Metallständerwand F30



Friesausbildung
höhengleich



Mittenabhängung
Fugenbreite ca. 15 mm



BER Metall-V Brandschutzelement F30
Typ 6 abklappbar-verschiebbar



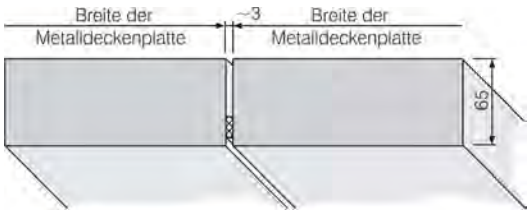
Schallabsorptionsgrad:
gemessen nach DIN EN ISO 354
bewertet nach DIN EN ISO 11654

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,89 NRC= 1,00 α_w = 0,90 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,32	0,60	1,04	1,23	1,10	1,04

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Stoßausbildung



Maximal-Elementabmessungen

F30 von oben	397 x 3000 mm
F30 von unten	397 x 3000 mm
F30 von oben und unten	397 x 3000 mm
F30 von oben	460 x 2200 mm
F30 von unten	460 x 2200 mm
F30 von oben und unten	460 x 2200 mm

Die Brandschutzelemente sind beidseitig in G-Profilen gelagert und können einzeln abgeklappt werden. Vorteilhaft für Revisionsarbeiten ist die größere Öffnung, welche durch zusammenschieben der Elemente erzielt wird

Technische Daten

Material:
BER Metall-V Brandschutzelement F30 AB
System abklappbar/verschiebbar Typ 6
Sandwichbauweise, innenliegend Mineralwolle,
Aufbau gemäß ABP-MPA/BS
mit Langfeldplatten aus eloverzinktem Stahlblech,
perforiert, verdeckte Lochung,
Oberfläche Vlies,
Oberfläche und Aufkantung beschichtet mit
BER Strukturlack weiß

Technische Daten:

Klassifizierung selbstständig nach
DIN 4102 Teil 2,
F30 von oben und unten,

Elementdicke:
ca. 65 mm

Gewicht:
ca. 23,00 kg/m²

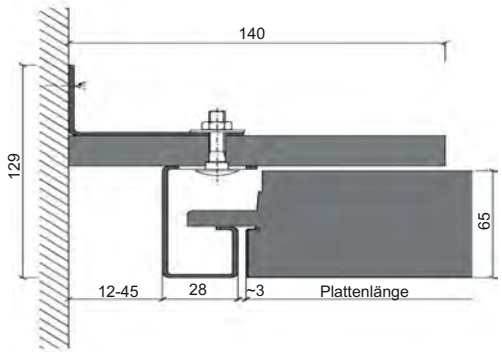
Plattenformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard TAIM
ausgenommen Punkt 4.2 Durchhang

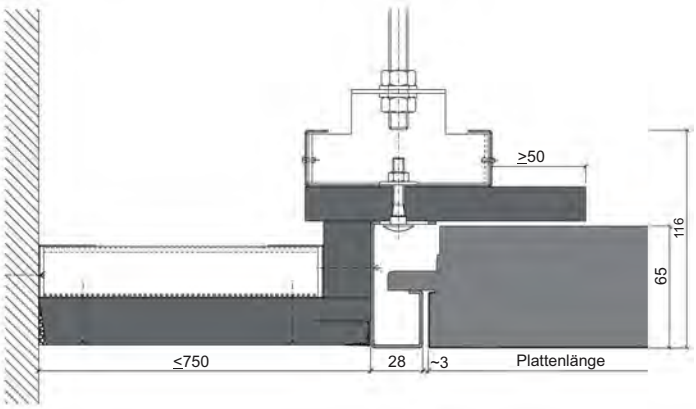
Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER-Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL- oder NCS-Farbkarte möglich

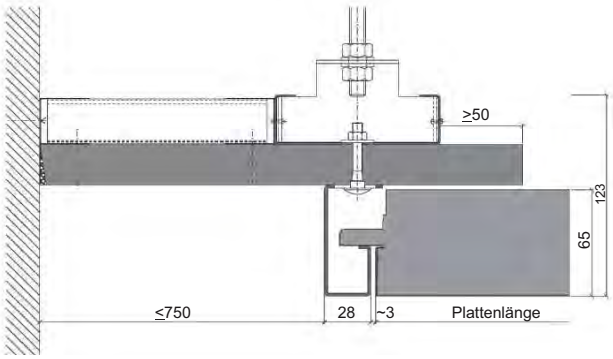
Anschluss an Massivwand, längsseitig



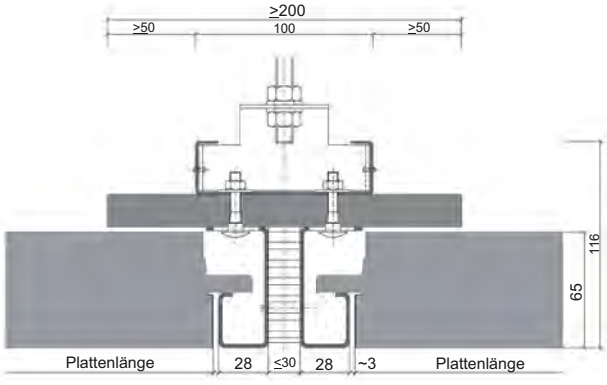
Anschluss an GK-Fries, höhengleich



Anschluss an GK-Fries, höherliegend



Mittenabhängung mit Schattenfuge

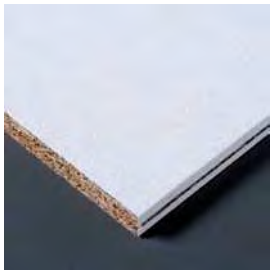


BER Sonoplus

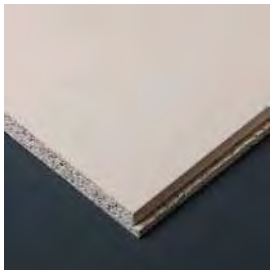
leichte Holzspan - Akustikplatten

- Ob bei Decken- oder Wandverkleidungen, gewünscht ist die ruhige Erscheinung der Flächen. Diese Holzspan-Akustikplatten stellen die Wahl der Formen und Formate frei. Gefertigt werden sie projektbezogen, auch im verschnittarmen, montagefreundlichen Großformat. In der Farbe weiß bieten die Akustikplatten gute lichtfließende Eigenschaften und Lichtreflexion

... wählbare Formen und Formate individuelles Design



... lebendige Vielfalt mit Farbtönen, unverwechselbare Räume





BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Sonoplus

natürlich und großformatig

- Der Einsatz – als robuste, langlebige Decken- und Wandverkleidung, auch reversibel sowie als hoch wirksames Akustiksegel. Besonders zu empfehlen für Sporthallen, Schulen und Büroräume
- Die Formate – gestalterischer Freiheit und dem zeitlos, elegantem Design sind keine Grenzen gesetzt. Großformatige Akustikplatten für hohe Ansprüche, mit sichtbarer oder verdeckter Tragkonstruktion
- Der Werkstoff – frische Späne des nachwachsenden Rohstoff Holz, schonend gewonnen und verarbeitet. Leichte Akustikplatten nach DIN EN 13501-1 der Baustoffklasse C-s2, d0 sind sehr gut zu bearbeiten
- Die Akustik – diverse Ausführungen und Absorberklassen, jedoch Sichtseite stets gleich, Absorptionsgrad gemessen nach DIN EN 20354, bewertet nach DIN EN ISO 11654 als Absorberklasse C und D

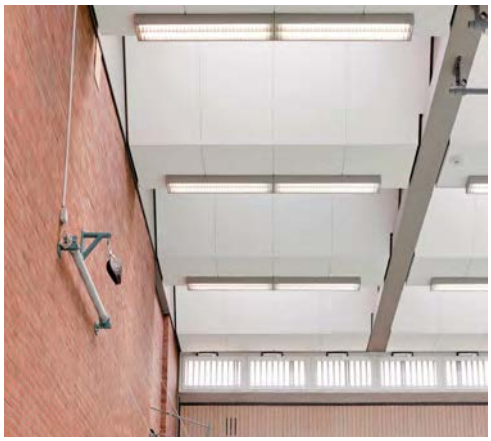


BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Projektfotogalerie

Sonoplus Akustik-Systeme





Sporthalle Europagymnasium Wörth





Kinderkrippe Domspatz Naumburg



Schule Gräfeling



Kinderkrippe Domspatz Naumburg

BER Sonoplus-N Akustikplatte



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Produkt: BER Sonoplus-N

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: N
Auflage: ohne Auflage

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,44 NRC = 0,65 α_w = 0,55 Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,20	0,46	0,52	0,51	0,50	0,54

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: N
Auflage: ohne Auflage

Höhe: 100 mm (Gesamtaufbau)
$\alpha_{i.M.}$ = 0,43 NRC = 0,50 α_w = 0,45 Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,32	0,41	0,41	0,45	0,45	0,47

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: N
Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,42 NRC = 0,45 α_w = 0,50 Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,30	0,37	0,39	0,49	0,47	0,52

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: N
Auflage: ohne Auflage

Höhe: 400 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,44 NRC = 0,50 α_w = 0,50 (M) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,15	0,25	0,47	0,77	0,60	0,37

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material: BER Sonoplus-N
Holzspan-Akustikplatte
aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER Strukturlack im Farbton weiß
Rückseite Vlies-Kaschierung

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1; C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhalten schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 230006874-3

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicher nach DIN 180 32
für Wand- und Deckenverkleidung

Plattendicke:
ca. 20 mm

Gewicht:
ca. 9,80 kg/m² ohne Auflage

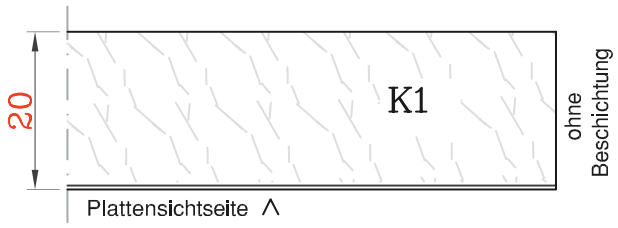
Plattenformat:
max. 1250 x 3800 mm

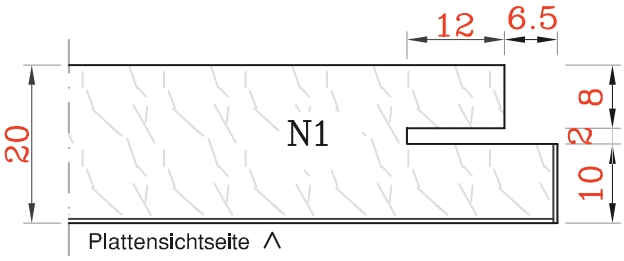
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

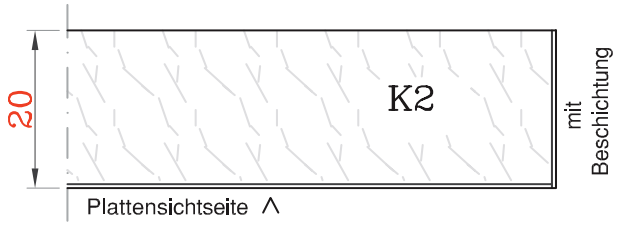
Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 87,86 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,55 %

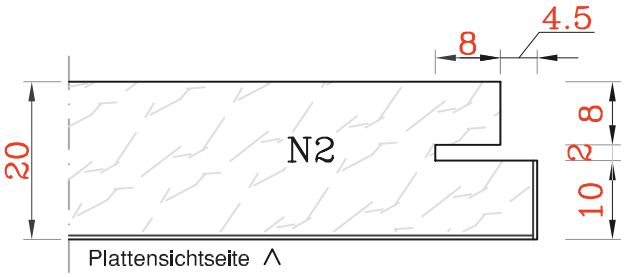
Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

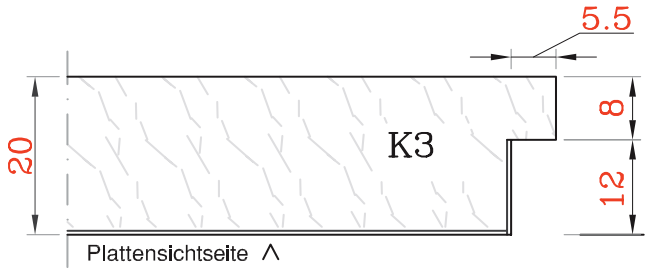
BER Sonoplus-N Akustikplatte
Kantenausbildung

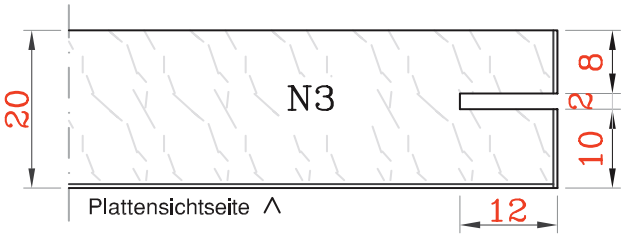


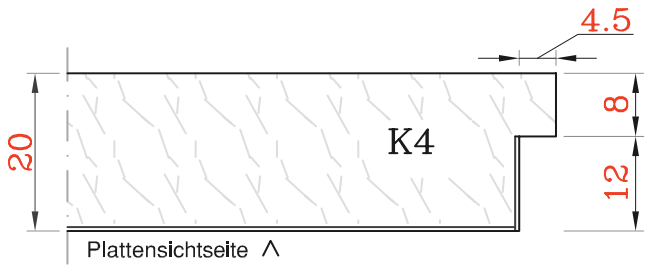


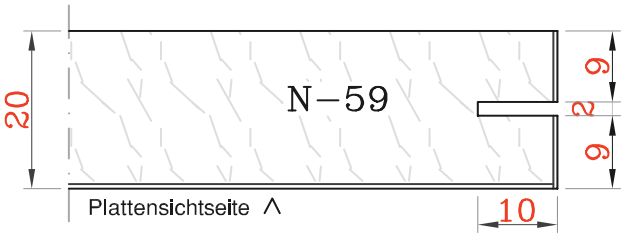


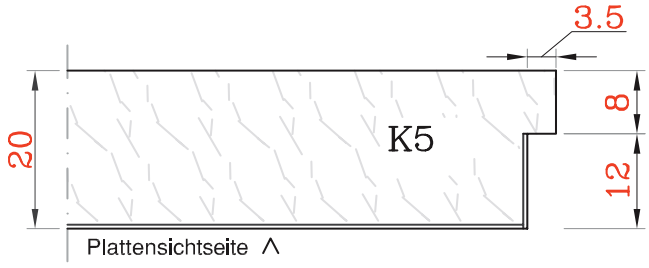












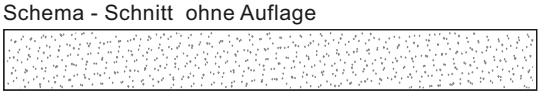
Andere Nutungen/ Fälze und Kantenausbildungen möglich

BER Sonoplus-R Akustikplatte



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Produkt: BER Sonoplus-R

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: R

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,06 NRC = 0,05 α_w = 0,05 (M) Kl.n.k.

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,08	0,03	0,05	0,03	0,07	0,07

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: R

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,06 NRC = 0,05 α_w = 0,05 (M) Kl.n.k.

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,09	0,06	0,03	0,04	0,08	0,08

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: R

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,12 NRC = 0,05 α_w = 0,10 Kl.n.k.

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,13	0,10	0,07	0,08	0,13	0,19

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: R

Auflage: ohne Auflage

Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,08 NRC = 0,05 α_w = 0,05 Kl.n.k.

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,11	0,06	0,05	0,04	0,08	0,11

Computer-Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material: BER Sonoplus-R
Holzspan-Akustikplatte
aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER Strukturlack im Farbton weiß
Rückseite Vlies-Kaschierung

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1; C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhalten schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 230006874-3

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicher nach DIN 180 32
für Wand- und Deckenverkleidung

Plattendicke:
ca. 20 mm

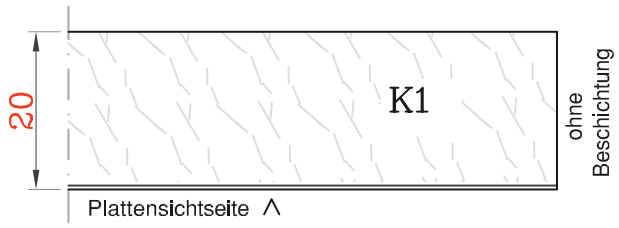
Gewicht:
ca. 11,13 kg/m² ohne Auflage

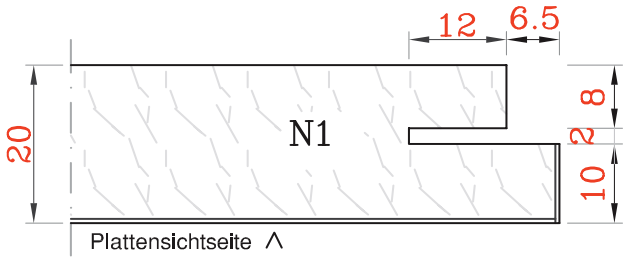
Plattenformat:
max. 1250 x 3800 mm

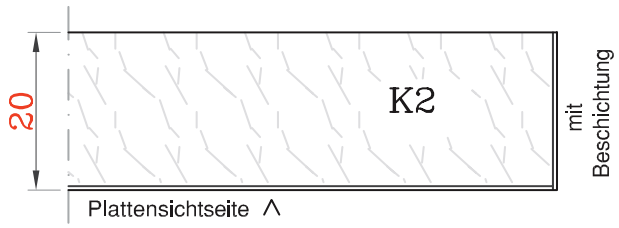
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

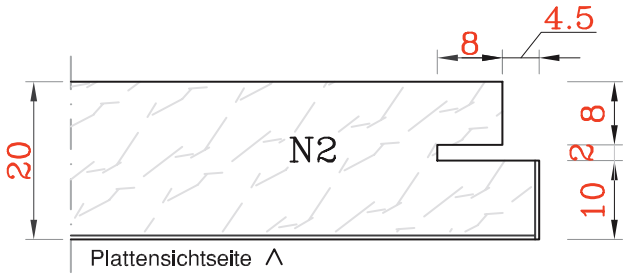
Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 87,86 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,55 %

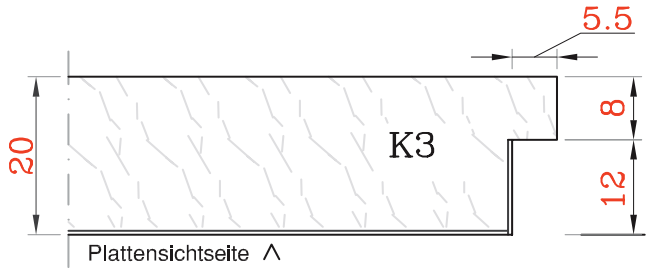
Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

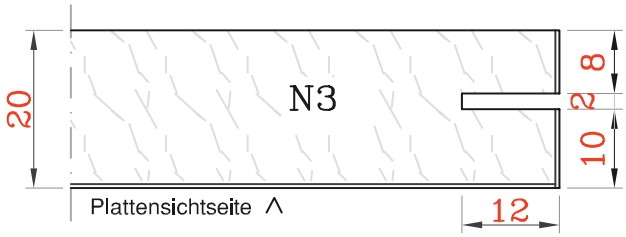


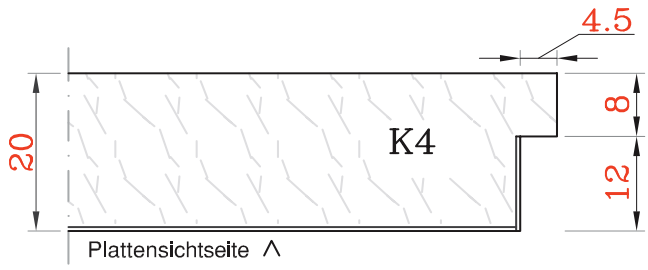


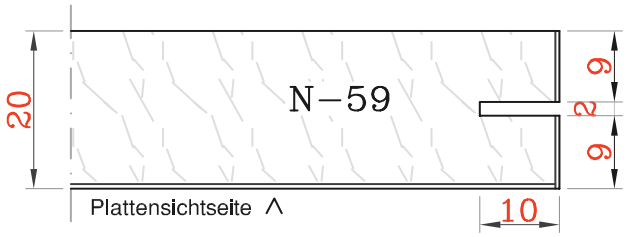


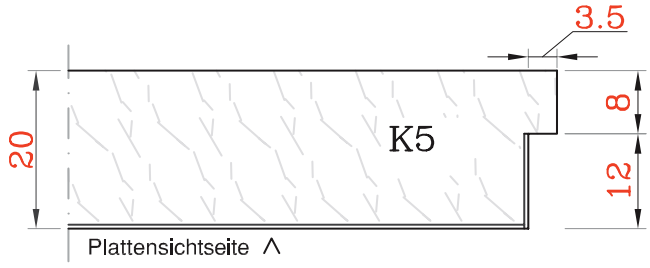












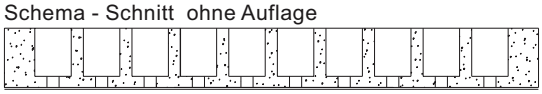
Andere Nutungen/ Fälze und Kantenausbildungen möglich

BER Sonoplus-Absorber Typ: T



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Produkt: BER Sonoplus-Absorber Typ: T

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: T (T Lochung)
D = 4/12 mm, Abstand = 16 mm
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 34 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,65 NRC = 0,75 α_w = 0,70 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,23	0,63	0,93	0,89	0,63	0,58

Computer- Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: T (T Lochung)
D = 4/12 mm, Abstand = 16 mm
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 34 kg/m³
Höhe: 100 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,68 NRC = 0,80 α_w = 0,70 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,33	0,72	0,93	0,91	0,64	0,56

Computer- Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: T (T Lochung)
D = 4/12 mm, Abstand = 16 mm
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 34 kg/m³
Höhe: 220 mm (Gesamtaufbau)
$\alpha_{i.M.}$ = 0,70 NRC = 0,80 α_w = 0,70 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,49	0,80	0,87	0,82	0,65	0,57

Geprüft Staatliches Materialprüfungsamt Dortmund

Typ: T (T Lochung)
D = 4/12 mm, Abstand = 16 mm
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 34 kg/m³
Höhe: 400 mm Gesamtaufbau
$\alpha_{i.M.}$ = 0,71 NRC = 0,75 α_w = 0,70 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,71	0,81	0,64	0,90	0,63	0,57

Computer- Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material: BER Sonoplus-T
Holzspan-Akustikplatte
aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER Strukturlack im Farbton weiß
Rückseite Vlies-Kaschierung

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1; C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhalten schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 230006874-3

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 20 mm

Gewicht:
ca. 6,7 kg/m², ohne Auflage
ca. 8,2 kg/m², mit Auflage

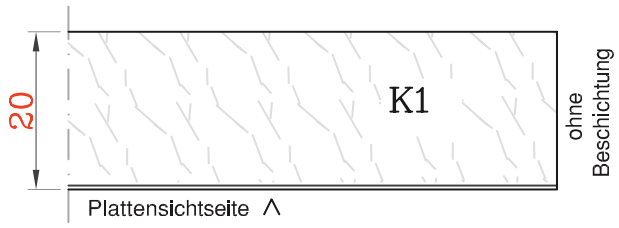
Plattenformat:
max. 1250 x 3800 mm

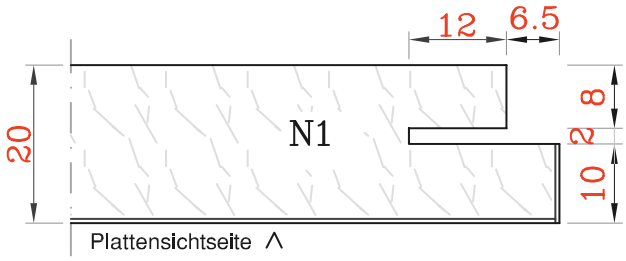
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

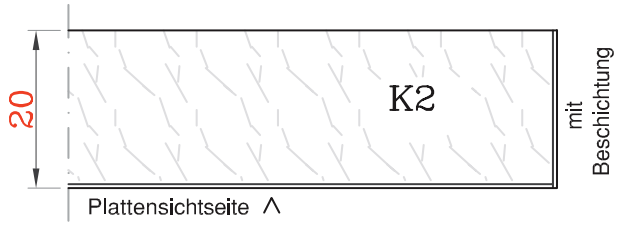
Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 87,86 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,55 %

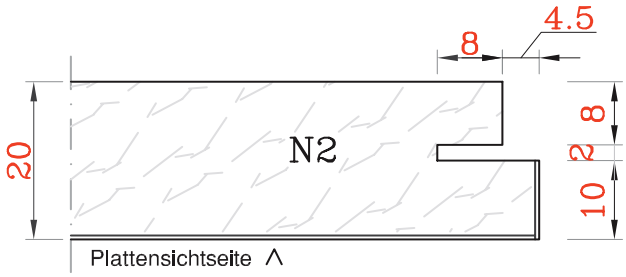
Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

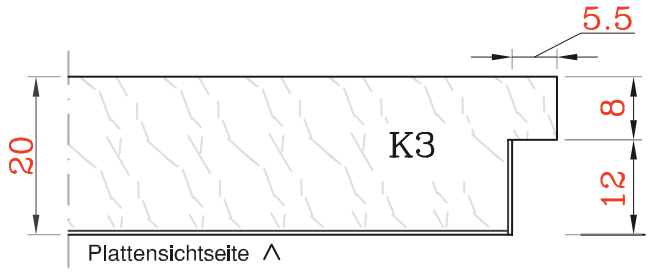
BER Sonoplus-Absorber Typ: T
Kantenausbildung

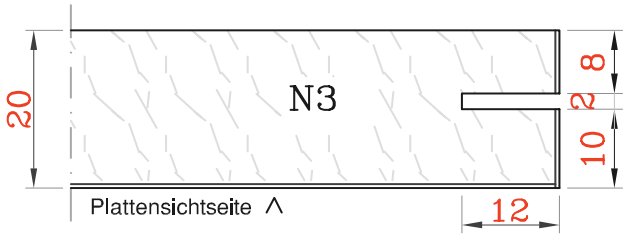


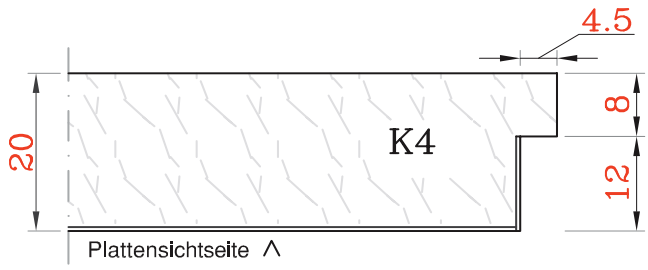


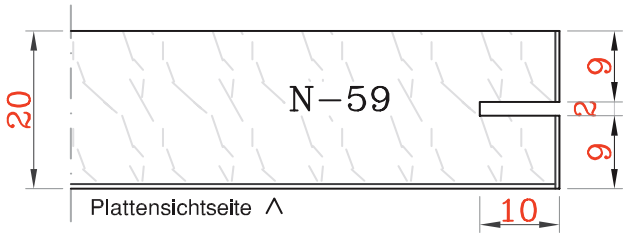


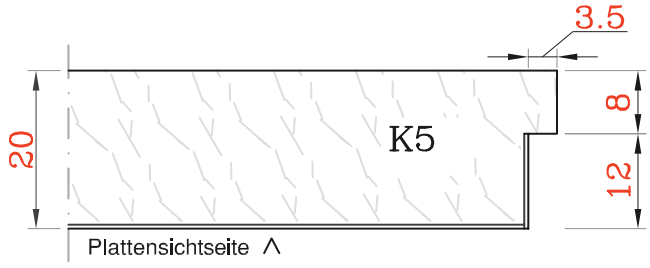












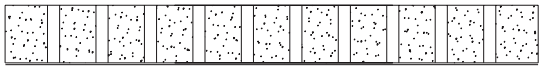
Andere Nutungen/ Fälze und Kantenausbildungen möglich

BER Sonoplus-Absorber Typ: M



Produkt: BER Sonoplus-Absorber Typ: M
Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: M (gerade Lochung)
D = 4 mm, Abstand = 16 mm
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 34 kg/m³

Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,45 NRC = 0,55 α_w = 0,50 Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,09	0,38	0,74	0,74	0,37	0,38

Computer- Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: M (gerade Lochung)
D = 4 mm, Abstand = 16 mm
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 34 kg/m³

Höhe: 100 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,50 NRC = 0,60 α_w = 0,50 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,20	0,62	0,75	0,62	0,40	0,38

Computer- Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Typ: M (gerade Lochung)
D = 4 mm, Abstand = 16 mm
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 34 kg/m³

Höhe: 220 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,54 NRC = 0,60 α_w = 0,50 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,46	0,73	0,66	0,59	0,42	0,38

Geprüft Staatliches Materialprüfungsamt Dortmund

Typ: M (gerade Lochung)
D = 4 mm, Abstand = 16 mm
Auflage: 30 mm Mineralwolle, 34 kg/m³

Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,54 NRC = 0,55 α_w = 0,50 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,64	0,68	0,51	0,65	0,41	0,38

Computer- Simulation in Anlehnung an EN 12354-6 sowie einer Anpassung an Messwerte aus dem Hallraum

Technische Daten

Material: BER Sonoplus-M
Holzspan-Akustikplatte
aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER Strukturlack im Farbton weiß
Rückseite Vlies-Kaschierung

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1; C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhalten schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 230006874-3

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 20 mm

Gewicht:
ca. 9,2 kg/m², ohne Auflage
ca. 10,7 kg/m², mit Auflage

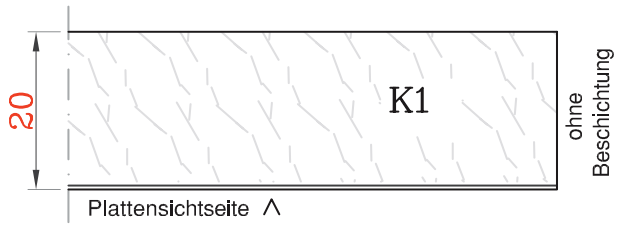
Plattenformat:
max. 1250 x 3800 mm

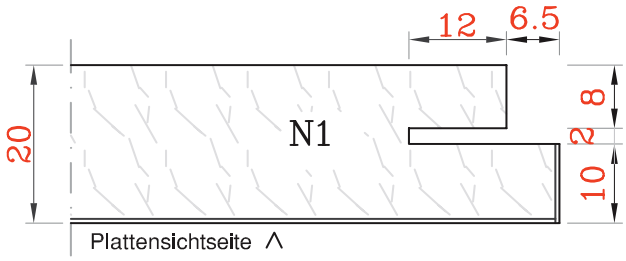
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

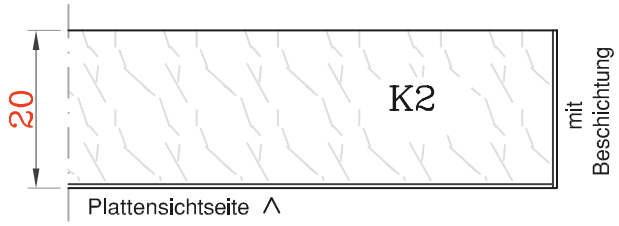
Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 87,86 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,55 %

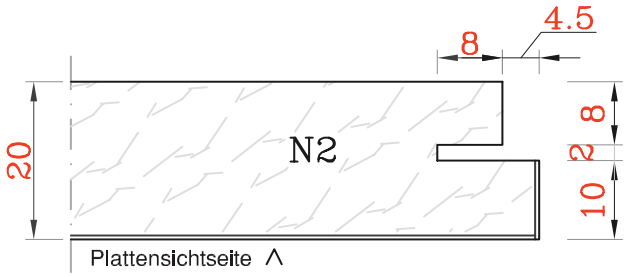
Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

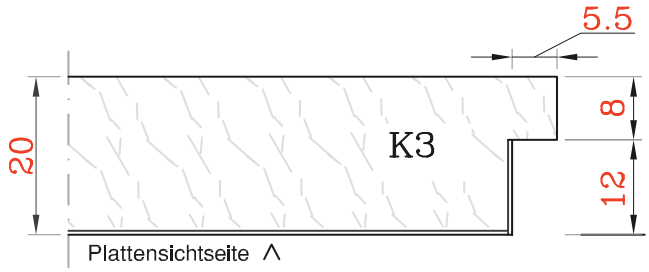
BER Sonoplus-Absorber Typ: M
Kantenausbildung

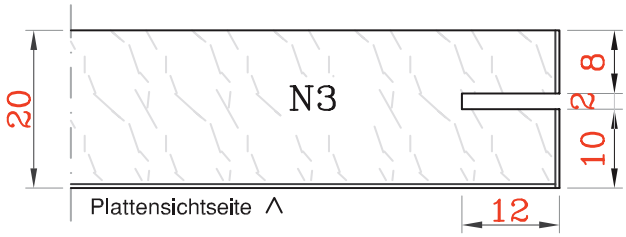


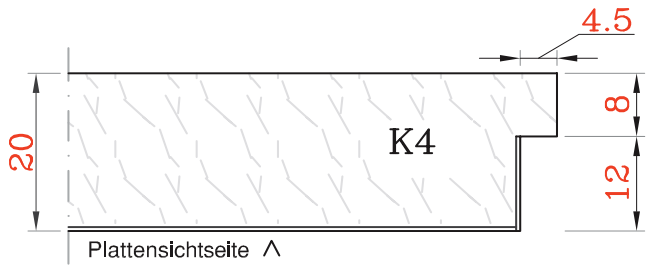


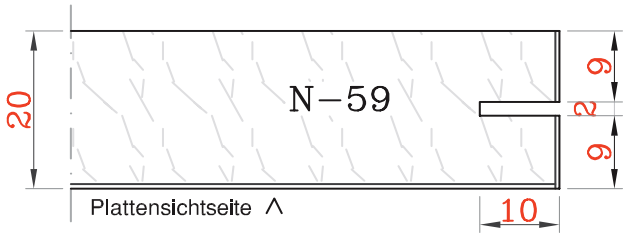


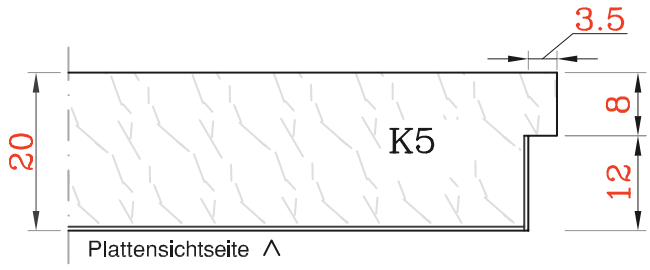












Andere Nutungen/ Fälze und Kantenausbildungen möglich

BER Naturspan

leichte Holzspan - Akustikplatten

- Eine auffallend authentische Erscheinung charakterisiert diese großformatigen Akustikplatten, produziert aus frischen Holzspänen. Als Design zur Wahl stehen eine dezente Feinspan- und die akzentuierte Span-Oberfläche. Beide können alternativ farblos lasiert oder farbig lackiert werden. Reizvolle Kontraste entstehen nicht allein, doch auch in Kombination mit Sichtbeton

... apartes Äußeres, robuste Qualität



... ungewöhnliches Design, natürliche Ausstrahlung



... substanzielle Vielfalt, differenzierte Effekte





BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Naturspan

bemerkenswert vielseitig und anpassungsfähig

- Die Anmutung – Akustikplatten, die sich harmonisch in architektonische Konzepte einfügen. Variable Plattenformate und Konstruktionen werden unverkennbar auf die Gestaltungsidee abgestimmt
- Das Potential – und unkonventionelle, langlebige Lösungen bereits in der Planungsphase auf das Projekt zugeschnitten. Maßanzüge, die Individualität von Nutzern und Räumen deutlich betonen
- Die Verwendung – als Decken- und Wandverkleidung, flächenelastische Prallwand, ballwurfsichere Decke und Wand, als Akustiksegel oder Akustiklamellen/Baffeln. Erlesenes Ambiente, z.B. für Werkstatt, Schule, Flur und Büro
- Die Bauphysik – wie die ästhetische Komponente, ein unentbehrlicher Beitrag zur modernen Lebenswelt: Baustoffklassen nach DIN EN 13501-1, C-s2, d0 schwer und normal entflammbar schallabsorbierend nach DIN EN ISO 11654, Absorberklassen C und D



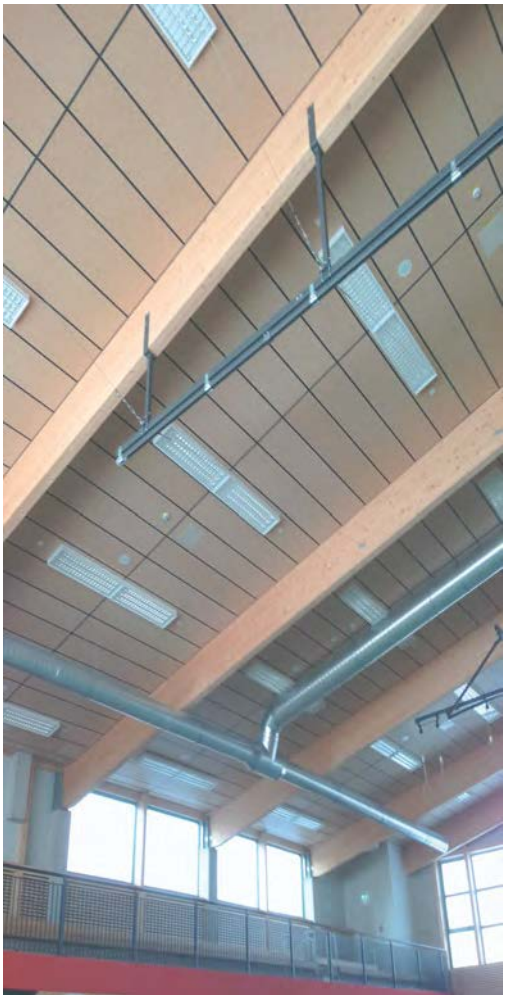
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Projektfotogalerie

Naturspan Akustik-Systeme







Sporthalle Egling
BER Naturspan-V Akustikplatte naturbelassen
BER-Hutprofil B65/20-7 und BER-Z-Profil B65/20-H
im Sonderfarbton Anthrazitgrau ähnlich RAL 7016



BER Projektfotogalerie

Naturspan Akustik-Systeme







Bezirkssporthalle Frankfurt
Sportanlage Frankfurter Bogen
Goldpeppingstrasse
60435 Frankfurt am Main

BER Naturspan-V Akustikplatte
als ballwurfsichere Wand- und Deckenverkleidung
System 700-DS
Großformatige Akustikplatte, Breite 1250 mm zur direkter Verschraubung
Oberfläche Deckenverkleidung naturbelassen
Oberfläche Wandverkleidung lasiert mit Klarlack



Fotografie: Christian Eblenkamp

BER Projektfotogalerie

Naturspan Akustik-Systeme







Fotografie: Oliver Heinl



Sporthalle Gymnasium Eggenfelden
Gerner Allee 1
84307 Eggenfelden

BER Naturspan-V Akustikplatte
als ballwurfsichere Deckenverkleidung
zur direkter Verschraubung System D700-DS
minimale Abhängehöhe von 60mm
Sichtseite Naturspan naturbelassen

BER Projektfotogalerie

Naturspan Akustik-Systeme

Sporthalle der Fläming-Grundschule Berlin-Friedenau

BER Naturspan-V Akustikplatte
als ballwurfsichere Deckenverkleidung
Oberfläche Naturspan, naturbelassen





BER Projektfotogalerie

Naturspan Akustik-Systeme

Sporthalle Borgsdorf

BER Naturspan-V Akustikplatte
als ballwurfsichere Deckenverkleidung
Oberfläche Naturspan-V







Fotografie: Nina Straßgütl

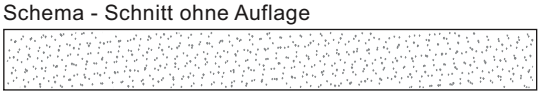
BER Naturspan Akustikplatte



Weiß Natur

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Produkt: BER Naturspan

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **Naturspan**
Sichtseite BER Strukturlack
Auflage: **ohne Auflage**
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{LM.}$ = 0,45 NRC = 0,55 α_w = 0,55 Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,19	0,45	0,54	0,50	0,50	0,45

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **Naturspan**
Sichtseite natur belassen
Auflage: **ohne Auflage**
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{LM.}$ = 0,40 NRC = 0,40 α_w = 0,40 Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,36	0,33	0,33	0,43	0,45	0,48

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **Naturspan**
Sichtseite BER Strukturlack
Auflage: **ohne Auflage**
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{LM.}$ = 0,40 NRC = 0,40 α_w = 0,45 Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,29	0,31	0,34	0,44	0,47	0,54

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Naturspan
Holzspan-Akustikplatte
aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1 C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar,
Klassifizierungsbericht MPA NRW 230008697-3

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicher nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie
elastisches Holzprallwandsystem nach
dem Anforderungsprofil des BAGUV

Plattendicke:
ca. 19 mm

Gewicht:
ca. 9,60 kg/m²

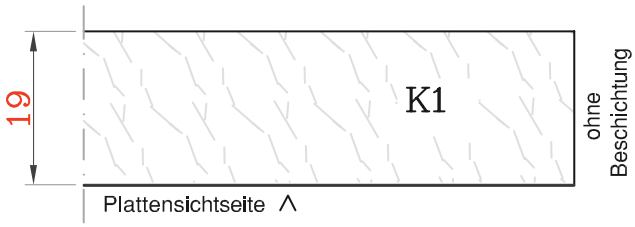
Plattenformat:
max. 1250 x 3800 mm

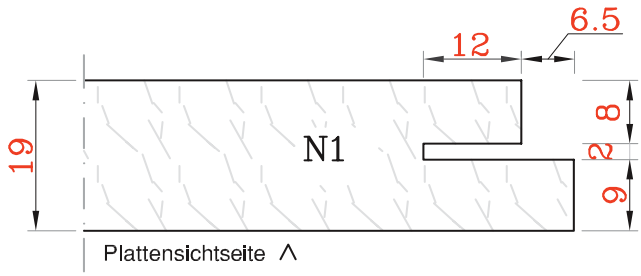
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

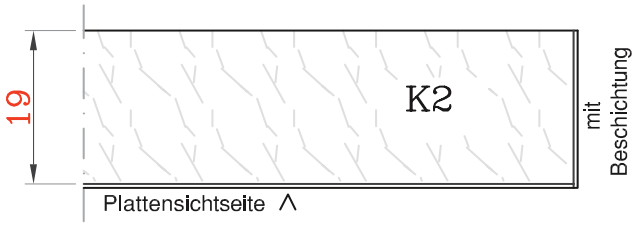
Sichtseite:
Naturspan naturbelassen oder
BER Strukturlack im Farbton weiß

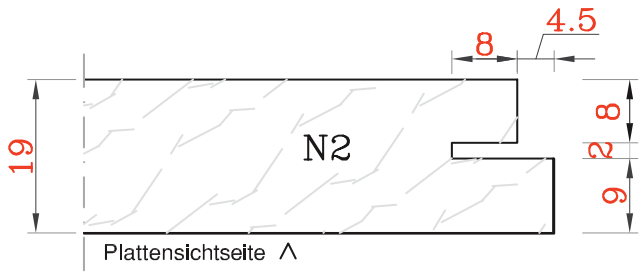
Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

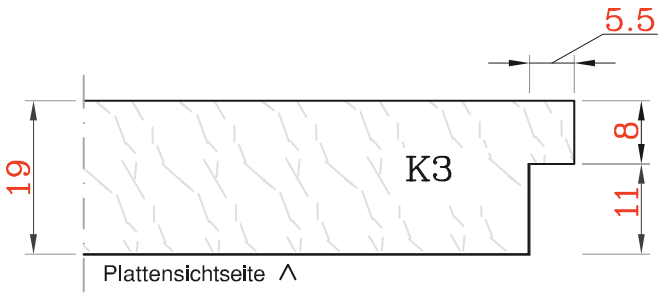
BER Naturspan Akustikplatte
Kantenausbildung

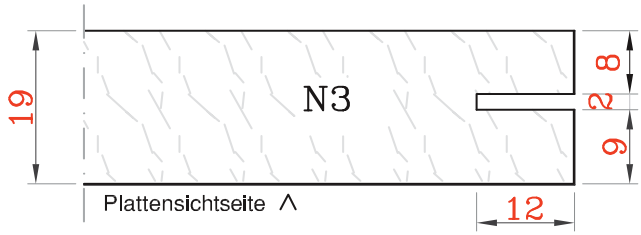


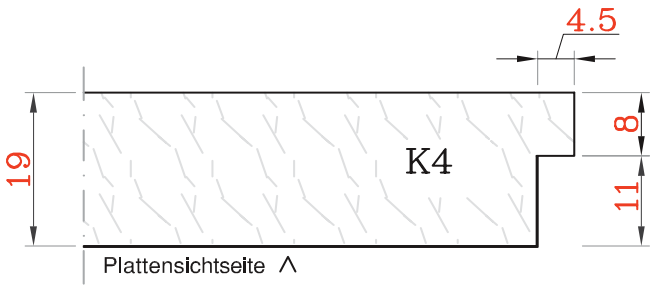


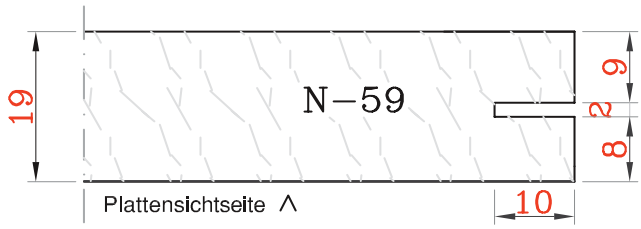


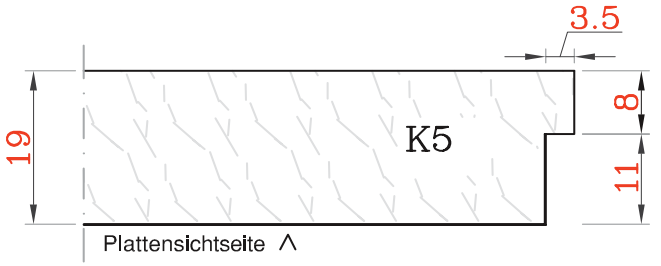












Andere Nutungen/ Fälze und Kantenausbildungen möglich.

BER Naturspan-V Akustikplatte



Weiß Natur

Technische Daten

Material:
BER Naturspan-V
Holzspan-Akustikplatte
aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar,
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicher nach DIN 180 32
für Wand- und Deckenverkleidung sowie
elastisches Holzprallwandsystem nach dem
Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
ca. 18 mm

Gewicht:
ca.7,60 kg/m²

Plattenformat:
max. 1250 x 3800 mm

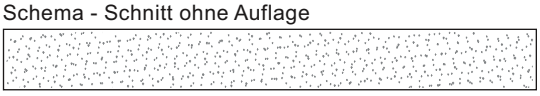
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Sichtseite:
Naturspan naturbelassen oder
BER Strukturlack im Farbton weiß

Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Produkt: BER Naturspan-V

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **Naturspan-V**
Sichtseite BER-Strukturlack
im Farbton weiß oder naturbelassen
Auflage: **ohne Auflage**
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,52 NRC = 0,60 α_w= 0,65 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,11	0,40	0,73	0,63	0,64	0,59

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **Naturspan-V**
Sichtseite BER-Strukturlack
im Farbton weiß oder naturbelassen
Auflage: **ohne Auflage**
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,57 NRC = 0,65 α_w= 0,60 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,46	0,64	0,54	0,53	0,71	0,57

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **Naturspan-V**
Sichtseite BER Strukturlack, lasiert oder natur
Auflage: **ohne Auflage**
Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,70 NRC = 0,75 α_w= 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,55	0,66	0,64	0,79	0,82	0,75

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

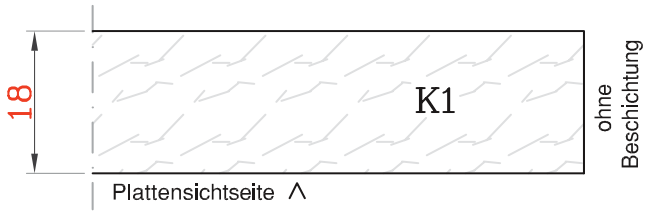
Typ: **Naturspan-V**
Sichtseite BER-Strukturlack
im Farbton weiß oder naturbelassen
Auflage: **30 mm Mineralwolle**
Gewicht: ca. 45 Kg / m³
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

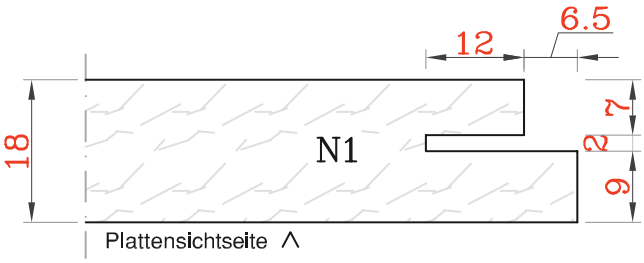
$\alpha_{l.M.}$= 0,63 NRC = 0,70 α_w= 0,65 (L) Kl. C

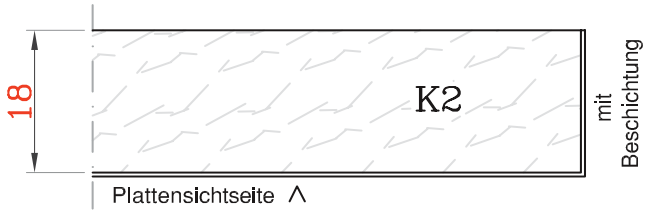
f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,36	0,85	0,69	0,59	0,66	0,62

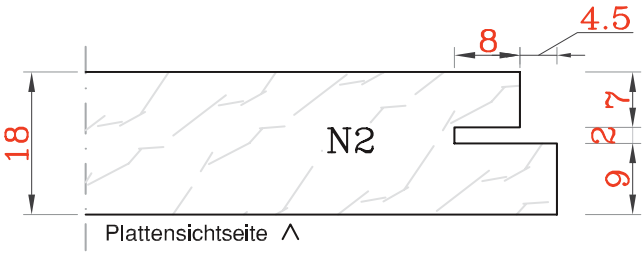
Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

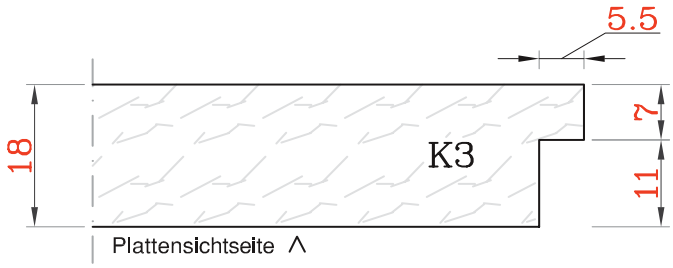
BER Naturspan-V Akustikplatte
Kantenausbildung

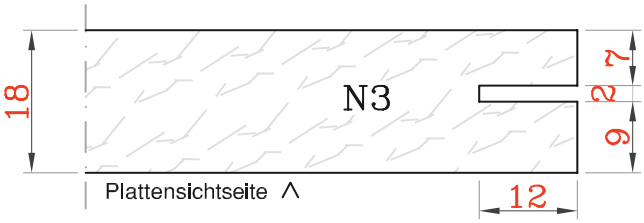


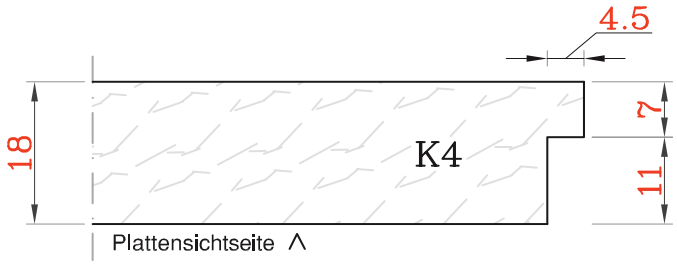


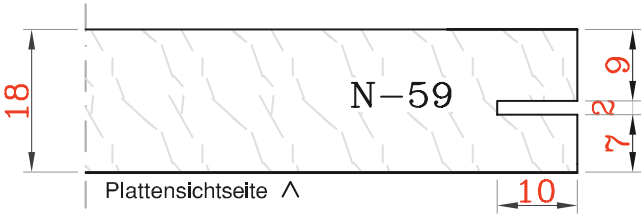


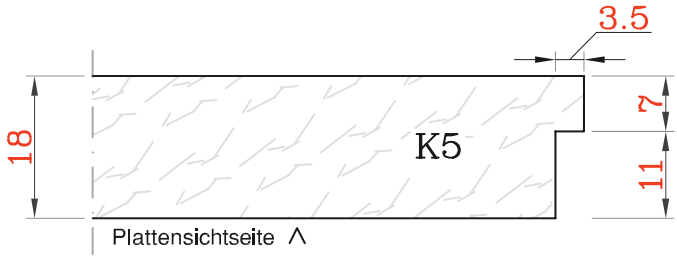












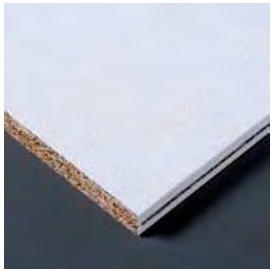
Andere Nutungen/ Fälze und Kantenausbildungen möglich

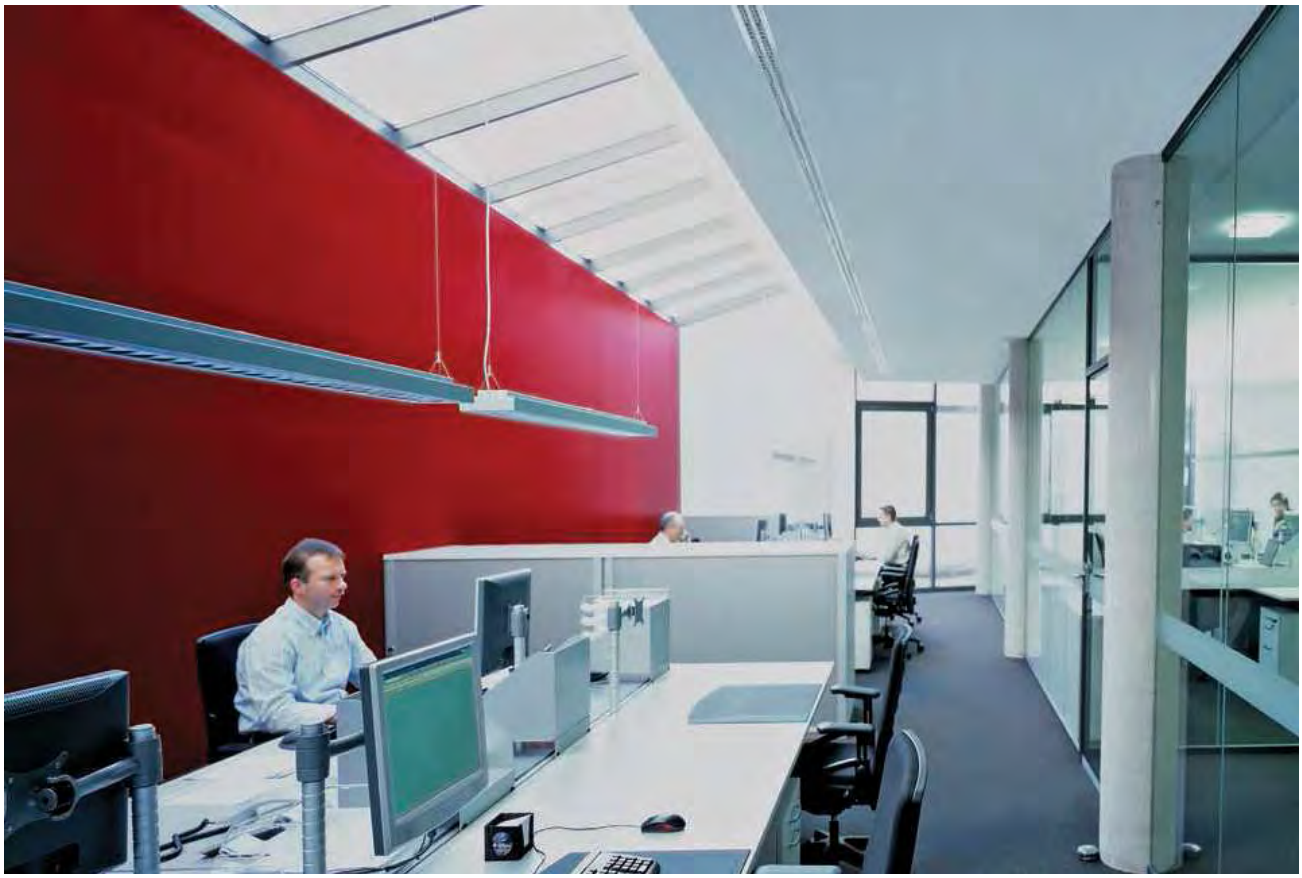
BER Akupor-H

leichte Holzspan – Akustikplatten mit dezentem Design

- Diese großformatigen, leichten Akustikplatten sind mit hochwertigem Akustikvlies und Strukturlack veredelt. Sie sind das gelungene Pendant zur sichtbaren Holzstruktur anderer BER-Akustikplatten. Ihre feine Oberfläche wirkt ruhig und homogen, speziell bei größerem Plattenformat. Dies, und die Qualität der Baustoffklasse E nach DIN EN 13501-1, prädestiniert sie für stilvoll schöne Wand- und Deckenverkleidungen

… auffällig talentiert, doch still und leise an der Wand und Decke





BER Akupor-H

rentabel, vielseitig und leistungsfähig

- Das Spektrum – besonders preiswert, exklusive auch große Plattenformate für sichtbare, verdeckte und teil-verdeckte Befestigung, hoher Gestaltungsfreiraum mit allen Farben nach RAL und NCS

- Der Pluspunkt – dezent fügt sich diese Akustik-Wandverkleidung in die gestalterische Linie ein. Das Design gleicht weiteren BER-Systemen mit StrukturlackOberflächen

- Der Vorteil – das sichtseitige Aussehen ist identisch mit den diversen BER-Akustikplatten. Sie sind meist kompatibel. Spielend bewältigt werden so die meisten bauphysikalischen Funktionen

- Die Akustik – breitbandig schallabsorbierend wirksam, dadurch gleichmäßige Absorption im tieffrequenten und im gesamten Frequenzbereich, Absorberklassen C und D nach DIN EN ISO 11654



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Produkt: BER Akupor-H

Schema - Schnitt ohne Auflage



Typ: **Akupor-H**
Auflage: 30 mm Schallschluckplatte RAF
Dichte 42,0 kg/m³ längenbezogener
Strömungswiderstand r>= 12 kPa s/m²
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,61 NRC = 0,65 α_w= 0,65 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,37	0,77	0,67	0,58	0,67	0,65

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **Akupor-H**
Auflage: Ohne
Höhe: 50 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,53 NRC = 0,60 α_w= 0,65 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,12	0,45	0,71	0,62	0,64	0,63

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **Akupor-H**
Auflage: Ohne
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,63 NRC = 0,65 α_w= 0,70 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,37	0,66	0,62	0,63	0,75	0,77

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ: **Akupor-H**
Auflage: Ohne
Höhe: 400 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$= 0,71 NRC = 0,75 α_w= 0,75 Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,50	0,62	0,65	0,79	0,84	0,84

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Technische Daten

Material: BER Akupor-H
Holzspan-Akustikplatte
aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER Strukturlack im Farbton weiß
Rückseite Vlies-Kaschierung

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1;
Klassifizierung des Brandverhalten
normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Ballwurfsicher nach DIN 180 32
für Wand- und Deckenverkleidung

Plattendicke:
ca. 19 mm

Gewicht:
ca. 8,13 kg/m² ohne Auflage

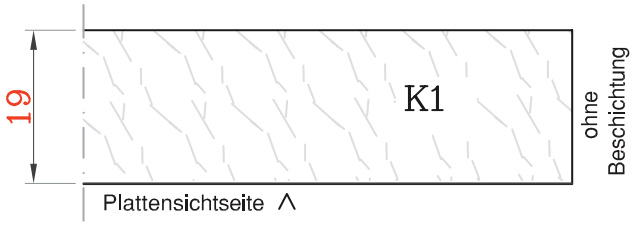
Plattenformat:
max. 1250 x 3800 mm

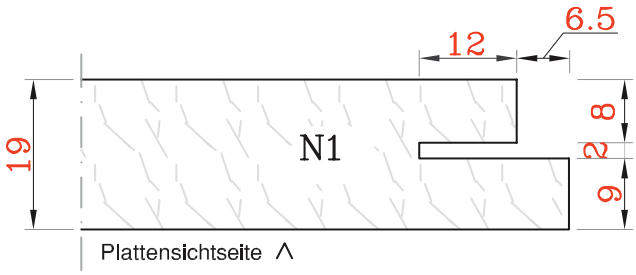
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

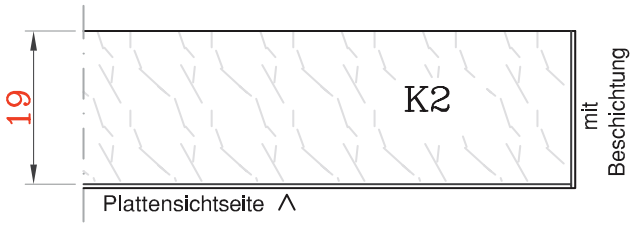
Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 87,38 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,48 %

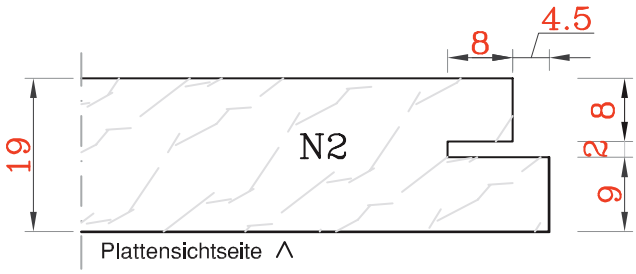
Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

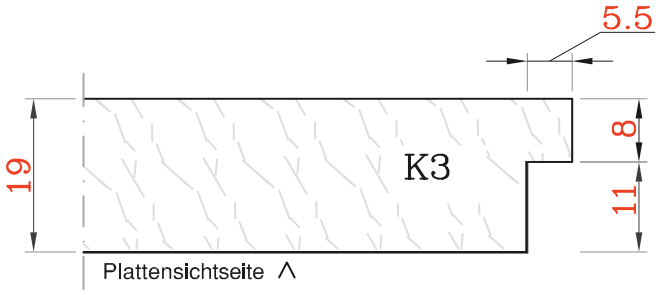
BER Akupor-H Akustikplatte
Kantenausbildung

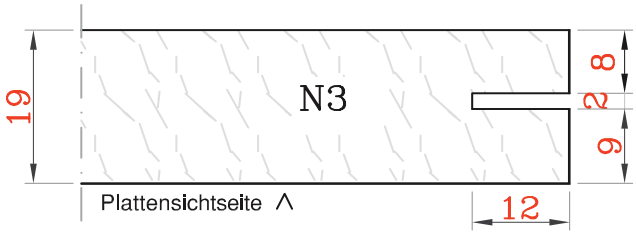


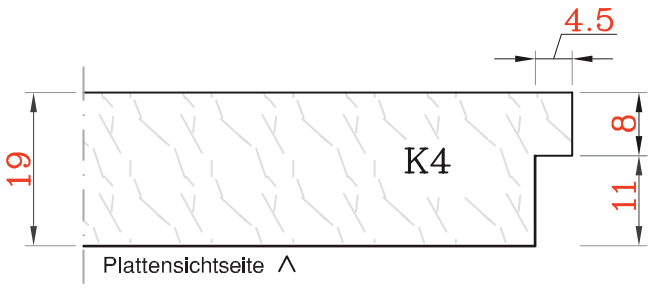


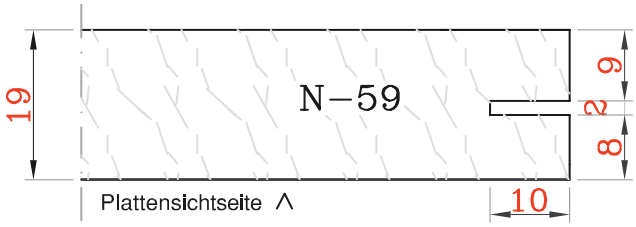


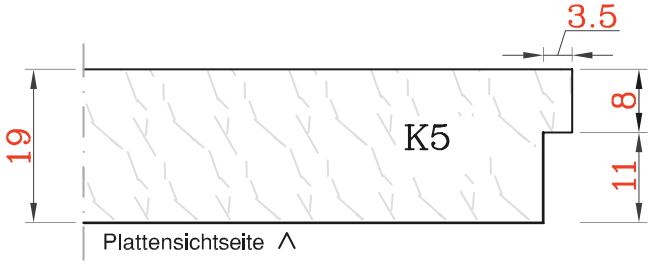












Andere Nutungen/ Fälze und Kantenausbildungen möglich

BER Ballwurfsicherheit

Konstruktionen für Decke, Wand und Prallwand sind beim MPA-Stuttgart geprüft

- **Deckenverkleidungen**
  Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3: 1997-04
  Prüfung des Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D, Klasse 1A
  Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s entspricht 60 km/h

- **Wandverkleidungen**
  Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3: 1997-04
  mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit
  ist somit erfüllt

- **Elastisches Prallwandsystem**
  in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV
  Prüfung der Ballwurfsicherheit mit erhöhten Kraftabbau
  nach DIN 18 032-3: 1997-04, mit Hand- und Hockeyball,
  uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt



BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Ballwurfsicherheit

sportliche Systeme in allen Disziplinen

- Die Gestaltung – großformatige Akustikplatten, mit Hutprofilen oder direkt bzw. verdeckt befestigt. Farben nach RAL und NCS, Oberfläche glatt, gelocht oder geschlitzt, mit Lackierung, Furnier- oder Dekoroberfläche
- Das Zubehör – integrierfähig sind ballwurfsichere Revisionsklappen. Farbig bedruckte Motiv-Akustikplatten, z.B. mit Logos, rentieren sich als vermietete Werbeflächen Bandenwerbung
- Die Bauphysik – Akustikplatten mit hoher akustischer Wirkung, Absorberklasse B, C, D, E nach DIN EN 20354, bewertet nach DIN EN ISO 11654
- Der Brandschutz – nach DIN EN 13501-1 Baustoffklasse A2-s1, d0, C-s2, d0 und E nach DIN 4102 Baustoffklasse A2, B1 und B2



BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

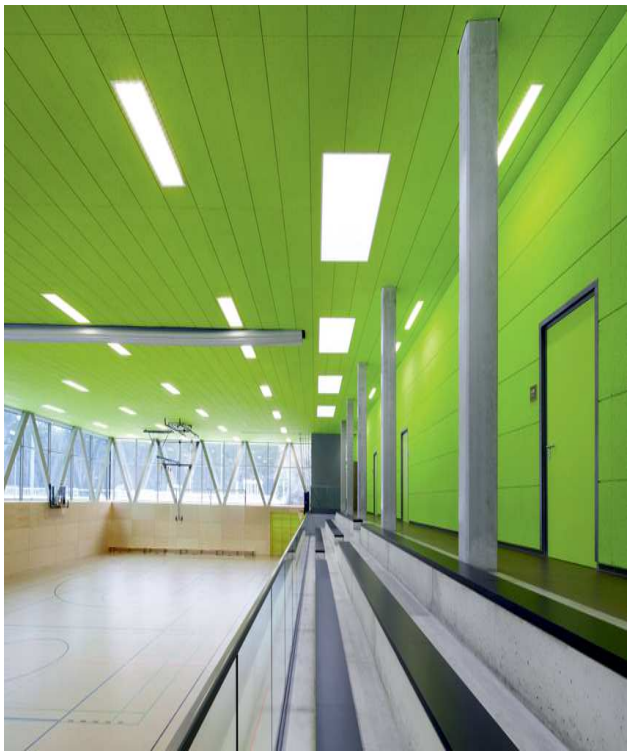
BER Projektfotogalerie

Ballwurfsichere Akustik-Systeme

Sporthalle Borgsdorf

BER Naturspan-V Akustikplatte
als ballwurfsichere Deckenverkleidung
System D700-59
Oberfläche Naturspan-V, BER Strukturlack
im Sonderfarbton hellgrün
ähnlich NCS S 0570 G 60Y







Fotografie: Nina Straßgütl

BER Projektfotogalerie

Ballwurfsichere Akustik-Systeme



Sporthalle Uckermark Kaserne Prenzlau
BER Naturspan-Akustikplatte als ballwurfsichere Wandverkleidung System W 625-65



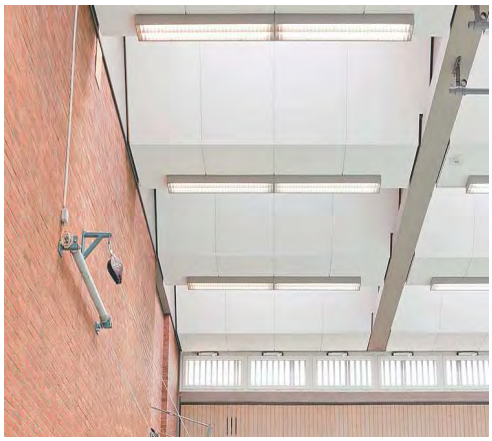
Sporthalle Uckermark Kaserne Prenzlau
Detail Innenecke





Sporthalle Borchen
BER Holz-F und BER Motiv Akustikplatte Typ 6-16 als elastisches Holzprallwandsystem PW 625 einschließlich Werbefläche





Sporthalle Europa-Gymnasium Wörth
BER Sonoplus Akustikplatte als ballwurfsichere Deckenverkleidung Sonderkonstruktion

BER Projektfotogalerie

Ballwurfsichere Akustik-Systeme



Sporthalle Saarwellingen
BER Solith Akustikplatte als ballwurfsichere Deckenverkleidung System D 625-65-7



Sporthalle Thale
BER Sonoplus-N Akustikplatte als ballwurfsichere Deckenverkleidung System D 1250-65-7





Sporhalle der Grundschule „Friedrich-Schiller“ Radebeul
BER Sonoplus-N und BER Holz-F Akustikplatte Typ L 8-16 als ballwurfsichere Deckenverkleidung System D 625-65-7

BER Projektfotogalerie

Ballwurfsichere Akustik-Systeme





Sporthalle 80. Grundschule „An der Windbergbahn“ Dresden
BER Naturspan-V Akustikplatte als ballwurfsichere Deckenverkleidung im Farbton BER-Strukturlack weiß





Sporthalle der Fläming-Grundschule Berlin-Friedenau
BER Naturspan-V Akustikplatte als ballwurfsichere Deckenverkleidung Oberfläche Naturspan, naturbelassen





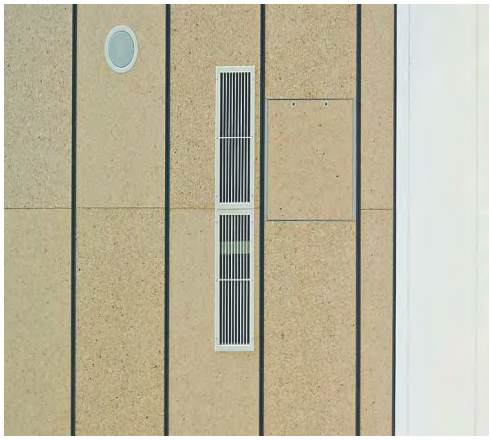
Sporthalle der Martin-Buber-Oberschule Berlin-Spandau
BER Naturspan Akustikplatte als ballwurfsichere Deckenverkleidung Oberfläche im Sonderfarbton basaltgrau ähnlich RAL 7012

BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Projektfotogalerie

Ballwurfsichere Akustik-Systeme





Sporthalle Geschwister-Scholl-Gymnasium in Sangerhausen
BER Naturspan-V Akustikplatte als ballwurfsichere Deckenverkleidung Oberfläche Naturspan, naturbelassen
Technische Einbauten, Lautsprecher, Lüftungen und Revisionsklappen



Sporthalle Biedenkopf-Wallau
BER Sonoplus-N Akustikplatte zur Verlegung als
ballwurfsichere Deckenverkleidung





Sporthalle Wetzlar-Dutenhofen
BER Holz-F Akustikplatten Typ L 6-16 und Typ F/0 als ballwurfsichere Wand- und elastisches Holzprallwand-System
Oberfläche Dekor Ahorn

BER Projektfotogalerie

Ballwurfsichere Akustik-Systeme











Dreifach Sporthalle am Rabet in Leipzig
BER Holz-F Akustikplatte Typ ST 3-16
uneingeschränkte ballwurfsichere Wandverkleidung
System W 625-65 befestigt mit Hutprofil DP65
Material MDF Oberfläche naturbelassen

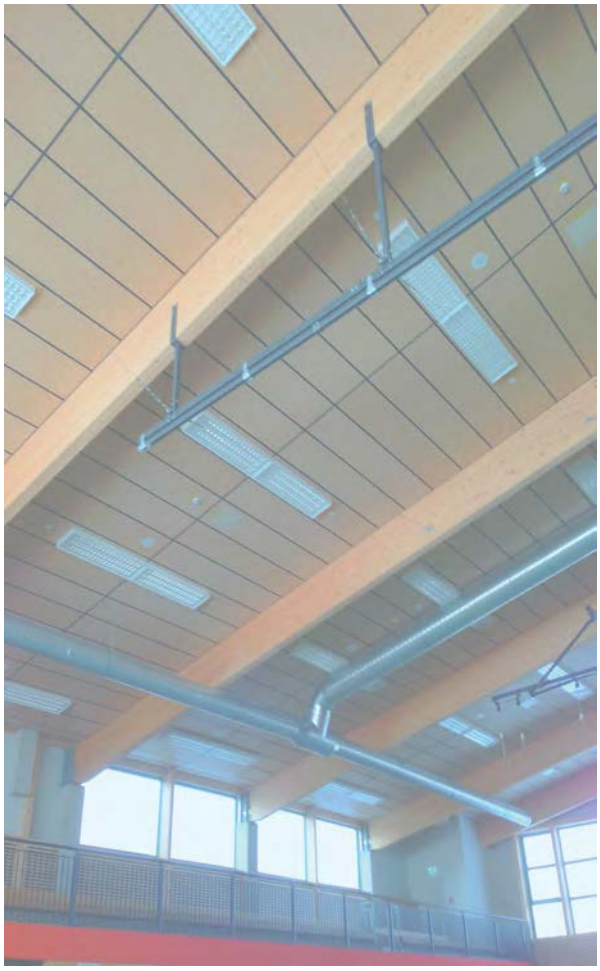
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Projektfotogalerie

Ballwurfsichere Akustik-Systeme







Sporthalle Egling

BER Naturspan-V Akustikplatte naturbelassen
BER Hutprofil B65/20-7 und BER Z-Profil B65/20-H
im Sonderfarbton Anthrazitgrau ähnlich RAL 7016



BER Projektfotogalerie

Ballwurfsichere Akustik-Systeme









Sporthalle Hattingen

BER Solith Akustikplatte
als ballwurfsichere Deckenverkleidung
System D 625-65-7
Sichtseite BER-Strukturlack im Farbton weiß
Befestigung mit BER-Hutprofil B65/20-7

BER Holz-F Akustikplatte
als ballwurfsichere Wandverkleidung
Typ L 4/12-16
System W625-SL
Sichtseite Melaminharzbeschichtung Dekor Ahorn
Befestigung direkte Verschraubung durch Sacklochbohrung

BER Holz-F Akustikplatte
als elastisches Holzprallwandsystem
in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit
erhöhtem Kraftabbau
Typ F/0
System PW 625-SK
Sichtseite Melaminharzbeschichtung Dekor Ahorn
Befestigung durch Verschraubung mit Schraubkrallen

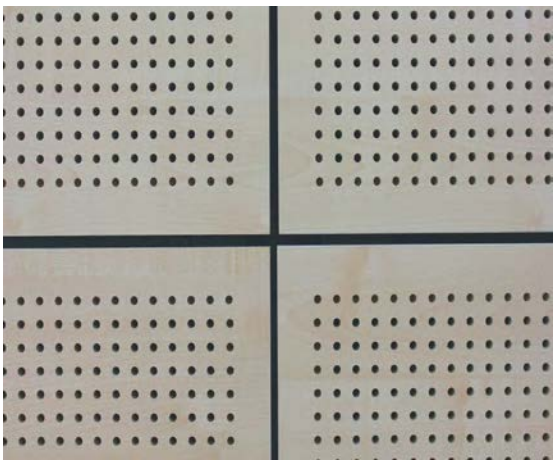
BER Projektfotogalerie

Ballwurfsichere Akustik-Systeme









Turnhalle Bielefeld-Senne

BER Holz-F Akustikplatte als elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau. Typ L 6-16 System PW 625-SL, Sichtseite Melaminharzbeschichtung Dekor Ahorn, befestigt direkte Verschraubung durch Sacklochbohrung



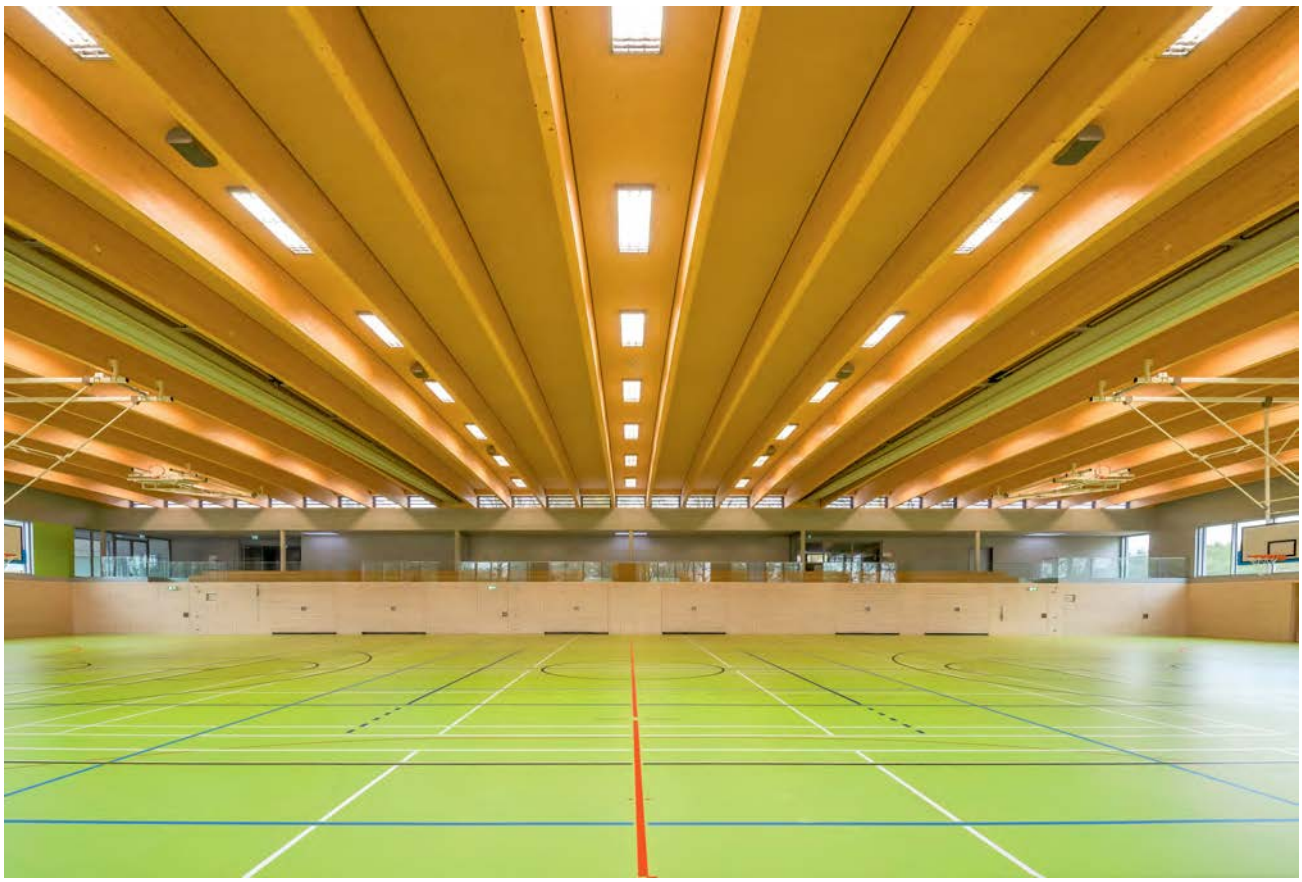


Zweifachturnhalle Uedem

BER Sonoplus Akustikplatte als ballwurfsichere Deckenverkleidung System D 1250-65. Sichtseite BER-Strukturlack im Farbton weiß, Befestigung mit BER Hutprofil B 65/20-7

BER Projektfotogalerie

Ballwurfsichere Akustik-Systeme







Fotografie: Oliver Heinl



Sporthalle Gymnasium Eggenfelden
Gerner Allee 1
84307 Eggenfelden

BER Naturspan-V Akustikplatte
als ballwurfsichere Deckenverkleidung
zur direkter Verschraubung System D700-DS
minimale Abhängehöhe von 60mm
Sichtseite Naturspan naturbelassen

BER Projektfotogalerie

Ballwurfsichere Akustik-Systeme







Bezirkssporthalle Frankfurt
Sportanlage Frankfurter Bogen
Goldpeppingstrasse
60435 Frankfurt am Main

BER Naturspan-V Akustikplatte
als ballwurfsichere Wand- und Deckenverkleidung
System 700-DS
Großformatige Akustikplatte, Breite 1250 mm zur direkter Verschraubung
Oberfläche Deckenverkleidung naturbelassen
Oberfläche Wandverkleidung lasiert mit Klarlack



Fotografie: Christian Eblenkamp

Inhaltsverzeichnis

Ballwurfsichere Akustik-Deckensysteme

BER Leichte Holzspan-Akustikplatten
Sonoplus-N
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1 C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar

System D700-65 ..... Seite 171
System D1250-65 ..... Seite 172

BER Akupor-H
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
Klassifizierungsbericht 902 0786 000-2

System D700-59 ..... Seite 173
System D625-65 ..... Seite 174



Sonoplus-N
Akupor-H

BER Naturspan
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1 C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar

System D1250-65 ..... Seite 175
System D700-65 ..... Seite 176
System D700-DS ..... Seite 177
System D625-DS minimaler Aufbau ..... Seite 178-179



Naturspan
Naturspan-V

BER Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
Klassifizierungsbericht 902 0786 000-2

System D625-65 ..... Seite 180
System D700-59 ..... Seite 181
System D700-DS ..... Seite 182
System D625-DS minimaler Aufbau ..... Seite 183-184

BER Akustikplatten aus recyceltem Glasgranulat
Solith G A2 Akustikplatte
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1 A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar

System D625-65-7..... Seite 185



Solith-G A2

Inhaltsverzeichnis

Ballwurfsichere Akustik-Deckensysteme

BER Holz-F Akustikplatten Typ L 1/3-4
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar oder normal entflammbar

System D625-65 ..... Seite 186
System D625-59 ..... Seite 187

BER Holz-F Akustikplatten Typ L 3-8
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar oder normal entflammbar

System D625-59 ..... Seite 188

BER Holz-F Akustikplatten Typ L 8/12-16
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar oder normal entflammbar

System D1250-SL ..... Seite 189

BER 3-Schicht-Naturholz-Akustikplatten Typ L 8/12-16
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar

System D625-SL ..... Seite 190

BER Holz-F C-DF Akustikplatten Typ L 8-16
nach DIN 4102 Baustoffklasse B1 im Verbund

System D625-SL ..... Seite 191

BER Holz-F A-BG-Akustikplatten Typ L 8-16
Trägerplatte Vermiculit
nach DIN 4102 Baustoffklasse A1

System D600-SL ..... Seite 192

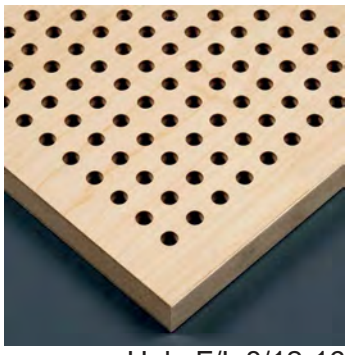
BER Holz-F Akustikplatten Typ ST 3-16
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar oder normal entflammbar

System D625-65 ..... Seite 193
System D625-59 ..... Seite 194

BER Ballwurfsichere Revisionsklappen
Konstruktion für alle ballwurfsichere Deckenverkleidungen .....Seite 195



Holz-F/L 1/3-4



Holz-F/L 8/12-16



3-Schicht-Naturholz
Typ L 8/12-16



Holz-F Typ S 3-16
Holz-F Typ ST 3-16
Holz-F Typ SL 3/8-16

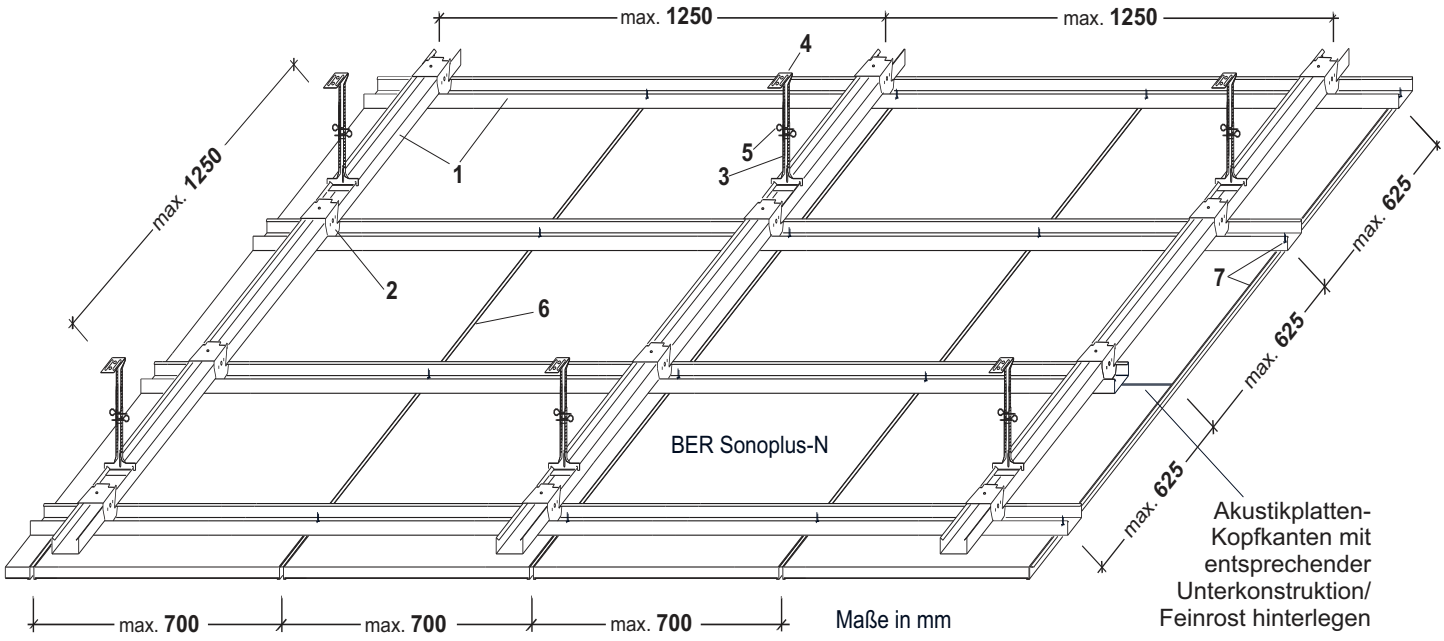
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

System D700-65

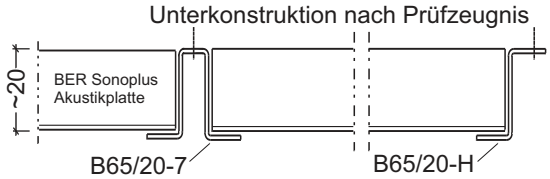
leichte Holzspan-Akustikplatte Sonoplus
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, C-s2, d0 schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 23 000 6874-3

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 6396 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6 BER Hutprofil *	B65/20-7	1,60 lfdm
7 BER Z-Anschlußprofil	B65/20-H	n. Bedarf
Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2,9x16	2,56 Stück



BER Sonoplus-N

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 2,40 Kg/m²
Gewicht der Sonoplus-Akustikplatte ca. 9,80 Kg/m²

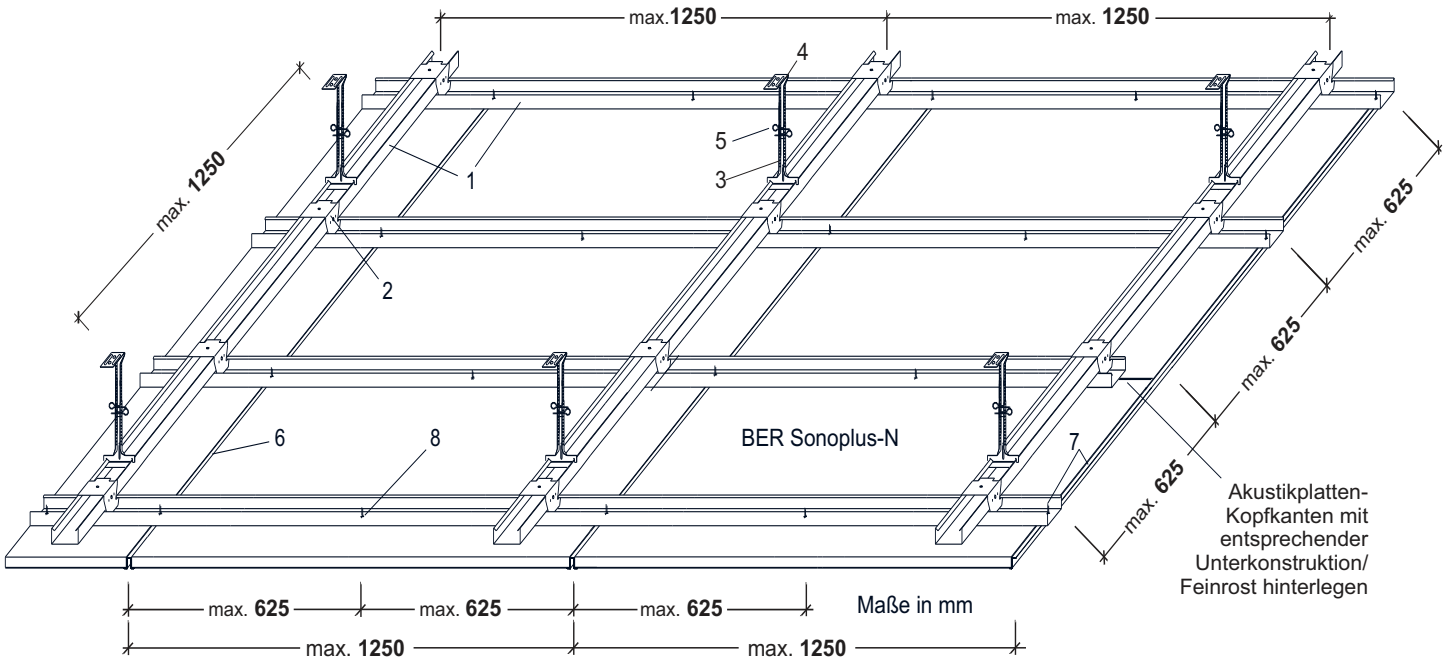
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils B65/20-7 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System D1250-65

leichte Holzspan-Akustikplatte Sonoplus
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, C-s2, d0 schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 23 000 6874-3

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 7766 000-3
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab

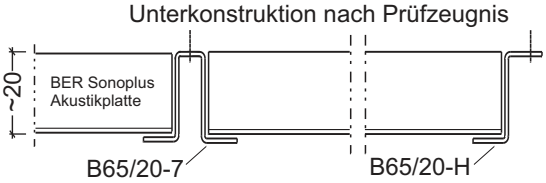


Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

	Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3	Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4	Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5	Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6	BER Hutprofil *	B65/20-7	0,80 lfdm
7	BER Z-Anschlußprofil	B65/20-H	n. Bedarf
	Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2,9x16	1,28 Stück
8	Schnellbauschraube selbstschneidend	3,6x35	1,28 Stück

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,95 Kg/m²
Gewicht der Sonoplus-Akustikplatte ca. 9,80 Kg/m²

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis





BER Sonoplus-N

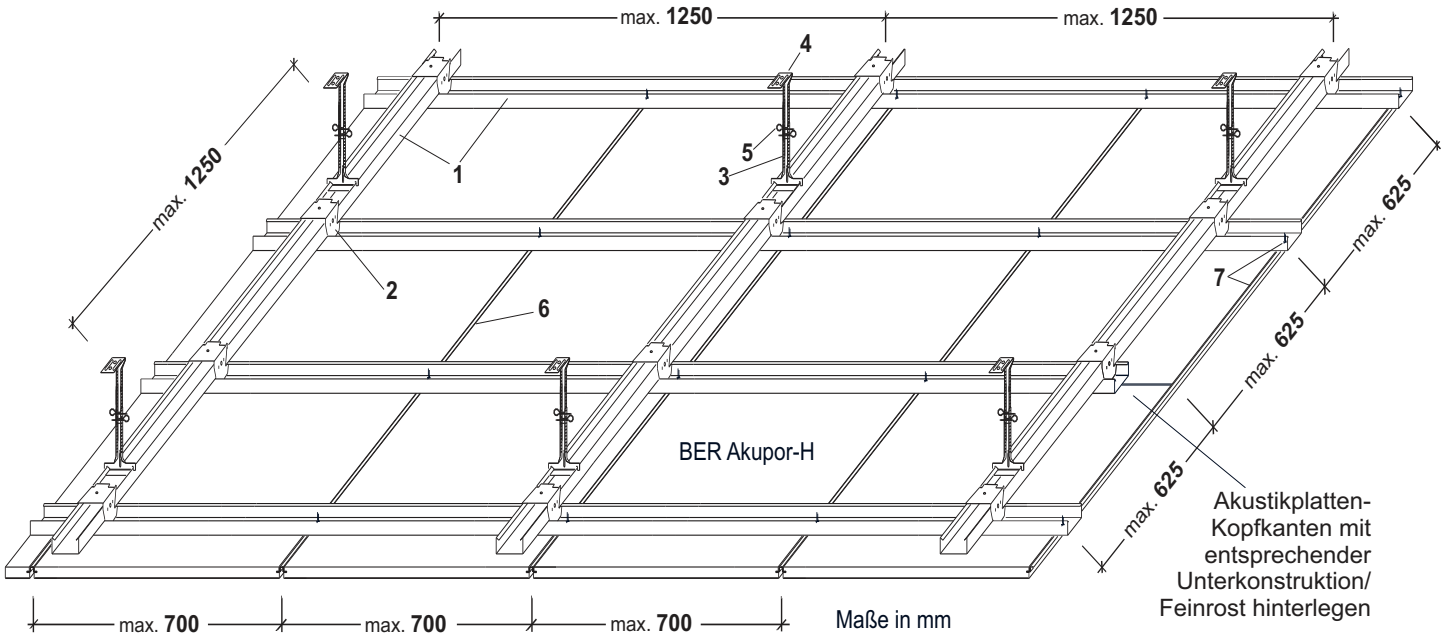
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Zusätzlich werden die Akustikplatten mittig im Abstand von 625 mm am Feinrost sichtbar mit einer Schnellbauschraube 3,6x35 befestigt. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils B65/20-7 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System D700-59

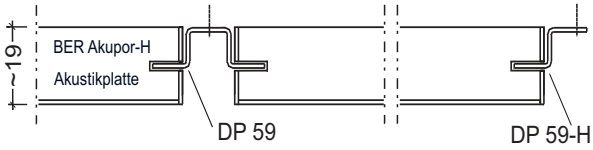
leichte Holzspan-Akustikplatte Akupor-H
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, Brandverhalten normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 1538 000-1
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6 Hutprofil *	DP59	1,60 lfdm
7 Z-Anschlußprofil	DP59-H	n. Bedarf
Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2/421-3,5x16	2,56 Stück

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 2,40 Kg/m²
Gewicht der Akupor-H Akustikplatte ca. 8,13 Kg/m²



BER Akupor-H

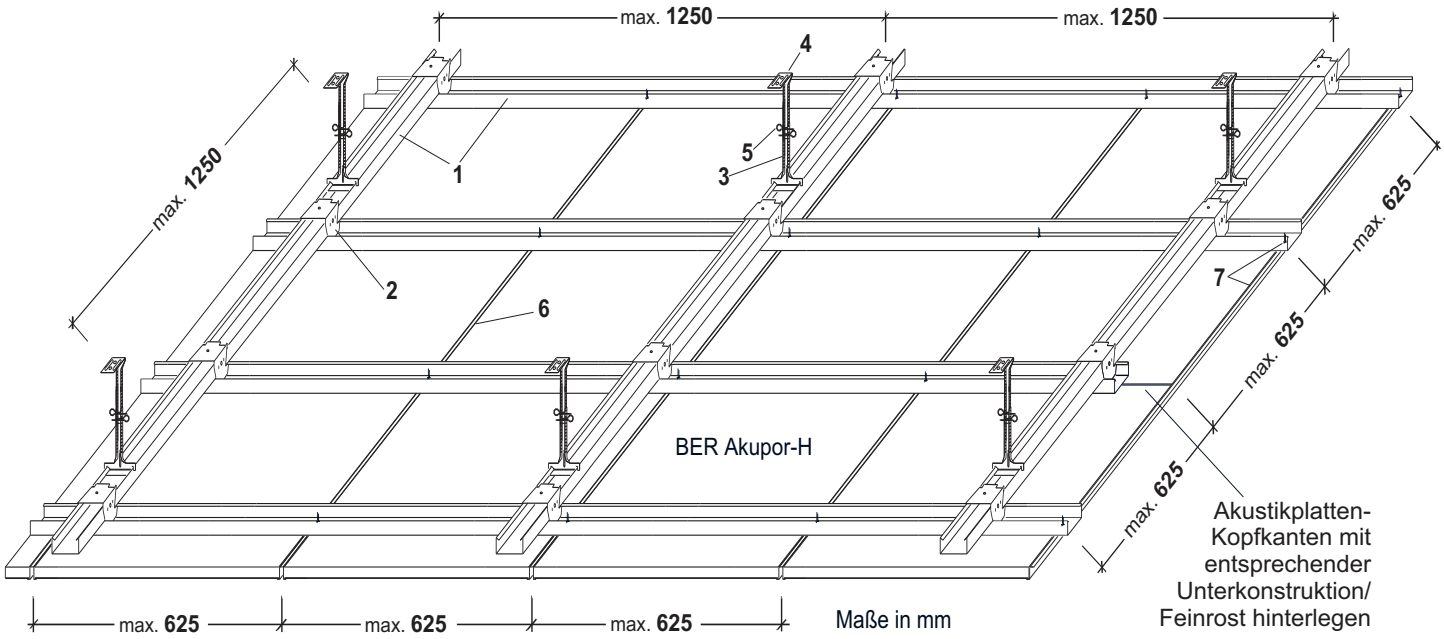
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil DP59, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,5x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils DP59 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil DP59-H am Feinrost befestigt.

System D625-65

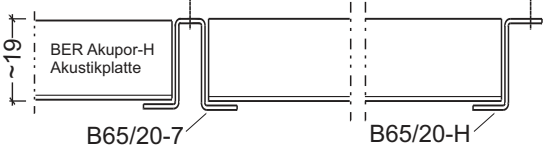
leichte Holzspan-Akustikplatte Akupor-H
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, Brandverhalten normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 7766 000-4
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

	Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3	Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4	Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5	Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6	BER Hutprofil *	B65/20-7	1,60 lfdm
7	BER Z-Anschlußprofil	B65/20-H	n. Bedarf
	Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2,9x16	2,56 Stück

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 2,40 Kg/m²
Gewicht der Akupor-H Akustikplatte ca. 8,13 Kg/m²



BER Akupor-H

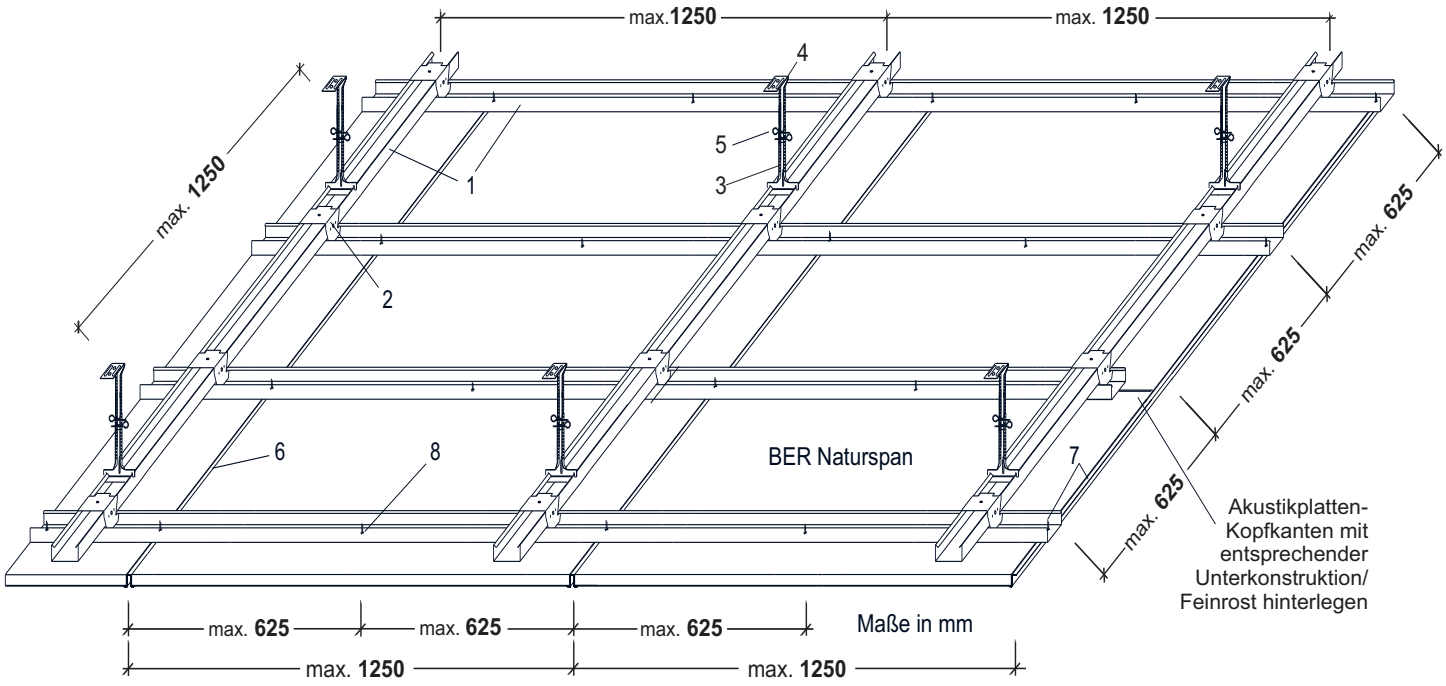
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils B65/20-7 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System D1250-65

leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, C-s2, d0 schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 23 000 8697-3

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 7766 000-3
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab

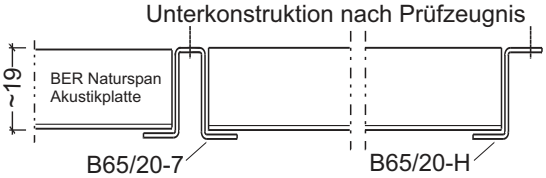


Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6 BER Hutprofil *	B65/20-7	0,80 lfdm
7 BER Z-Anschlußprofil	B65/20-H	n. Bedarf
Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2,9x16	1,28 Stück
8 Schnellbauschraube selbstschneidend	3,6x35	1,28 Stück

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,95 Kg/m²
Gewicht der Naturspan-Akustikplatte ca. 9,60 Kg/m²

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis





BER Naturspan Natur

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Zusätzlich werden die Akustikplatten mittig im Abstand von 625 mm am Feinrost sichtbar mit einer Schnellbauschraube 3,6x35 befestigt. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils B65/20-7 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

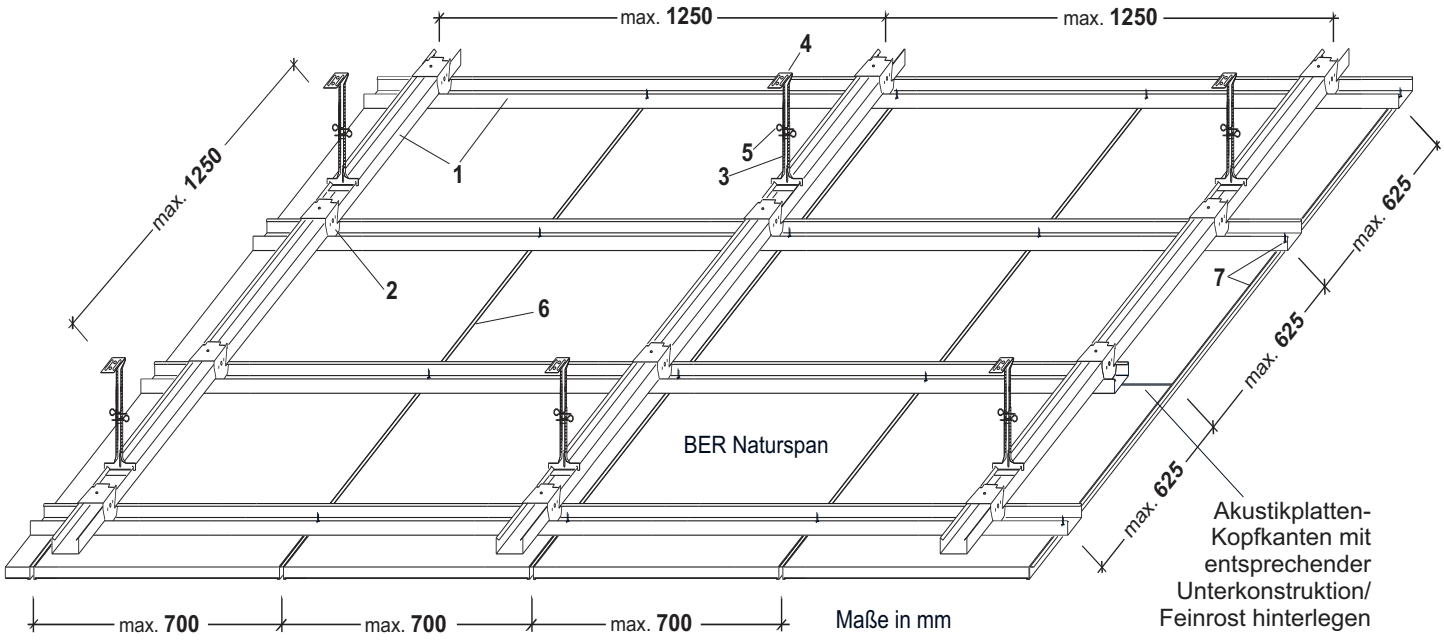
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

System D700-65

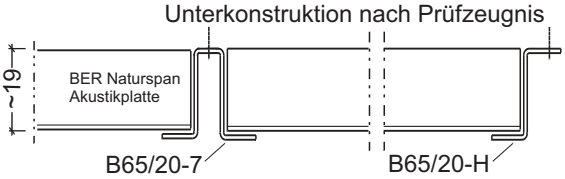
leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, C-s2, d0 schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 23 000 8697-3

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 6396 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

	Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3	Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4	Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5	Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6	BER Hutprofil *	B65/20-7	1,60 lfdm
7	BER Z-Anschlußprofil	B65/20-H	n. Bedarf
	Selbstscchneidende-Befestigungsschraube	2,9x16	2,56 Stück

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 2,40 Kg/m²
Gewicht der Naturspan-Akustikplatte ca. 9,60 Kg/m²



BER Naturspan Natur

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils B65/20-7 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

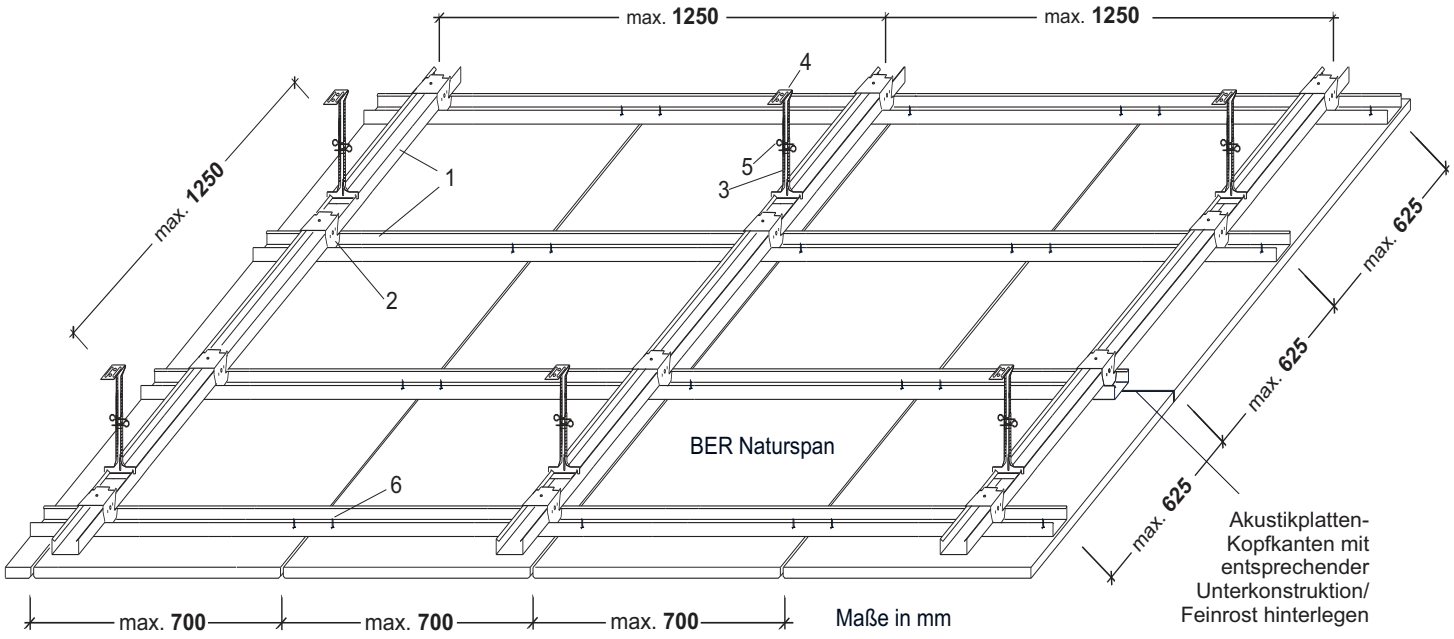
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

System D700-DS

leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, C-s2, d0 schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 23 000 6874-3

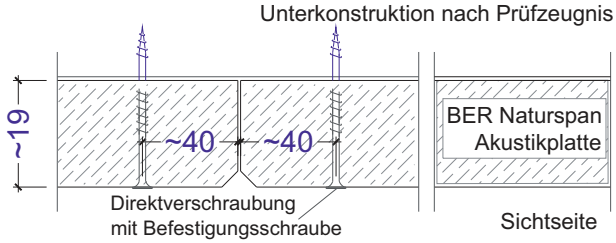
Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 6396 000-6
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema

Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

	Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3	Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4	Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5	Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6	Selbstschneidende-Befestigungsschraube	3,6x35	6,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,65 Kg/m²
Gewicht der Naturspan-Akustikplatte ca. 9,60 Kg/m²



BER Naturspan Natur

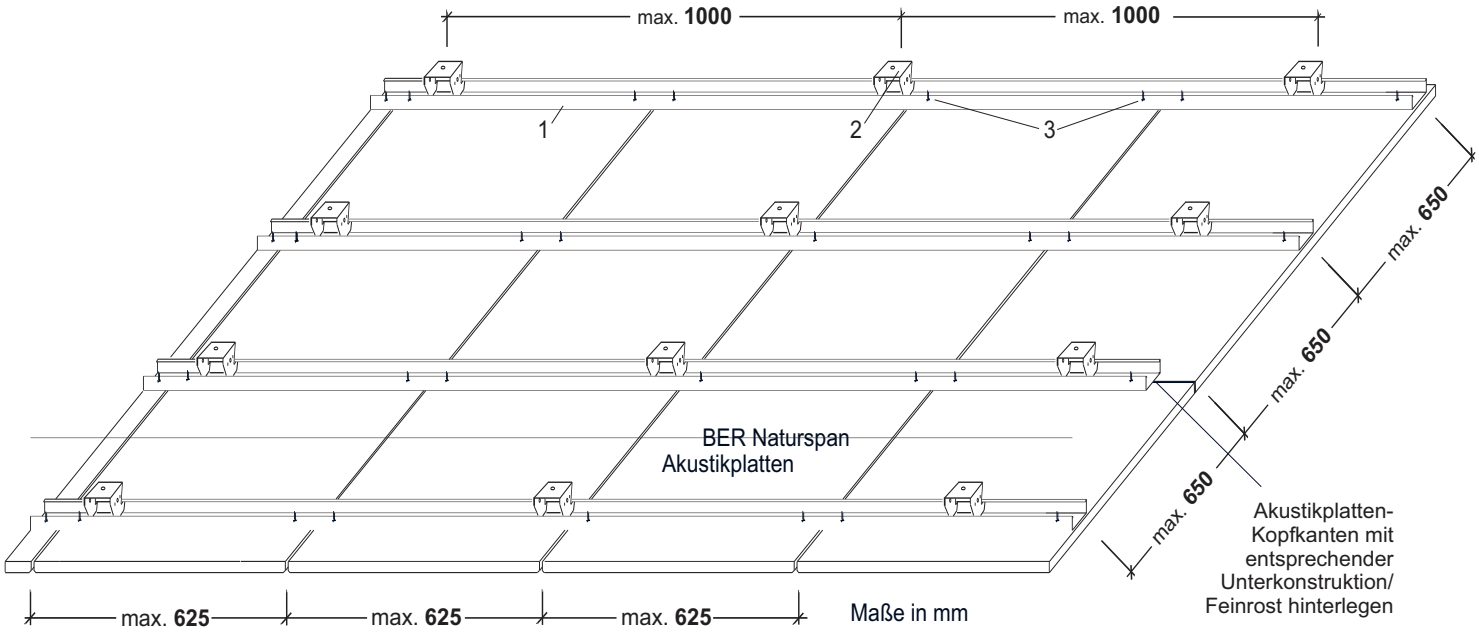
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Plattenlängskanten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt am Feinrost durch Direktverschraubung mit Befestigungsschrauben 3,6x35 im Abstand von 625mm. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

System D625-DS

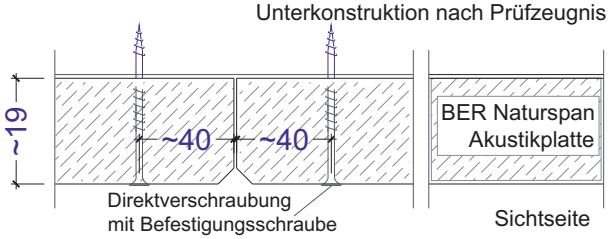
leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, C-s2, d0 schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 23 000 8697-3

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
zur direkten Befestigung mit C-Deckenprofil mit minimaler
Aufbauhöhe von 75 mm, nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 1600 000-1
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	1,70 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,80 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,70 Stück
Montageschrauben für die Befestigung der C-Profile (nach statischen Erfordernissen, Beschaffung bauseits)		1,70 Stück
3 Selbstschneidende Befestigungsschraube	3,6 x 35 mm	6,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,10 Kg/m²
Gewicht der Naturspan Akustikplatte ca. 9,60 Kg/m²



BER Naturspan Natur

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zu den Plattenlängskanten im Abstand von 1000 mm am Baukörper, mit Unterlegscheiben und Montageschrauben, welche den statischen Erfordenissen entsprechen, befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt am Feinrost durch Direktverschraubung mit selbstschneidenden Befestigungsschrauben 3,6x35 an den Plattenlängskanten im Abstand von ca. 40 mm. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

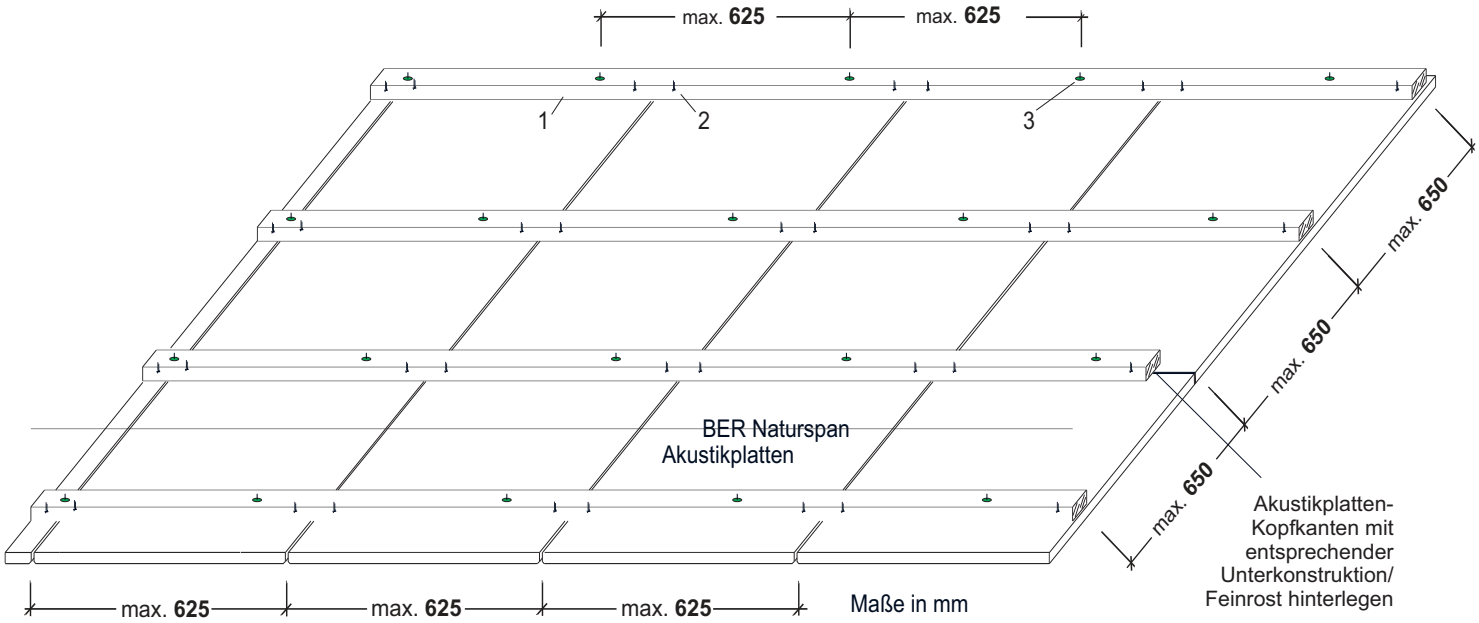
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

System D625-DS

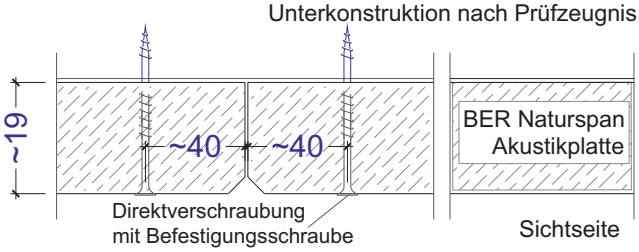
leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, C-s2, d0 schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 23 000 8697-3

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
zur direkten Verschraubung an Konstruktionshölzer mit minimaler Aufbauhöhe von 60 mm, nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 1600 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	Bedarf
1 Konstruktionsholz 38 x 58 mm	1,70 lfdm
2 Befestigungsschraube 3,6 x 35	6,00 Stück
3 Montageschraube für die Befestigung der Konstruktionshölzer (nach statischen Erfordernissen, Beschaffung bauseits)	2,80 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,50 Kg/m²
Gewicht der Naturspan Akustikplatte ca. 9,60 Kg/m²



BER Naturspan Natur

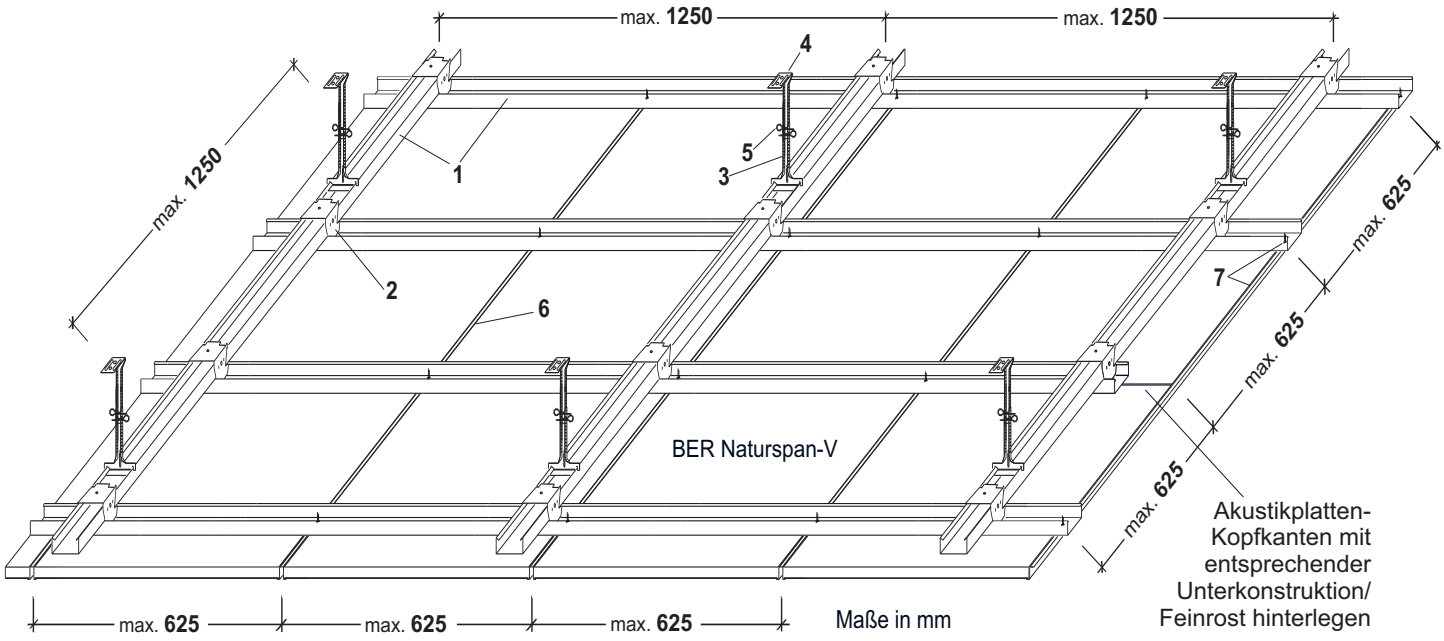
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Mit Montageschrauben, welche den statischen Erfordernissen entsprechen, wird das Konstruktionsholz rechtwinklig zu den Plattenlängskanten im Abstand von 650 mm am Baukörper befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt am Konstruktionsholz durch Direktverschraubung mit selbstschneidenden Befestigungsschrauben 3,6x35 an den Plattenlängskanten im Abstand von ca. 40 mm. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

System D625-65

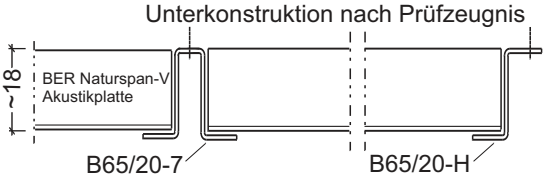
leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, Brandverhalten normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 7766 000-4
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

	Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3	Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4	Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5	Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6	BER Hutprofil *	B65/20-7	1,60 lfdm
7	BER Z-Anschlußprofil	B65/20-H	n. Bedarf
	Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2,9x16	2,56 Stück

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 2,40 Kg/m²
Gewicht der Naturspan-V Akustikplatte ca. 7,60 Kg/m²



BER Naturspan-V Natur

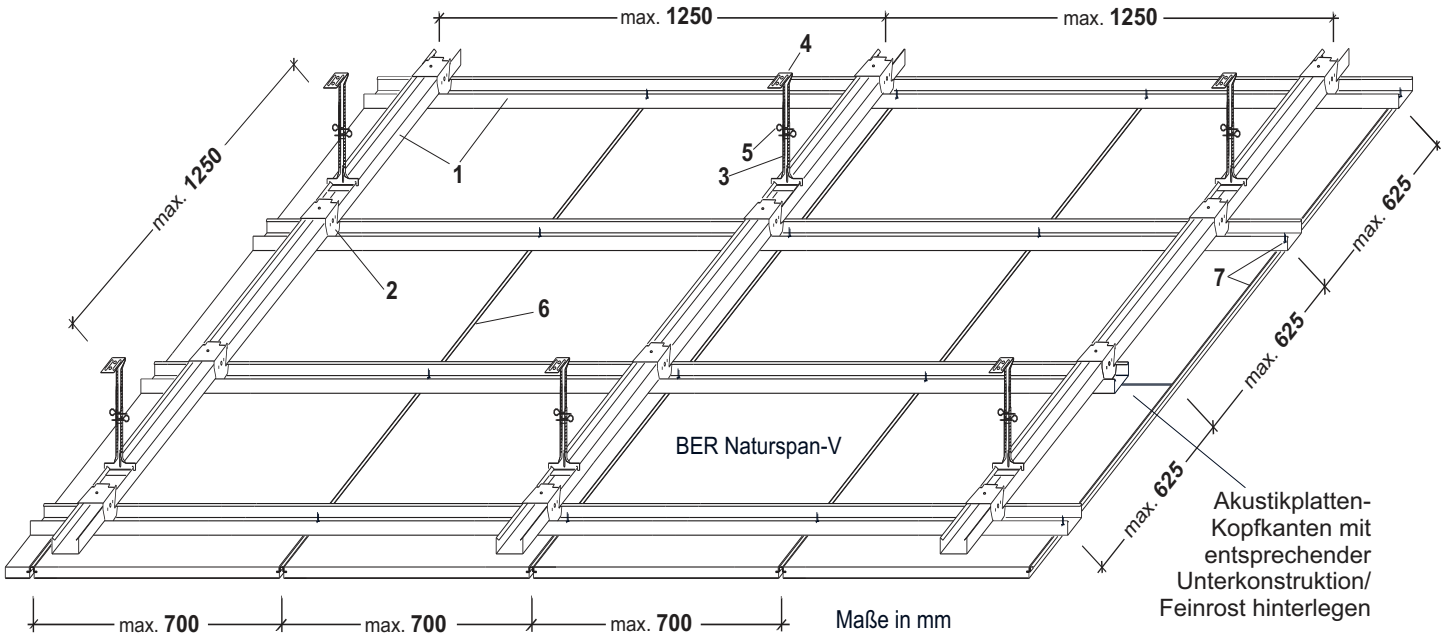
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils B65/20-7 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System D700-59

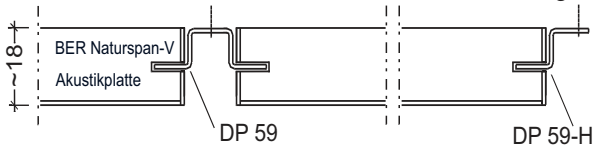
leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, Brandverhalten normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 1538 000-1
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6 Hutprofil *	DP59	1,60 lfdm
7 Z-Anschlußprofil	DP59-H	n. Bedarf
Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2/421-3,5x16	2,56 Stück

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 2,40 Kg/m²
Gewicht der Naturspan-V-Akustikplatte ca. 7,60 Kg/m²



BER Naturspan-V Natur

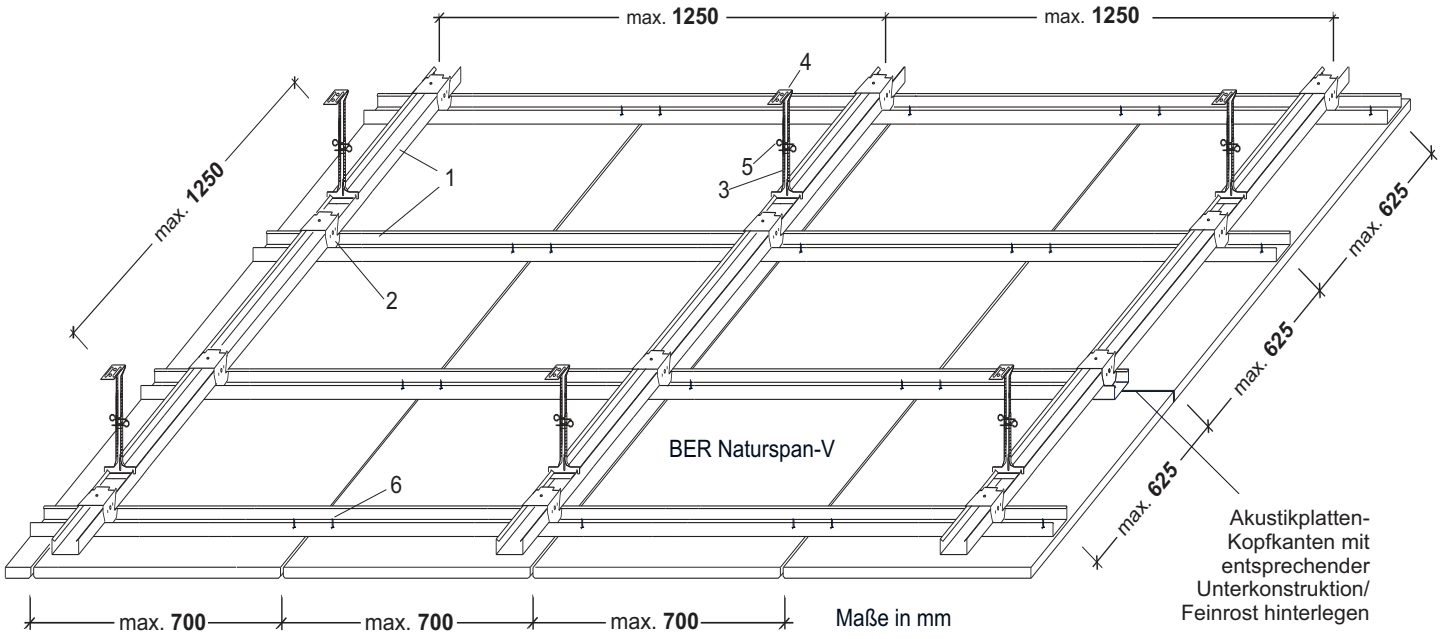
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil DP59, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,5x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils DP59 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil DP59-H am Feinrost befestigt.

System D700-DS

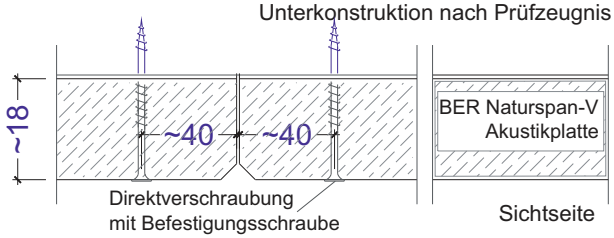
leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, Brandverhalten normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4578 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

	Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3	Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4	Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5	Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6	Selbstschneidende-Befestigungsschraube	3,6x35	6,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,65 Kg/m²
Gewicht der Naturspan-Akustikplatte ca. 7,60 Kg/m²



BER Naturspan-V Natur

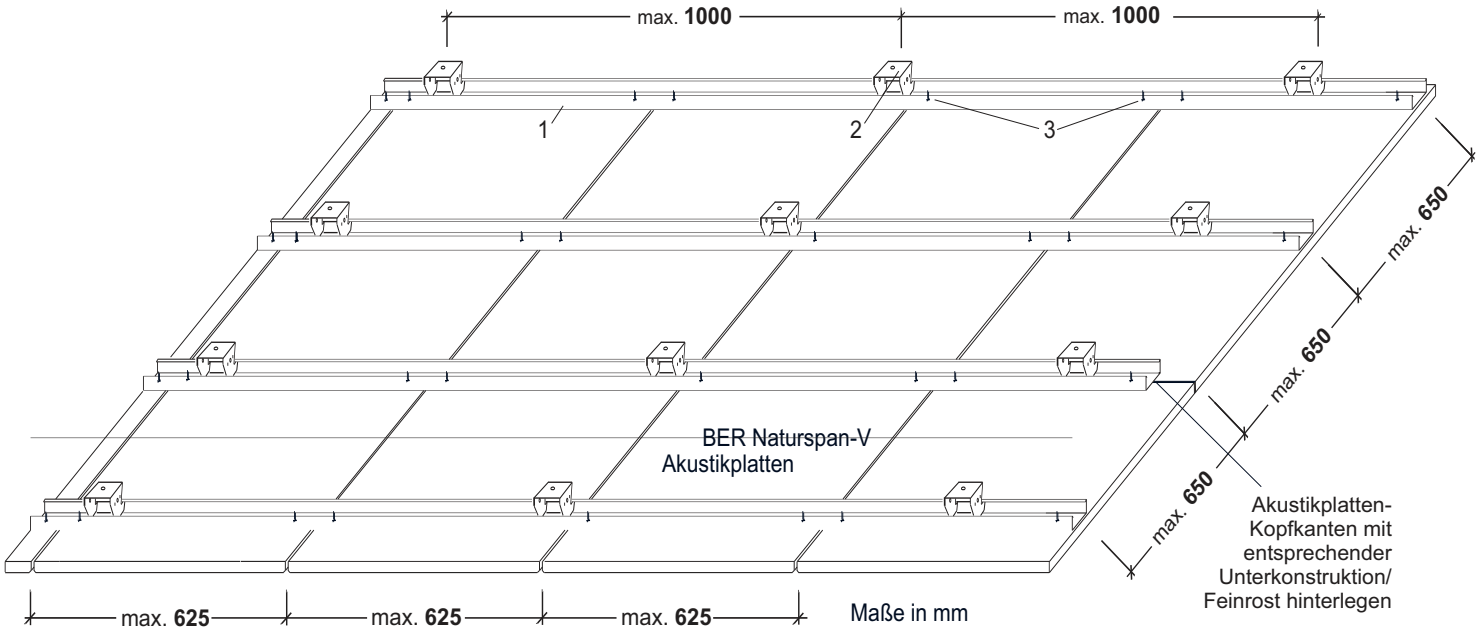
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Plattenlängskanten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt am Feinrost durch Direktverschraubung mit Befestigungsschrauben 3,6x35 an den Plattenlängskanten im Abstand von ca. 40 mm. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

System D625-DS

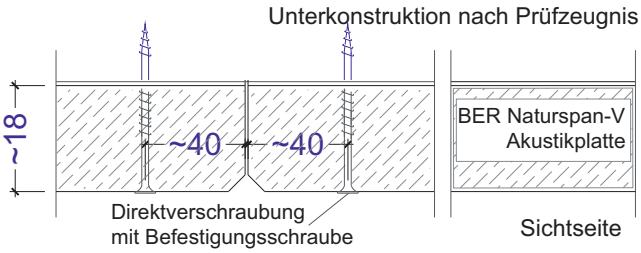
leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
zur direkten Befestigung mit C-Deckenprofil mit minimaler
Aufbauhöhe von 75 mm, nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 1600 000-1
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	1,70 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,80 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,70 Stück
Montageschrauben für die Befestigung der C-Profile		1,70 Stück
(nach statischen Erfordernissen, Beschaffung bauseits)		
3 Selbstschneidende Befestigungsschraube	3,6 x 35 mm	6,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,10 Kg/m²
Gewicht der Naturspan-V Akustikplatte ca. 7,60 Kg/m²



BER Naturspan-V Natur

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinklig zu den Plattenlängskanten im Abstand von 1000mm am Baukörper, mit Unterlegscheiben und Montageschrauben, welche den statischen Erfordernissen entsprechen, befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt am Feinrost durch Direktverschraubung mit selbstschneidenden Befestigungsschrauben 3,6x35 an den Plattenlängskanten im Abstand von ca. 40 mm.
Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

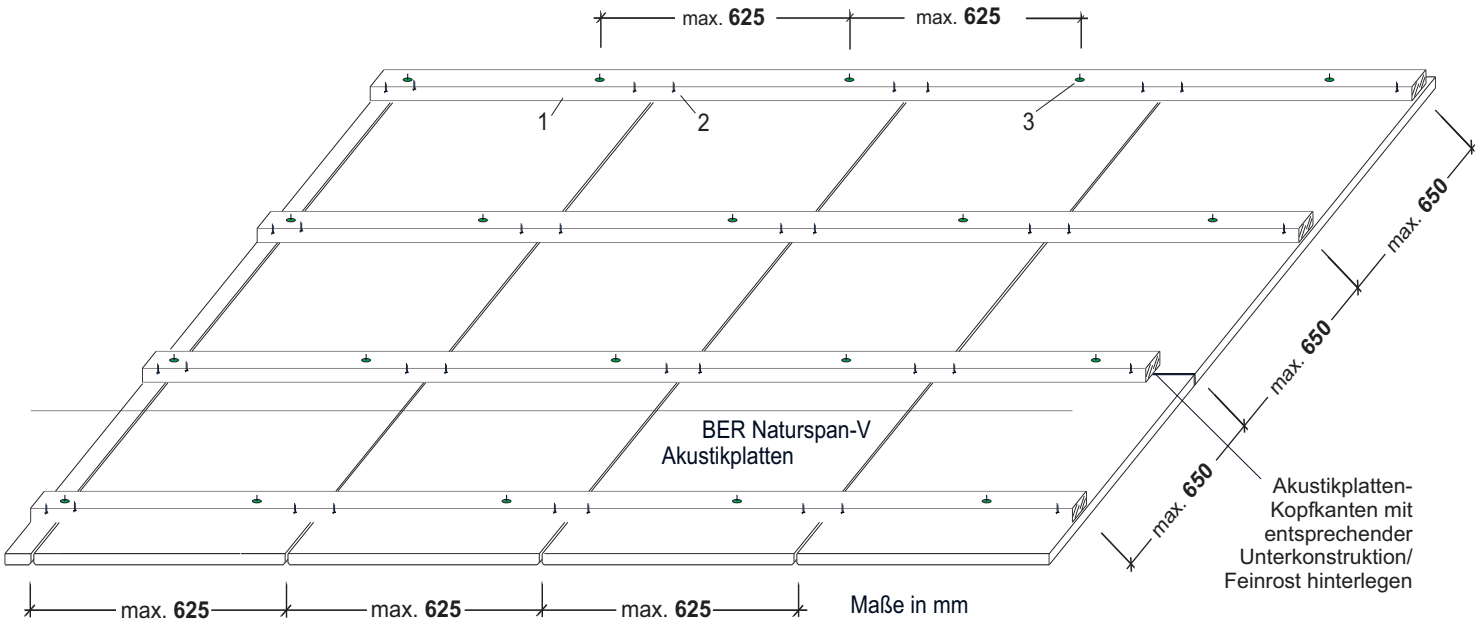
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

System D625-DS

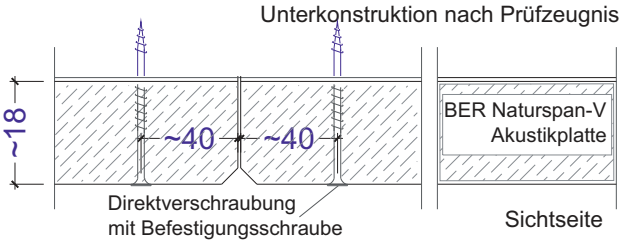
leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
zur direkten Verschraubung an Konstruktionshölzer mit minimaler
Aufbauhöhe von 60 mm, nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 1600 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	Bedarf
1 Konstruktionsholz 38 x 58 mm	1,70 lfdm
2 Befestigungsschraube 3,6 x 35	6,00 Stück
3 Montageschraube für die Befestigung der Konstruktionshölzer (nach statischen Erfordernissen, Beschaffung bauseits)	2,80 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,50 Kg/m²
Gewicht der Naturspan-V Akustikplatte ca. 7,60 Kg/m²



BER Naturspan-V Natur

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Mit Montageschrauben, welche den statischen Erfordernissen entsprechen, wird das Konstruktionsholz rechtwinklig zu den Plattenlängskanten im Abstand von 650 mm am Baukörper befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt am Konstruktionsholz durch Direktverschraubung mit selbstschneidende Befestigungsschrauben 3,6x35 an den Plattenlängskanten im Abstand von ca. 40 mm. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

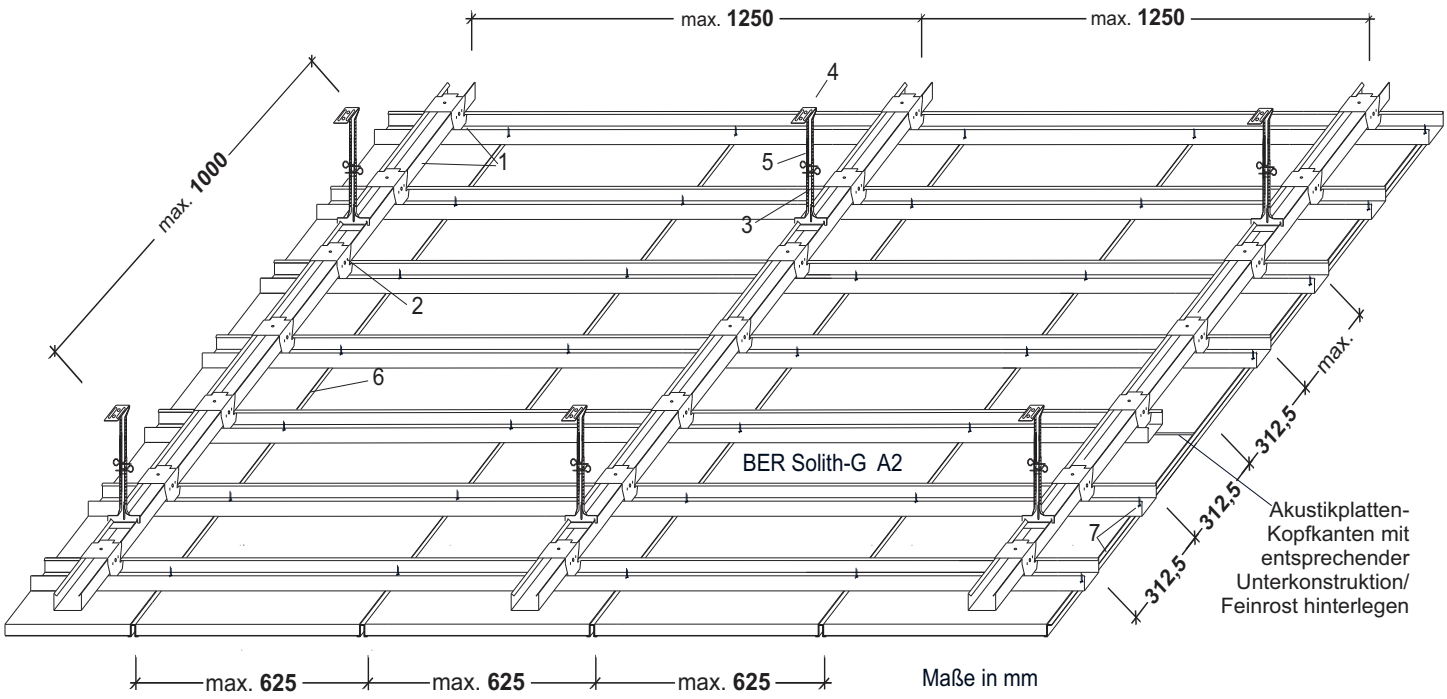
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

System D625-65-7

Akustikplatten aus recyceltem Glasgranulat Solith-G A2
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, A2-s1, d0 nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 900 7075 017-3

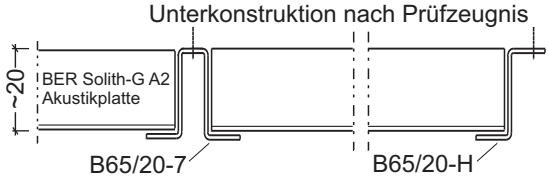
Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 7096 000
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Maße in mm

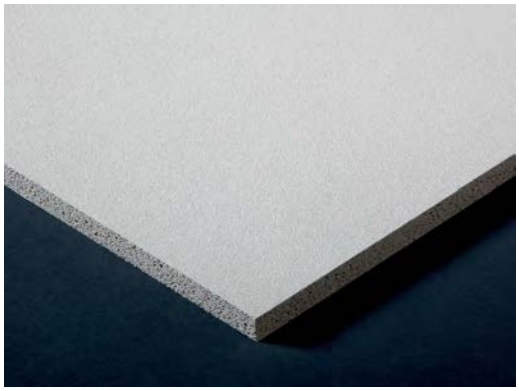
Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

	Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	DP17	4,00 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,80 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,92 Stück
3	Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4	Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5	Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6	BER Hutprofil *	B65/20-7	1,60 lfdm
7	BER Z-Anschlußprofil	B65/20-H	n. Bedarf
	Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2,9x16	4,00 Stück

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca.3,05 Kg/m²
Gewicht der Solith-G A2-Akustikplatte ca. 6,00 Kg/m²



BER Solith-G A2 Akustikplatte

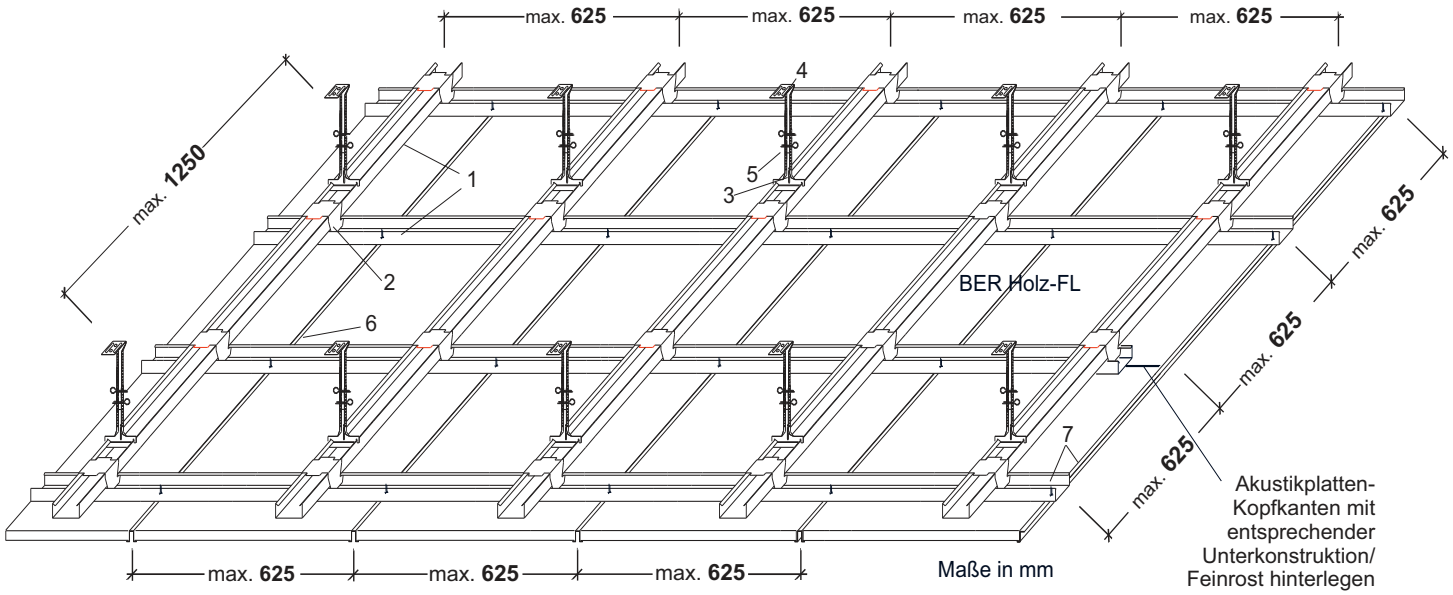
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 312,5 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils B65/20-7 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System D625-65

Holz-F Akustikplatte Typ L 1/3-4
Trägerplatte MDF
Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102 schwer entflammbar oder normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 7766 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

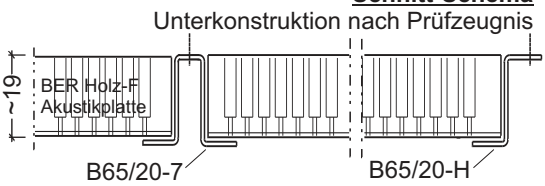
Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



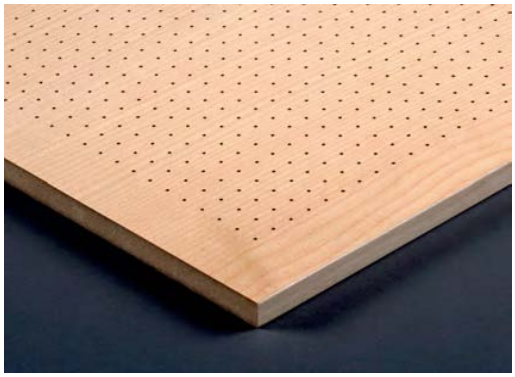
BER Holz-F Akustikplatte, max. Lochung 1/3-4, kleinere Lochung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder das Gewicht bitte anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Schnitt-Schema



Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	3,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,85 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,70 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	1,36 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	1,36 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	2,72 Stück
6 BER Hutprofil *	B65/20-7	1,60 lfdm
7 BER Z-Anschlußprofil	B65/20-H	n. Bedarf
Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2,9x16	2,56 Stück



BER Holz-F Akustikplatte Typ L 1/3-4

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,06 Kg/m²
Gewicht der Holz-F-Akustikplatte ca. 9,20 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 625 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu der Plattenlängskanten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils B65/20-7 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

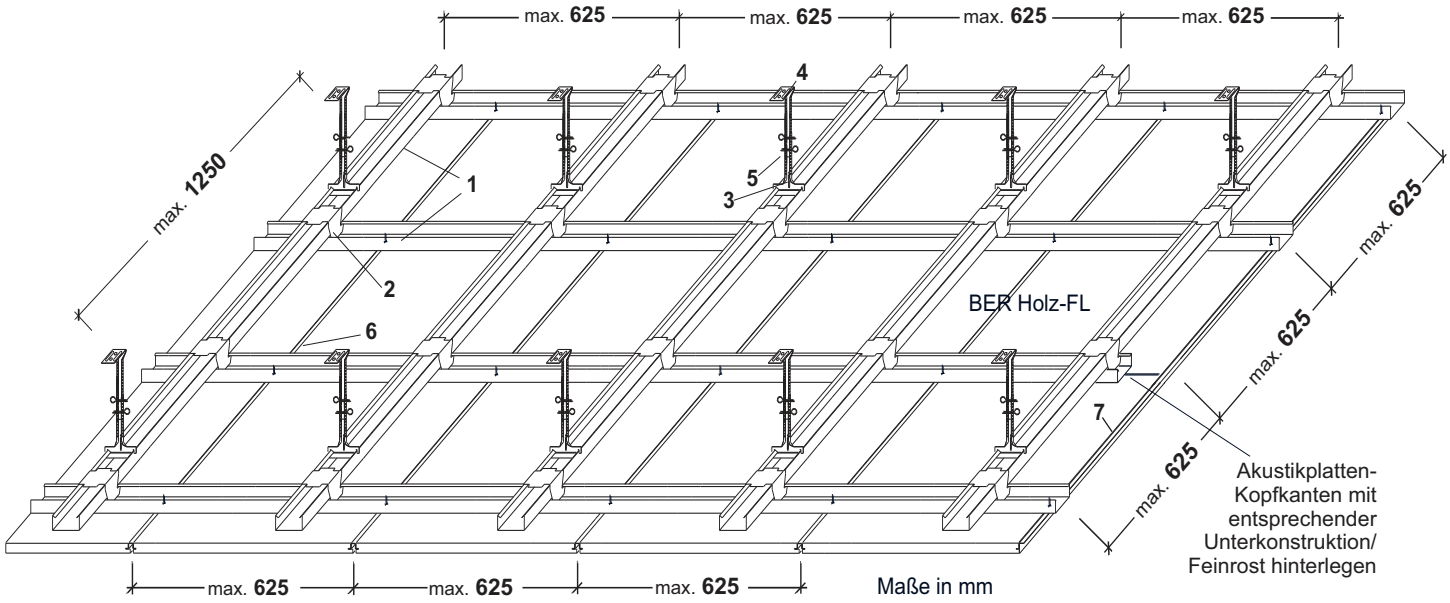
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

System D625-59

Holz-F Akustikplatte Typ L 1/3-4
Trägerplatte MDF
Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102 schwer entflammbar oder normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 7766 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



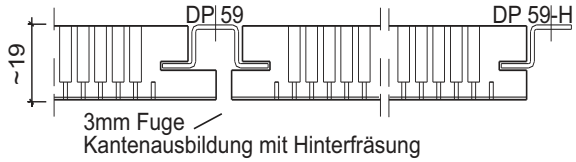
BER Holz-F Akustikplatte, max. Lochung 1/3-4, kleinere Lochung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder das Gewicht bitte anfragen

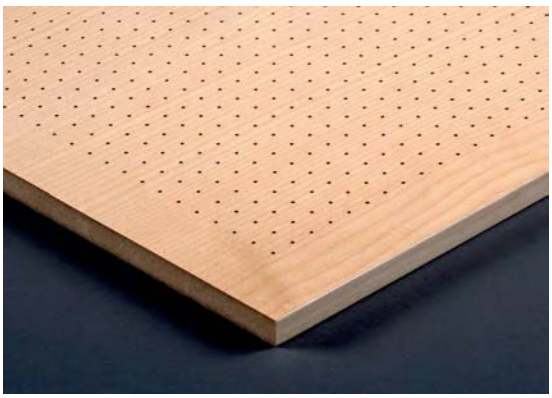
Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	3,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,85 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,70 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	1,36 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	1,36 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	2,72 Stück
6 Hutprofil *	DP59	1,60 lfdm
7 Z-Anschlußprofil	DP59-H	n. Bedarf
Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2,9x16	2,56 Stück

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,06 Kg/m²
Gewicht der Holz-F-Akustikplatte ca. 9,20 Kg/m²

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis





BER Holz-F Akustikplatte Typ L 1/3-4

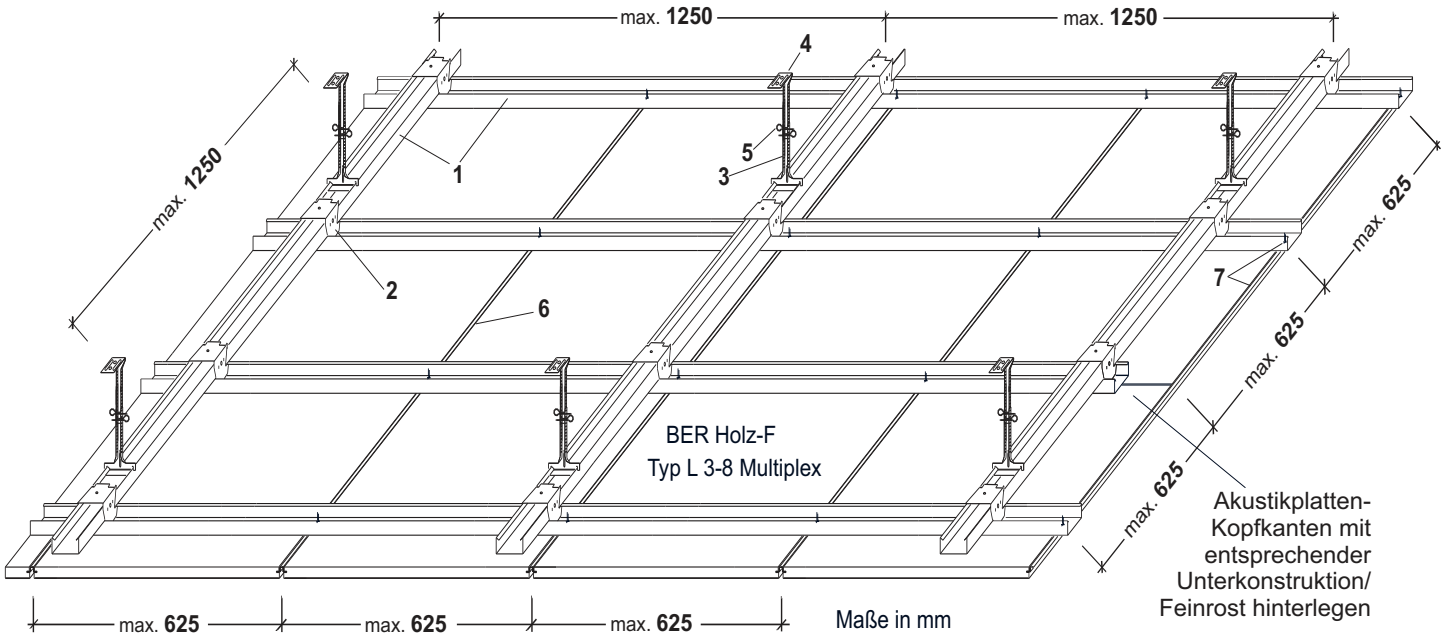
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 625 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu der Plattenlängskante im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil DP59, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils DP59 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil DP59-H am Feinrost befestigt.

System D625-59

Holz-F Akustikplatte Typ L 3-8
Trägerplatte Multiplex
Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1 oder DIN 4102
schwer entflammbar oder normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4578 000-5
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab

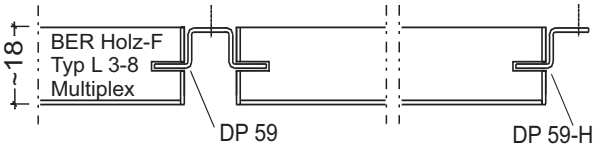


BER Holz-F Akustikplatte, max. Lochung 3-8, kleinere Lochung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder das Gewicht bitte anfragen.

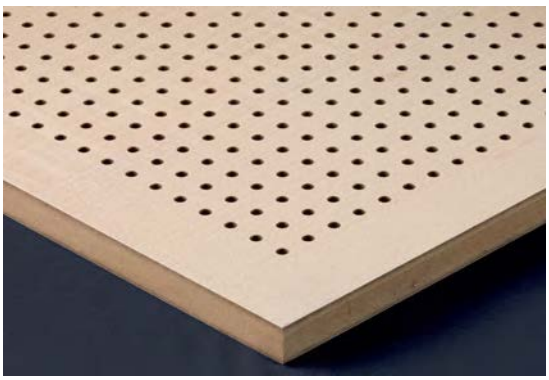
Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Schnitt-Schema

Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6 Hutprofil *	DP59	1,60 lfdm
7 Z-Anschlußprofil	DP59-H	n. Bedarf
Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2,9 x 16	2,56 Stück



BER Holz-F Akustikplatte Typ L 3-8

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 2,40 Kg/m²
Gewicht der Naturspan-V-Akustikplatte ca. 12,35 Kg/m²

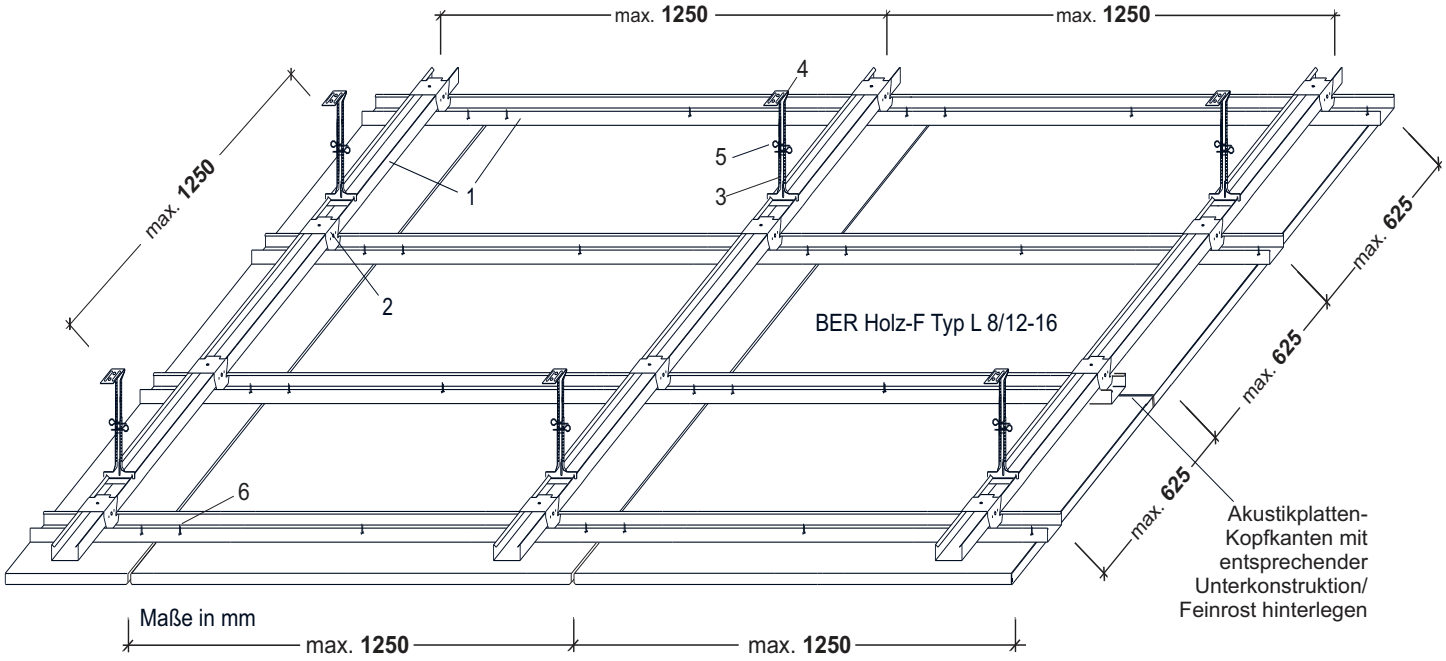
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 625 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu der Plattenlängskante im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil DP59, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils DP59 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil DP59-H am Feinrost befestigt.

BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

System D1250-SL
Holz-F Akustikplatte Typ L 8/12-16
Trägerplatte MDF
Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102 schwer entflammbar oder normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4578 000-4
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



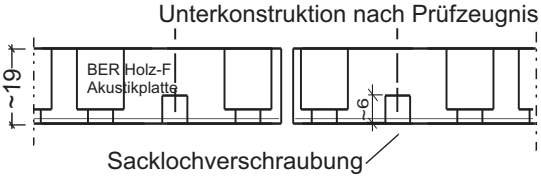
BER Holz-F Akustikplatte, max. Lochung 8/12-16, kleinere Lochung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder das Gewicht bitte anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6 Selbstschneidende-Befestigungsschraube	3,6x35	10,0 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,65 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatte ca. 10,40 Kg/m²

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis





BER Holz-F Typ L 8/12-16

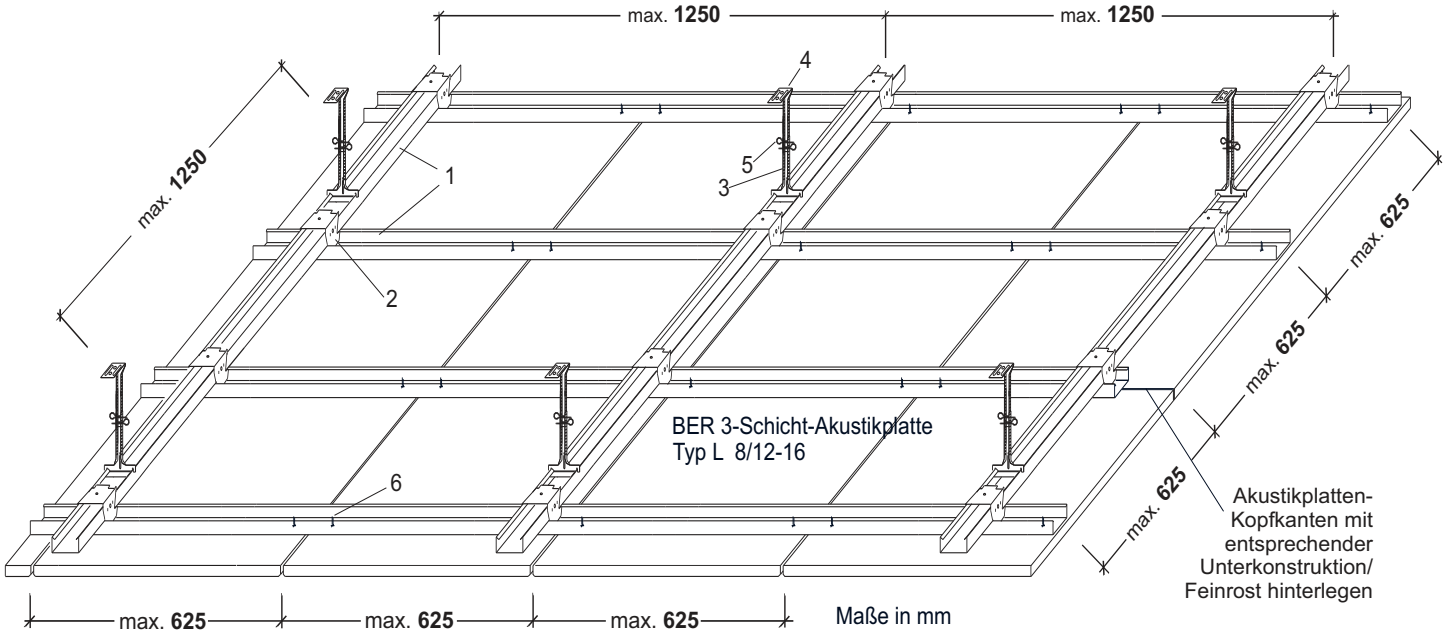
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu der Plattenlängskante im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt am Feinrost durch die Direktverschraubung mit Schrauben 3,6x35 im Abstand von 625 mm. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

System D625-SL

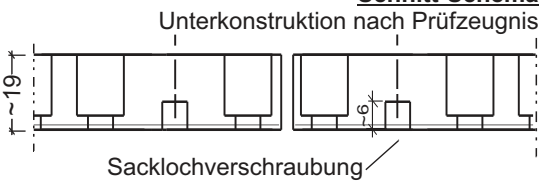
Holz-F Akustikplatte Typ L 8/12-16
3-Schicht-Naturholzplatte
Brandverhalten Baustoffklasse B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 1538 000-3
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema

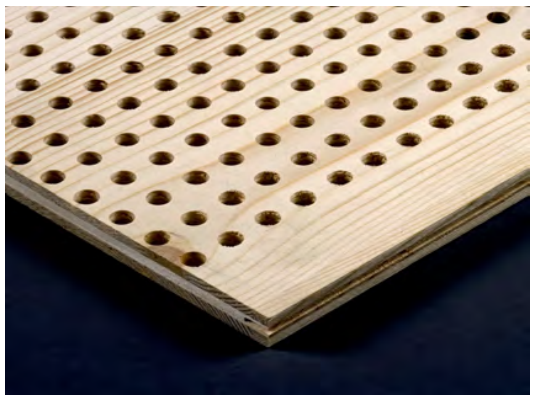


BER 3-Schicht Akustikplatte, max. Lochung 8/12-16, kleinere Lochung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder das Gewicht bitte anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6 Selbstschneidende-Befestigungsschraube	3,6x35	10,0 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,65 Kg/m²
Gewicht der 3-Schicht Akustikplatte ca. 5,51 Kg/m²

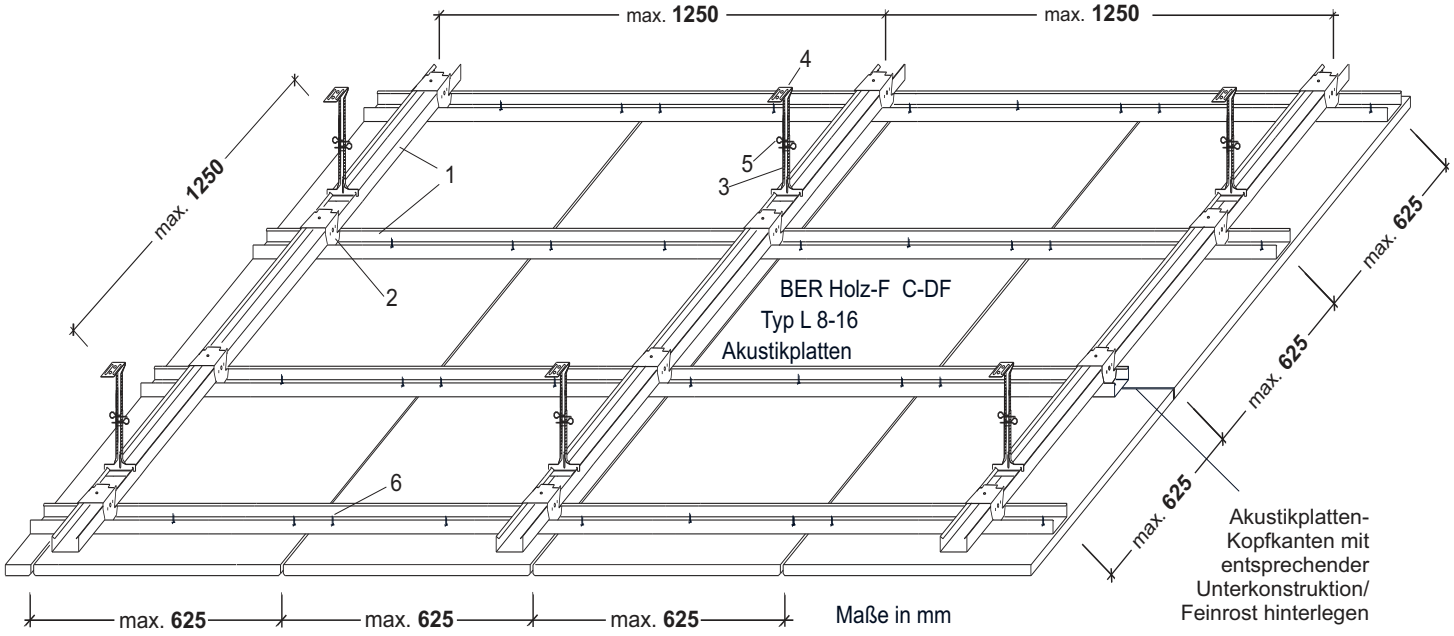


BER 3-Schicht Typ L 8/12-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Sacklochverschraubung am Feinrost mit den Befestigungsschrauben 3,6x35. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4578 000-4
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



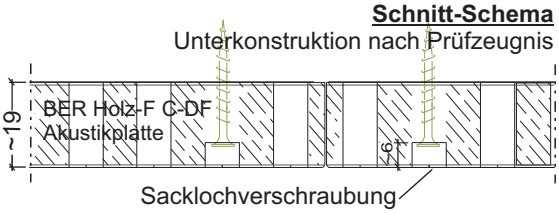
BER Holz-F C-DF Akustikplatte, max. Lochung 8-16, kleinere Lochung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder das Gewicht bitte anfragen

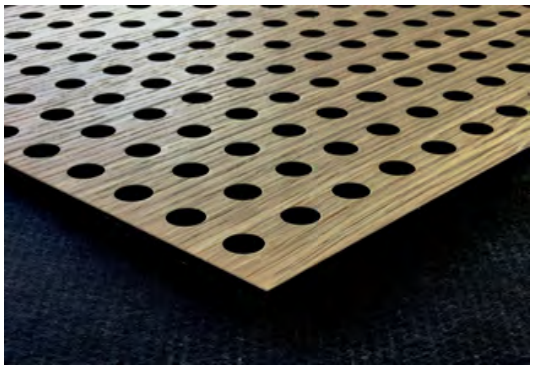
Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6 Selbstschneidende-Befestigungsschraube	3,6x35	10,0 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,65 Kg/m²
Gewicht der Holz-F C-DF Akustikplatte ca. 14,0 Kg/m²

Schnitt-Schema



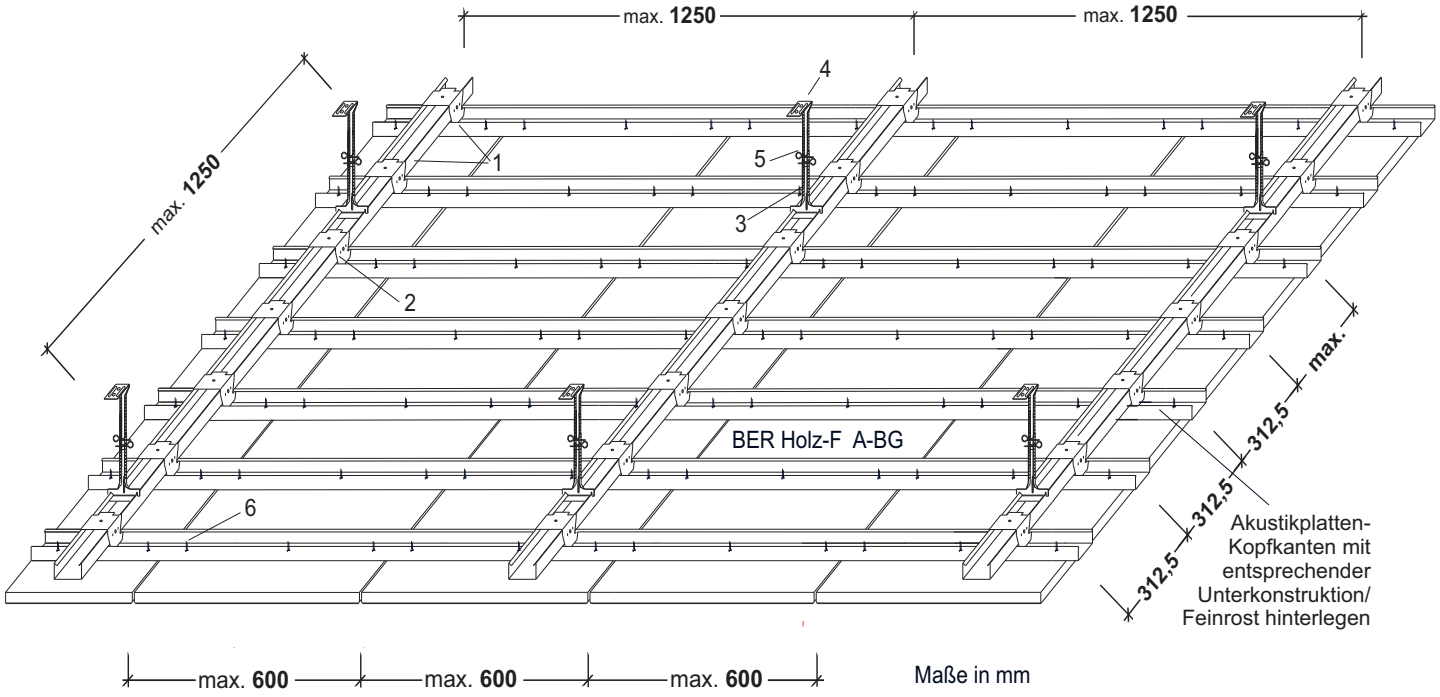


BER Holz-F C-DF Typ L 8-16 Akustikplatte

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu der Plattenlängskante im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt am Feinrost durch die Direktverschraubung mit Schrauben 3,6x35 im Abstand von 625 mm. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4578 000-1
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab

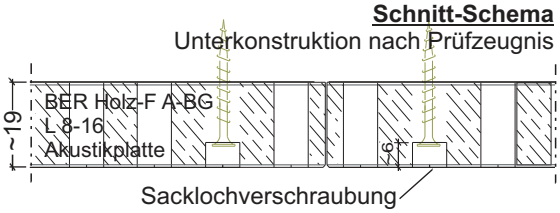


Maße in mm

BER Holz-F A-BG Akustikplatte, max. Lochung 8-16, kleinere Lochung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder das Gewicht bitte anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Schnitt-Schema



	Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	DP17	4,00 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	2/104	0,80 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,92 Stück
3	Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4	Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5	Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6	Selbstschneidende-Befestigungsschraube Vollgewinde-Senkkopf-Schraube	3 x 30	10,0 Stück



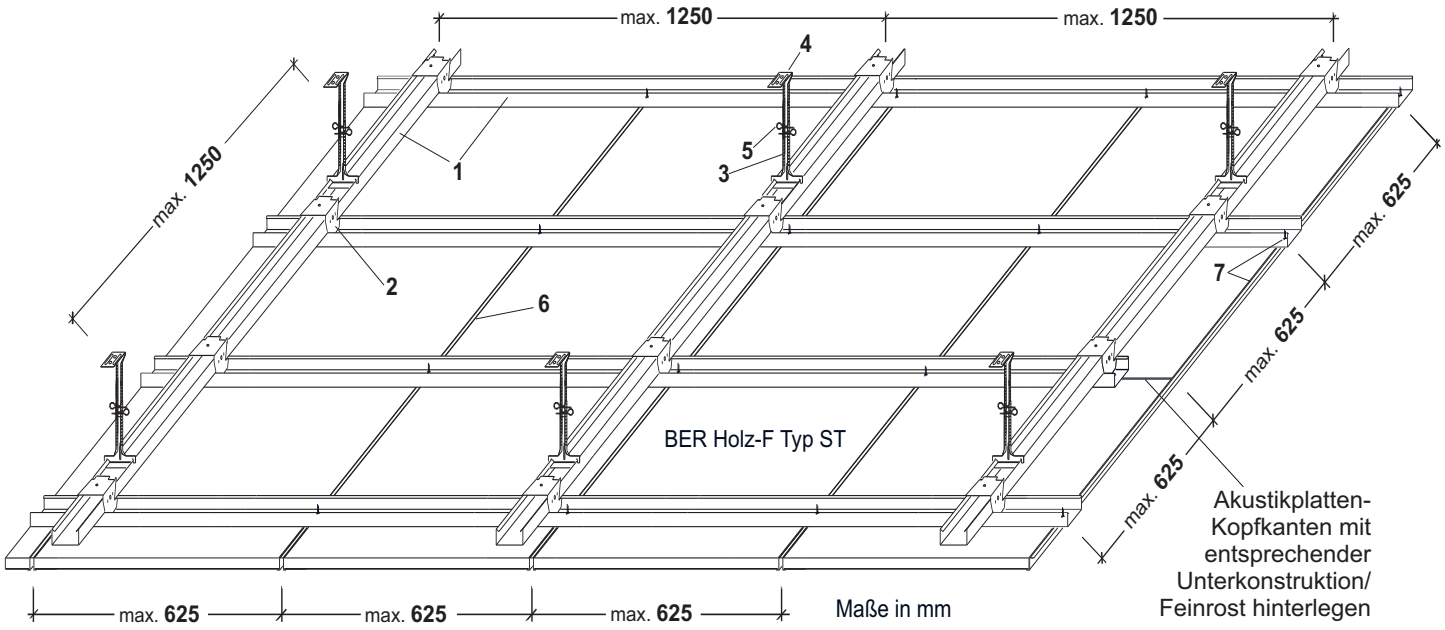
BER Holz-F A-BG Akustikplatte Typ L 8-16

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 1,65 Kg/m²
Gewicht der Holz-F A-BG Akustikplatte ca. 10,50 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 312,5 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Sacklochverschraubung am Feinrost mit den Befestigungsschrauben 3 x 30. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 1538 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

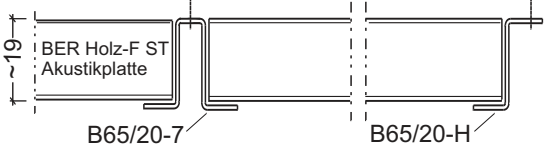
Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



BER Holz-F Akustikplatte, max. Schlitzung ST 3-16, kleinere Schlitzung mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig, für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6 BER Hutprofil *	B65/20-7	1,60 lfdm
7 BER Z-Anschlußprofil	B65/20-H	n. Bedarf
Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2,9x16	2,56 Stück

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 2,40 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Typ ST Akustikplatte ca. 10,76 Kg/m²



BER Holz-F Akustikplatte Typ ST 3-16

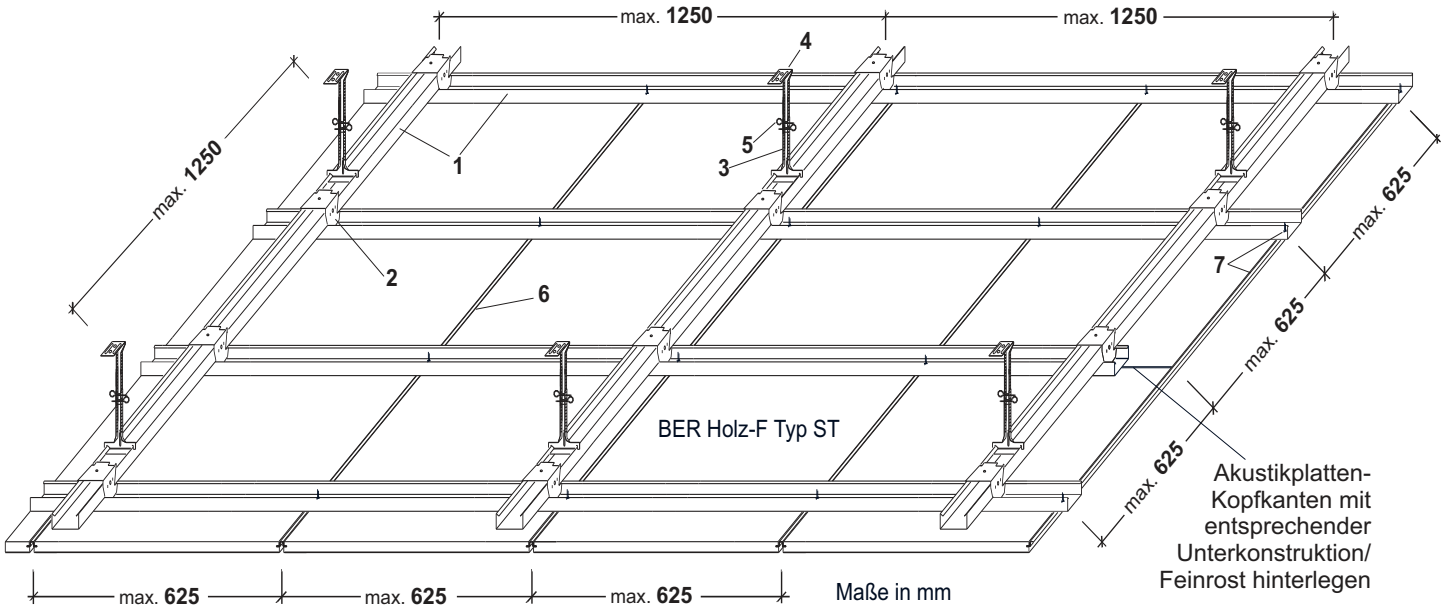
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils B65/20-7 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System D625-59

Holz-F Akustikplatte Typ ST 3-16
Trägerplatte MDF
Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102 schwer entflammbar oder normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Konstruktion für ballwurfsichere Deckenverkleidung
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4578 000-3
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab



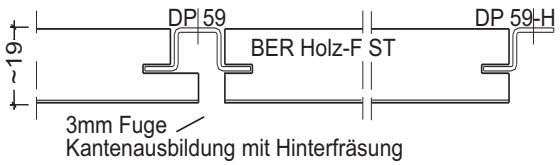
BER Holz-F Akustikplatte, max. Schlitzung ST 3-16, kleinere Schlitzung mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig, für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern

Bezeichnung	S&F Best.Nr.	Bedarf
1 C-Profil 62/27/06	DP17	2,40 lfdm
Längsverbinder (nicht dargestellt)	1/104	0,60 Stück
2 Kreuzschnellverbinder	1/22A	1,28 Stück
3 Nonius-Unterteil	1/37 C62	0,67 Stück
4 Nonius-Oberteil	1/30	0,67 Stück
5 Nonius-Sicherheitsklammer	1/14	1,34 Stück
6 Hutprofil *	DP59	1,60 lfdm
7 Z-Anschlußprofil	DP59-H	n. Bedarf
Selbstschneidende-Befestigungsschraube	2,9x16	2,56 Stück

* zur Befestigung der Akustikplatten an der Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 2,40 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatte ca. 10,40 Kg/m²

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



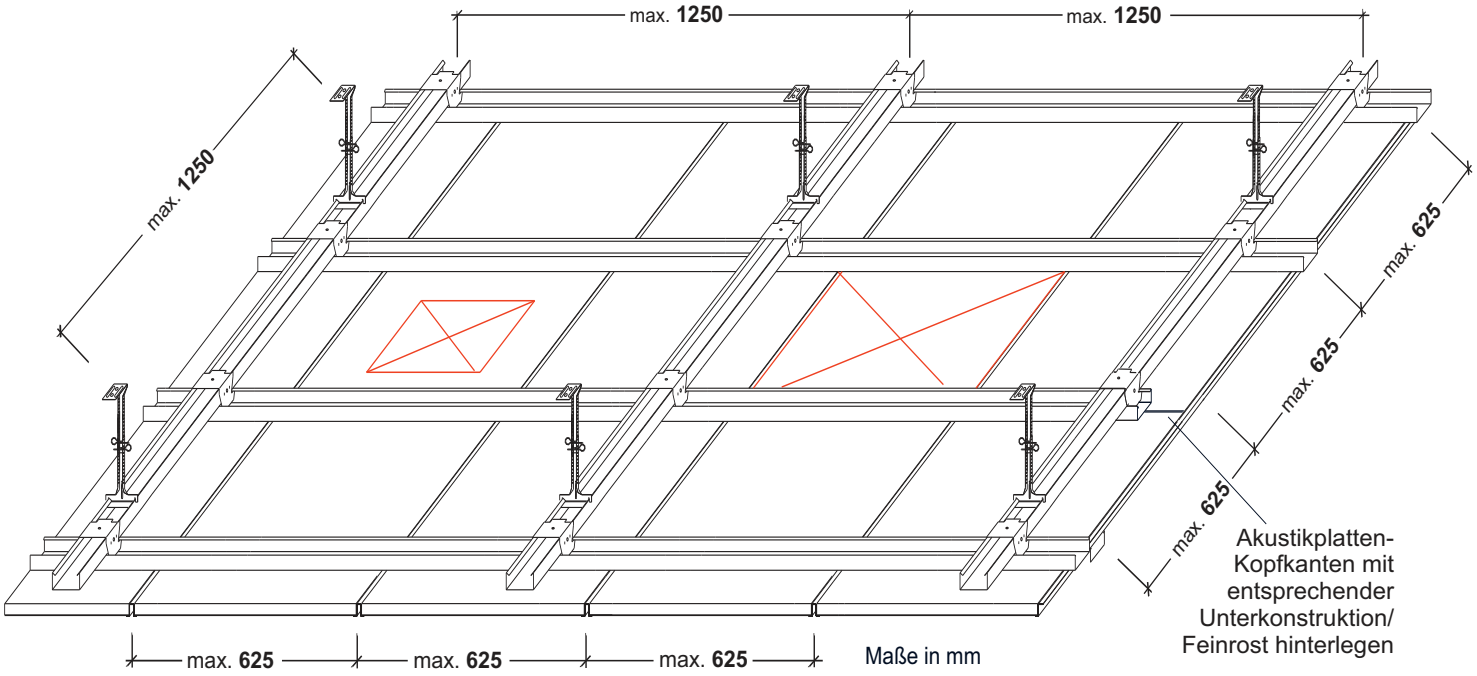


BER Holz-F Akustikplatte Typ ST 3-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel oder Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Rohdecke mit Nonius-Anhängern im Abstand von 1250 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbindern wird der Feinrost rechtwinklig zu den Akustikplatten im Abstand von 625 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Akustikplatten mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil DP59, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenstöße an den Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden, das zusätzliche aufsetzen des Hutprofils DP59 ist nicht notwendig. Der Abschluß der Deckenbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlußprofil DP59-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für alle ballwurfsicheren Deckenverkleidungen
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 7766 000-5
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
Prüfung der Stoßfestigkeit nach EN 13964 Anhang D Klasse 1A
Aufprallgeschwindigkeit 16,5 ± 0,8 m/s, entspricht 60 km/h

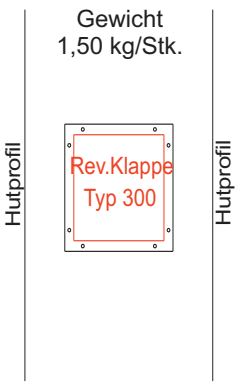
Deckenausschnitt
Draufsicht
Schema ohne Maßstab

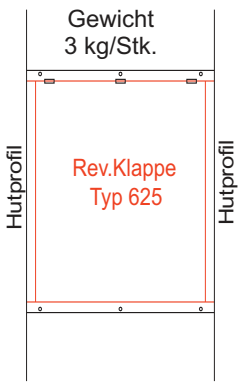


An dem äußeren Rahmen eines Aluminium-Profil mit dem die werkseitig vorgefertigte Revisionsklappe eingefasst ist, wird sie dem System entsprechend rückseitig durch Verschraubung mit entsprechender Anzahl Schrauben, 5 x 20 mit der ballwurfsicherer Akustikplatte verbunden.

Auf Wunsch besteht auch die Möglichkeit, die Revisions-Klappen werkseitig nach Vorgaben, in eine dem System entsprechende Akustikplatte zu montieren.


Einbausituation






BER RK Typ 300 BER RK Typ 625

Inhaltsverzeichnis

Ballwurfsichere Akustik-Wandsysteme

BER Holz-F Akustikplatten Typ 0
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
oder normal entflammbar
System W625-SK ..... Seite 198

BER Holz-F C-MF Akustikplatten Typ 0
nach DIN 4102 im Verbund Baustoffklasse B1
System W625-SK ..... Seite 199

BER Holz-F C-DF Akustikplatten Typ SL 3/8-16
nach DIN 4102 im Verbund Baustoffklasse B1
System W625-65-7 ..... Seite 200
System W625-SK ..... Seite 201

BER Holz-F Akustikplatten Typ S
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
oder normal entflammbar
Holz-F Typ SL 3/8-16
System W625-65-7 ..... Seite 202
System W625-SK ..... Seite 203
Holz-F Typ ST 3-16
System W625-65-7 ..... Seite 204
System W625-SK ..... Seite 205

BER 3-Schicht-Naturholz-Akustikplatte Typ L 6/12-16
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
System W625-SK ..... Seite 206
System W625-SL ..... Seite 207

BER Multiplex Akustikplatte
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
oder normal entflammbar
Trägerplatte Multiplex Typ L 1/34
System W625-SK ..... Seite 208
Trägerplatte Multiplex Typ L 3-8
System W625-SK ..... Seite 209
Trägerplatte Multiplex Typ L 6/12-16
System W625-SL ..... Seite 210

BER Holz-F Akustikplatten Typ L 6/12-16
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
oder normal entflammbar
System W625-SL ..... Seite 211



Holz-F Typ S 3-16
Holz-F Typ ST 3-16
Holz-F Typ SL 3/8-16



3-Schicht-Naturholz
Typ L 6/12-16



Multiplex 6/12-16



Holz-F/L 6/12-16

BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

Inhaltsverzeichnis

Ballwurfsichere Akustik-Wandsysteme

BER Naturspan
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1 C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
System W625-65-7 ..... Seite 212
System W625-DS ..... Seite 213

BER Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
Klassifizierungsbericht 902 0786 000-2
System W625-65 ..... Seite 214
System W625-DS ..... Seite 215

BER Leichte Holzspan-Akustikplatten Sonoplus-N
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1 C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
System W625-DS ..... Seite 216
System W625-65-7 ..... Seite 217

BER Akupor-H
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
Klassifizierungsbericht 902 0786 000-2
System W625-65 ..... Seite 218
System W625-DS ..... Seite 219

BER Holz-F A-BG Akustikplatten
Trägerplatte Vermiculit
nach DIN 4102 Baustoffklasse A1
Typ L 6/12-16
System W625-65-7 ..... Seite 220
Typ L 6-16
System W600-SL ..... Seite 221

BER Sonderlösungen
Abstandskonsolen für alle ballwurfsicheren Wandverkleidungen .....Seite 222

BWS-Wandsystem horizontale Verlegung ....Seite 223



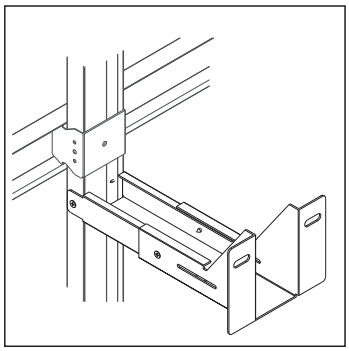
Naturspan
Naturspan-V



Sonoplus-N
Akupor-H



Holz-F A-BG Typ L 6/12-16

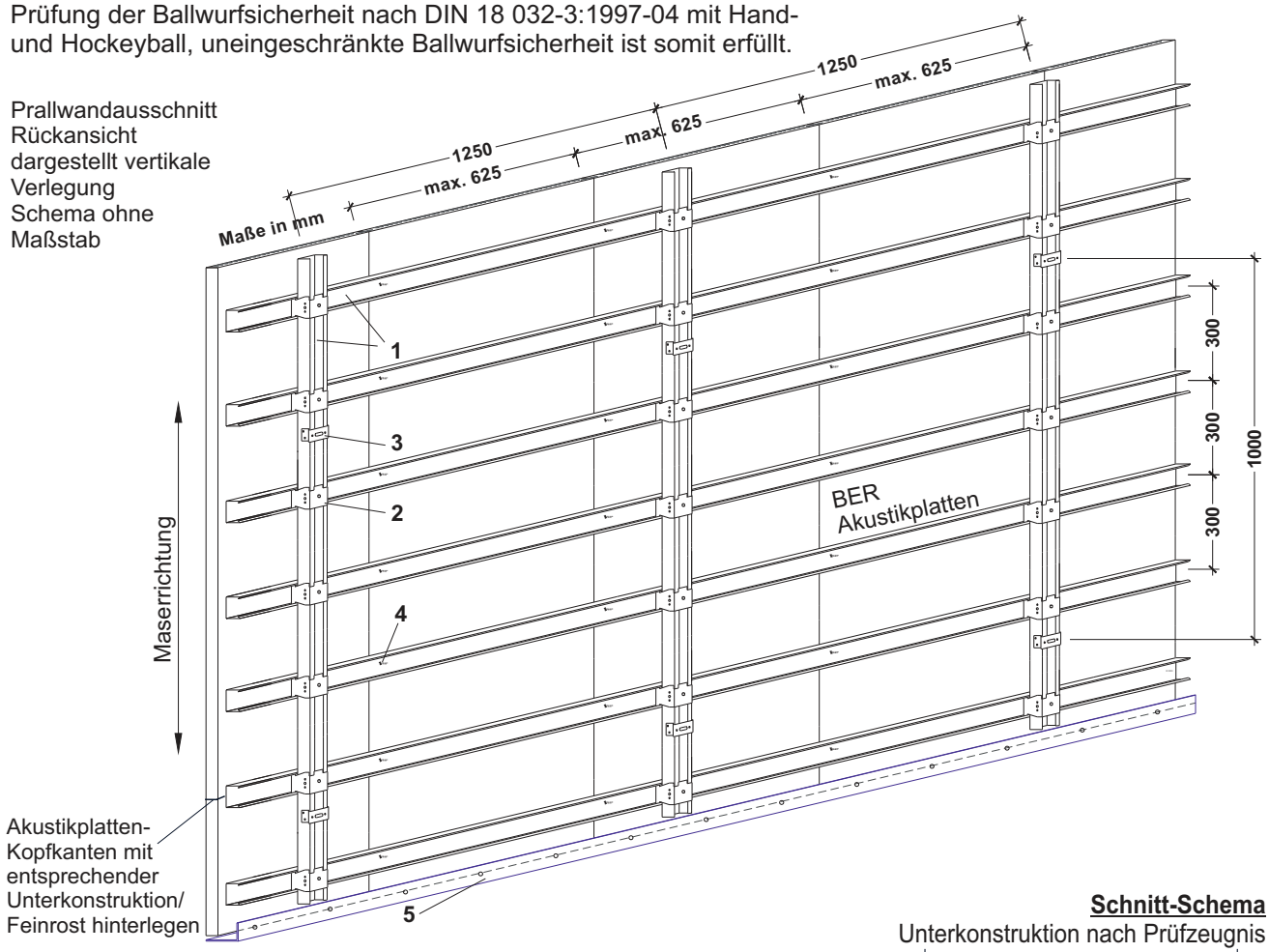


Abstanskonsole

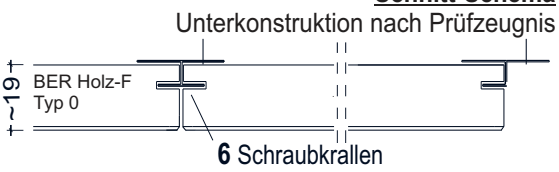
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3552 000-6
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ 0, ca. 12,6 Kg/m²

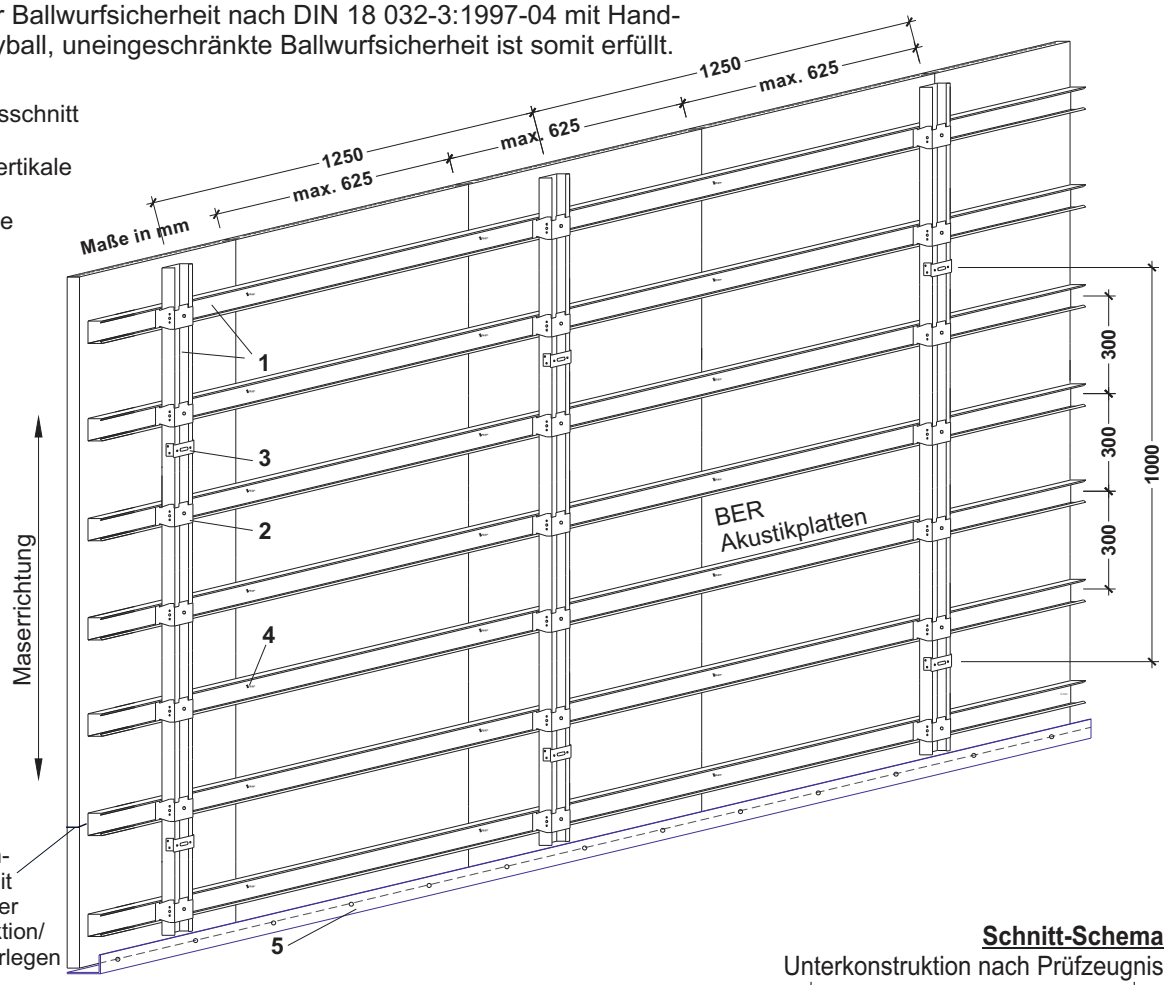


BER Holz-F, Typ 0

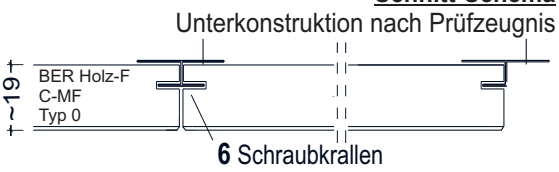
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3552 000-6
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F, C-MF Akustikplatten Typ 0, ca. 14,0 Kg/m²



BER Holz-F, C-MF Akustikplatten Typ 0

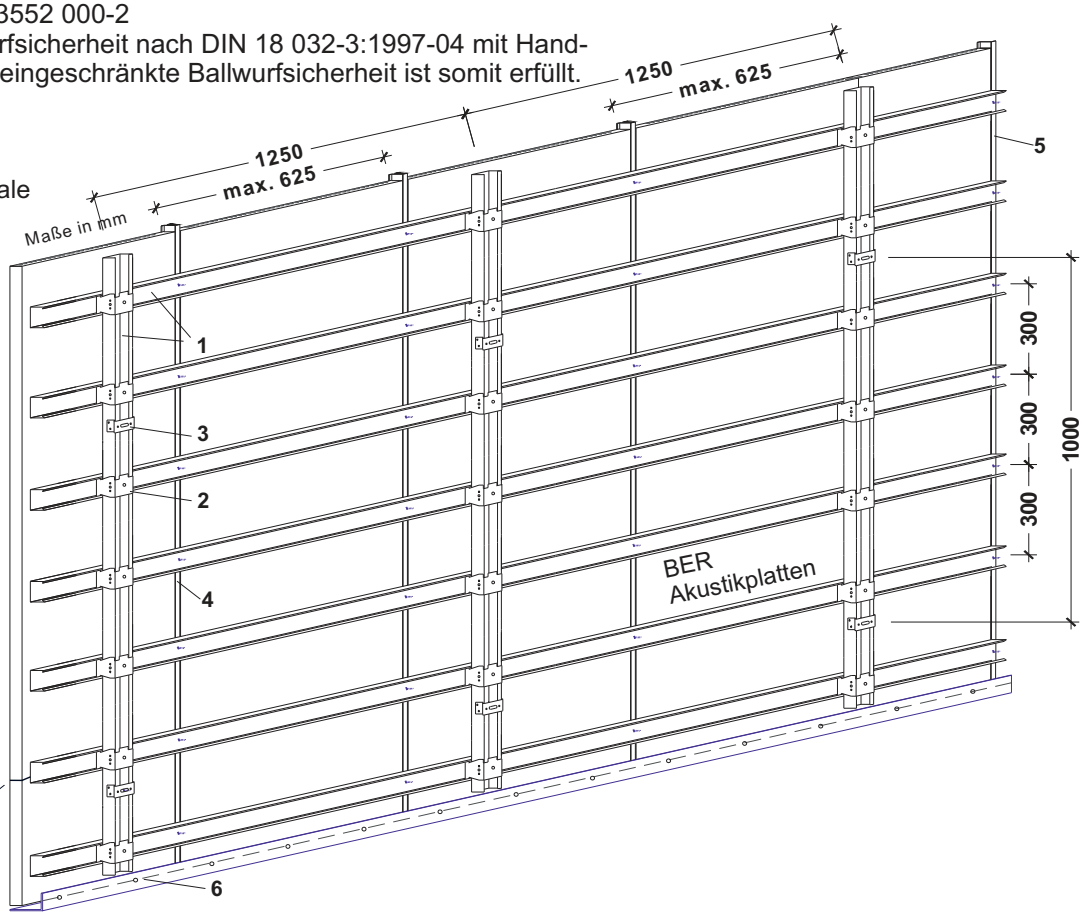
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

System W625-65-7

Holz-F C-DF Akustikplatte Typ SL 3/8-16
Brandverhalten nach DIN 4102 im Verbund geprüft B1 schwer entflammbar
Sichtseite Echtholzfurnier Eiche / Buche / Farblackierung im Farbton gelb
gemäß Prüfzeugnis B15320 Holzforschung München

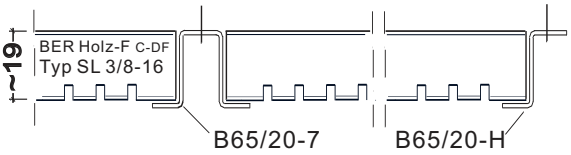
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3552 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

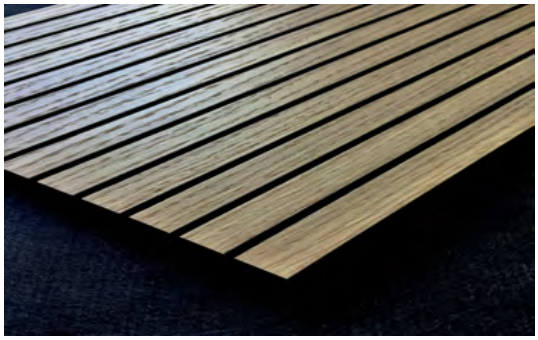


BER Holz-F C-DF Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Holz-F, C-DF Typ SL 3/8-16 ca. 13,4 Kg/m²



BER Holz-F C-DF Akustikplatte Typ SL 3/8-16

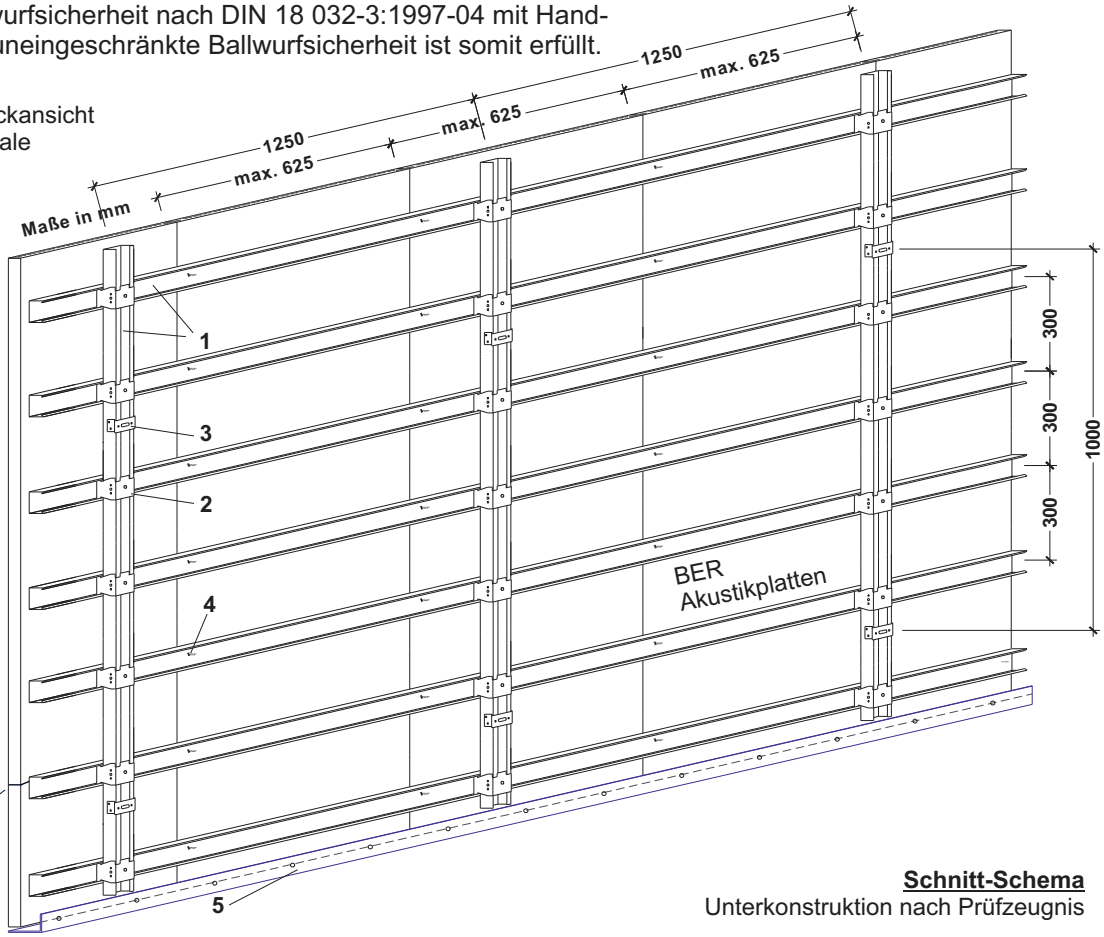
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.
Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System W625-SK

Holz-F C-DF Akustikplatte Typ SL 3/8-16
Brandverhalten nach DIN 4102 im Verbund geprüft B1 schwer entflammbar
Sichtseite Echtholzfurnier Eiche / Buche / Farblackierung im Farbton gelb
gemäß Prüfzeugnis B15320 Holzforschung München

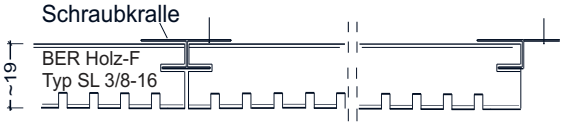
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3552 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt Rückansicht dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

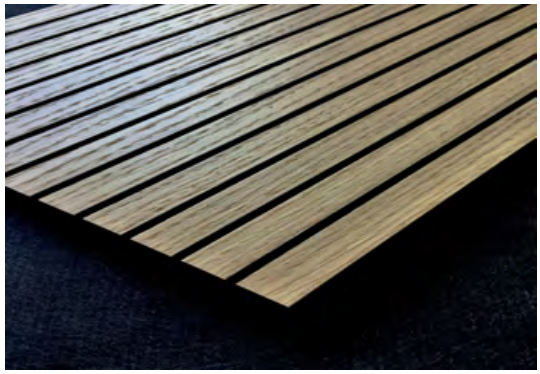


BER Holz-F C-DF Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F C-DF Typ SL 3/8-16 ca. 13,4 Kg/m²

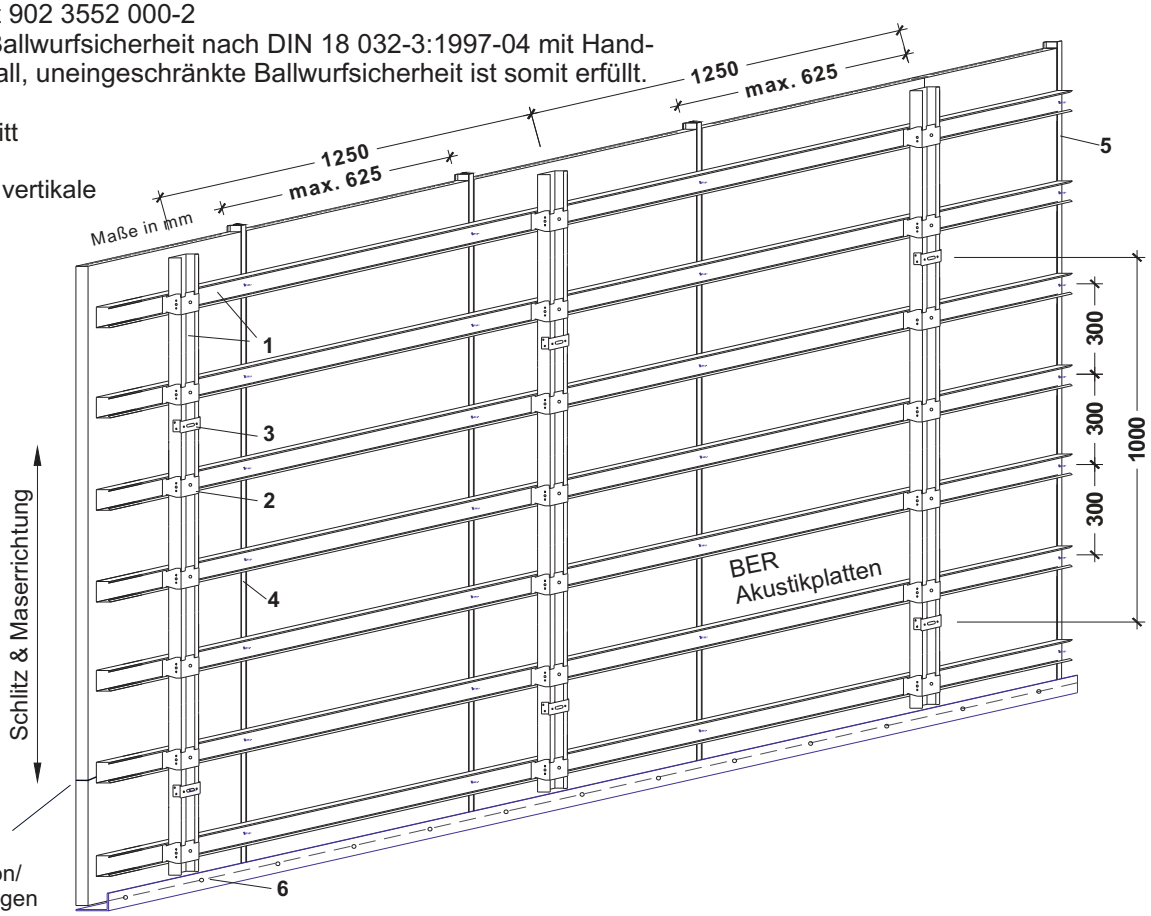


BER Holz-F C-DF Typ SL 3/8-16 Akustikplatte

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 902 3552 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

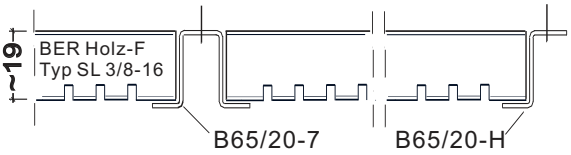
Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



BER Holz-F Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Holz-F, Typ SL 3/8-16 Akustikplatten ca. 12,3 Kg/m²

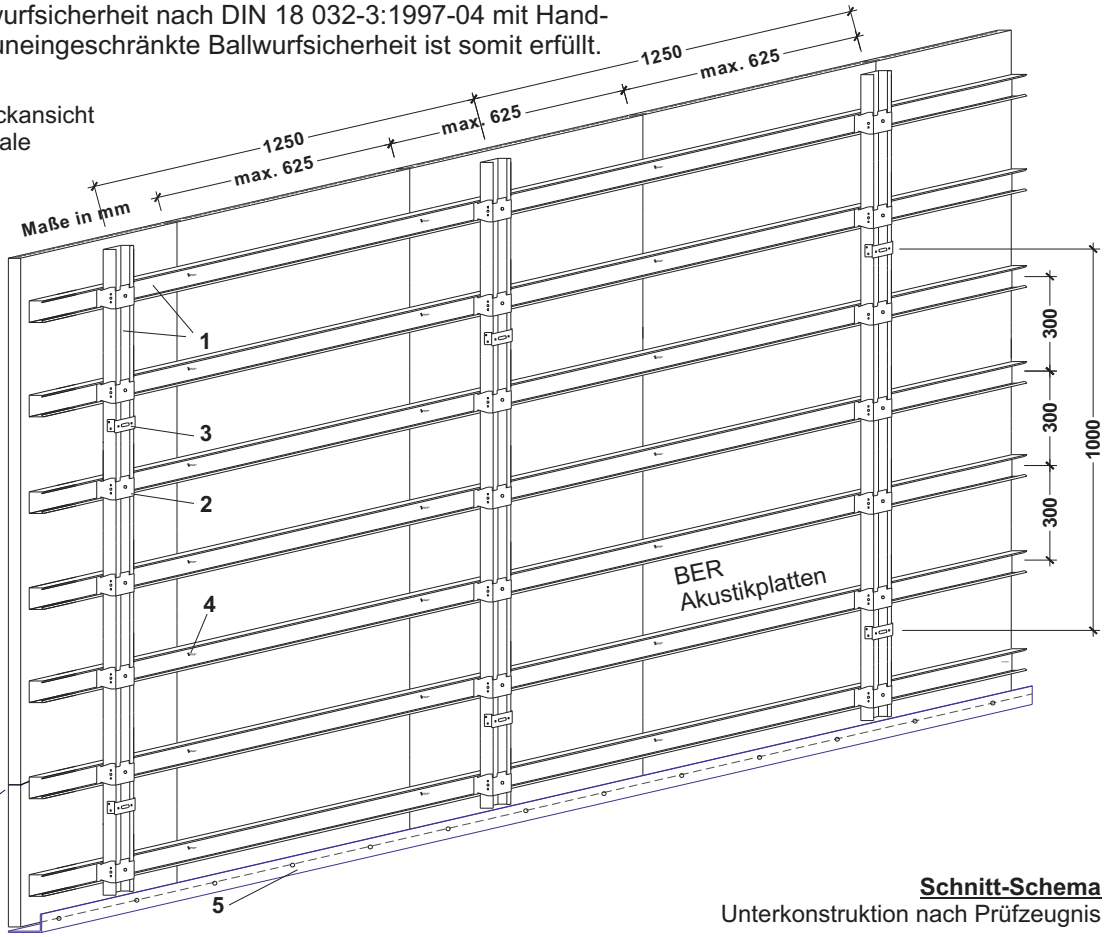


BER Holz-F Akustikplatte Typ SL 3/8-16

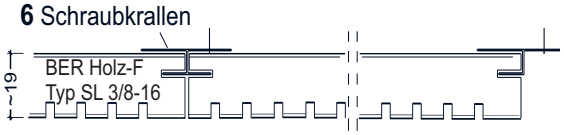
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3552 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt Rückansicht dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER Holz-F Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ SL 3/8-16 ca. 12,30 Kg/m²

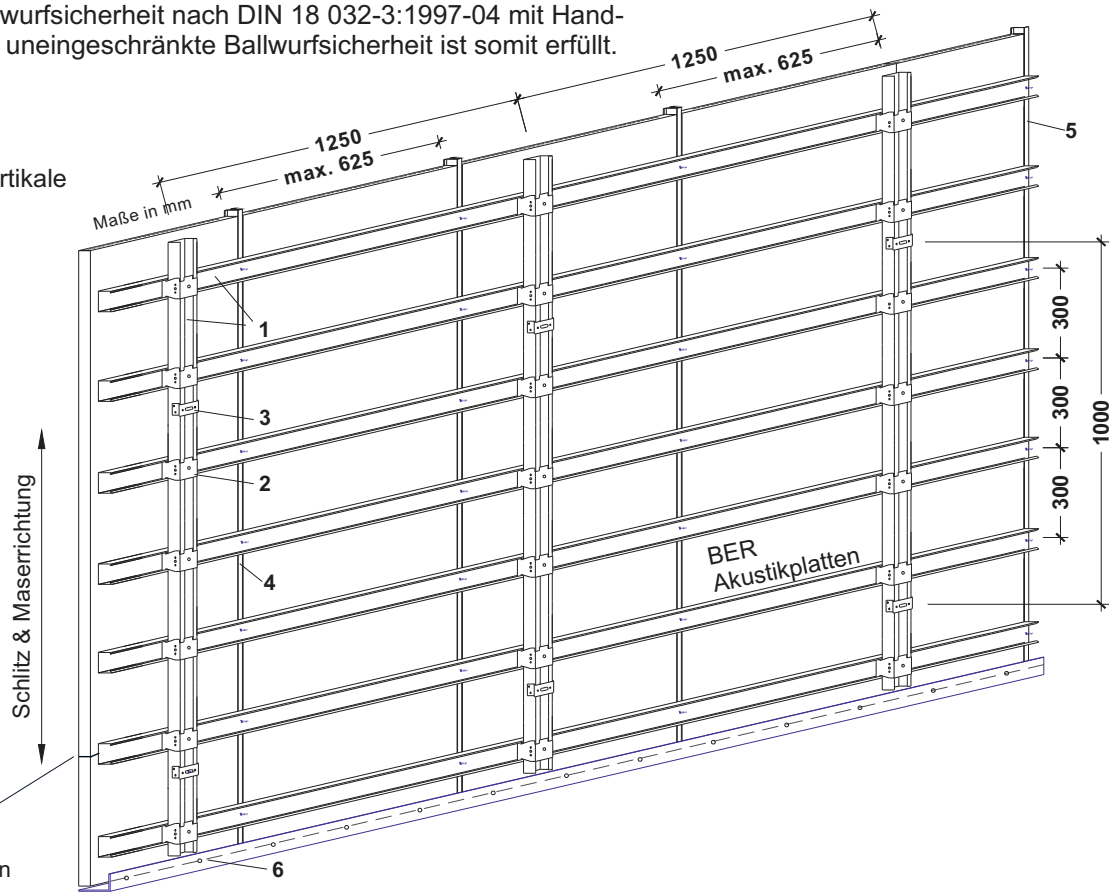


BER Holz-F Akustikplatte Typ SL 3/8-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 902 3134 000-6
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab

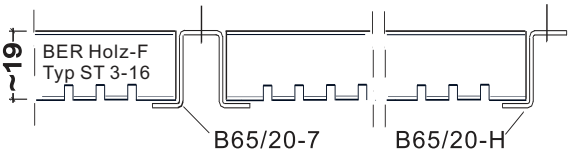


BER Holz-F Akustikplatte, Typ ST 3-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9 x 16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis





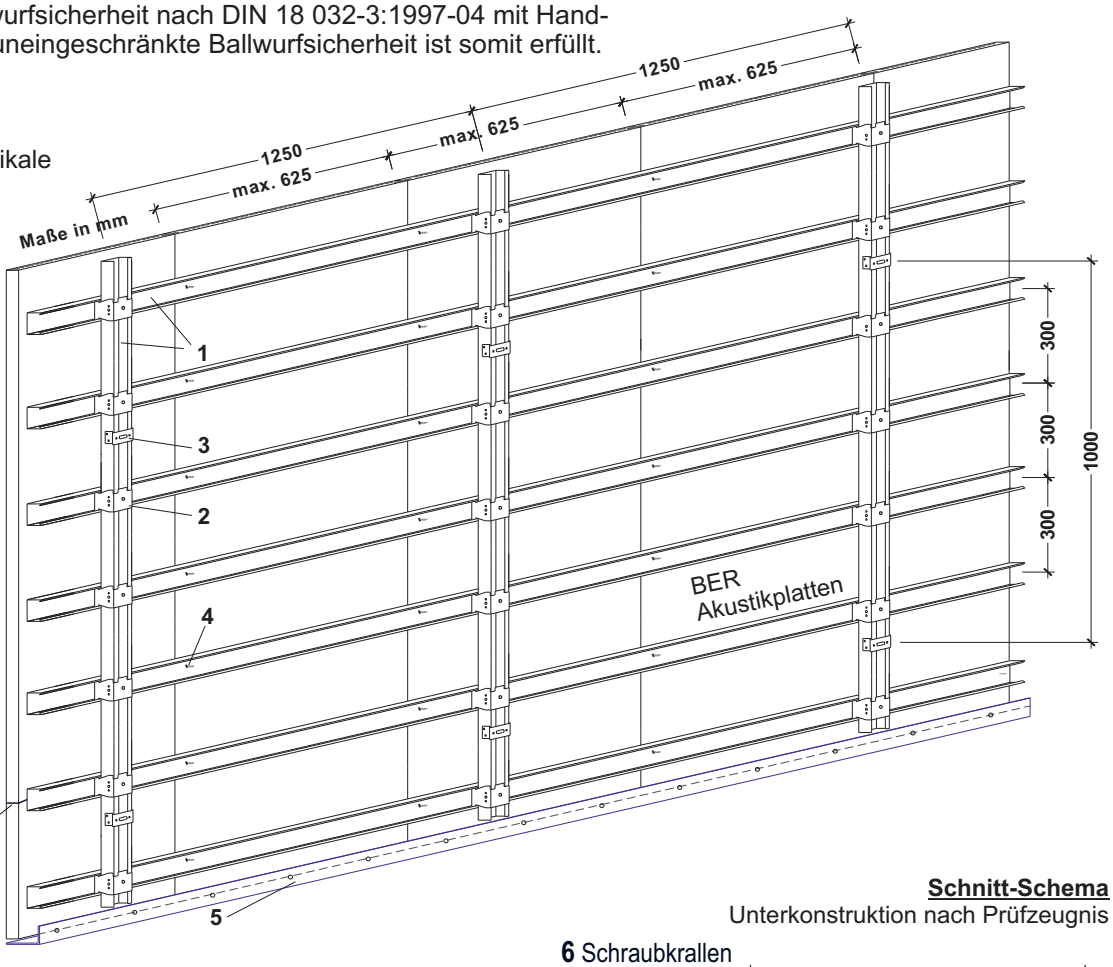
BER Holz-F Akustikplatte Typ ST 3-16

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ ST 3-16 ca. 10,76 Kg/m²

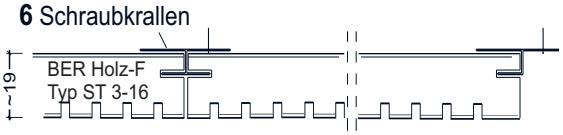
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3134 000-6
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER Holz-F Akustikplatte, Typ ST 3-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstscheidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück



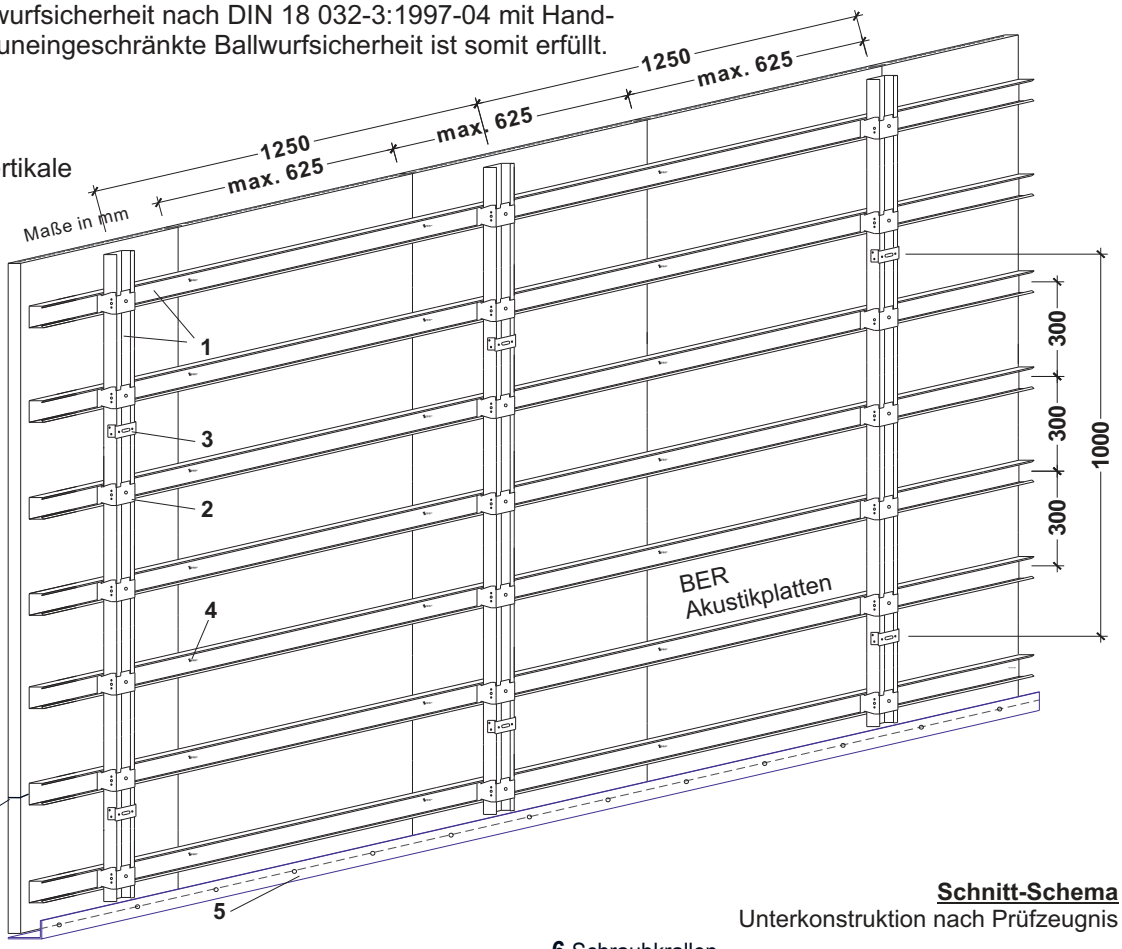
BER Holz-F Akustikplatte Typ ST 3-16

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ ST 3-16 ca. 10,76 Kg/m²

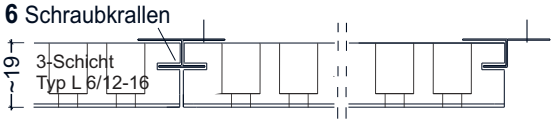
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3134 000-5
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

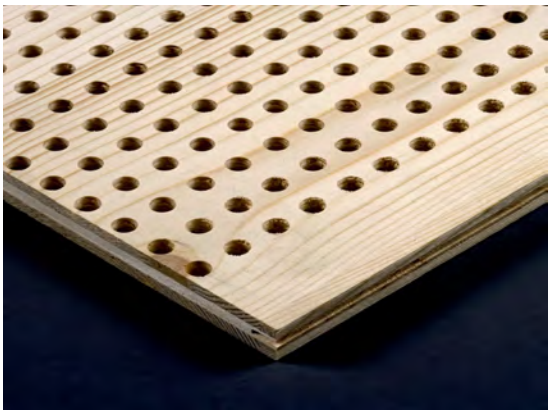


BER 3-Schicht Akustikplatte, Typ L 6/12-16, kleinere Perforierung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig.
Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der 3-Schicht Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 5,51 Kg/m²

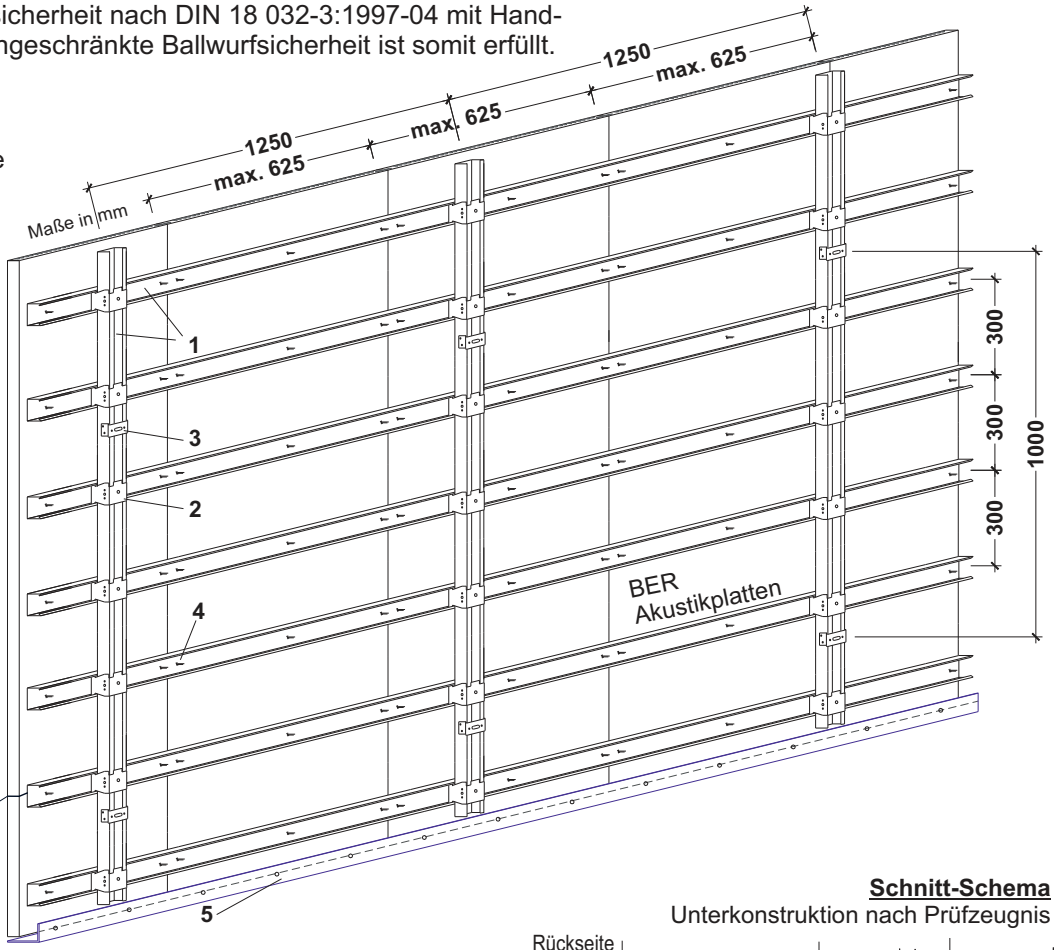


3-Schicht Akustikplatte Typ L 6/12-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

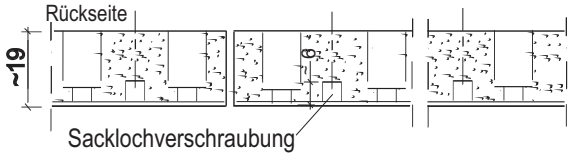
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3134 000-5
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

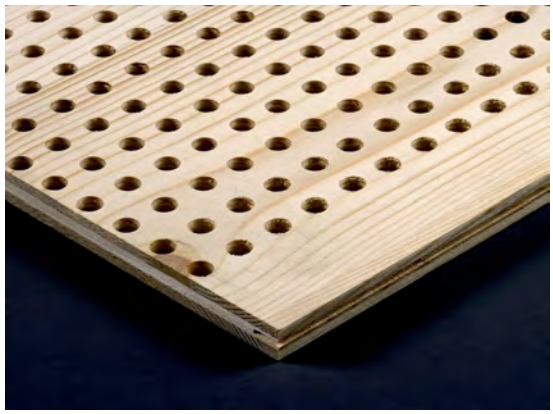


BER 3-Schicht Akustikplatte, Typ L 6/12-16, kleinere Perforierung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig.
Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der 3-Schicht Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 5,51 Kg/m²

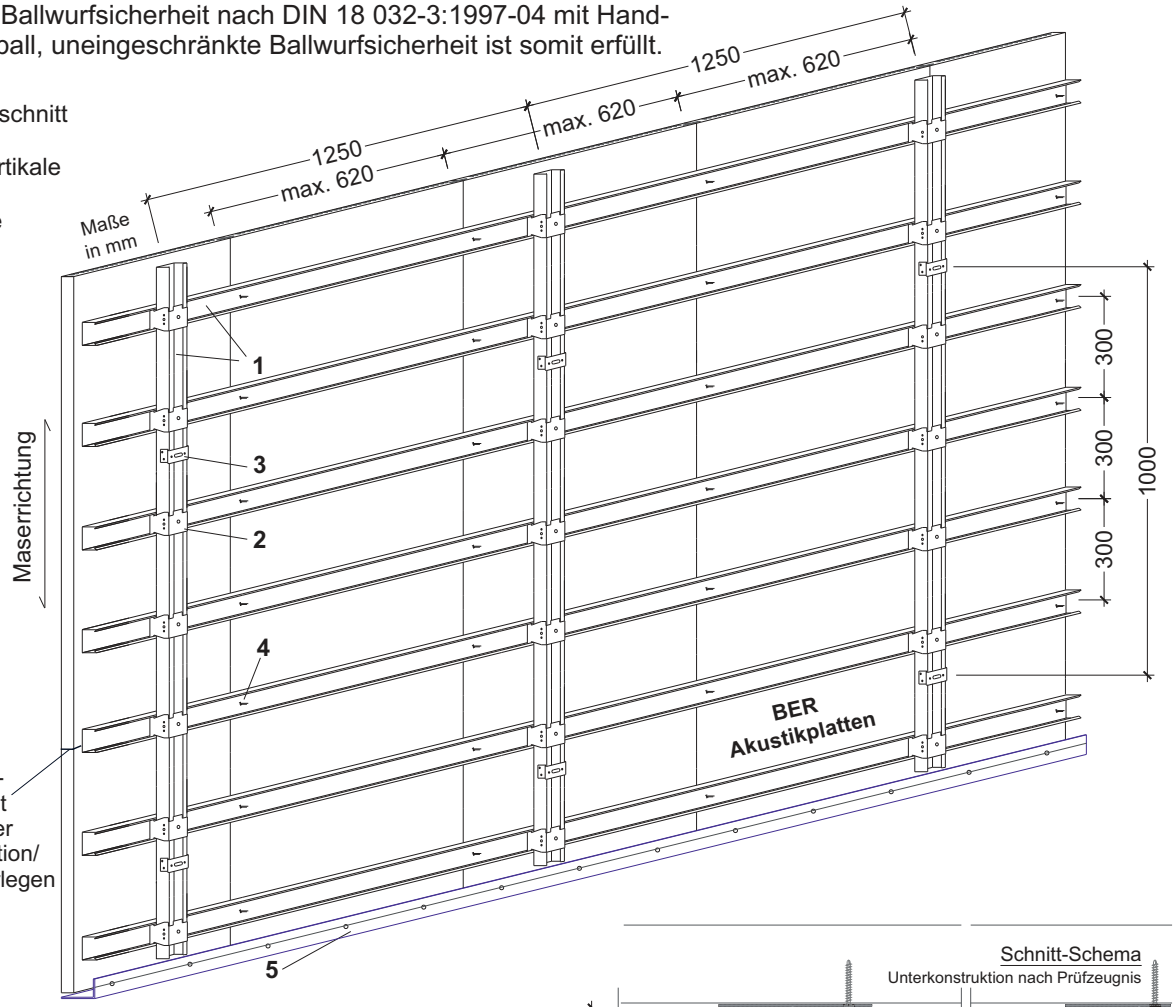


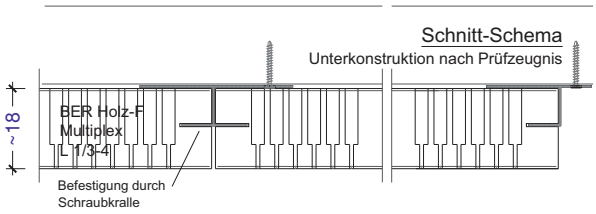
3-Schicht Akustikplatte Typ L 6/12-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnell-verbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4515 000-1
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



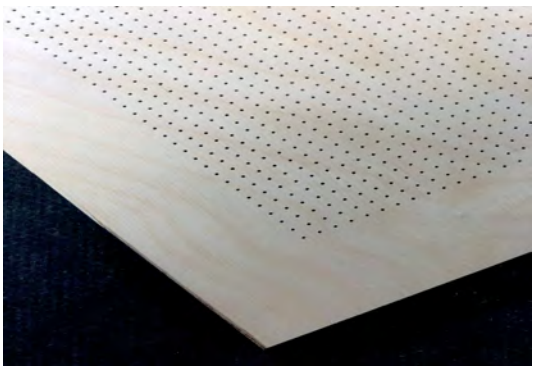


BER Holz-F Akustikplatte, Typ L 1/3-4, kleinere Perforierung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig.
Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ L 1/3-4, ca. 9,2 Kg/m²

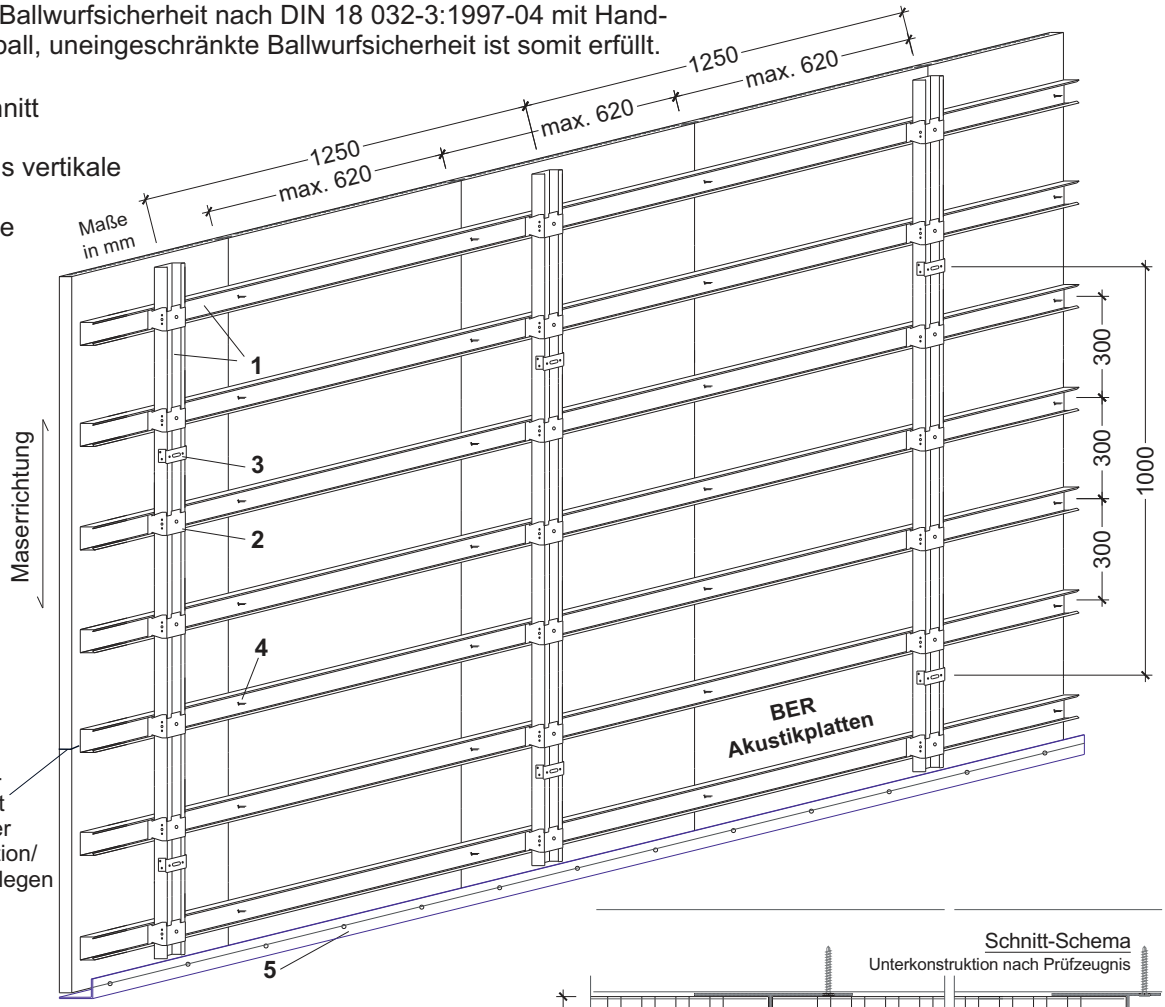


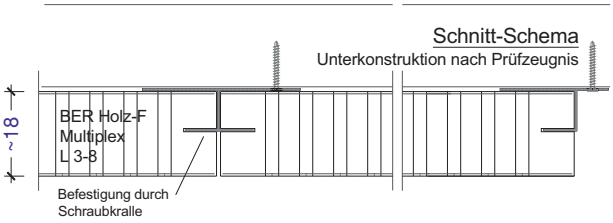
BER Holz-F, Akustikplatte Multiplex Typ L 1/3-4

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4515 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



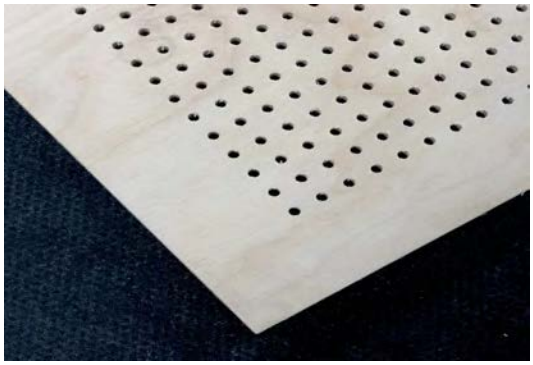


BER Holz-F Akustikplatte, Typ L 3-8, kleinere Perforierung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig.
Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ L 3-8, ca. 12,4 Kg/m²

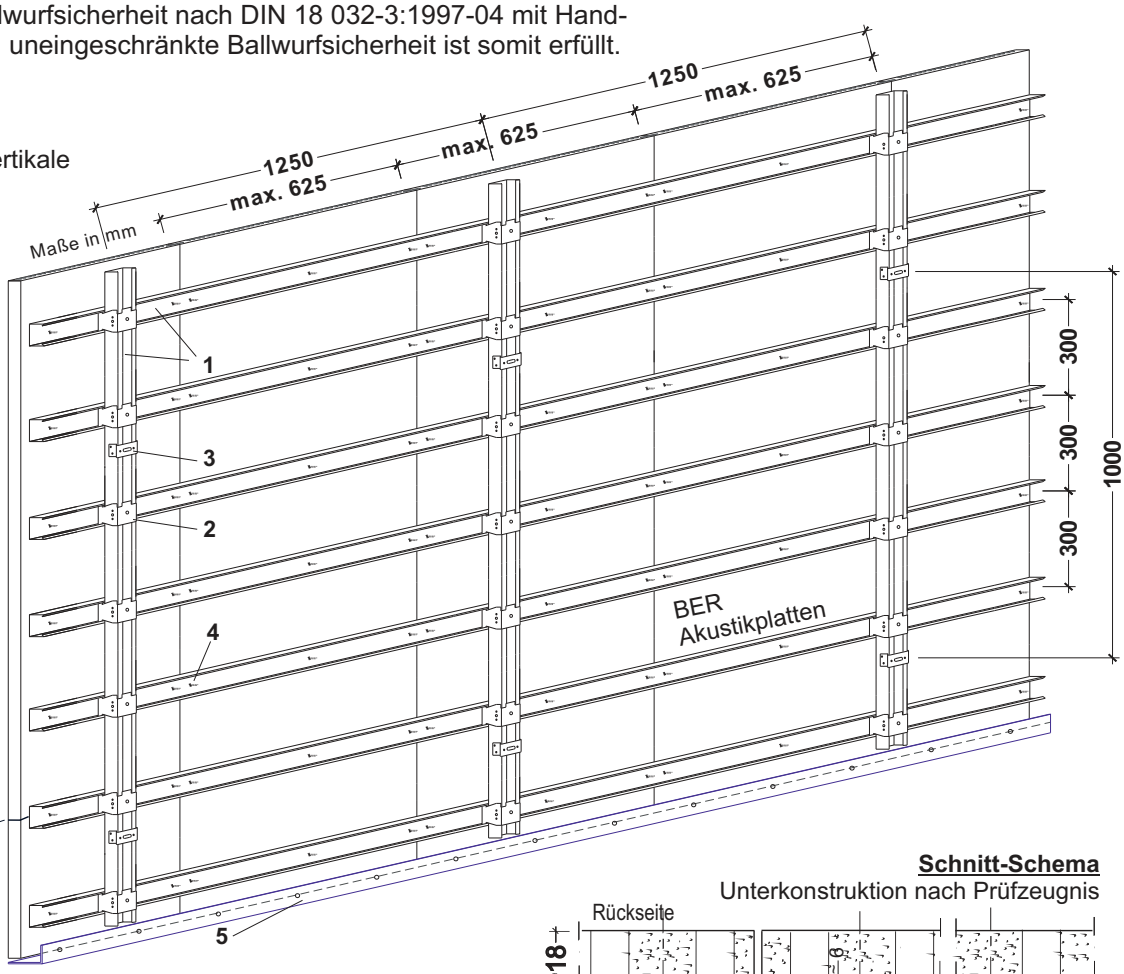


BER Holz-F, Akustikplatte Multiplex Typ L 3-8

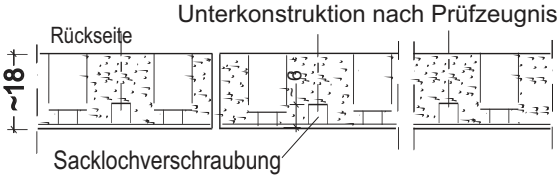
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-11
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



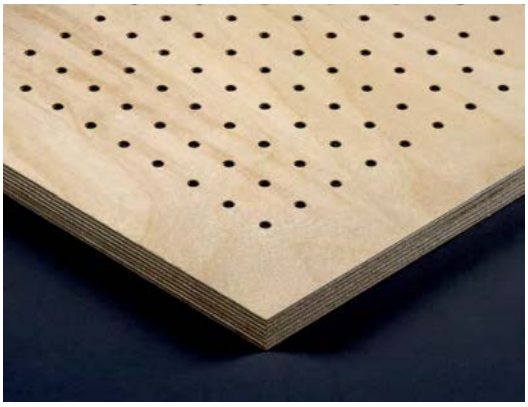
Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER Holz-F Multiplex Akustikplatten, max. Lochung 6/12-16, kleinere Lochungen mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



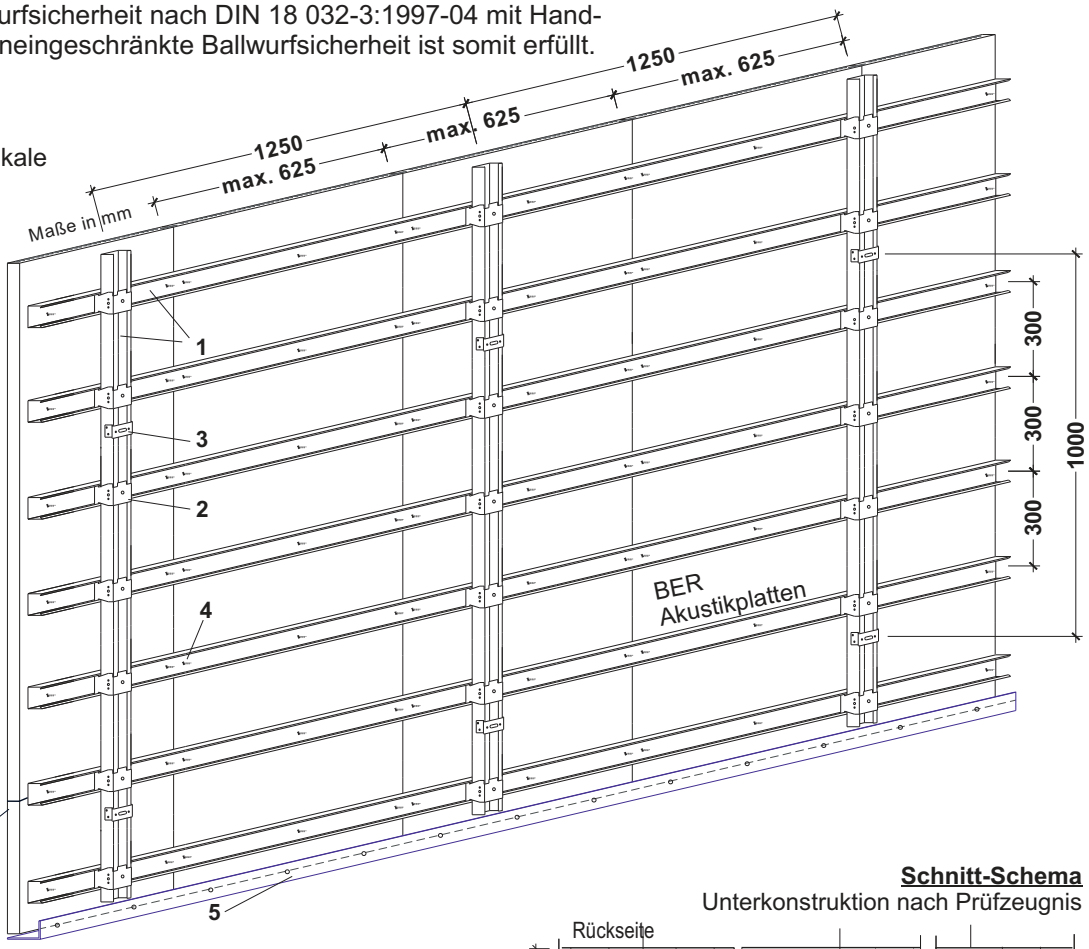
BER Holz-F Multiplex Typ L 6/12-16

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Multiplex Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 8,12 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

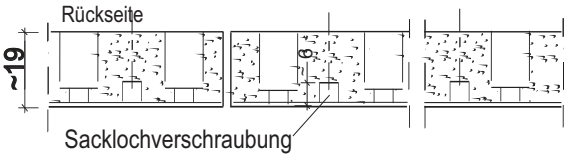
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-11
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

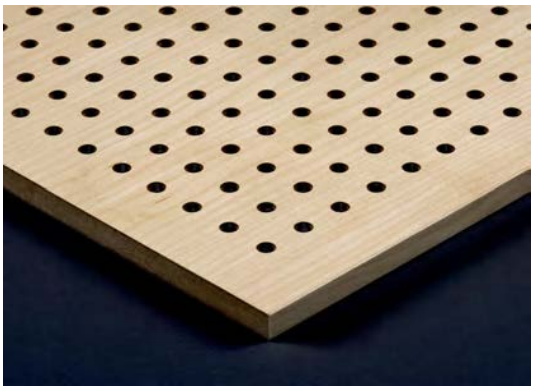
Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER Holz-F Akustikplatten, max. Lochung 6/12-16, kleinere Lochungen mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



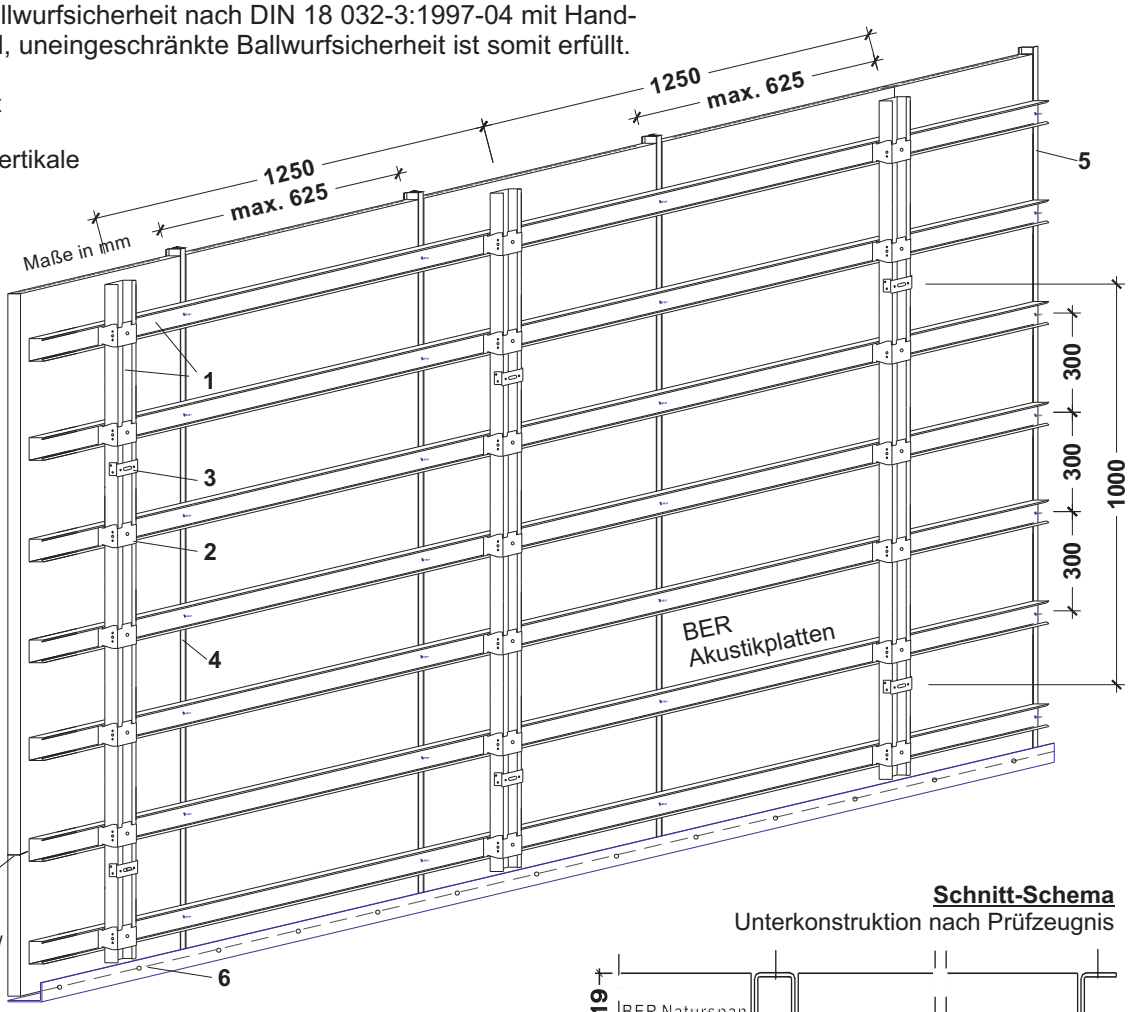
BER Holz-F Typ L 6/12-16

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 8,12 Kg/m²

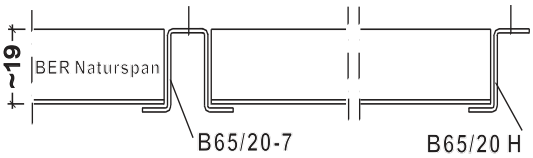
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-12
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9 x 16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



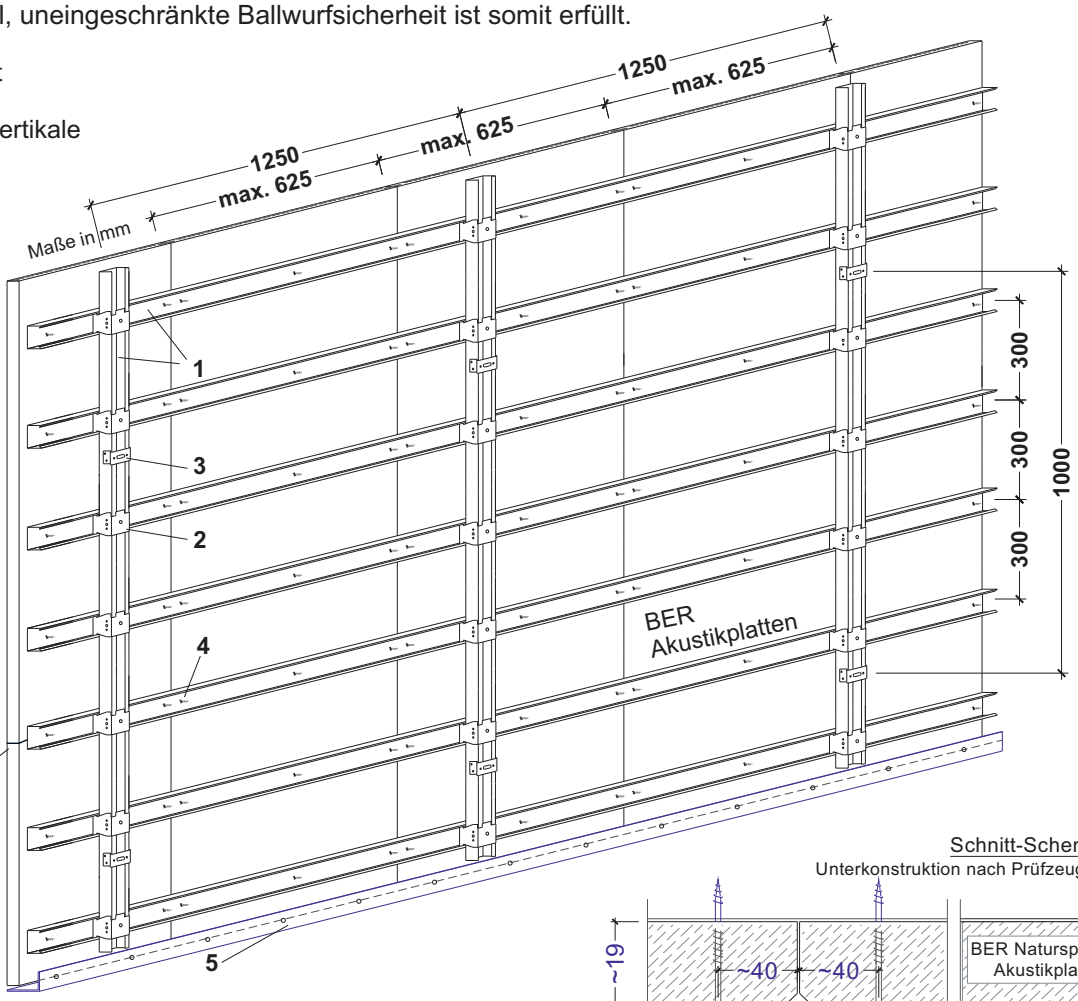
BER Naturspan naturbelassen

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Naturspan Akustikplatten 9,60 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.
Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

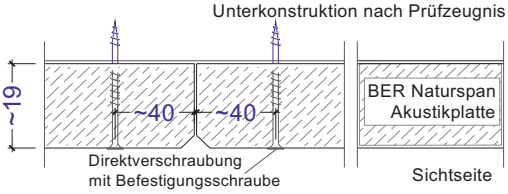
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-13
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 mm selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,2 Kg/m²
Gewicht der BER Naturspan Akustikplatten 9,60 Kg/m²



BER Naturspan- naturbelassen

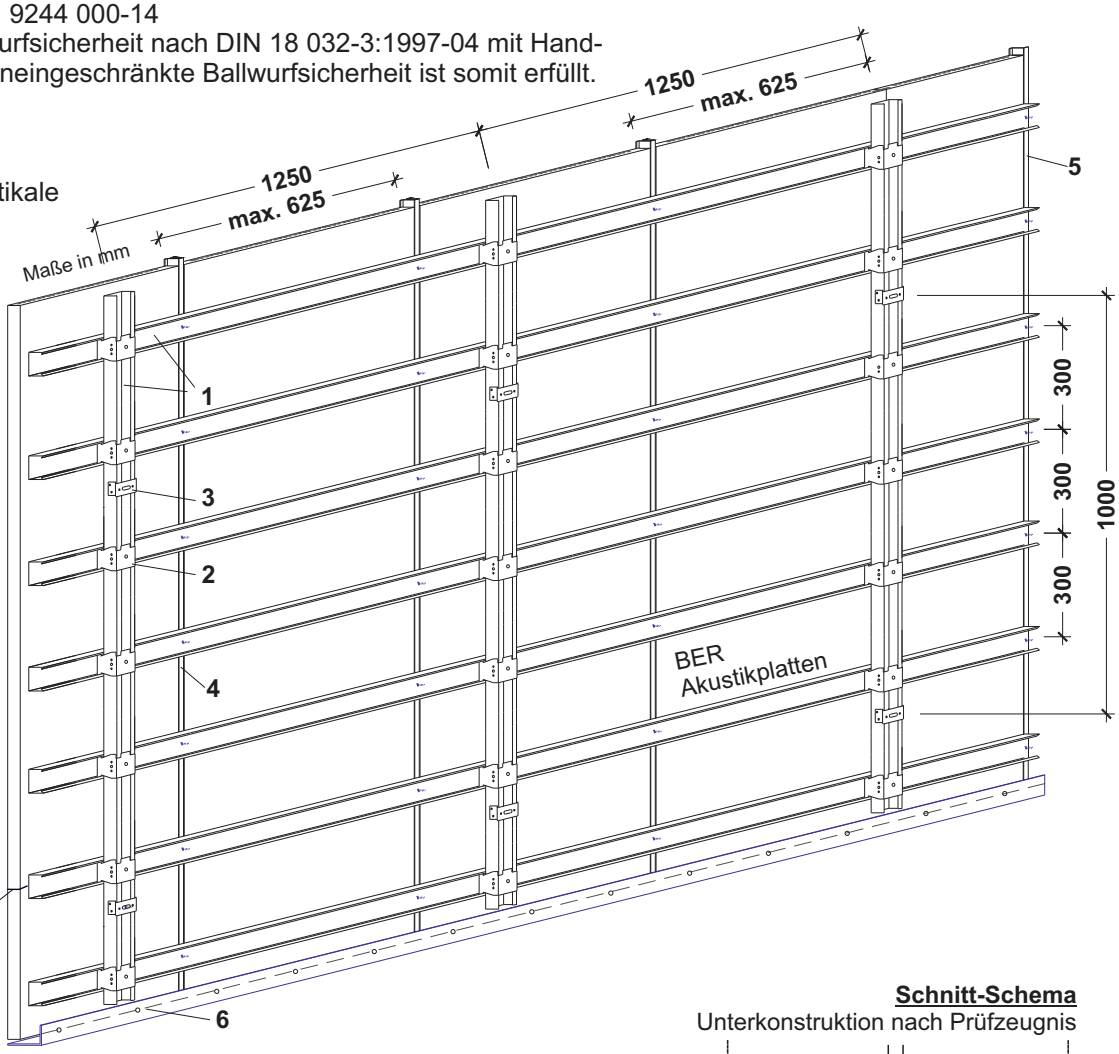
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

System W625-65

Leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

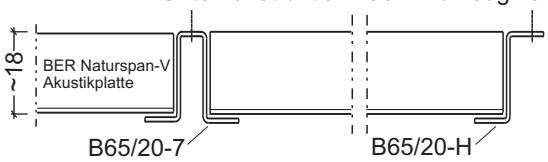
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-14
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



BER Naturspan-V naturbelassen

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Naturspan-V Akustikplatten 7,60 Kg/m²

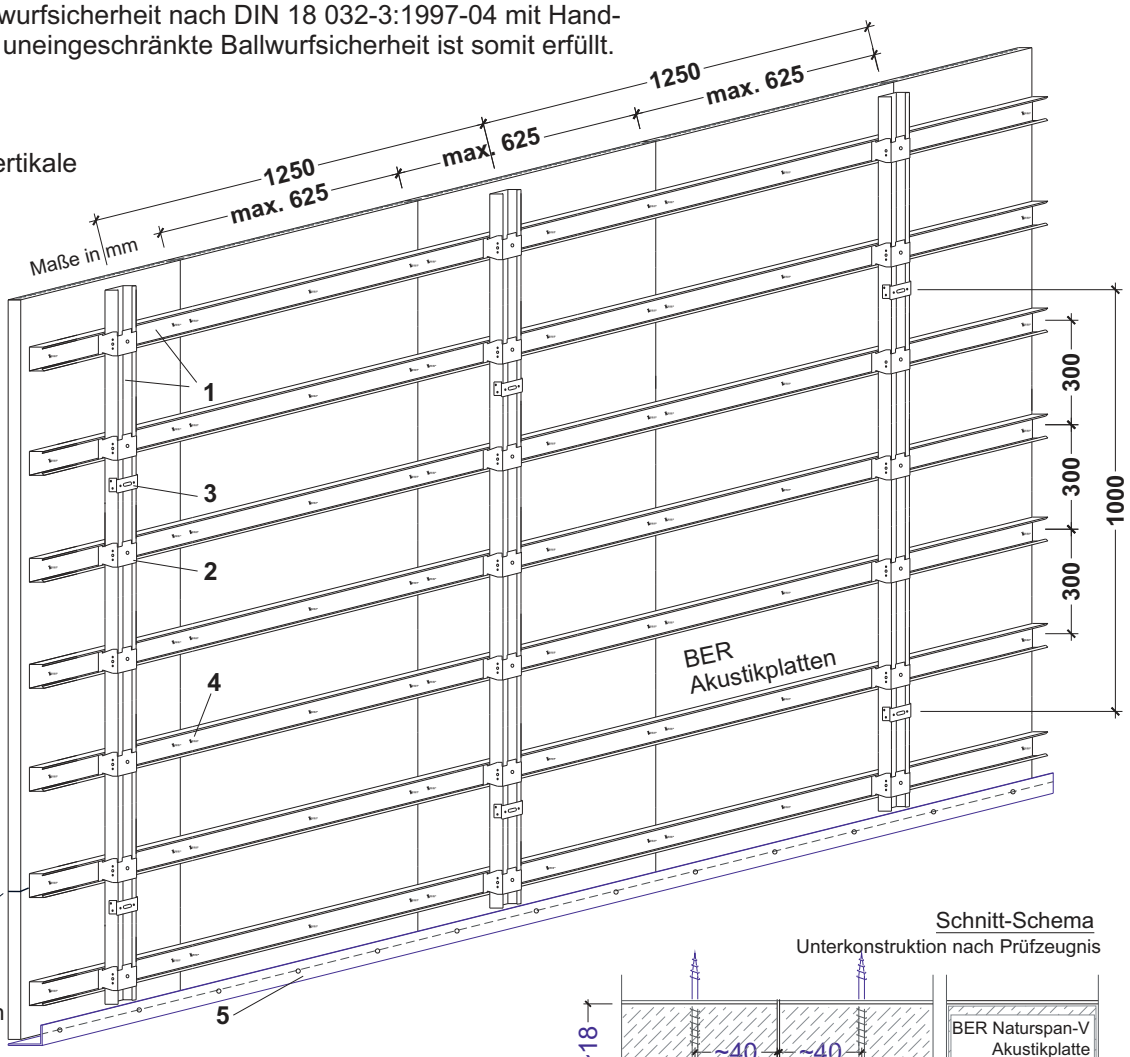
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Platten-verkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/-Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System W625-DS

Leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

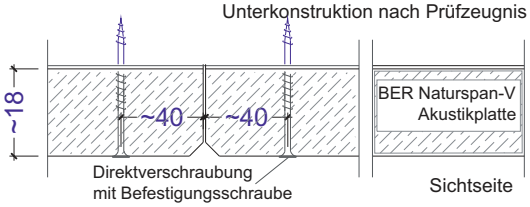
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-15
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 mm selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,2 Kg/m²
Gewicht der BER Naturspan-V Akustikplatten 7,60 Kg/m²

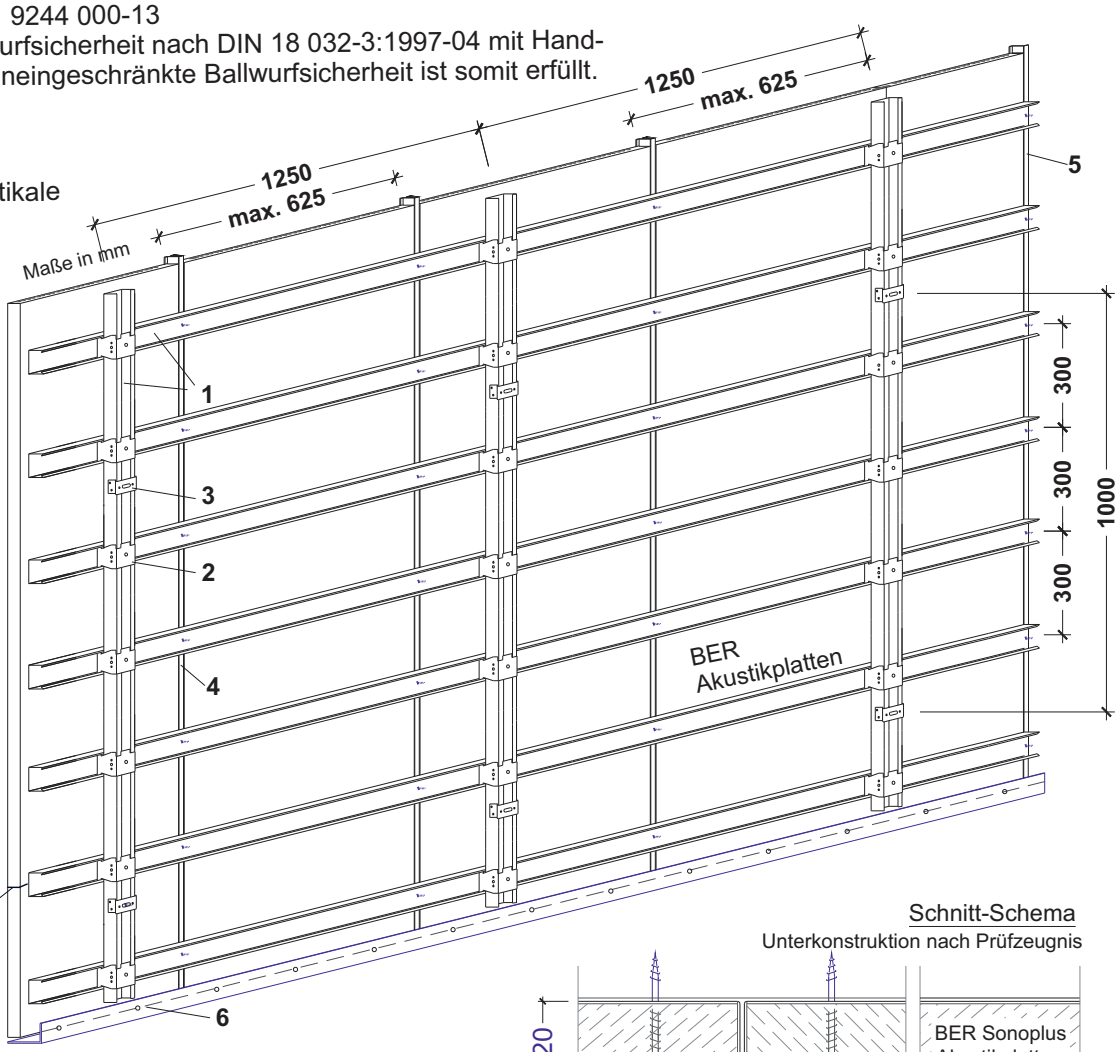


BER Naturspan-V naturbelassen

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnell-verbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

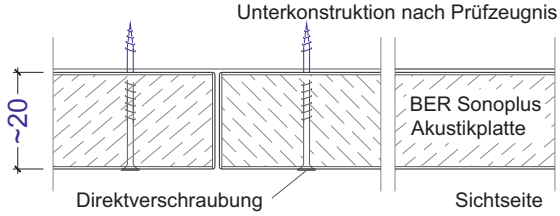
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-13
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 mm selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Sonoplus Akustikplatten 9,80 Kg/m²

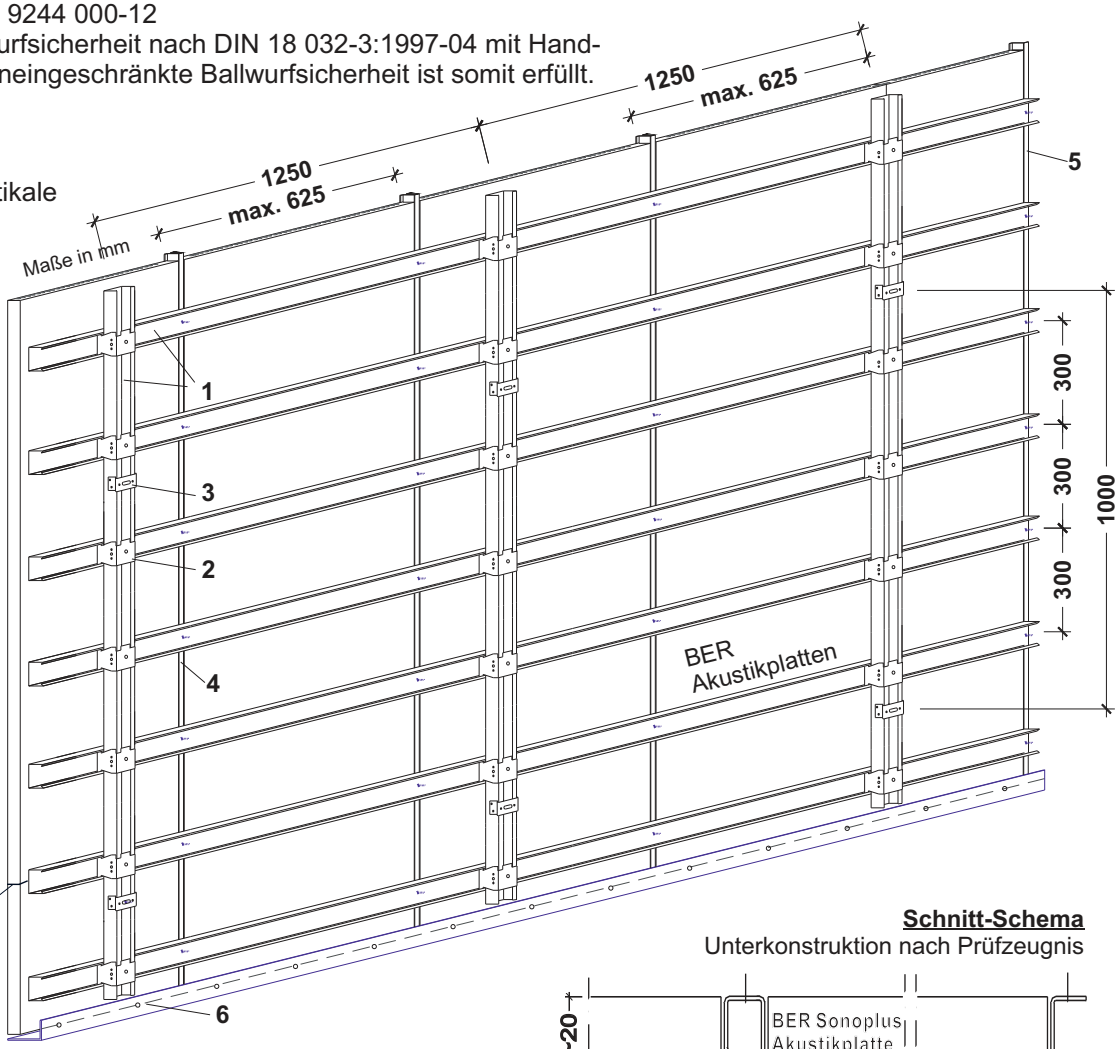


BER Sonoplus-N weiß

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direkt-befestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

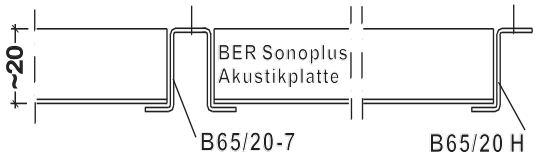
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-12
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



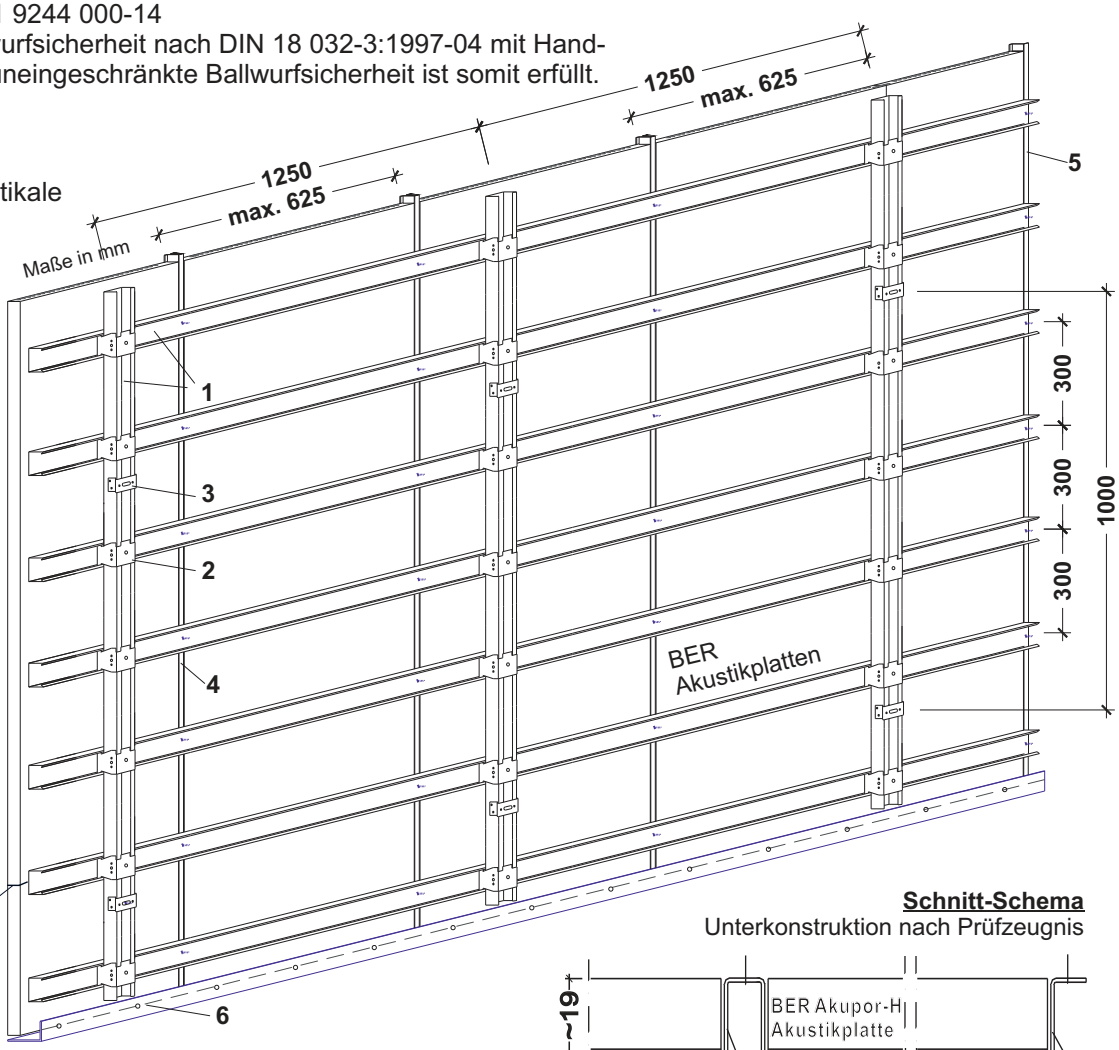
BER Sonoplus-N weiß

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Sonoplus-N Akustikplatten 9,80 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.
Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-14
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



BER Akupor-H weiß

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Akupor-H Akustikplatten 8,13 Kg/m²

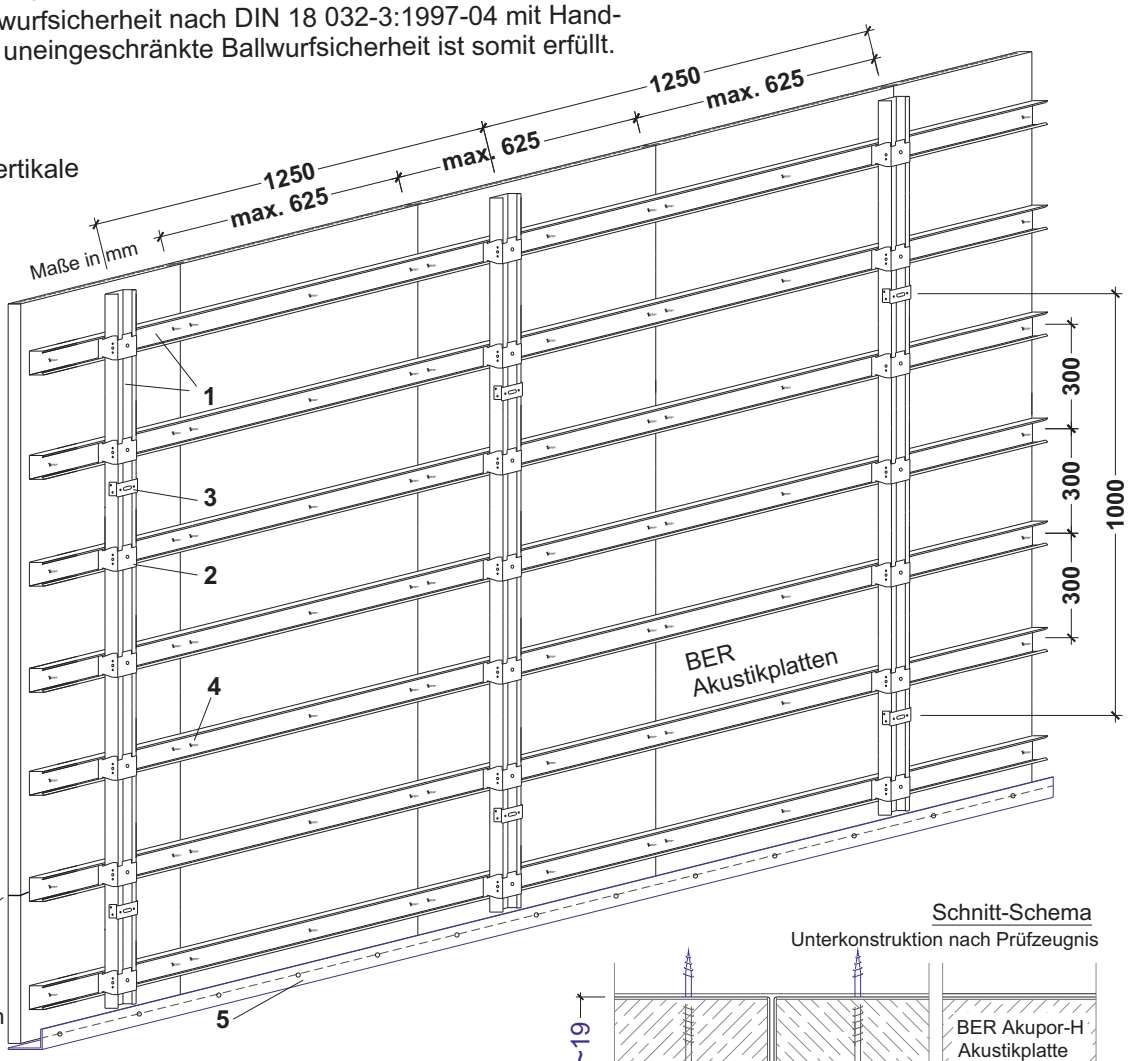
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System W625-DS

Leichte Holzspan-Akustikplatte Akupor-H
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

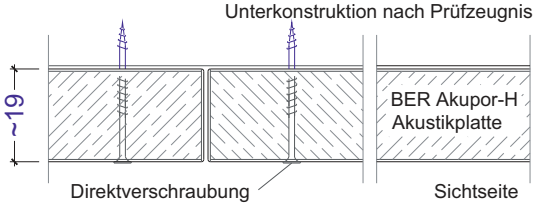
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-15
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 mm selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Sonoplus Akustikplatten 8,13 Kg/m²

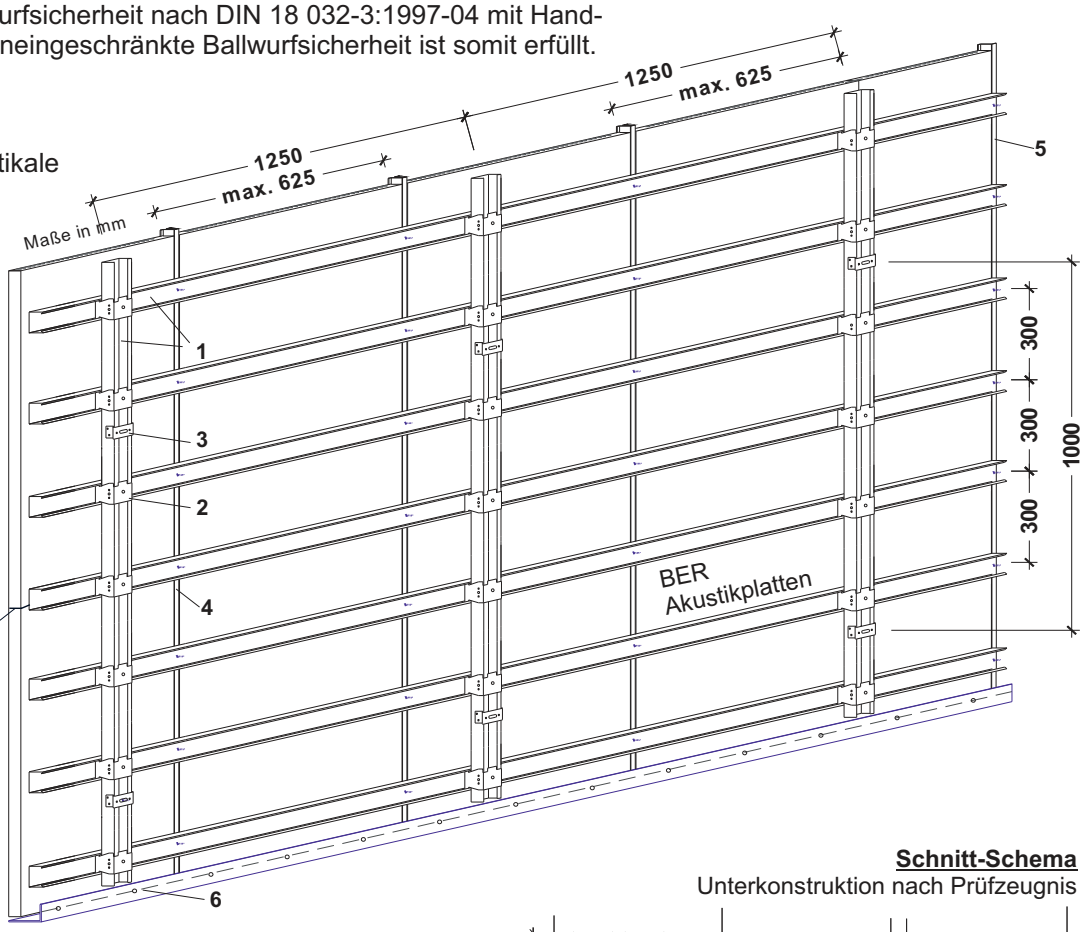


BER Akupor-H weiß

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

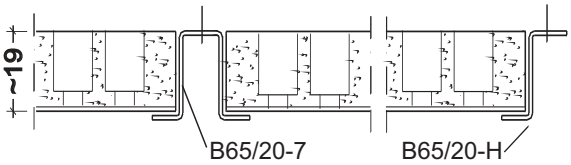
Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-10
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

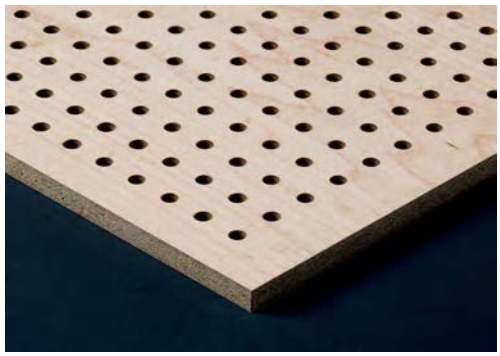
Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER Holz-F A-BG Akustikplatte, max. Lochung 6/12-16, kleinere Lochung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



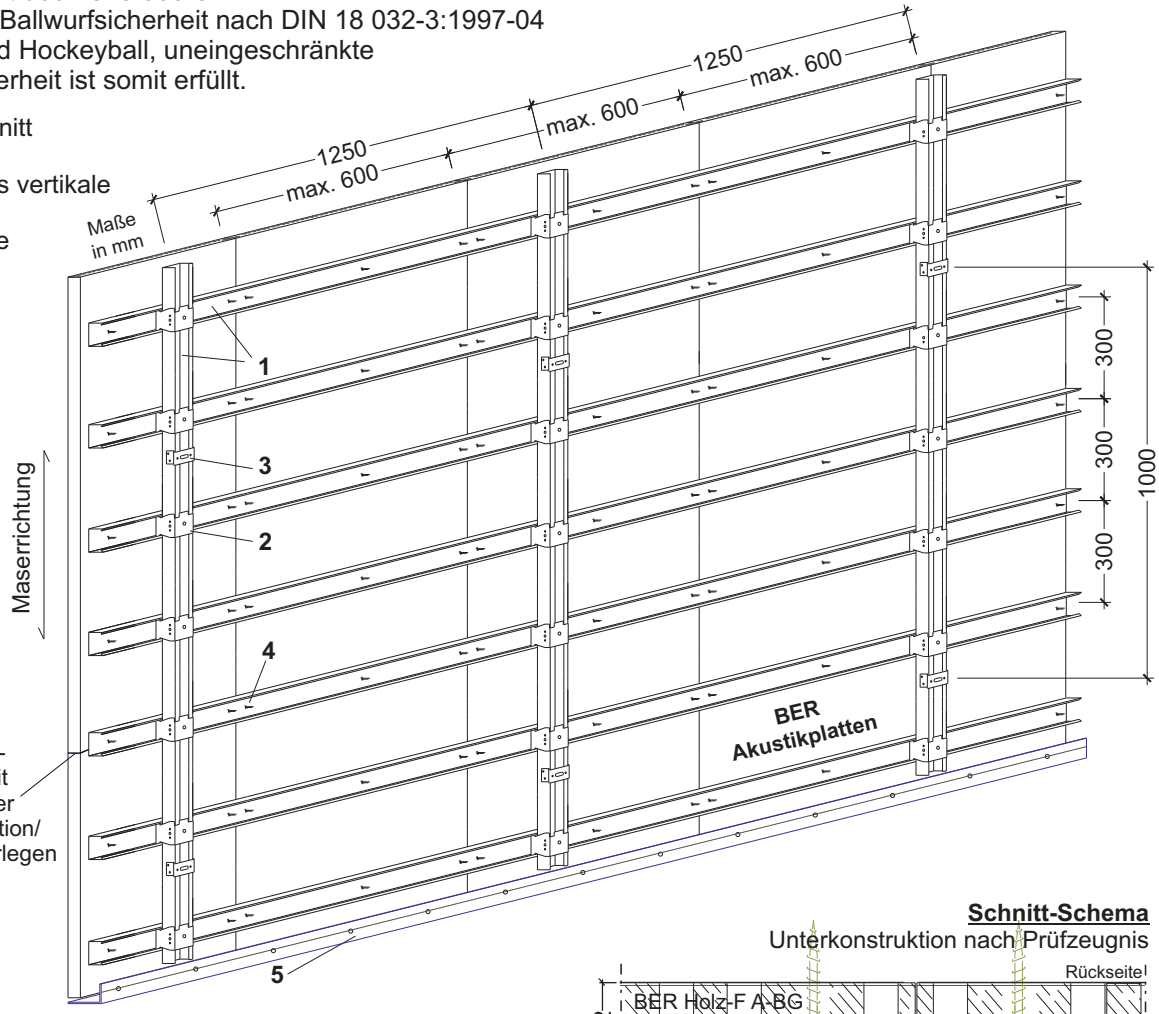
BER Holz-F A-BG Akustikplatte Typ L 6/12-16

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Holz-F, A-BG Typ L 6/12-16 Akustikplatten ca. 8,20 Kg/m²

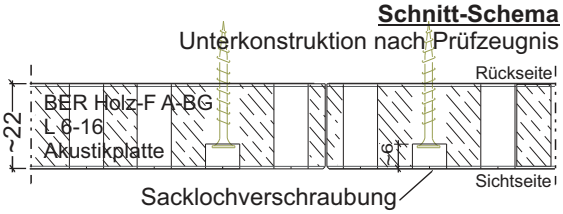
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.
Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für ballwurfsichere Wandverkleidung in Anlehnung an das Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 903 4515 000-3
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand und Hockeyball, uneingeschränkte
Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Schnitt-Schema

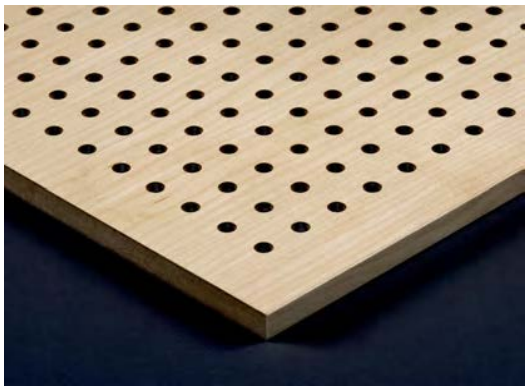


BER Holz-F A-BG Akustikplatten, max. Lochung 6-16, kleinere Lochungen mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Kreuzschnellverbinder	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3 x 35 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F A-BG Akustikplatten Typ L 6-16 ca. 14,50 Kg/m²



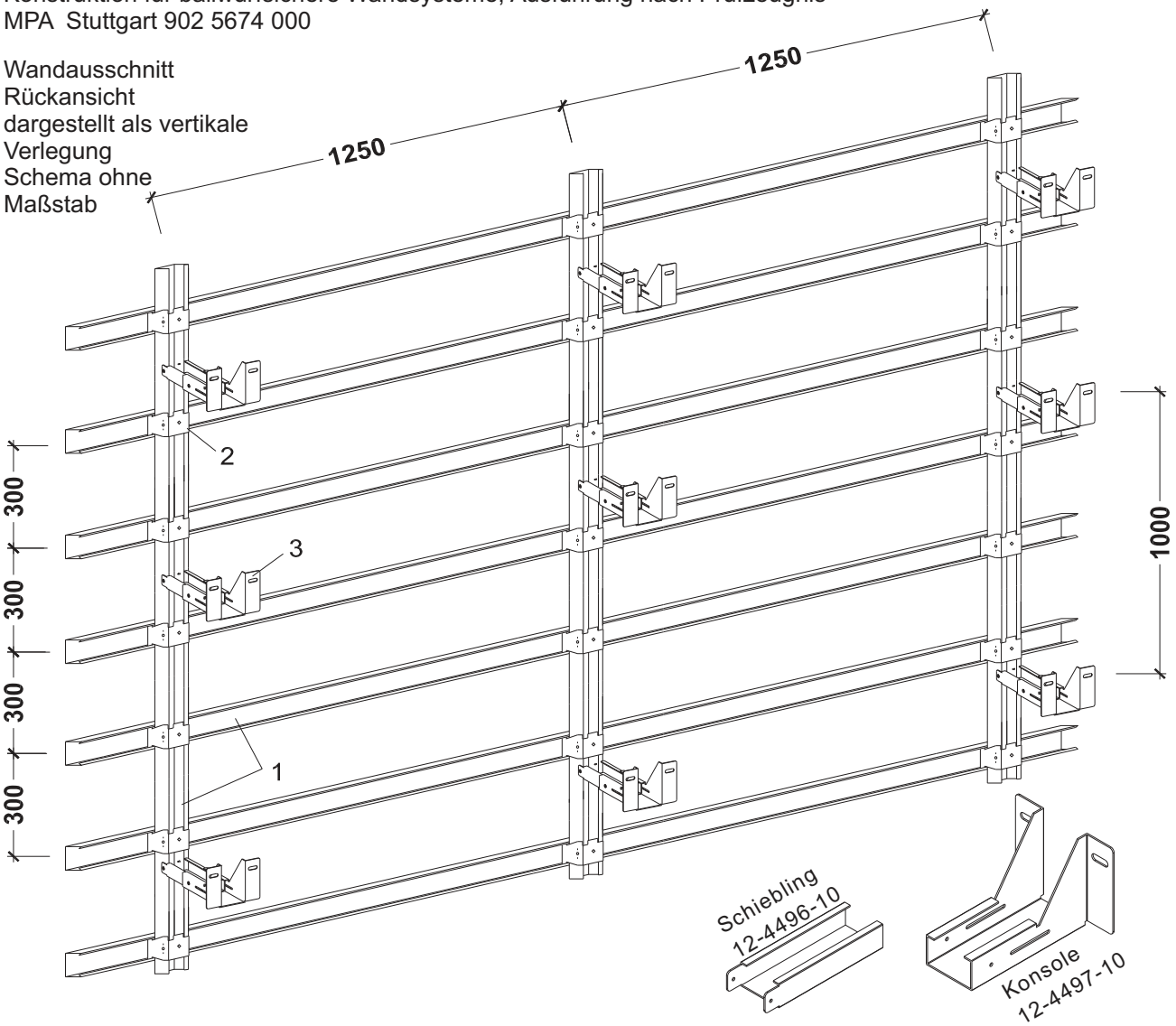
BER Holz-F A-BG Typ L 6-16 Akustikplatte

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Kreuzschnellverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3 x 35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Abstandskonsolen für alle Ballwurfsicheren BER Wandsysteme

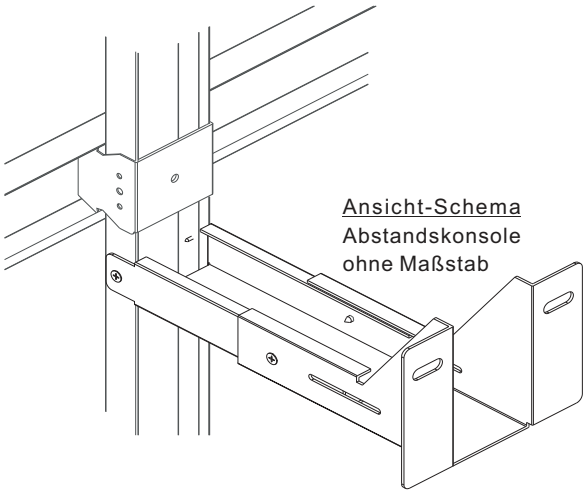
Konstruktion für ballwurfsichere Wandsysteme, Ausführung nach Prüfzeugnis
MPA Stuttgart 902 5674 000

Wandausschnitt
Rückansicht
dargestellt als vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

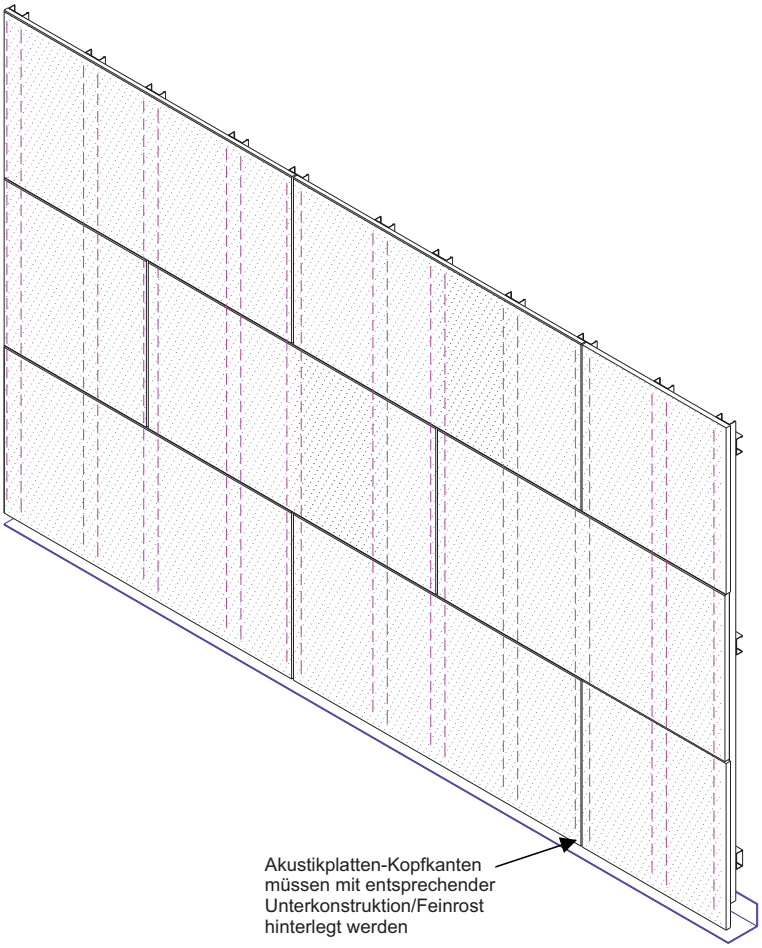
Bezeichnung	Bedarf
3 Abstandskonsole	0,80 Stück



Ansicht-Schema
Abstandskonsole
ohne Maßstab

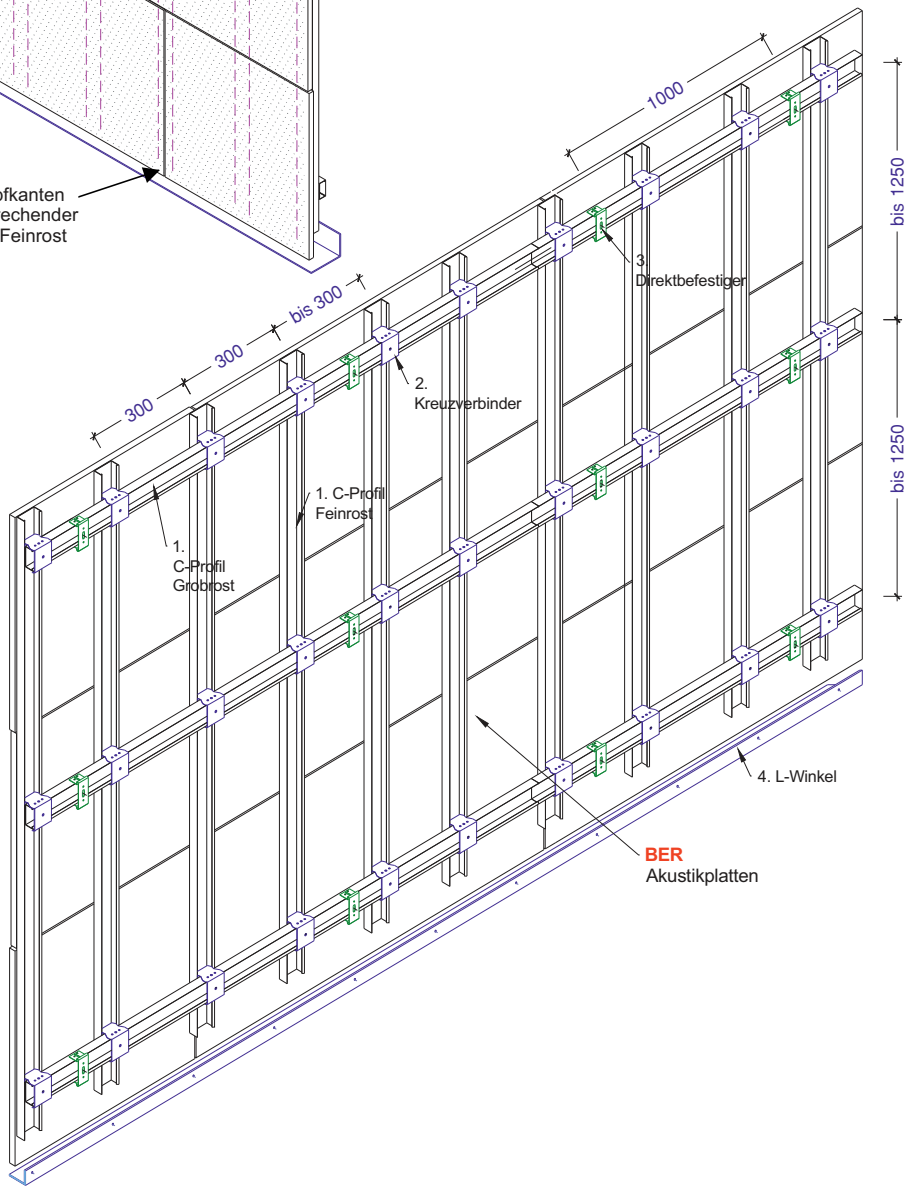
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller, der Befestigungsmaterialien, wie Dübel-/Schrauben und die Montagehinweise der jeweils zum Einsatz kommenden Wandsysteme sind zu berücksichtigen. Die Befestiger werden durch die Abstandkonsolen wie im Detail dargestellt, ersetzt und mit der Unterkonstruktion verbunden.

Ballwurfsichere Wand-Konstruktion



Ansicht-Schema

Wandausschnitt-Sicht + Rückseite
Ballwurfsichere Wand-Konstruktion
zur horizontaler Verlegung der
BER Akustikplatten.
Materialbedarf und Bezeichnungen
siehe BER technisches
Datenblatt/Katalog



Inhaltsverzeichnis

Flächenelastische Holz-Prallwandsysteme

BER Holz-F Akustikplatten Typ 0
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar oder normal entflammbar
System PW625-SK ..... Seite 226

BER Holz-F C-MF Akustikplatten Typ 0
nach DIN 4102 im Verbund Baustoffklasse B1
System PW625-SK ..... Seite 227

BER Holz-F C-DF Akustikplatten Typ SL 3/8-16
nach DIN 4102 im Verbund Baustoffklasse B1
System PW625-SK ..... Seite 228
System PW625-65-7 ..... Seite 229

BER Holz-F Akustikplatten Typ S
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar oder normal entflammbar

Holz-F Typ SL 3/8-16
System PW625-SK ..... Seite 230
System PW625-65-7 ..... Seite 231

Holz-F Typ ST 3-16
System PW625-SK ..... Seite 232
System PW625-65-7 ..... Seite 233

BER 3-Schicht--Naturholz-Akustikplatten Typ L 6/12-16
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
System PW625-SK ..... Seite 234
System PW625-SL ..... Seite 235

BER Multiplex Akustikplatte
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar oder normal entflammbar

Trägerplatte Multiplex Typ L 1/34
System PW620-SK ..... Seite 236

Trägerplatte Multiplex Typ L 3-8
System PW620-SK ..... Seite 237

Trägerplatte Multiplex Typ L 6/12-16
System PW625-SL ..... Seite 238



BER Holz-F, Typ 0



Holz-F Typ S 3-16
Holz-F Typ ST 3-16
Holz-F Typ SL 3/8-16



3-Schicht-Naturholz
Typ L 6/12-16



Multiplex

BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

Inhaltsverzeichnis

Flächenelastische Holz-Prallwandsysteme

BER Holz-F Akustikplatten Typ L 6/12-16
Trägerplatte MDF
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
oder normal entflammbar
System PW625-SL ..... Seite 239


Holz-F/L 6/12-16

BER Naturspan
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1 C-s2, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens schwer entflammbar
System PW625-DS ..... Seite 240
System PW625-65-7 ..... Seite 241

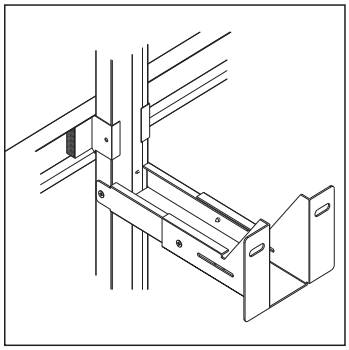
BER Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
Klassifizierungsbericht 902 0786 000-2
System PW625-65 ..... Seite 242
System PW625-DS ..... Seite 243


Naturspan
Naturspan-V

BER Holz-F A-BG Akustikplatten
Trägerplatte Vermiculit
nach DIN 4102 Baustoffklasse A1
Typ L 6/12-16
System PW625-65-7 ..... Seite 244
Typ L 6-16
System PW600-SL ..... Seite 245

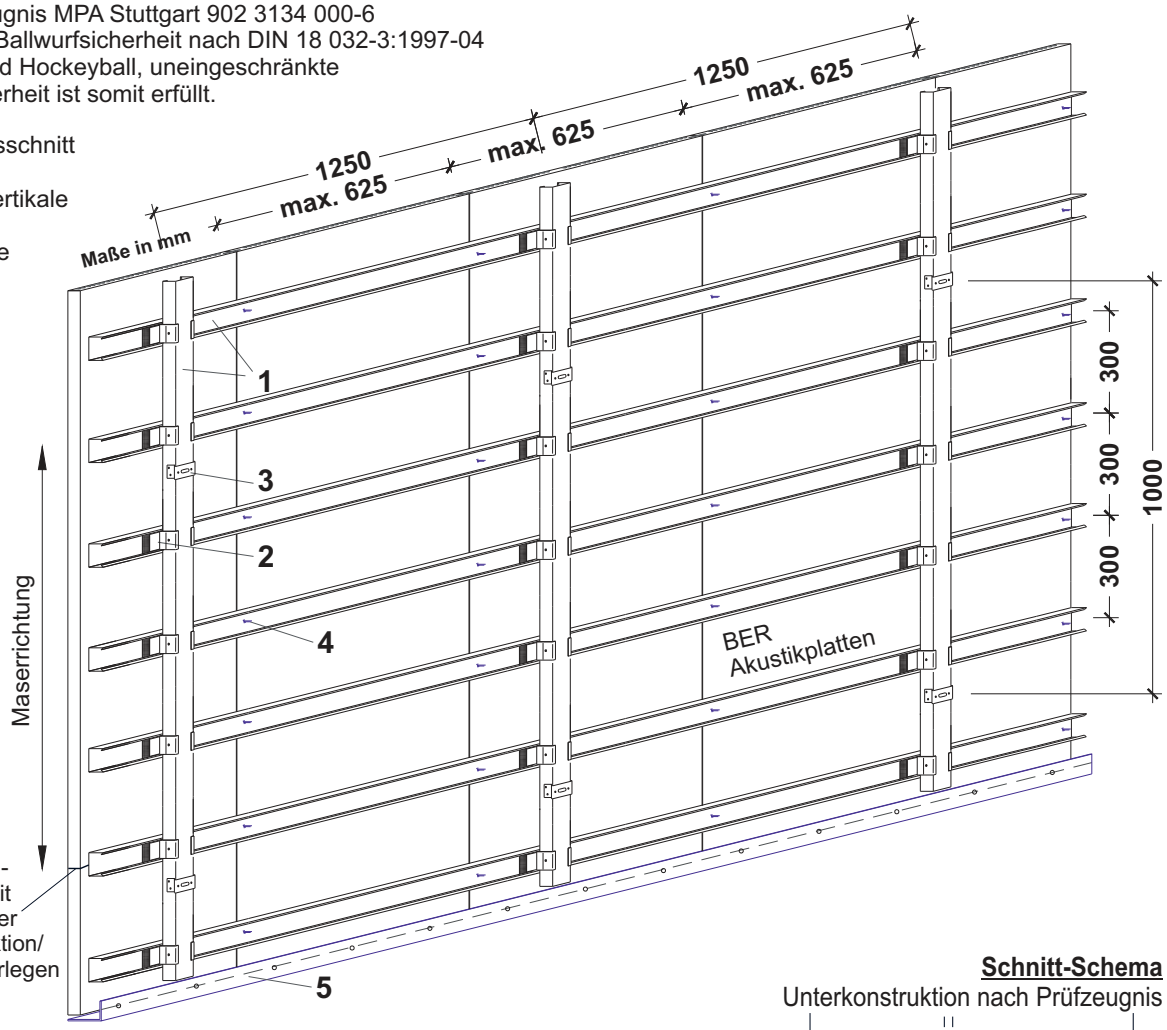

Holz-F A-BG, Typ L 6/12-16

BER Sonderlösungen
Abstandskonsolen für alle elastischen
Prallwandsysteme .....Seite 246
Schalldämpfung für alle elastischen
Prallwandsysteme .....Seite 247
Prallwandsystem horizontale Verlegung .....Seite 248

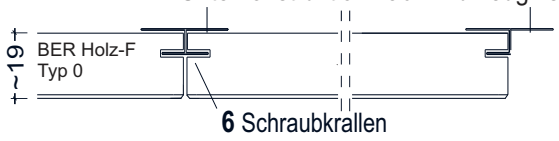

Abstanskonsole

Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 80,0% und KA_{22} = 81,5%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3134 000-6
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ 0, ca. 12,6 Kg/m²



BER Holz-F, Typ 0

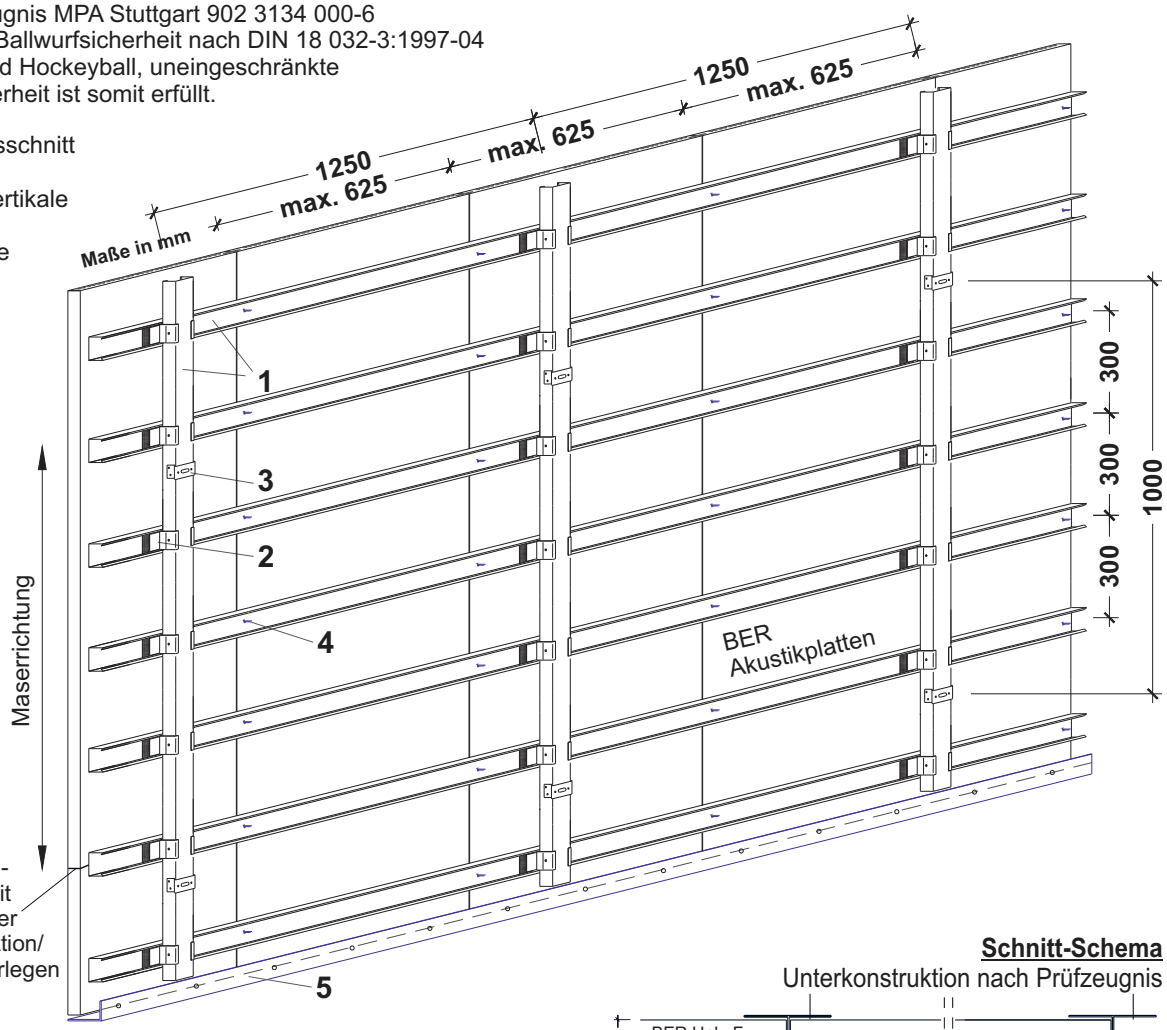
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf dem L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen welche an jedem Kreuzungs-punkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

System PW625-SK

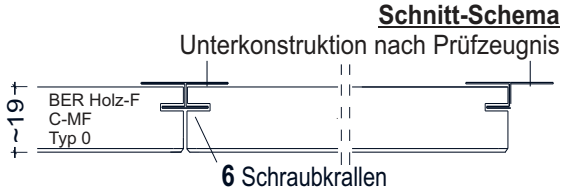
Holz-F C-MF Akustikplatte Typ F0
Brandverhalten nach DIN 4102 im Verbund geprüft B1 schwer entflammbar
Sichtseite Echtholzfurnier Eiche / Buche / Farblackierung im Farbton gelb
gemäß Prüfzeugnis B15315 Holzforschung München

Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA55 = 80,0% und KA22 = 81,5%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3134 000-6
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück



BER Holz-F, C-MF Akustikplatten Typ 0

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F C-MF Akustikplatten Typ 0, ca. 14,0 Kg/m²

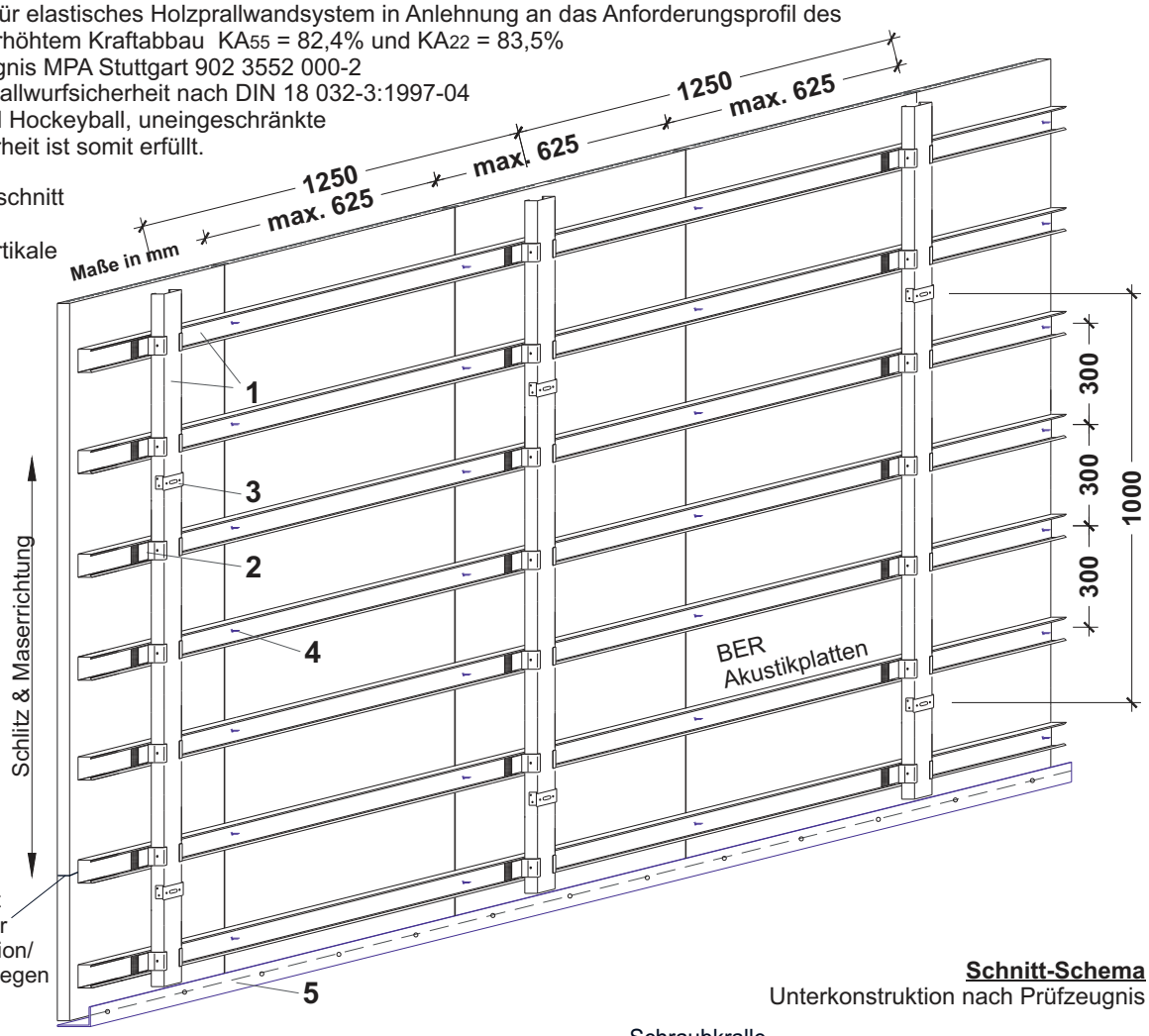
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf dem L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen welche an jedem Kreuzungs-punkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

System PW625-SK

Holz-F C-DF Akustikplatte Typ SL 3/8-16
Brandverhalten nach DIN 4102 im Verbund geprüft B1 schwer entflammbar
Sichtseite Echtholzfurnier Eiche / Buche / Farblackierung im Farbton gelb
gemäß Prüfzeugnis B15320 Holzforschung München

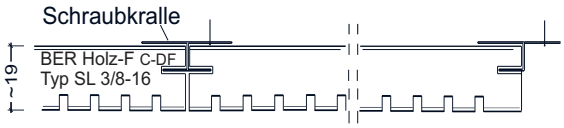
Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 82,4% und KA_{22} = 83,5%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3552 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

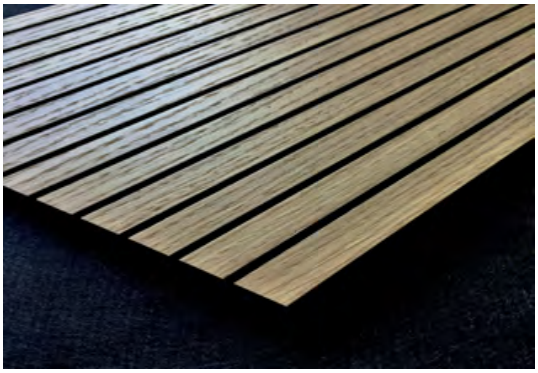


BER Holz-F C-DF Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/90/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F C-DF Typ SL 3/8-16 ca. 13,4 Kg/m²



BER Holz-F, C-MF Akustikplatten Typ SL 3/8-16

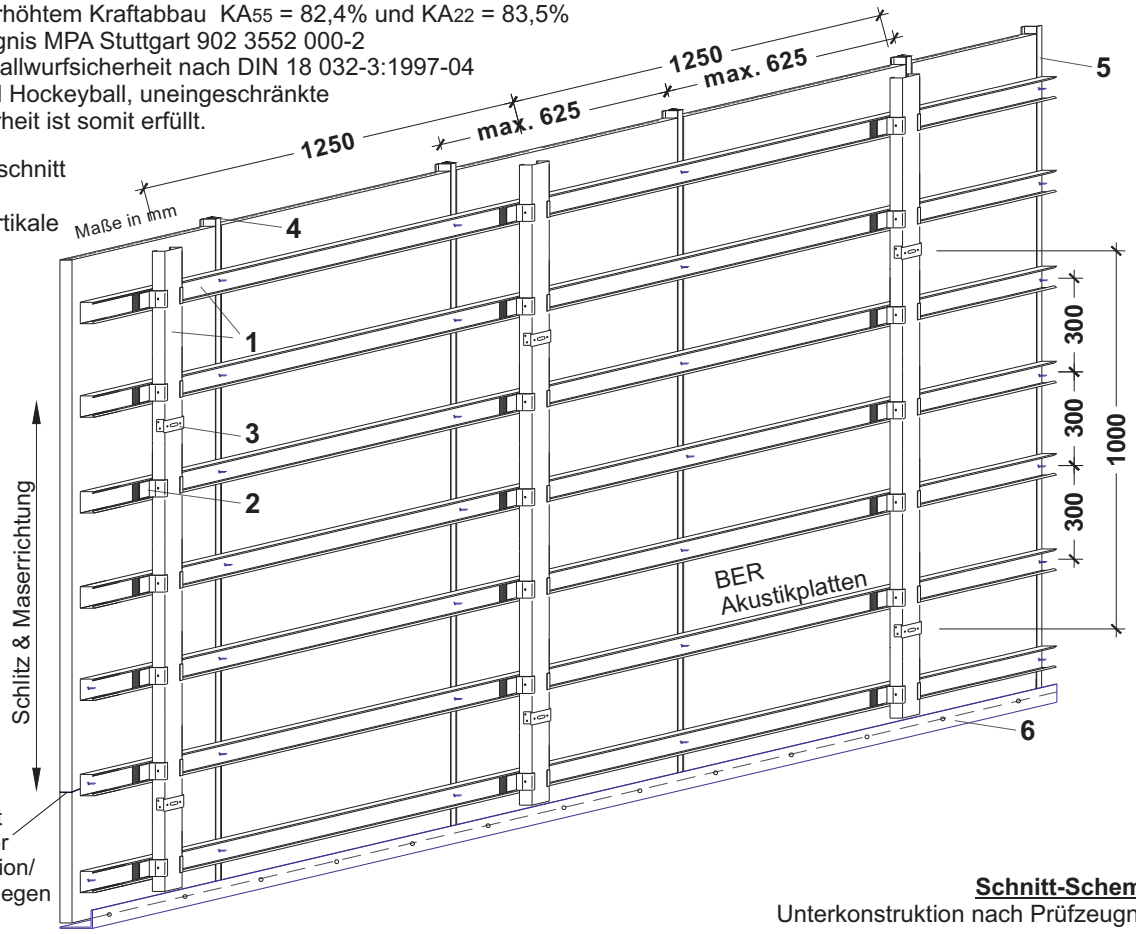
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf dem L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

System PW625-65-7

Holz-F C-DF Akustikplatte Typ SL 3/8-16
Brandverhalten nach DIN 4102 im Verbund geprüft B1 schwer entflammbar
Sichtseite Echtholzfurnier Eiche / Buche / Farblackierung im Farbton gelb
gemäß Prüfzeugnis B15320 Holzforschung München

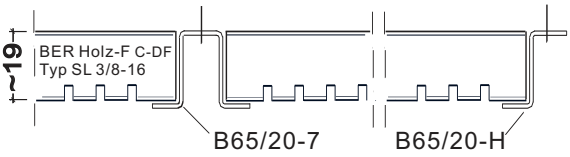
Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 82,4% und KA_{22} = 83,5%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3552 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

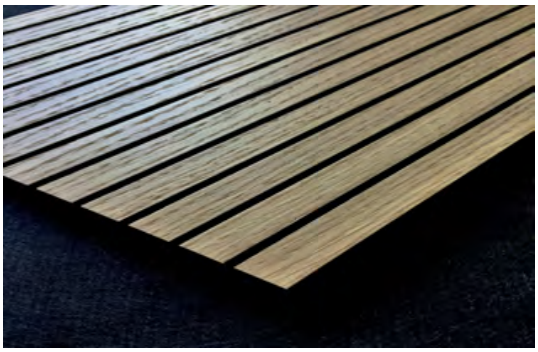


BER Holz-F C-DF Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 3,5x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/90/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Holz-F C-DF SL 3/8-16 ca. 13,4 Kg/m²



BER Holz-F, C-DF Akustikplatten Typ SL 3/8-16

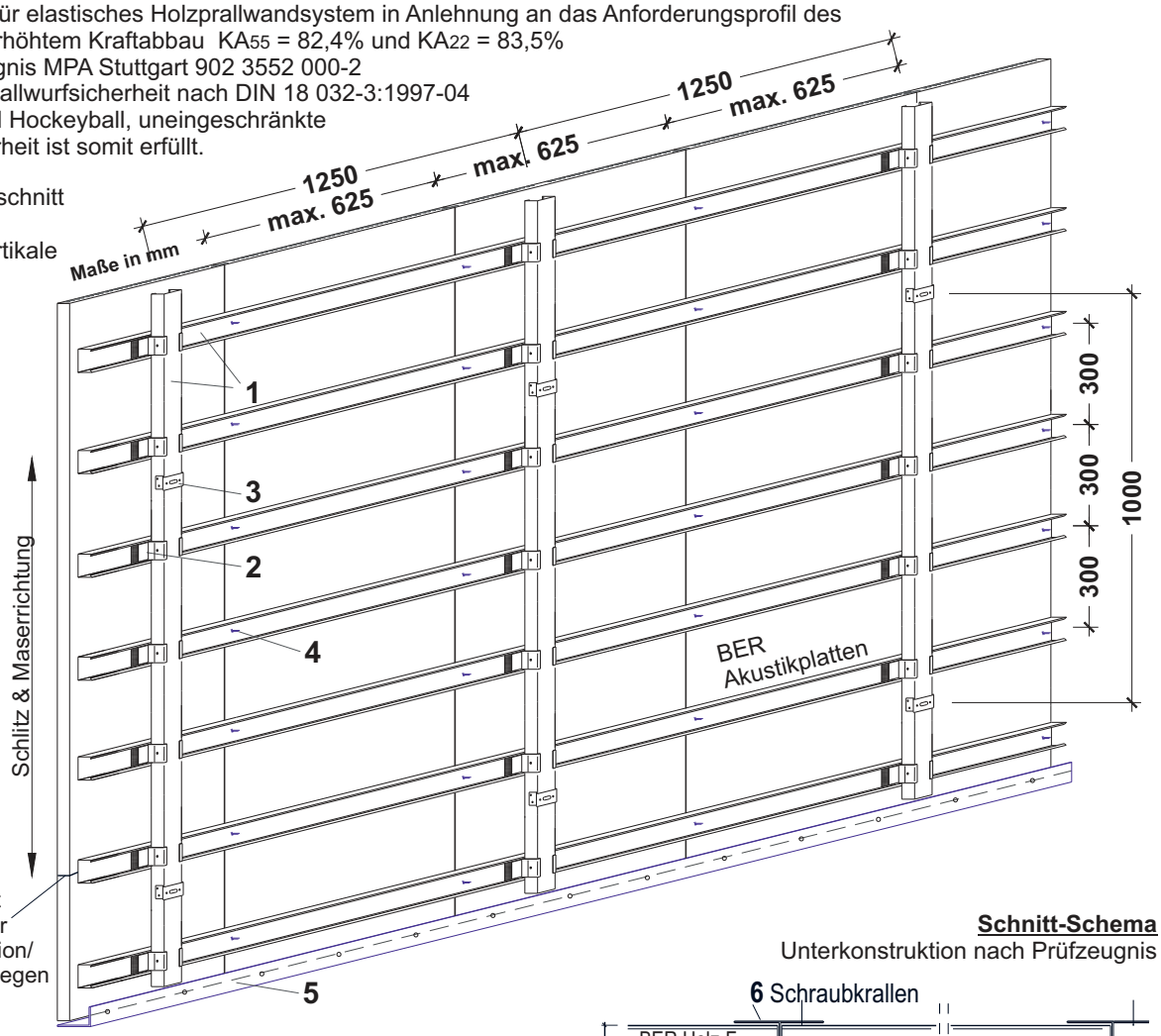
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System PW625-SK

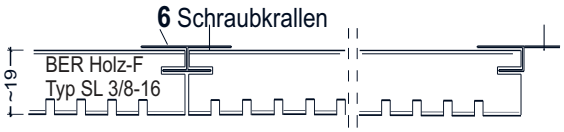
Holz-F Akustikplatte Typ SL 3/8-16
Trägerplatte MDF
Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 82,4% und KA_{22} = 83,5%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3552 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER Holz-F Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/90/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ SL 3/8-16 ca. 11,20 Kg/m²

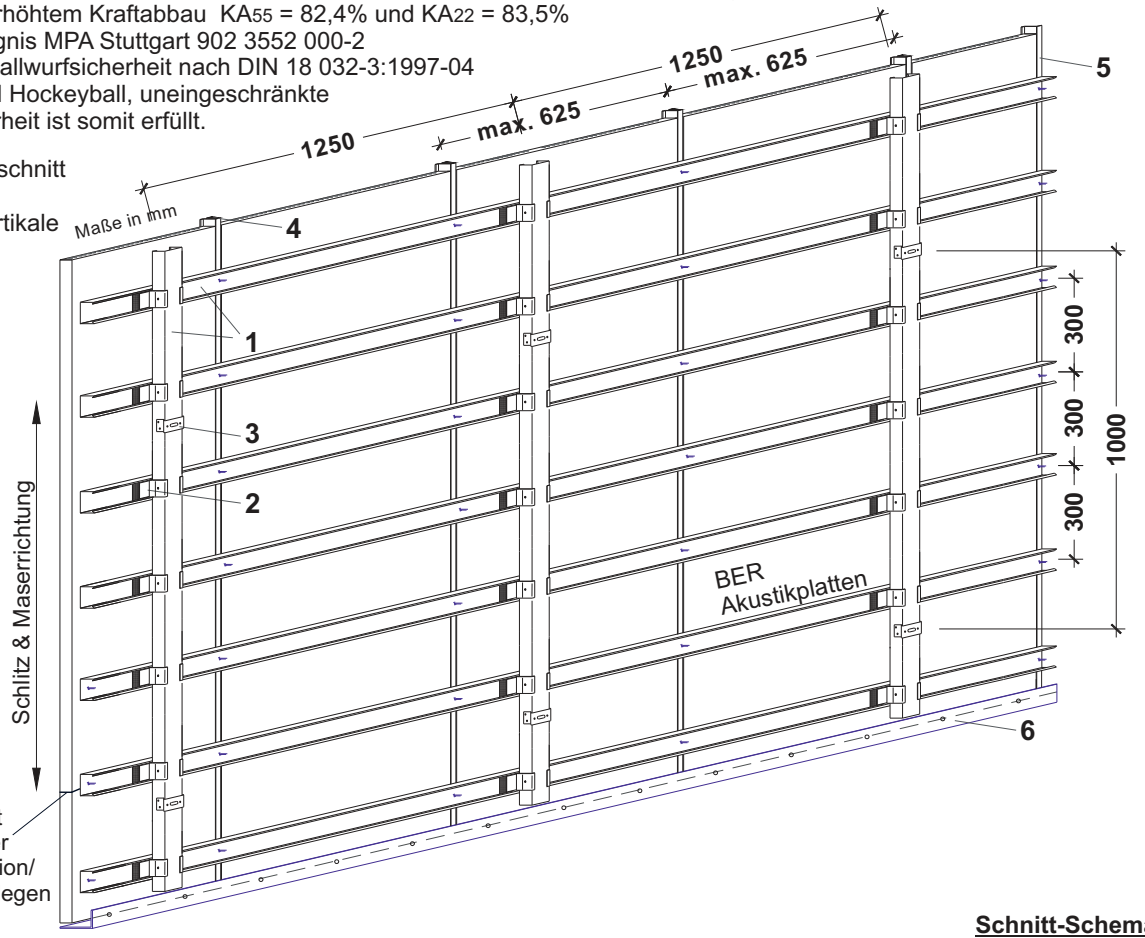


BER Holz-F Akustikplatte Typ SL 3/8-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf dem L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper mit Direktbefestiger befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

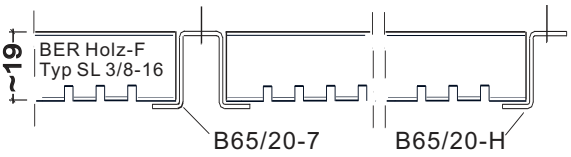
Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA55 = 82,4% und KA22 = 83,5% nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3552 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER Holz-F Akustikplatte, Typ SL 3/8-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 3,5x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/90/50	nach Bedarf



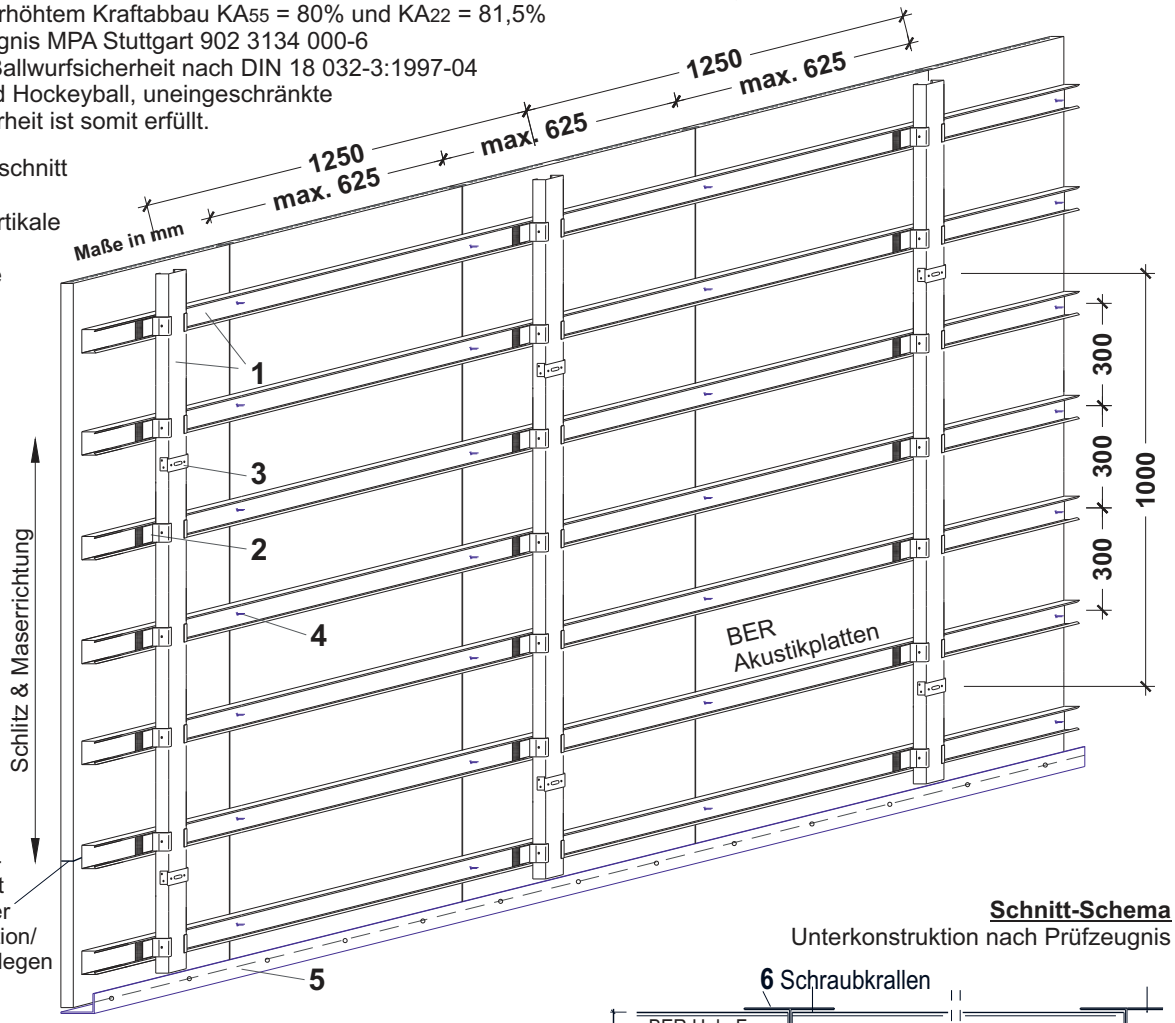
BER Holz-F Akustikplatte Typ SL 3/8-16

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Holz-F SL 3/8-16 Akustikplatten ca. 11,20 Kg/m²

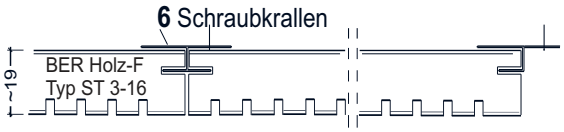
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 80% und KA_{22} = 81,5% nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3134 000-6
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER Holz-F Akustikplatte, Typ ST 3-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück



BER Holz-F Akustikplatte Typ ST 3-16

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ ST 3-16 ca. 10,76 Kg/m²

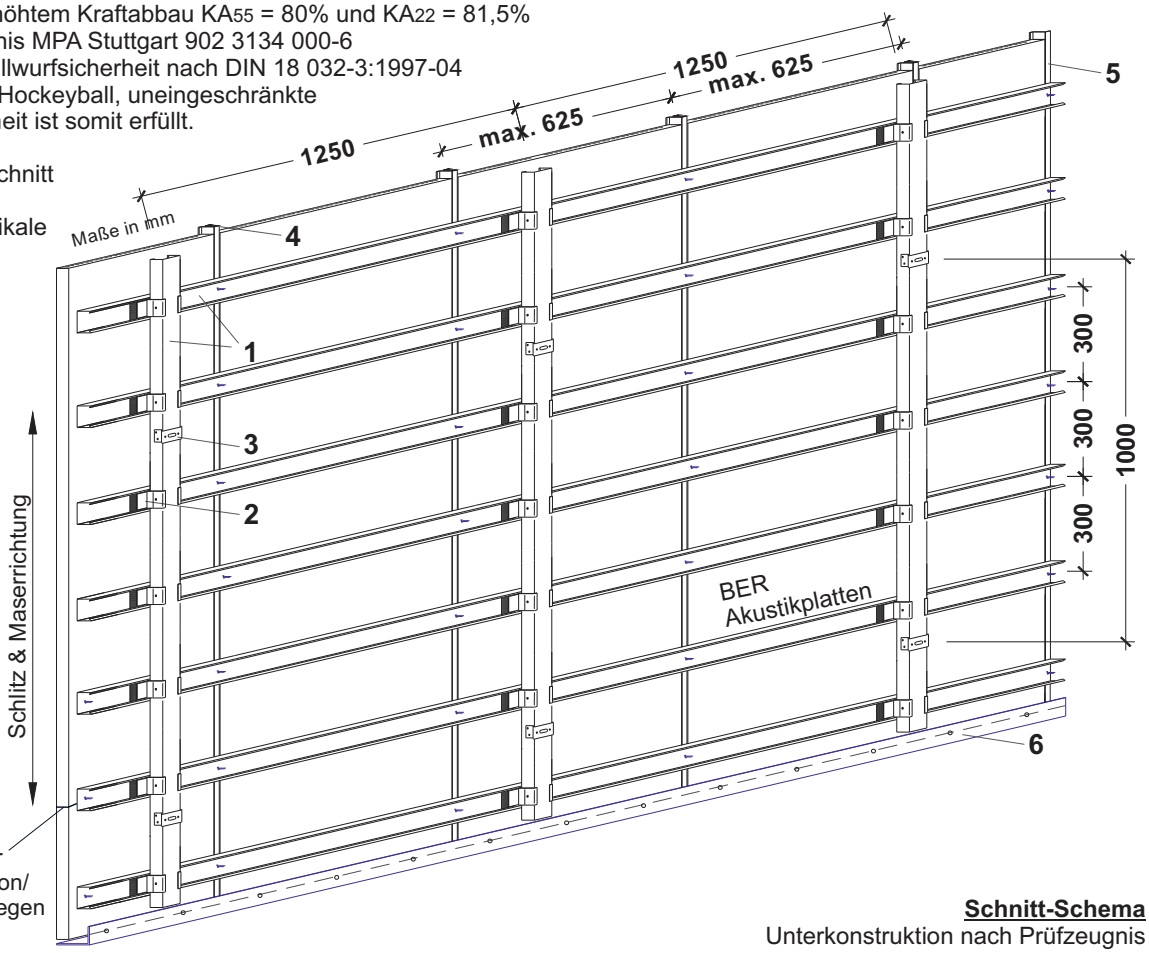
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf dem L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Platten-verkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen welche an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

System PW625-65-7

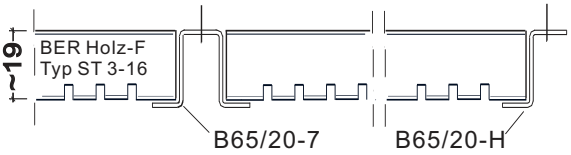
Holz-F Akustikplatte Typ ST 3-16
Trägerplatte MDF
Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102 schwer entflammbar oder normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 80% und KA_{22} = 81,5% nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3134 000-6
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER Holz-F Akustikplatte, Typ ST 3-16, kleinere Schlitzungen mit gleichen oder größeren Schlitzabständen sind zulässig für diese Schlitzbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



BER Holz-F Akustikplatte Typ ST 3-16

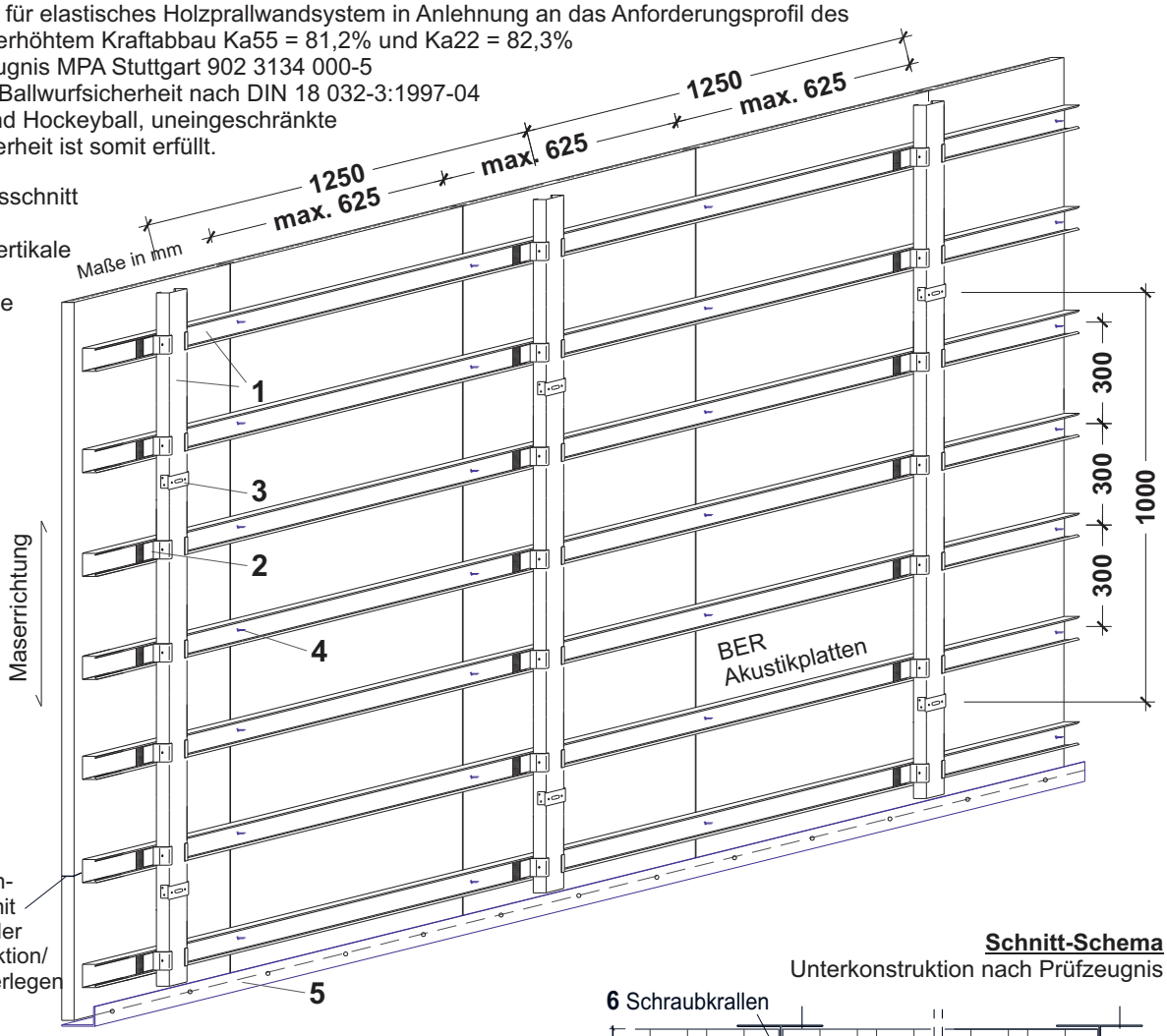
* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Holz-F, Typ ST 3-16 Akustikplatten ca. 10,76 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9 x 16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.
Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System PW625-SK
Holz-F Akustikplatte Typ L 6/12-16
3-Schicht-Naturholzplatte
Brandverhalten Baustoffklasse B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

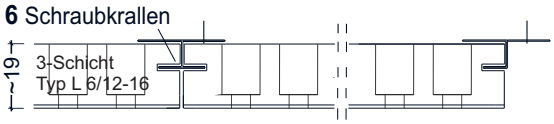
Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau Ka55 = 81,2% und Ka22 = 82,3% nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3134 000-5
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

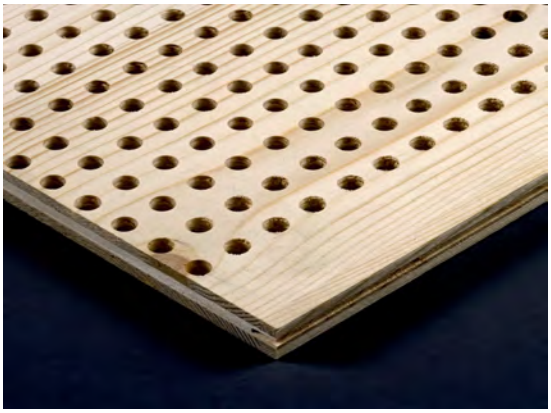
Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



BER 3-Schicht Akustikplatte, Typ L 6/12-16, kleinere Perforierung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig.
Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück



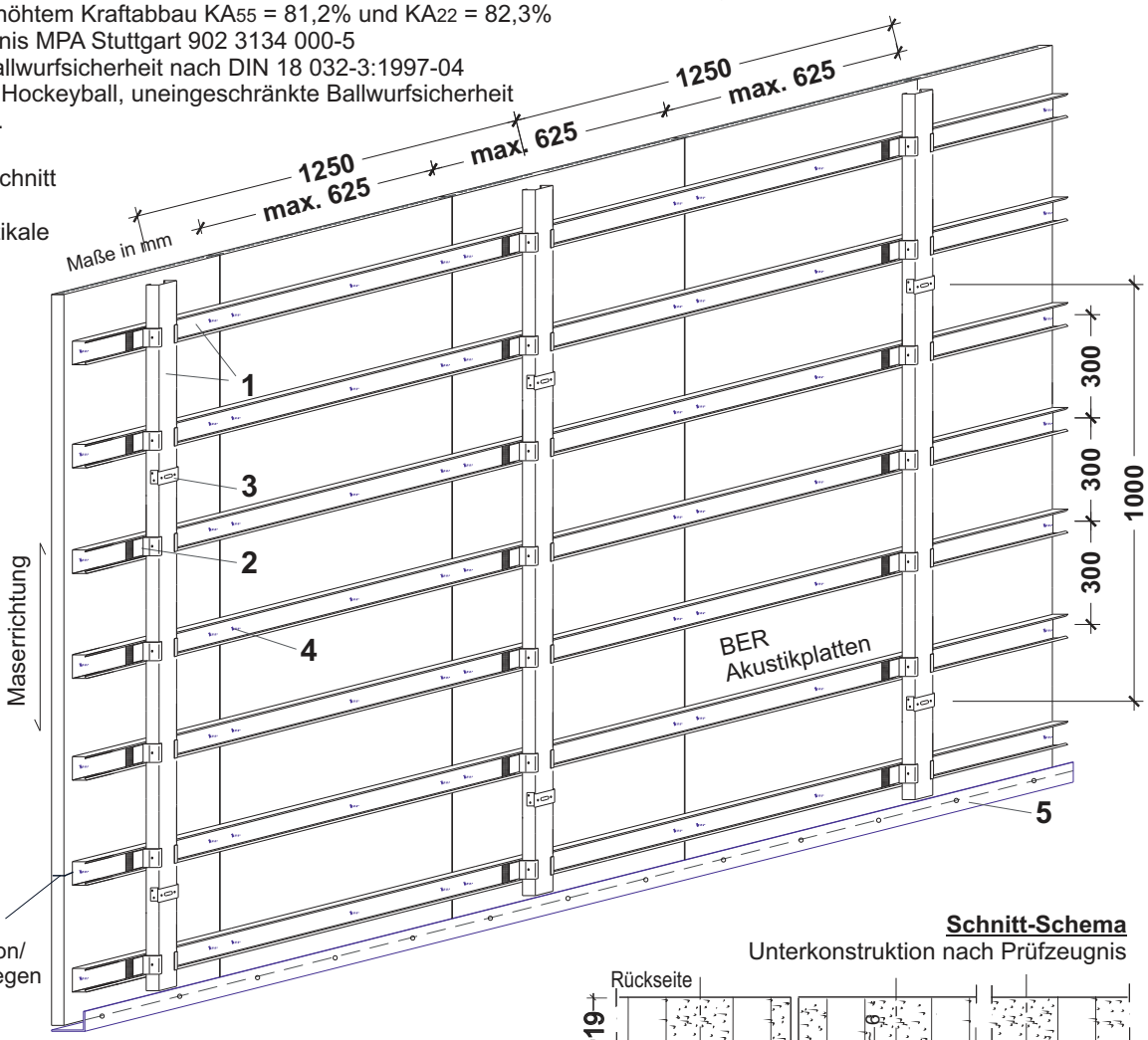
3-Schicht Akustikplatte Typ L 6/12-16

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der 3-Schicht Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 5,51 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf dem L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

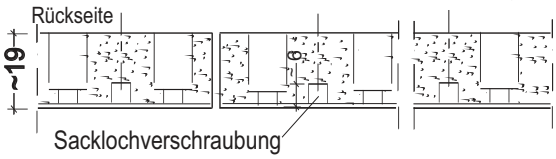
Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 81,2% und KA_{22} = 82,3% nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 3134 000-5
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

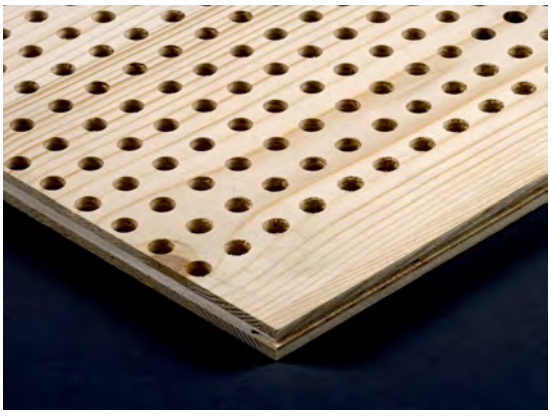


BER 3-Schicht Akustikplatte, Typ L 6/12-16, kleinere Perforierung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig.
Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der 3-Schicht Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 5,51 Kg/m²

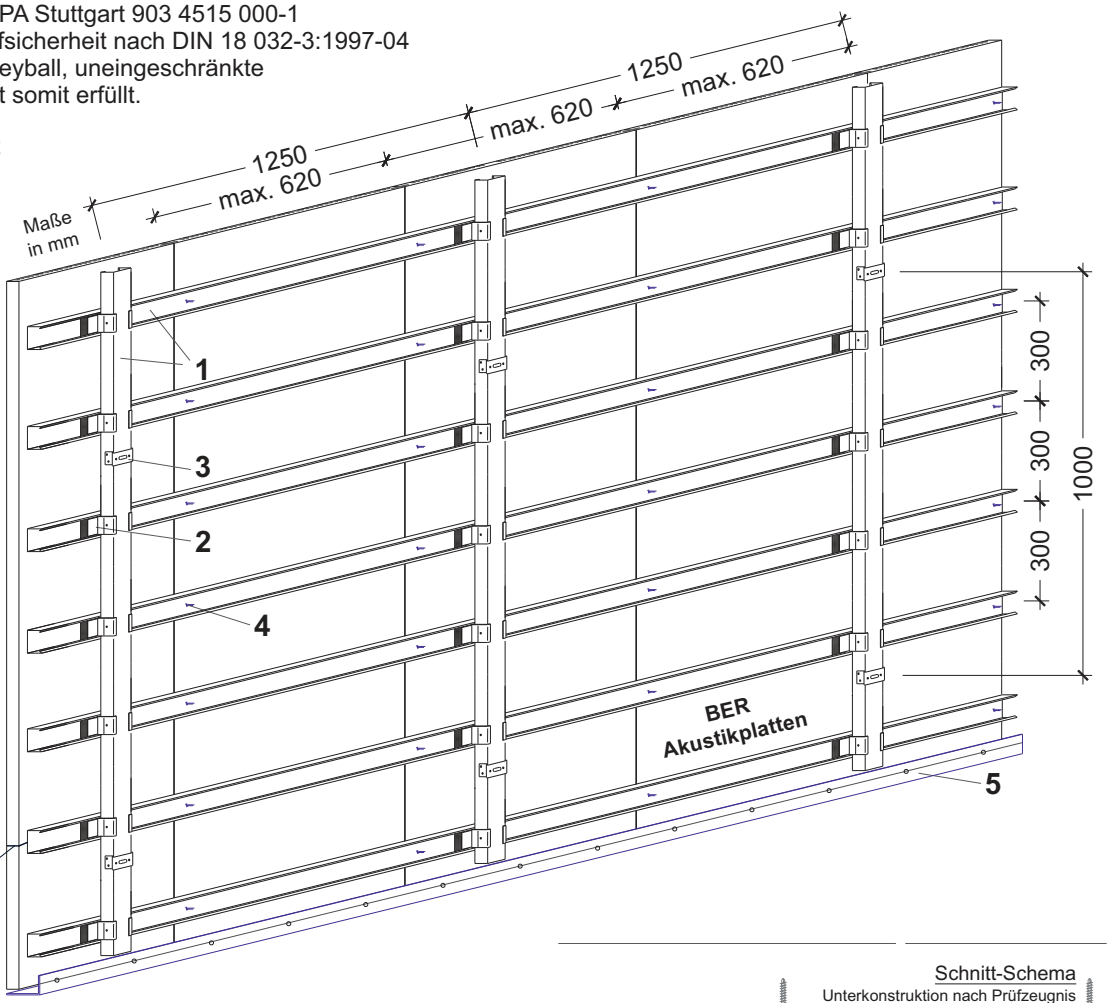


3-Schicht Akustikplatte Typ L 6/12-16

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

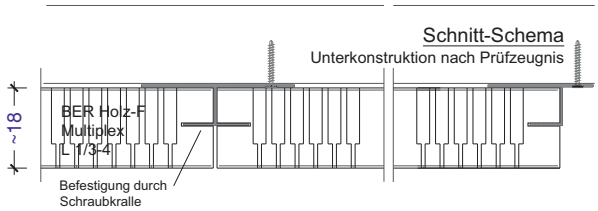
Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 85,6% und KA_{22} = 85,4%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4515 000-1
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte
Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



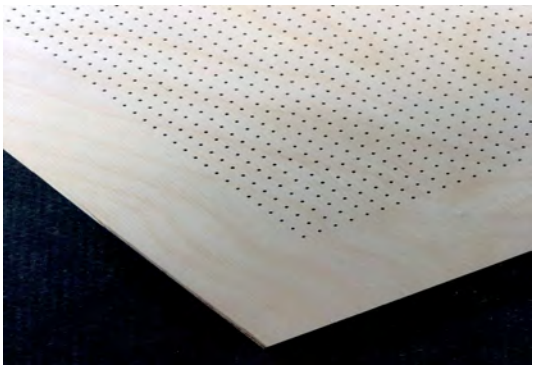
BER Holz-F Akustikplatte, Typ L 1/3-4, kleinere Perforierung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig.
Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.



	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ L 1/3-4, ca. 9,2 Kg/m²

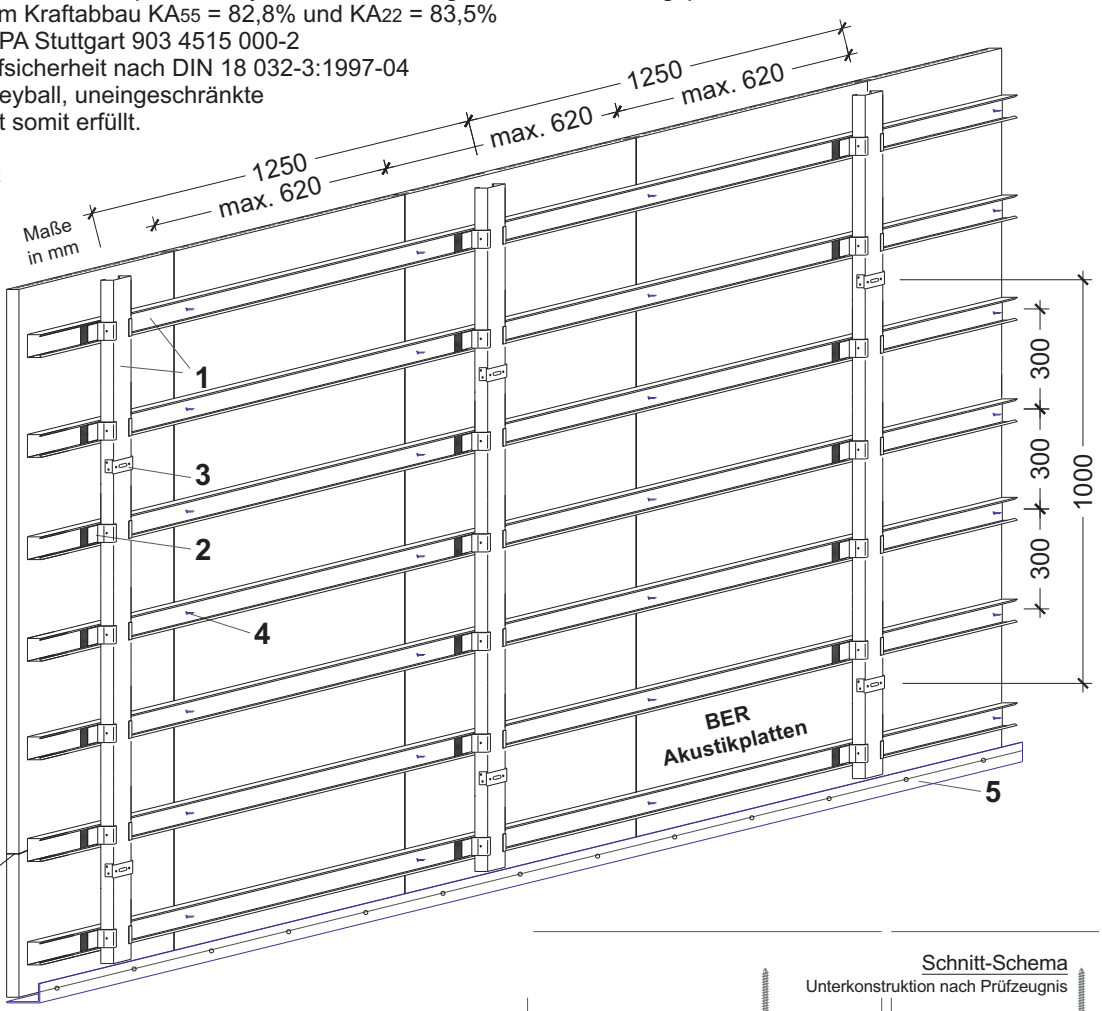


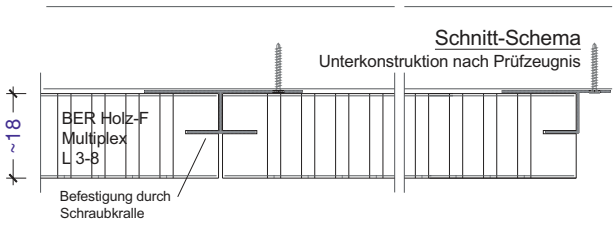
BER Holz-F, Akustikplatte Multiplex Typ L 1/3-4

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf dem L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 82,8% und KA_{22} = 83,5%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4515 000-2
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte
Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



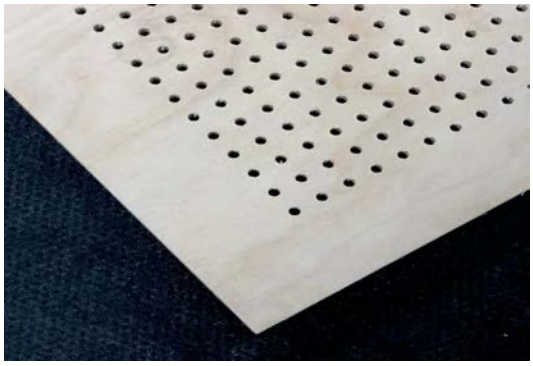


BER Holz-F Akustikplatte, Typ L 3-8, kleinere Perforierung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig.
Gewicht für diesen Typ nach Anfrage.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 2,9x16 selbstschneidend	20,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf
6	Schraubkrallen	5,00 Stück

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ L 3-8, ca. 12,4 Kg/m²

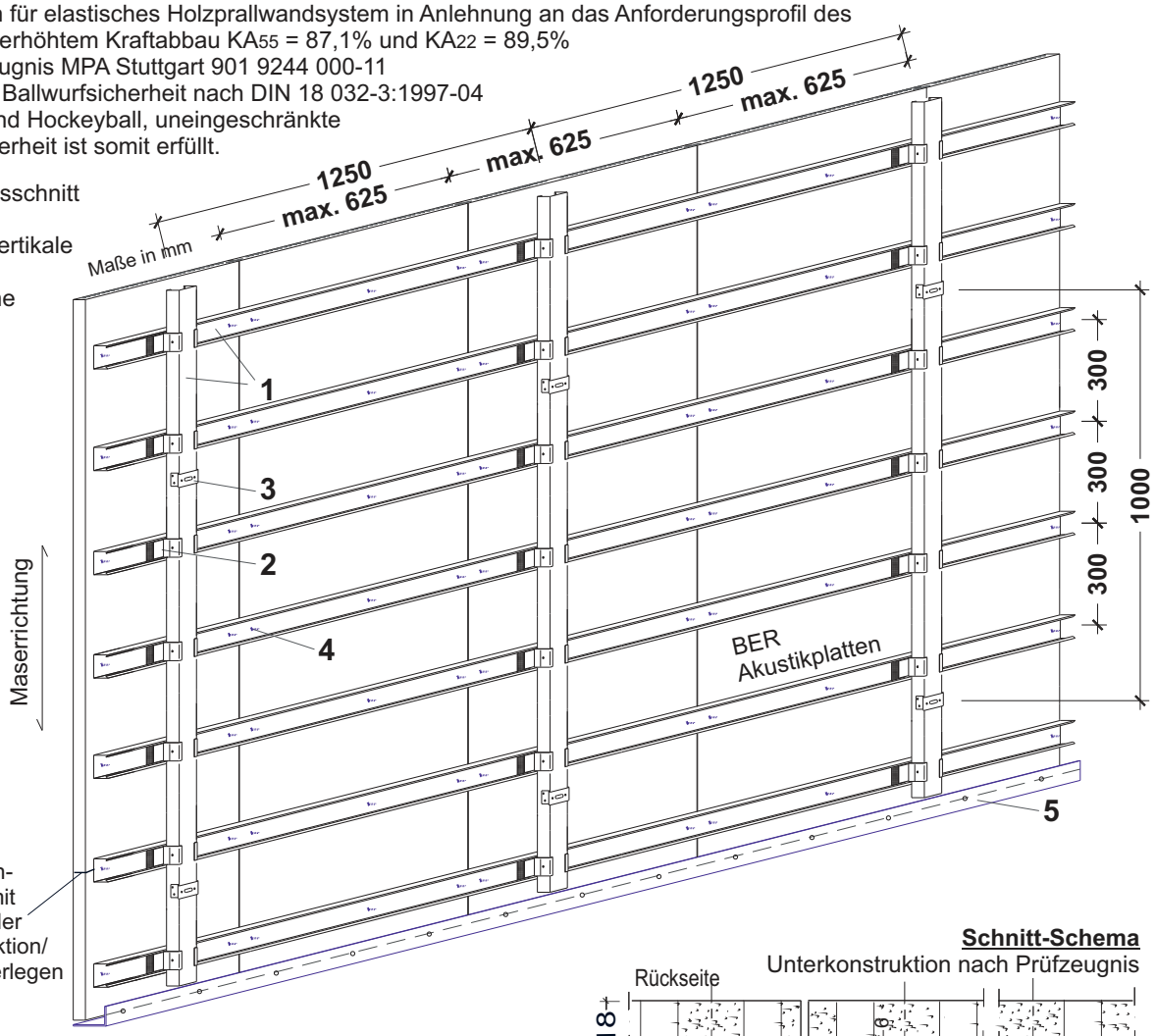


BER Holz-F, Akustikplatte Multiplex Typ L 3-8

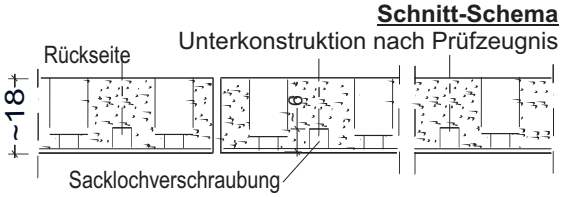
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf dem L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Verschraubung mit Schraubkrallen an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 87,1% und KA_{22} = 89,5%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-11
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte
Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



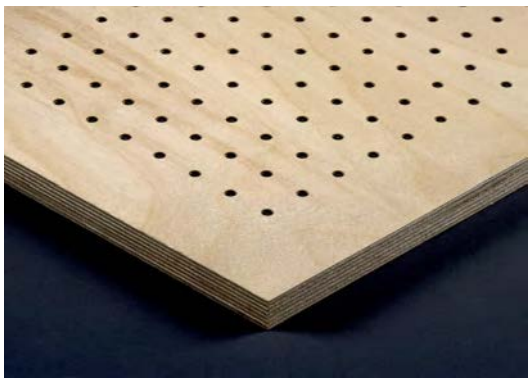
Schnitt-Schema



BER Holz-F Multiplex Akustikplatten, max. Lochung 6/12-16, kleinere Lochungen mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



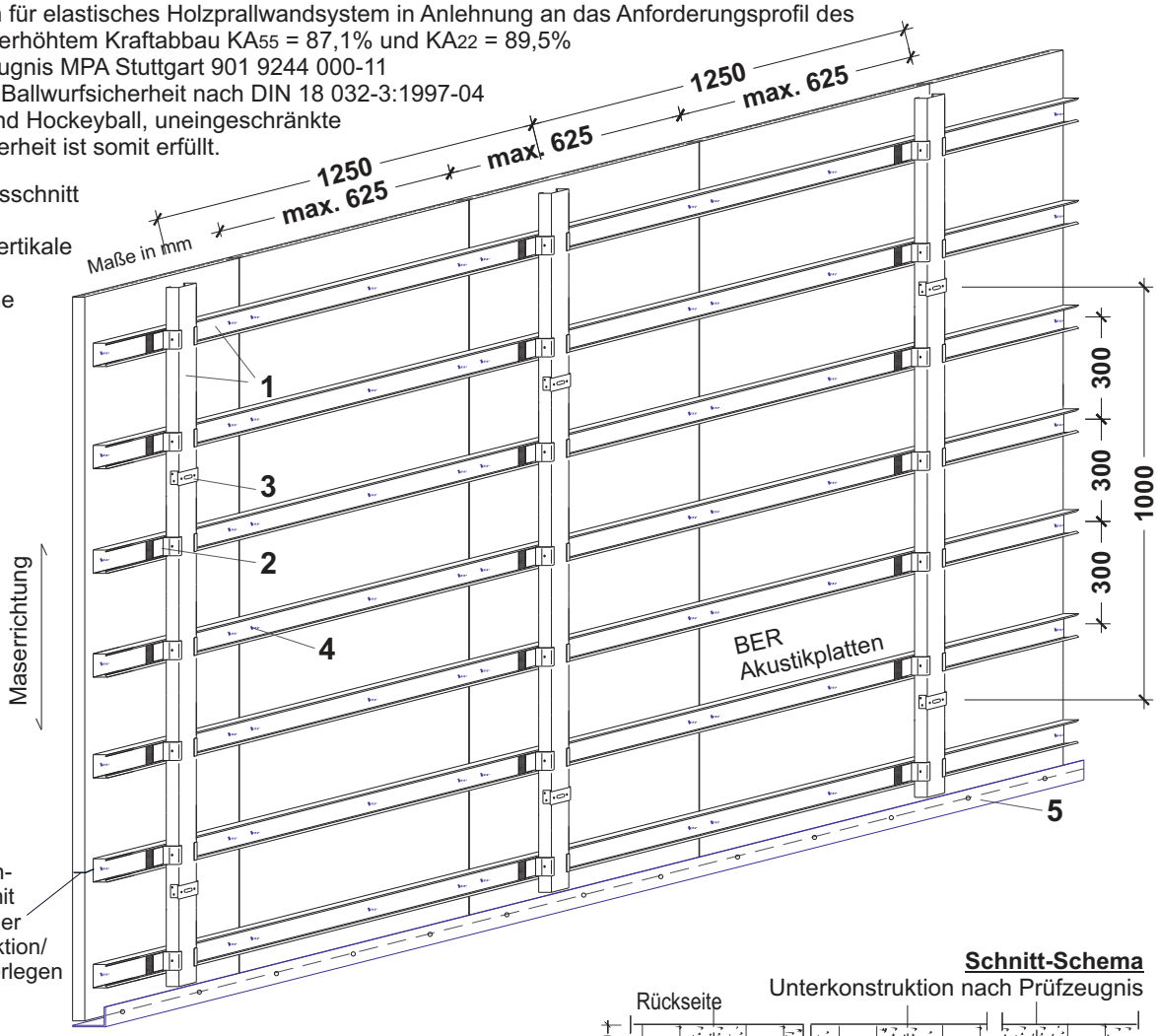
BER Holz-F Multiplex Typ L 6/12-16

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Multiplex Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 8,12 Kg/m²

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35.
Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

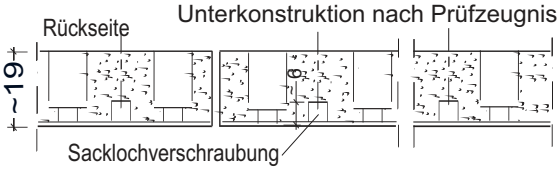
Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 87,1% und KA_{22} = 89,5%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-11
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte
Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Akustikplatten-
Kopfkanten mit
entsprechender
Unterkonstruktion/
Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

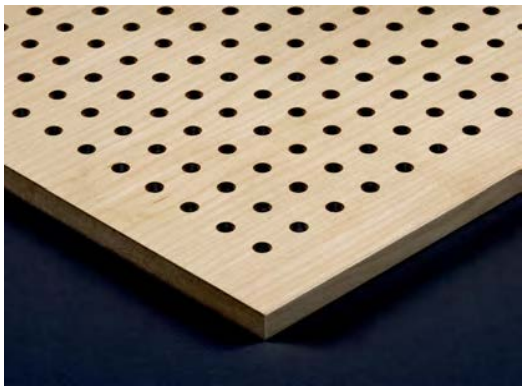


BER Holz-F MDF Akustikplatten, max. Lochung 6/12-16, kleinere Lochungen mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F Akustikplatten Typ L 6/12-16 ca. 8,12 Kg/m²



BER Holz-F Typ L 6/12-16

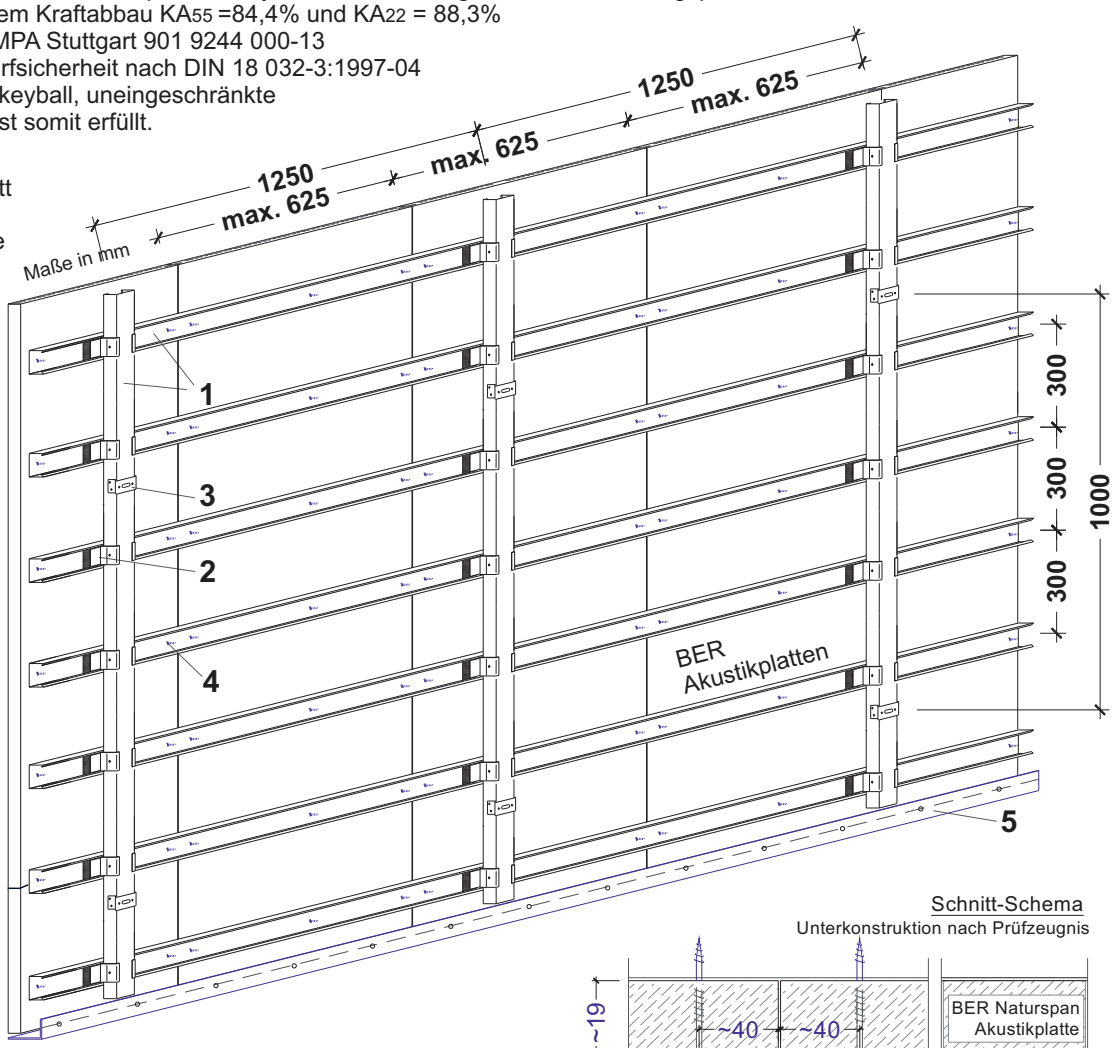
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35.
Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

System PW625-DS

Leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, C-s2, d0 schwer entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-NRW 23 000 8697-3

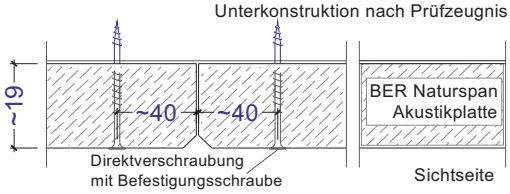
Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} =84,4% und KA_{22} = 88,3%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-13
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt Rückansicht dargestellt vertikale Verlegung Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 mm selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Naturspan Akustikplatten 9,60 Kg/m²

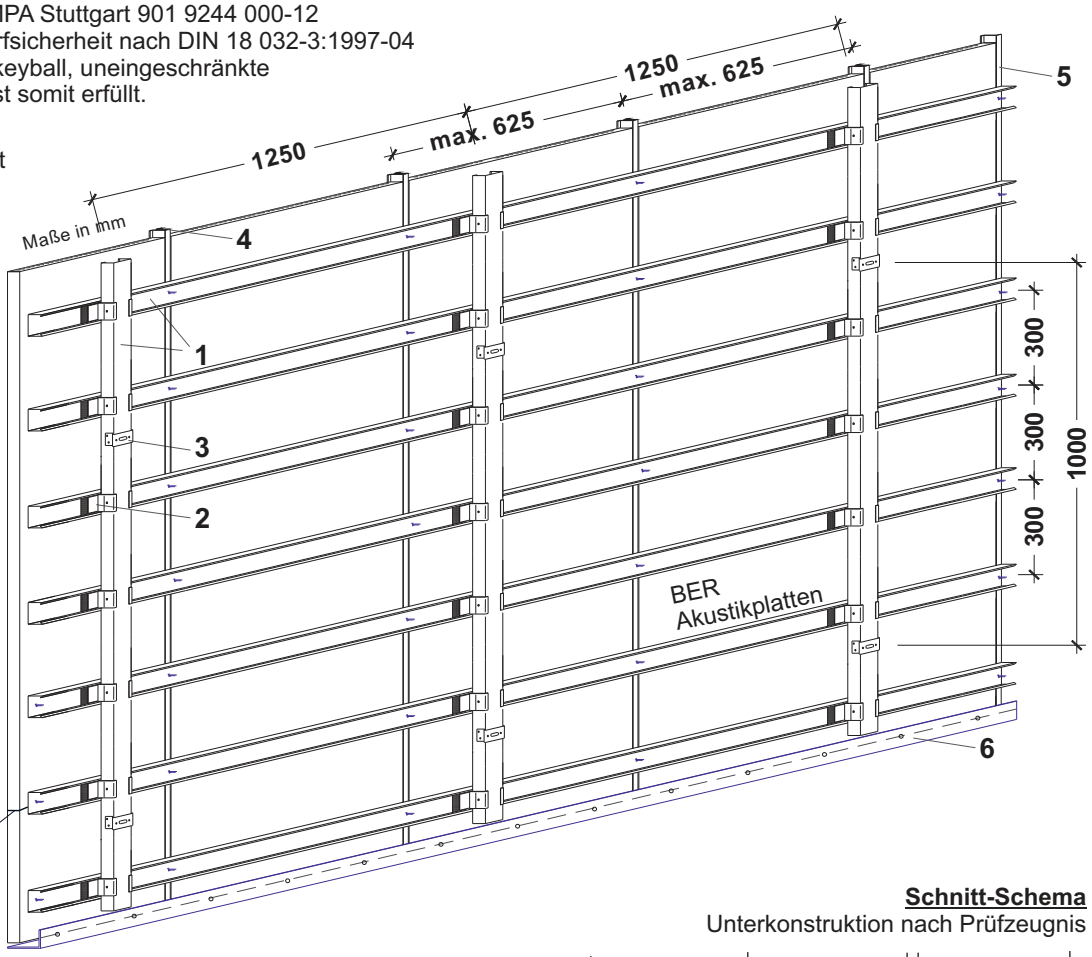


BER Naturspan- naturbelassen

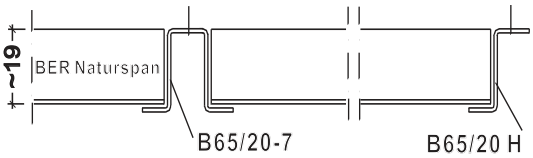
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 84,4% und KA_{22} = 88,3%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-12
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9 x 16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



BER Naturspan naturbelassen

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Naturspan Akustikplatten 9,60 Kg/m²

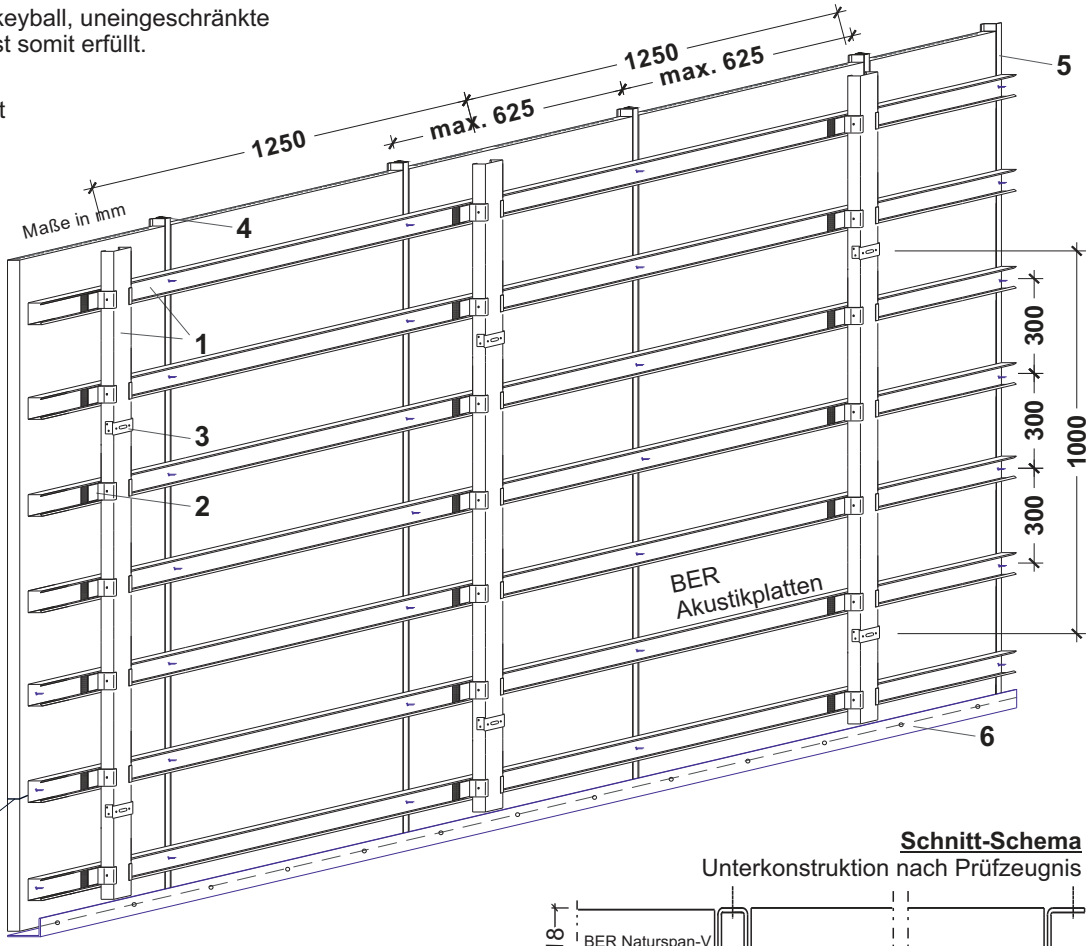
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System PW625-65

Leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

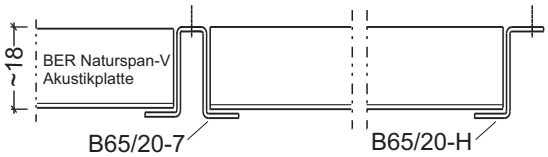
Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 84,8% und KA_{22} = 87,8%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-14
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte
Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Akustikplatten-
Kopfkanten mit
entsprechender
Unterkonstruktion/
Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9 x 16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



BER Naturspan-V naturbelassen

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Naturspan-V Akustikplatten 7,60 Kg/m²

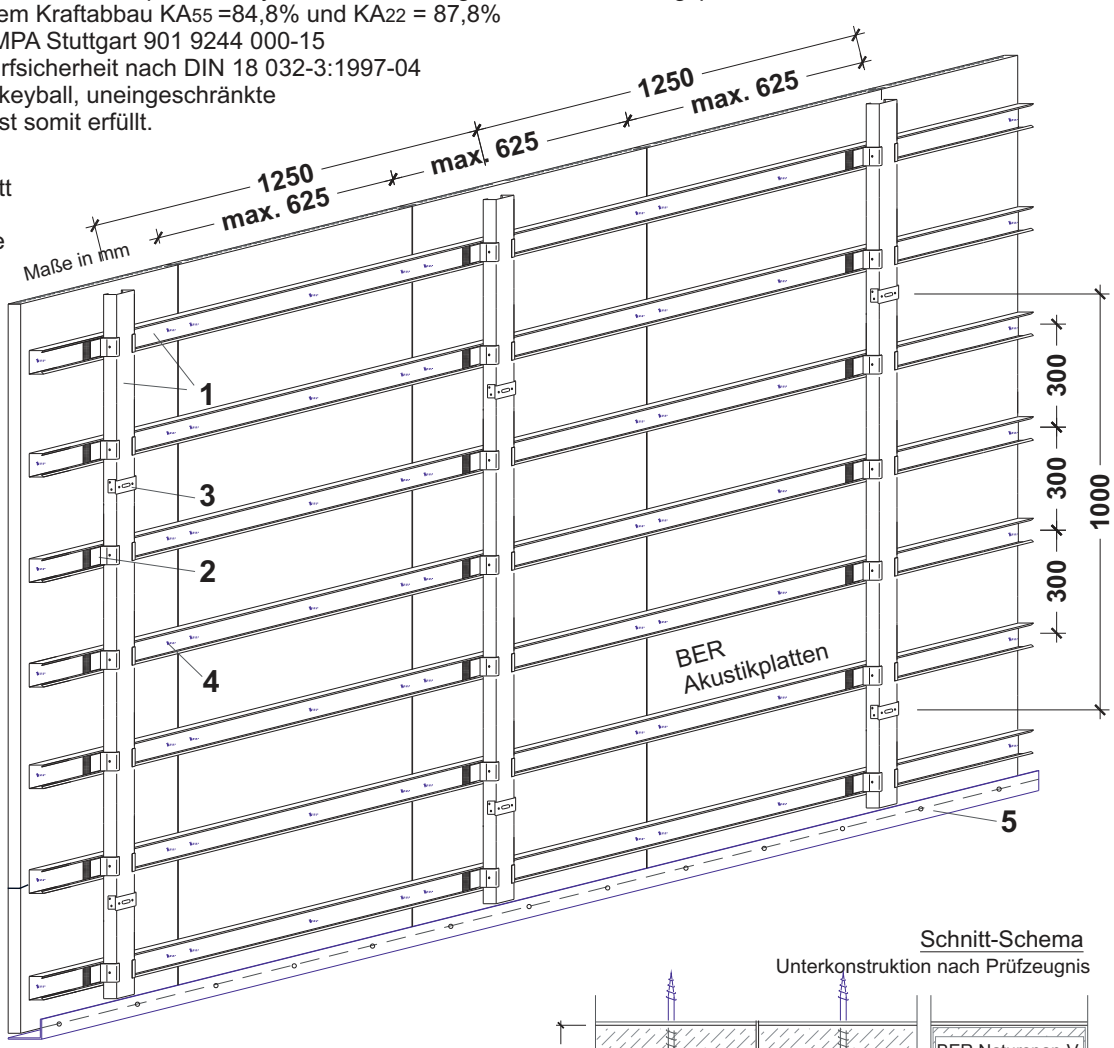
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

System PW625-DS

Leichte Holzspan-Akustikplatte Naturspan-V
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1, normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

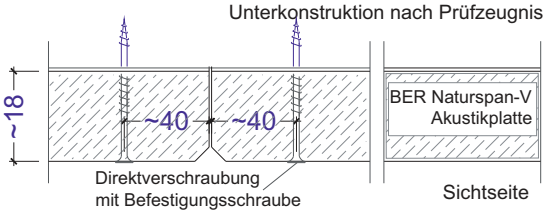
Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} =84,8% und KA_{22} = 87,8%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-15
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Akustikplatten-Kopfkanten mit entsprechender Unterkonstruktion/ Feinrost hinterlegen

Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3,6x35 mm selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf



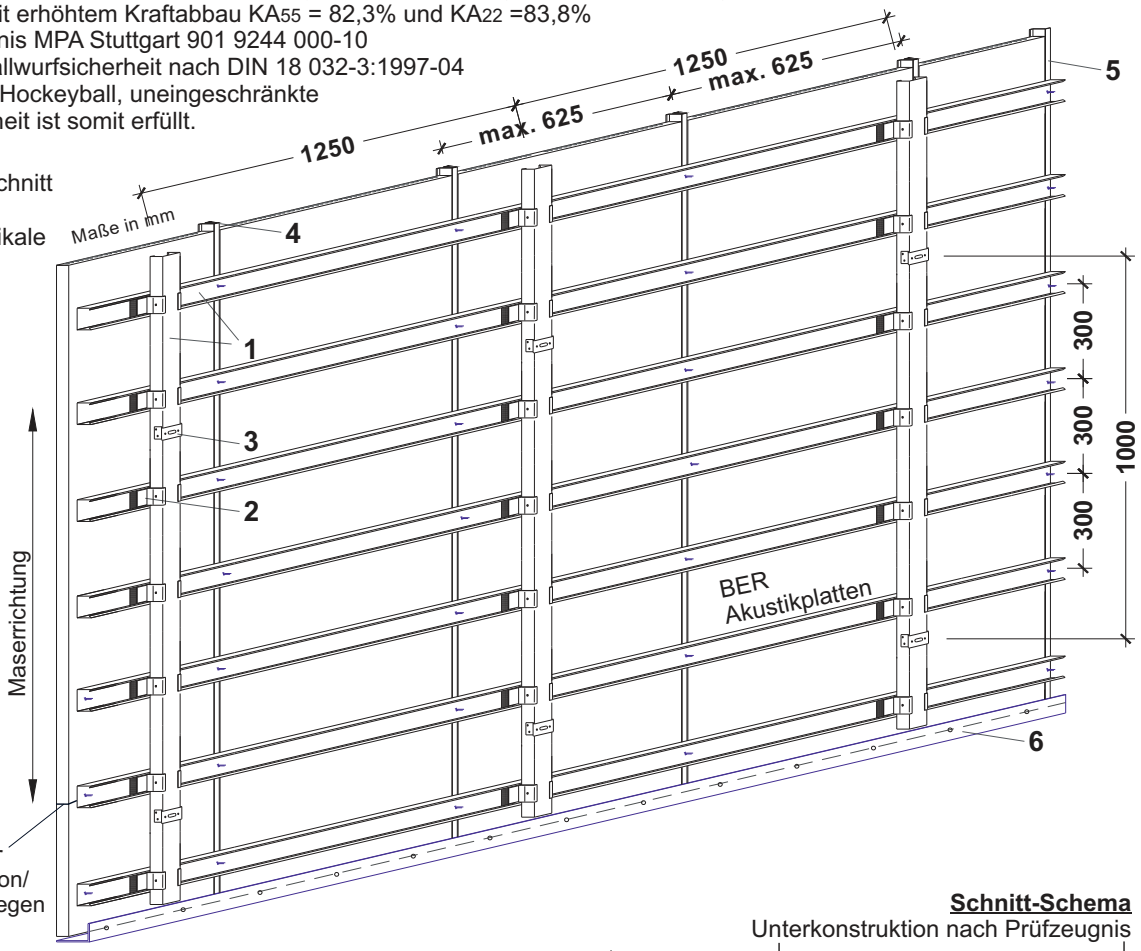
BER Naturspan-V naturbelassen

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,2 Kg/m²
Gewicht der BER Naturspan-V Akustikplatten 7,60 Kg/m²

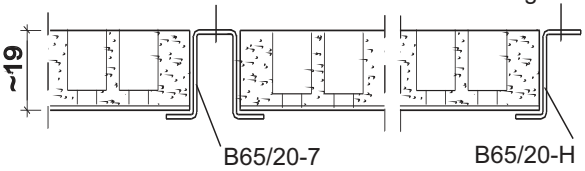
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3,6x35. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 82,3% und KA_{22} =83,8% nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 901 9244 000-10
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04 mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale Verlegung
Schema ohne Maßstab



Schnitt-Schema
Unterkonstruktion nach Prüfzeugnis

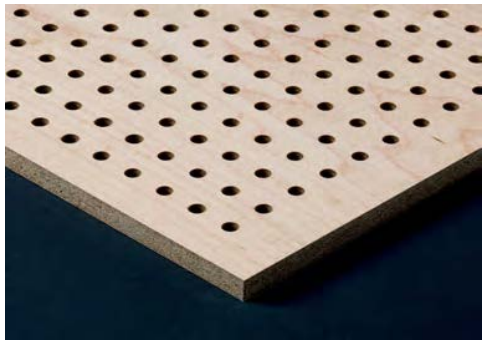


BER Holz-F A-BG Akustikplatte, max. Lochung 6/12-16, kleinere Lochung mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	BER Hutprofil B65/20-7	1,60 lfdm
5	BER Z-Abschlussprofil B65/20-H	n.Bedarf
	Befestigungsschraube 2,9 x 16 selbstschneidend	3,80 Stück
6	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

* zur Befestigung der Akustikplatten an den Plattenlängsseiten
Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der BER Holz-F, A-BG Typ L 6/12-16 Akustikplatten ca. 8,20 Kg/m²

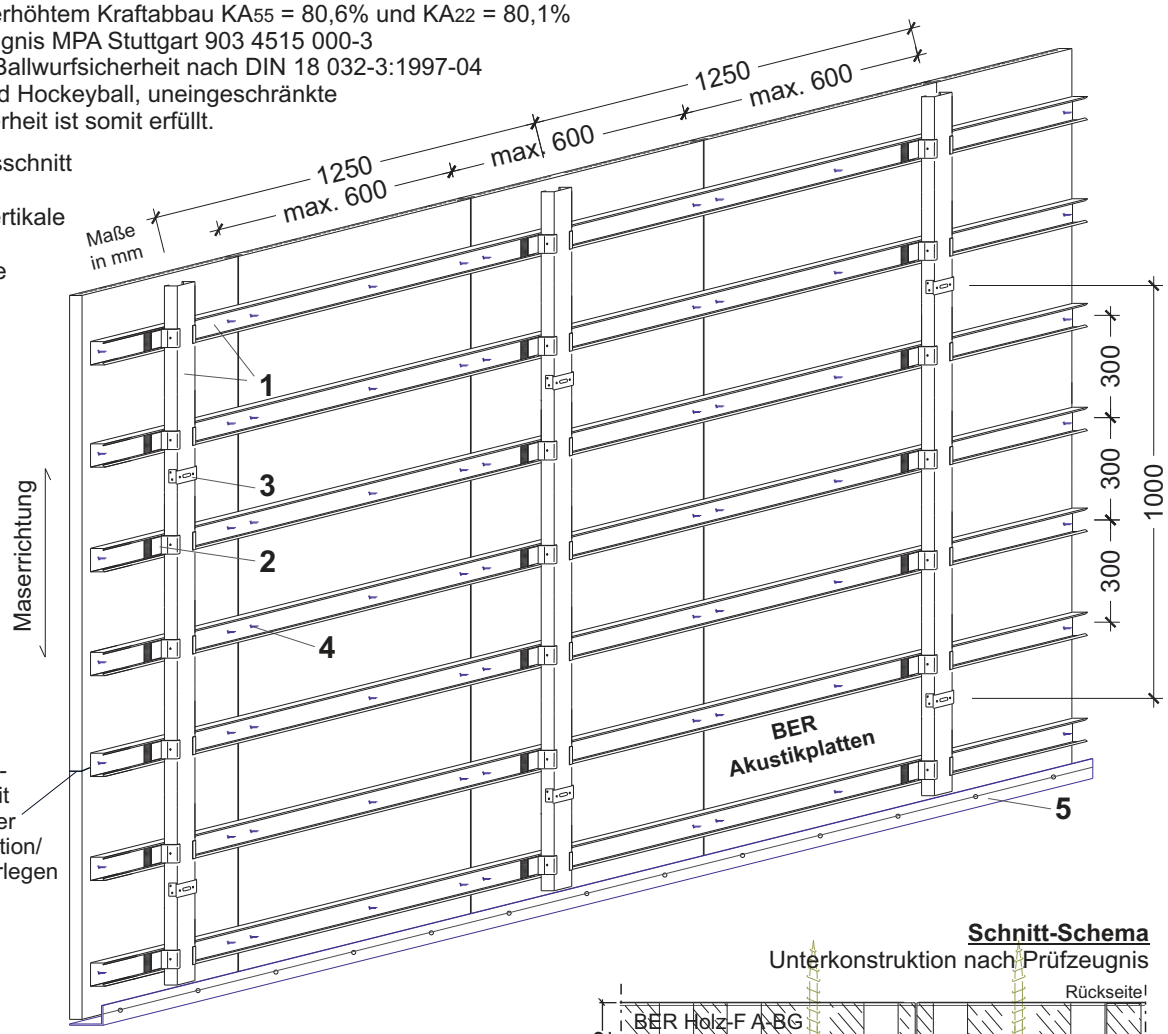


BER Holz-F A-BG Akustikplatte Typ L 6/12-16

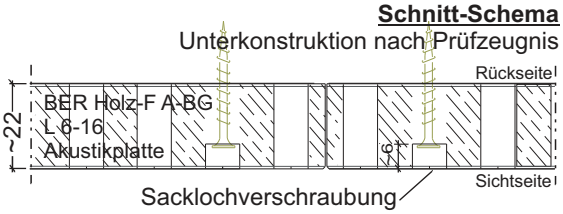
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt mit dem Hutprofil B65/20-7, welches an den Plattenlängsseiten aufgesetzt und an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 2,9x16 mit der Unterkonstruktion verschraubt wird. Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden. Der Abschluss der Wandbekleidung wird jeweils mit dem Z-Abschlussprofil B65/20-H am Feinrost befestigt.

Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau KA_{55} = 80,6% und KA_{22} = 80,1%
nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 903 4515 000-3
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3:1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte
Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Schnitt-Schema

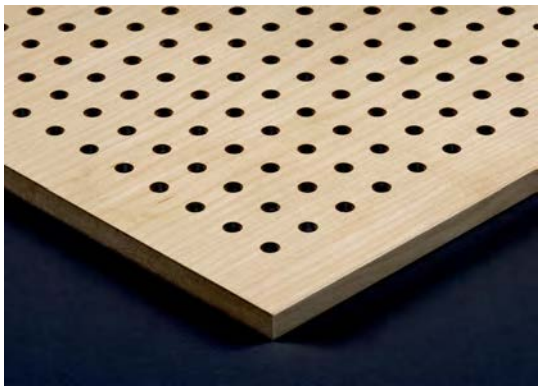


BER Holz-F A-BG Akustikplatten, max. Lochung 6-16, kleinere Lochungen mit gleichen oder größeren Lochabständen sind zulässig, für diese Lochbilder bitte das Gewicht anfragen

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Direktbefestiger	0,80 Stück
4	Befestigungsschraube 3 x 35 selbstschneidend	10,00 Stück
5	L-Stahlwinkel 4/80/50	nach Bedarf

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²
Gewicht der Holz-F A-BG Akustikplatten Typ L 6-16 ca. 14,50 Kg/m²



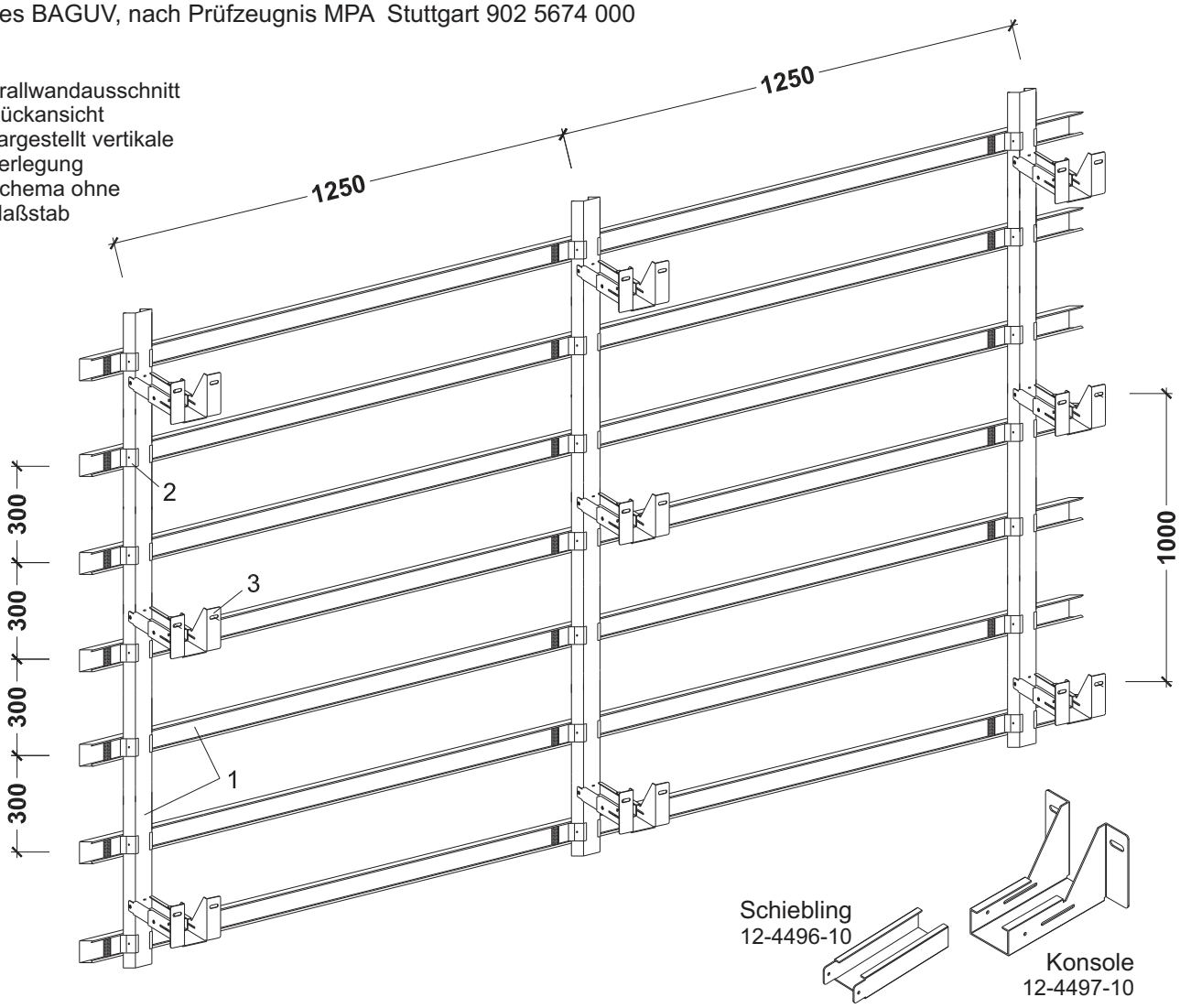
BER Holz-F A-BG Typ L 6-16 Akustikplatte

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Direktbefestiger im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion erfolgt durch Direktverschraubung an jedem Kreuzungspunkt mit je einer Schraube 3 x 35.
Die Plattenenden/Kopfkanten müssen mit entsprechender Unterkonstruktion hinterlegt werden.

Abstandskonsolen für alle elastischen BER Prallwandsysteme

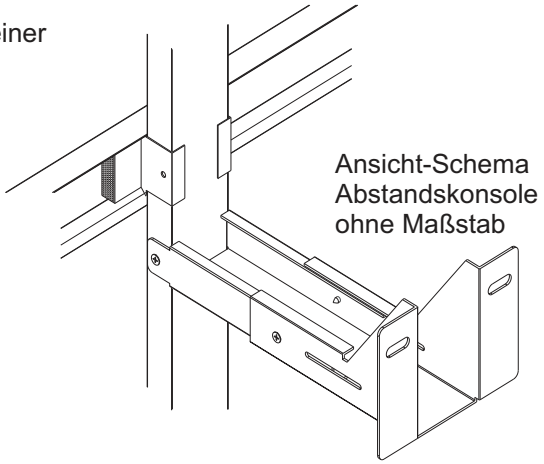
Konstruktion für elastisches Prallwandsystem, in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV, nach Prüfzeugnis MPA Stuttgart 902 5674 000

Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

Bezeichnung	Bedarf
3 Abstandskonsole	0,80 Stück



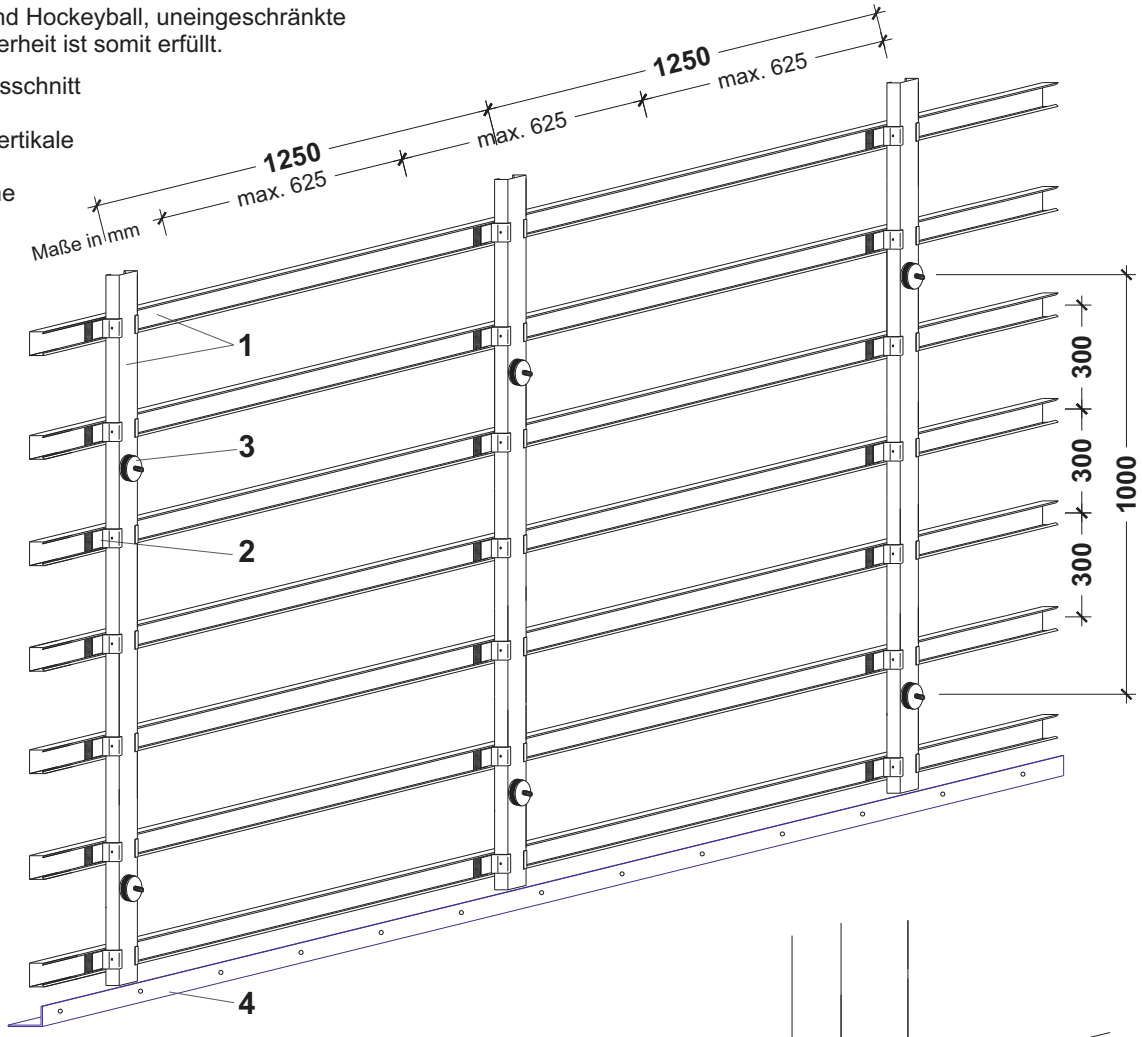
Ansicht-Schema
Abstandskonsole
ohne Maßstab

Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller, der Befestigungsmaterialien, wie Dübel-/Schrauben und die Montagehinweise der jeweils zum Einsatz kommenden Prallwandsysteme sind zu berücksichtigen. Die Befestiger werden durch die Abstandkonsolen wie im Detail dargestellt, ersetzt und mit der Unterkonstruktion verbunden.

Körperschalldämpfung für alle elastischen BER-Prallwandsysteme

Konstruktion für elastisches Holzprallwandsystem in Verbindung mit Körperschalldämpfung in Anlehnung an das Anforderungsprofil des BAGUV mit erhöhtem Kraftabbau nach Prüfzeugnis MPA-Stuttgart
Prüfung der Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032-3: 1997-04
mit Hand- und Hockeyball, uneingeschränkte
Ballwurfsicherheit ist somit erfüllt.

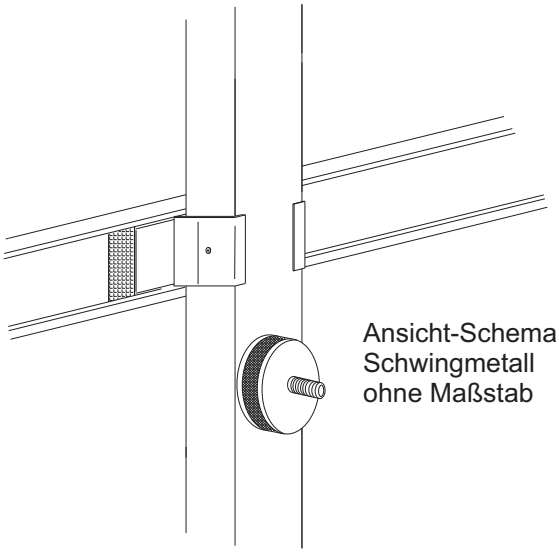
Prallwandausschnitt
Rückansicht
dargestellt vertikale
Verlegung
Schema ohne
Maßstab



Unter Berücksichtigung von statischen Erfordernissen, kann die beschriebene Konstruktion für alle geprüften BER-Prallwandsysteme eingesetzt werden.

Rechnerischer Bedarf der Unterkonstruktion je m² auf Basis einer großflächigen Endlosverlegung. Bei kleinen Räumen können sich die Bedarfsmengen verändern.

	Bezeichnung	Bedarf
1	C-Profil 62/27/06	4,60 lfdm
	Längsverbinder (nicht dargestellt)	1,10 Stück
2	Prallwandverbinder PV 283	3,00 Stück
3	Schwingmetalle	0,80 Stück
4	L-Stahlwinkel 4/90/50	nach Bedarf

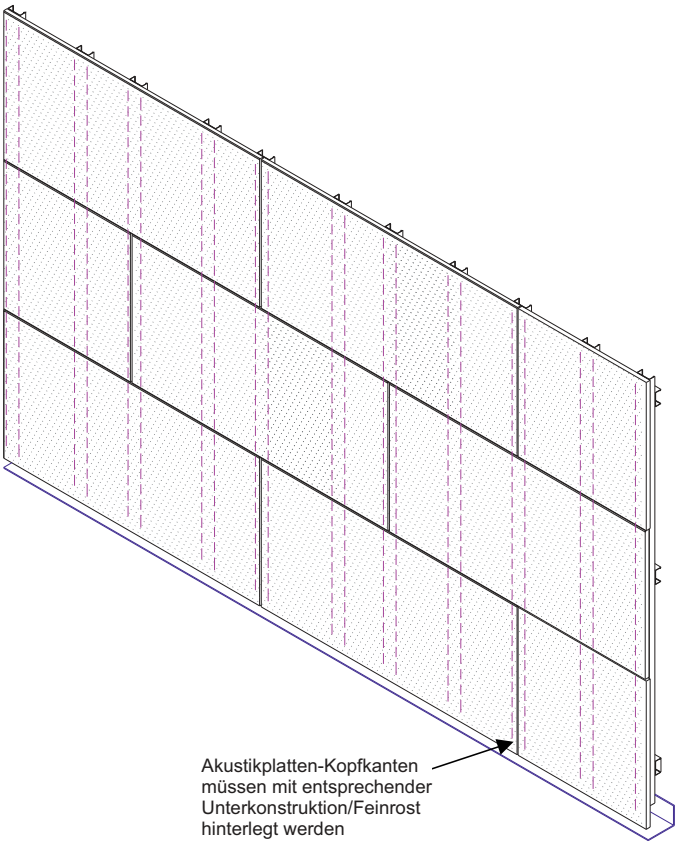


Ansicht-Schema
Schwingmetall
ohne Maßstab

Gewicht der Unterkonstruktion ca. 3,20 Kg/m²

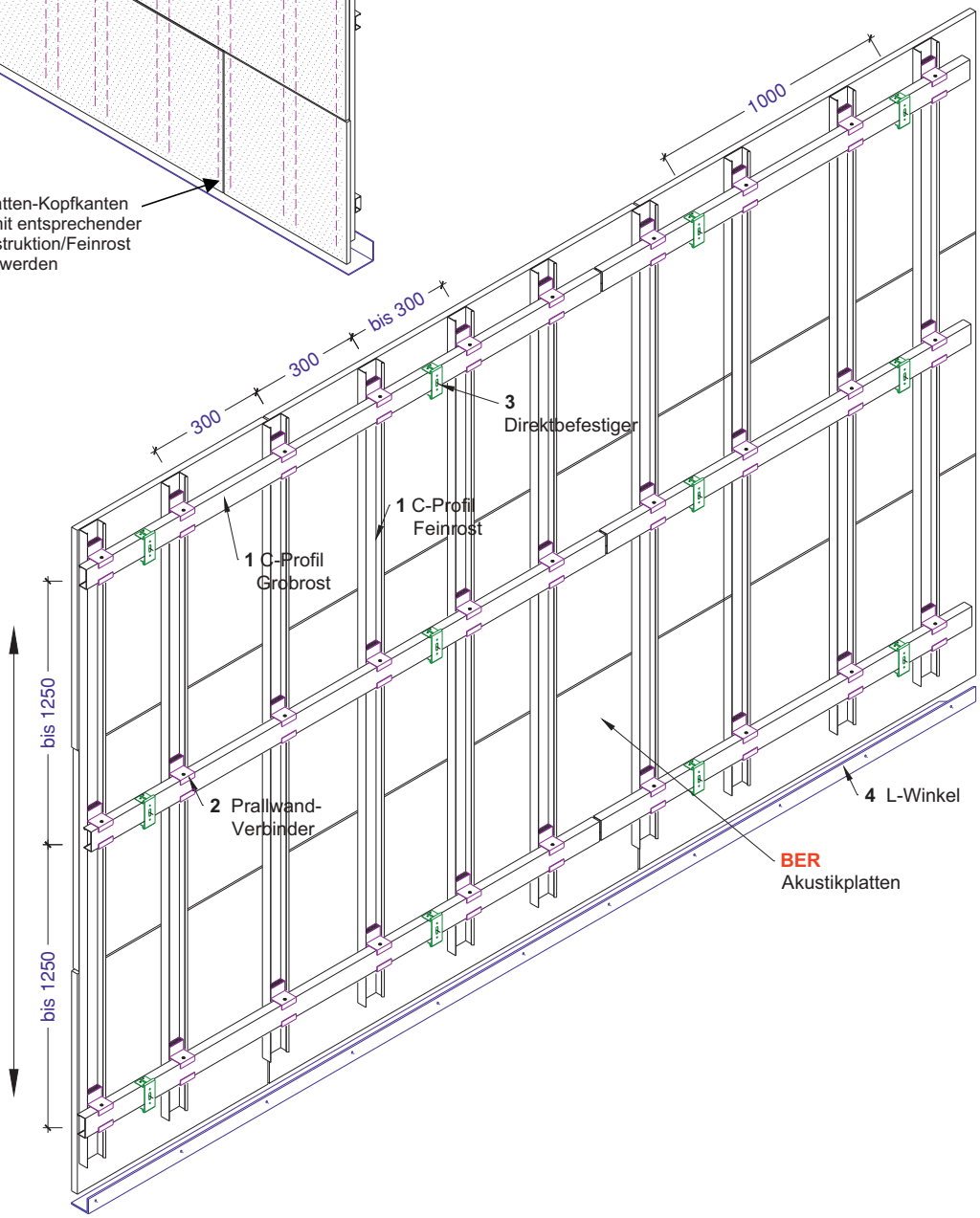
Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Wand und Unterkonstruktion herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen. Der Grobrost, wird parallel zur Plattenlängskante im Abstand von 1250 mm an der Wand mit Schwingmetallelemente im Abstand von 1000 mm auf den L-Stahlwinkel zur Lastabnahme am Baukörper befestigt. Mit Prallwandverbinder wird der Feinrost rechtwinkelig zur Plattenverkleidung im Abstand von 300 mm am Grobrost befestigt. Die Verbindung der Plattenverkleidung mit der Unterkonstruktion ist vom jeweiligen BER-System abhängig.

Ballwurfsichere Prallwand-Konstruktion



Ansicht-Schema

Ausschnitt-Sicht + Rückseite
Ballwurfsichere Prallwand-Konstruktion
zur horizontaler Verlegung der
BER Akustikplatten.
Materialbedarf und Bezeichnungen
siehe BER technisches
Datenblatt/Katalog



BER Akustik-Decken- und Wandsegel der Premiumklasse

Nicht überall kann eine Akustikdecke montiert werden, um störenden Schall zu beseitigen. Sei es, weil die Raumhöhe zu gering ist oder die Betondecke der Klimatisierung dient, sodass sie zugänglich bleiben muss. Oder „nur“, weil die Kosten, entsprechender Schmutz und zwangsläufiger Nutzungsausfall der Räume gegen eine vollflächige Belegung der Decke sprechen. Die Frage ist, wie man dennoch die Raumakustik wirkungsvoll verbessern kann. Schnell und preiswert, mit kurzer Montagezeit und ohne nennenswerten Nutzungsausfall. Die passende Antwort sind die hochwertigen Akustik-Decken- und Wandsegel von BER-Dekoratives Design mit funktionalen Aspekten zu verbinden, z.B. optimaler Raumakustik, ermöglichen Decken- und Wandsegel. Sie geben den Räumen ihre persönliche Note und wirken dezentfiligran oder als strukturierender Blickfang.



Räume in Szene setzen-hochwertig und hochwirksam

BER Akustik-Decken- und Wandsegel

akustisch wirksame Inseln zur Reduzierung des Schallpegels

- Werkstoffe Metall, Holzwerkstoffe, Blähglasgranulat aus recyceltem Altglas
- auch nachträglich mit geringem Aufwand einsetzbar
- Planebene, runde oder geschwungene Formen, konvex und konkav
- individuelle Formen, Formate und Aufbauhöhen
- fördern die Sprachverständlichkeit, senken den Schallpegel
- unterstützen die Bauteilaktivierung – Luft kann zirkulieren
- Ausführung als Kühl- oder Heizdeckensegel
- Komplettpaket mit Abhänge- bzw. Einhängekonstruktion
- nach DIN EN 13501-1 Baustoffklassen A2-s1, d0/ C-s2, d0/ E
  nach DIN EN 11654 Absorberklassen A, B, C und D



BER Metall-V Akustikplatte
im überdachten Atriumhof
im Sonderfarbton Graualuminium ähnlich RAL 9007

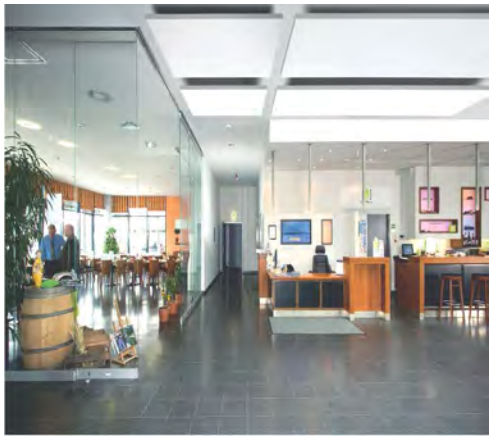
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Projektfotogalerie

Segel Akustik-Systeme für Decke + Wand



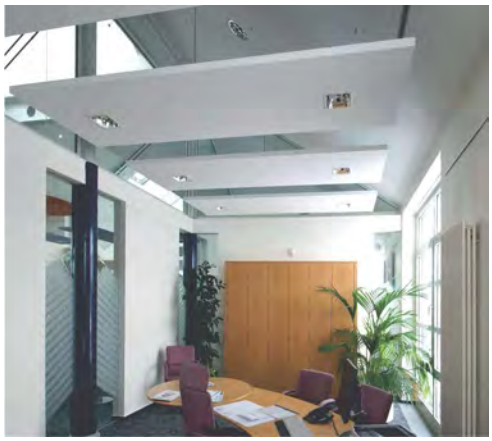
Verwaltung Kühne + Nagel Hamburg



Akustiksegel im Bistro



BER Metall-V Akustiksegel im Sonderfarbton violettblau
ähnlich RAL 5000



BER Metall-V Akustiksegel
im Strukturlack Farbton weiß



BER Solith Akustiksegel
kreisrund im Sonderfarbton signalorange
ähnlich RAL 2010



Projekthaus „METEOR“
Mensch-Technik-Organisation
Professur Arbeitsgemeinschaft der TU Chemnitz

BER Projektfotogalerie

Segel Akustik-Systeme für Decke + Wand



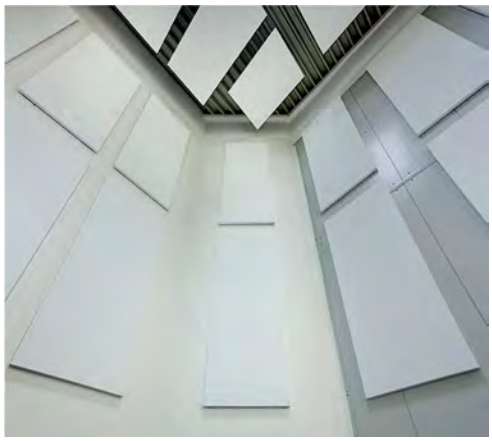
SCA Packaging Fulda
BER Metall-V, Wand- und Deckensegel
BER Strukturlack im Farbton weiß



SCA Packaging Fulda
BER Metall-V, Wand- und Deckensegel
BER Strukturlack im Farbton weiß



SCA Packaging Fulda
BER Metall-V, Wand- und Deckensegel
BER Strukturlack im Farbton weiß



SCA Packaging Fulda
BER Metall-V, Wand- und Deckensegel
BER Strukturlack im Farbton weiß



BER Metall-V Wandsegel
im überdachten Atriumhof
im Farbton Graualuminium ähnlich RAL 9007



SAP Dresden
BER Metall-V Akustikplatten
BER Strukturlack im Farbton weiß

BER Metall-V

veredelte Akustik-Deckensegel aus Metall

- individuelle Formen und Abmessungen bis 4000mm Länge, auch konvex/konkav gebogen
- als Heiz- und Kühldeckensegel realisierbar, siehe Nachweis
- die Leistungsfähigkeit einer Bauteilkühlung (TABS) verändert sich entsprechend der Abhängehöhe, siehe Nachweis
- Einbauten können integriert werden, z.B. Leuchten
- Oberfläche kann mit Stoff bespannt oder bedruckt werden mit Motiven nach Wahl
- alle Farben nach RAL- und NCS wählbar
- Akustiksegel inklusive hochwertiger stufenlos justierbarer Abhängungsseile, oder Einhängeprofile für eine geringe Abhängehöhe



Metall-V Akustiksegel



BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41



Standardoberfläche BER Strukturlack im Farbton weiß …



… aber auch Sonderfarbtöne nach RAL- oder NCS-Farbkarte sind ebenso möglich wie perfekt integrierte Leuchten



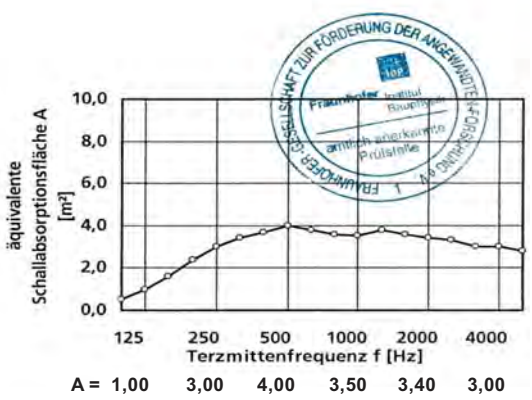
Decken nach Maß in beinahe jeder gewünschten Form…



…ergeben einen maximalen Gestaltungsspielraum

Schallabsorptionsgrad:

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 geprüft beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



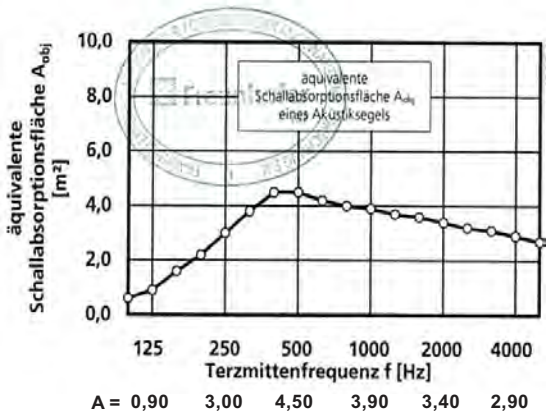
Auflage: 30mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³

Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,99 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,33	1,00	1,33	1,17	1,13	1,00

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 3,0 m²



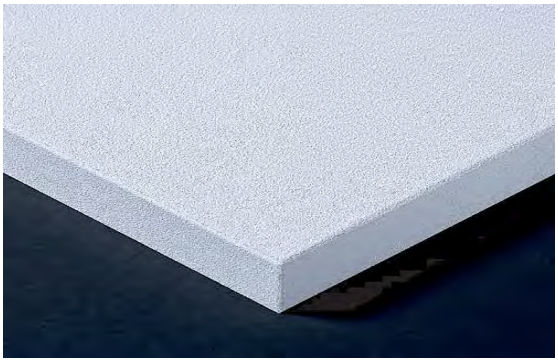
Auflage: 50mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³

Höhe: 77mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,08 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,31	1,04	1,56	1,35	1,18	1,01

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm



Aufkantung 50mm 90° hochgestellt

Technische Daten:

BER Metall-V Akustik-Deckensegel
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies
Aufkantung und Oberfläche beschichtet mit
BER Strukturlack weiß

Klassifizierung des Brandverhalten nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Toleranzen nach Qualitätsstandard TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Gewicht:
ca. 8,0 kg/m², einschl. 30 mm Mineralwollauflage

Standard-Plattenformate:
2400 x 1200 x 50 mm
1200 x 1200 x 50 mm
Oberfläche BER Strukturlack im Farbton weiß
werden lagermäßig bevorratet

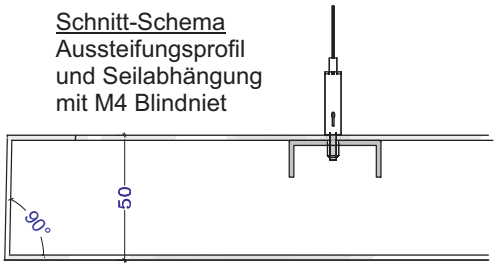
Individuelle Formate bis Breite 1250mm
mit einer Länge von bis zu 4000mm
werden objektbezogen gefertigt

Oberflächen:
BER Strukturlack im Farbton weiß
Sonderfarben im Farbton nach RAL oder NCS
sind natürlich auch möglich

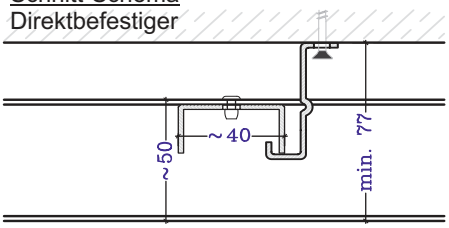
Untersuchungen zum Einfluss von akustisch wirkenden Deckenelementen auf die Leistungsfähigkeit einer Bauteilkühlung (TAB)
Prüfbericht Nr. H.1211.P.972.BER
Institut für Gebäudeenergetik
Universität Stuttgart

BER Metall-V Akustik-Deckensegel
Aufkantung 50mm 90°

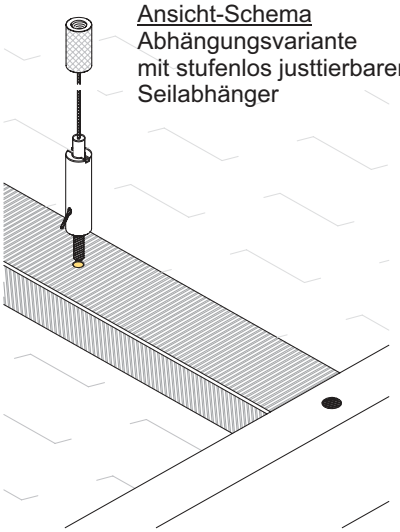
Schnitt-Schema
Aussteifungsprofil
und Seilabhängung
mit M4 Blindniet



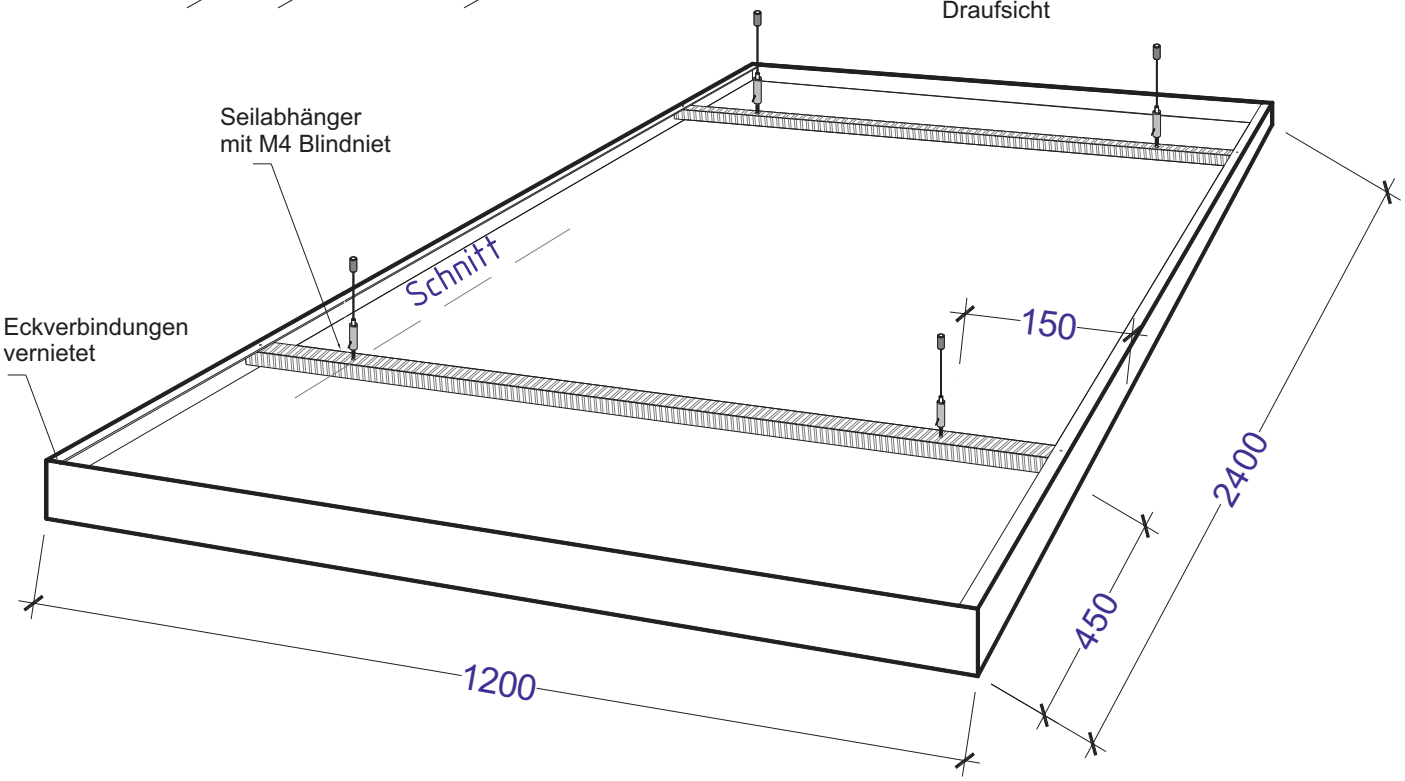
Schnitt-Schema
Direktbefestiger



Ansicht-Schema
Abhängungsvariante
mit stufenlos justtierbaren
Seilabhänger



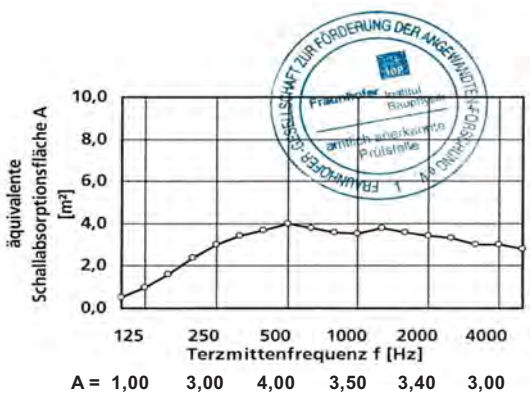
Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht



BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

Schallabsorptionsgrad:

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 geprüft beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



A = 1,00 3,00 4,00 3,50 3,40 3,00

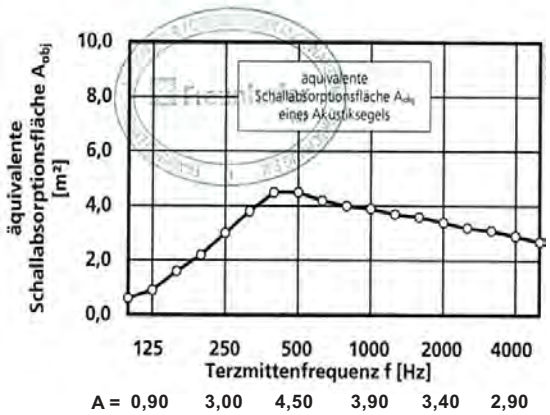
Auflage: 30mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³

Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,99 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,33	1,00	1,33	1,17	1,13	1,00

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 3,0 m²



A = 0,90 3,00 4,50 3,90 3,40 2,90

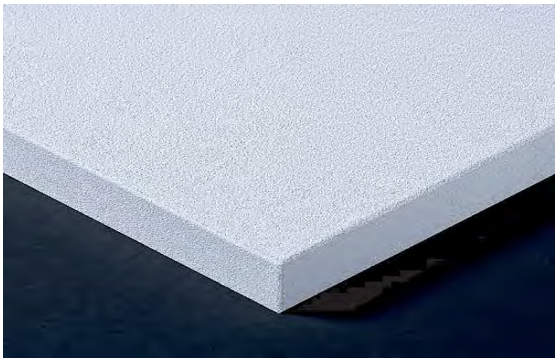
Auflage: 50mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³

Höhe: 77mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,08 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,31	1,04	1,56	1,35	1,18	1,01

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm



Aufkantung 50mm 90° hochgestellt

Technische Daten:

BER Metall-V Akustik-Deckensegel
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies
Aufkantung und Oberfläche beschichtet mit
BER Strukturlack weiß

Klassifizierung des Brandverhalten nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Toleranzen nach Qualitätsstandard TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Gewicht:
ca. 8,0 kg/m², einschl. 30 mm Mineralwollauflage

Standard-Plattenformate:
2400 x 1200 x 50 mm
1200 x 1200 x 50 mm
Oberfläche BER Strukturlack im Farbton weiß
werden lagermäßig bevorratet

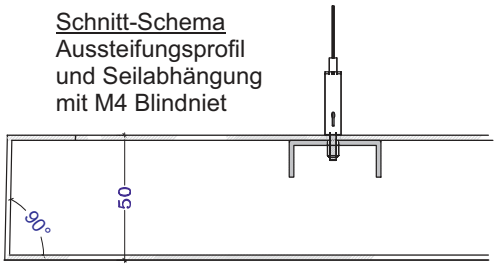
Individuelle Formate bis Breite 1250mm
mit einer Länge von bis zu 4000mm
werden objektbezogen gefertigt

Oberflächen:
BER Strukturlack im Farbton weiß
Sonderfarben im Farbton nach RAL oder NCS
sind natürlich auch möglich

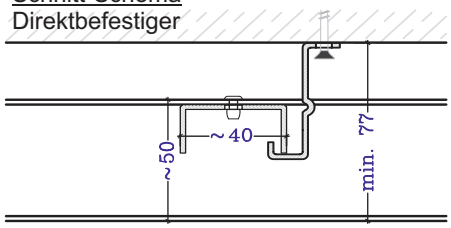
Untersuchungen zum Einfluss von akustisch wirkenden Deckenelementen auf die Leistungsfähigkeit einer Bauteilkühlung (TAB)
Prüfbericht Nr. H.1211.P.972.BER
Institut für Gebäudeenergetik
Universität Stuttgart

BER Metall-V Akustik-Deckensegel
Aufkantung 50mm 90°

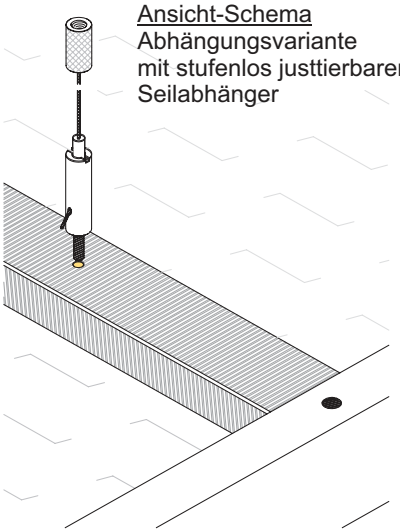
Schnitt-Schema
Aussteifungsprofil
und Seilabhängung
mit M4 Blindniet



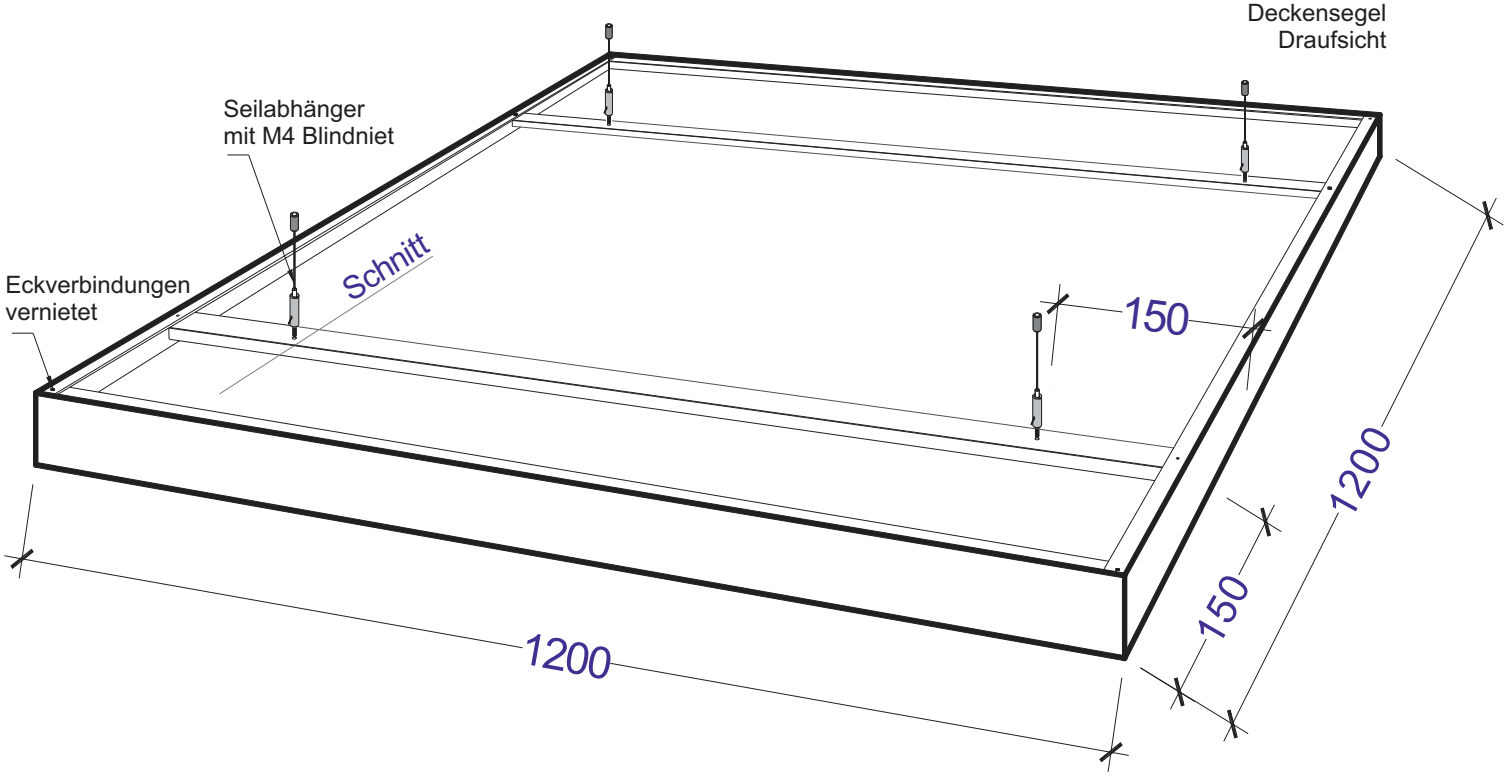
Schnitt-Schema
Direktbefestiger



Ansicht-Schema
Abhängungsvariante
mit stufenlos justtierbaren
Seilabhänger



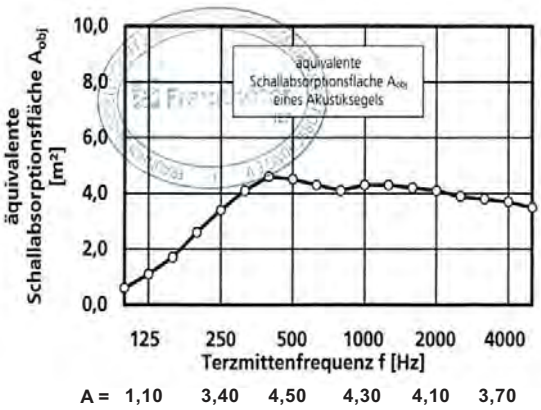
Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht



BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

Schallabsorptionsgrad:

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 geprüft beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



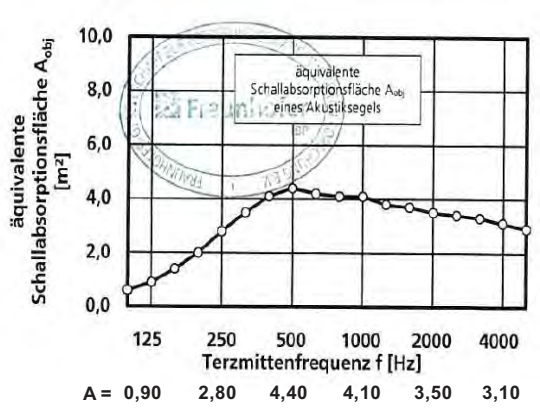
Auflage: 50mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³

Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,21 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,38	1,18	1,56	1,49	1,42	1,28

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm



Auflage: 50mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³

Höhe: 77mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,08 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,31	0,97	1,53	1,42	1,22	1,08

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm



Aufkantung 50mm 65° hochgestellt
dadurch entsteht eine „schlanke“ Ansicht

Technische Daten:

BER Metall-V Akustik-Deckensegel
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies
Aufkantung und Oberfläche beschichtet mit
BER Strukturlack weiß

Klassifizierung des Brandverhalten nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Toleranzen nach Qualitätsstandard TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Gewicht:
ca. 8,0 kg/m², einschl. 30 mm Mineralwollauflage

Standard-Plattenformate:
2400 x 1200 x 50 mm
1200 x 1200 x 50 mm
Oberfläche BER Strukturlack im Farbton weiß
werden lagermäßig bevorratet

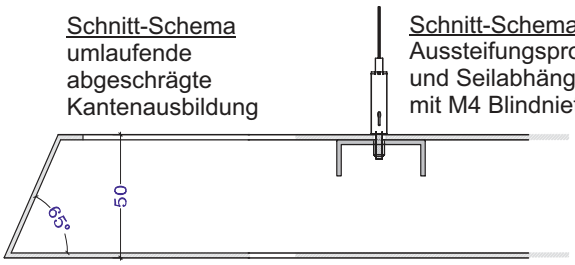
Individuelle Formate bis Breite 1250mm
mit einer Länge von bis zu 4000mm
werden objektbezogen gefertigt

Oberflächen:
BER Strukturlack im Farbton weiß
Sonderfarben im Farbton nach RAL oder NCS
sind natürlich auch möglich

Untersuchungen zum Einfluss von akustisch wirkenden Deckenelementen auf die Leistungsfähigkeit einer Bauteilkühlung (TAB)
Prüfbericht Nr. H.1211.P.972.BER
Institut für Gebäudeenergetik
Universität Stuttgart

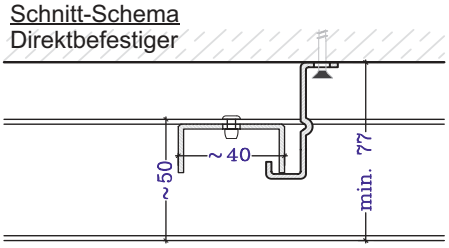
BER Metall-V Akustik-Deckensegel
Aufkantung 50mm 65°

Schnitt-Schema
umlaufende
abgeschrägte
Kantenausbildung

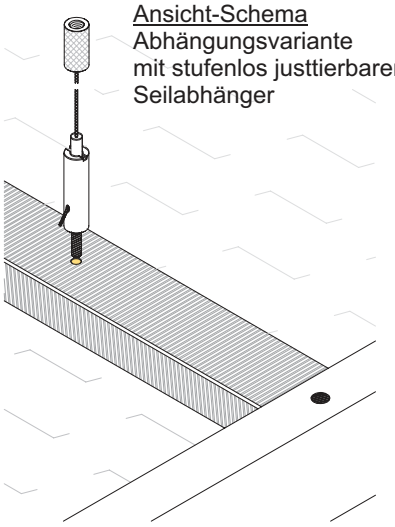


Schnitt-Schema
Aussteifungsprofil
und Seilabhängung
mit M4 Blindniet

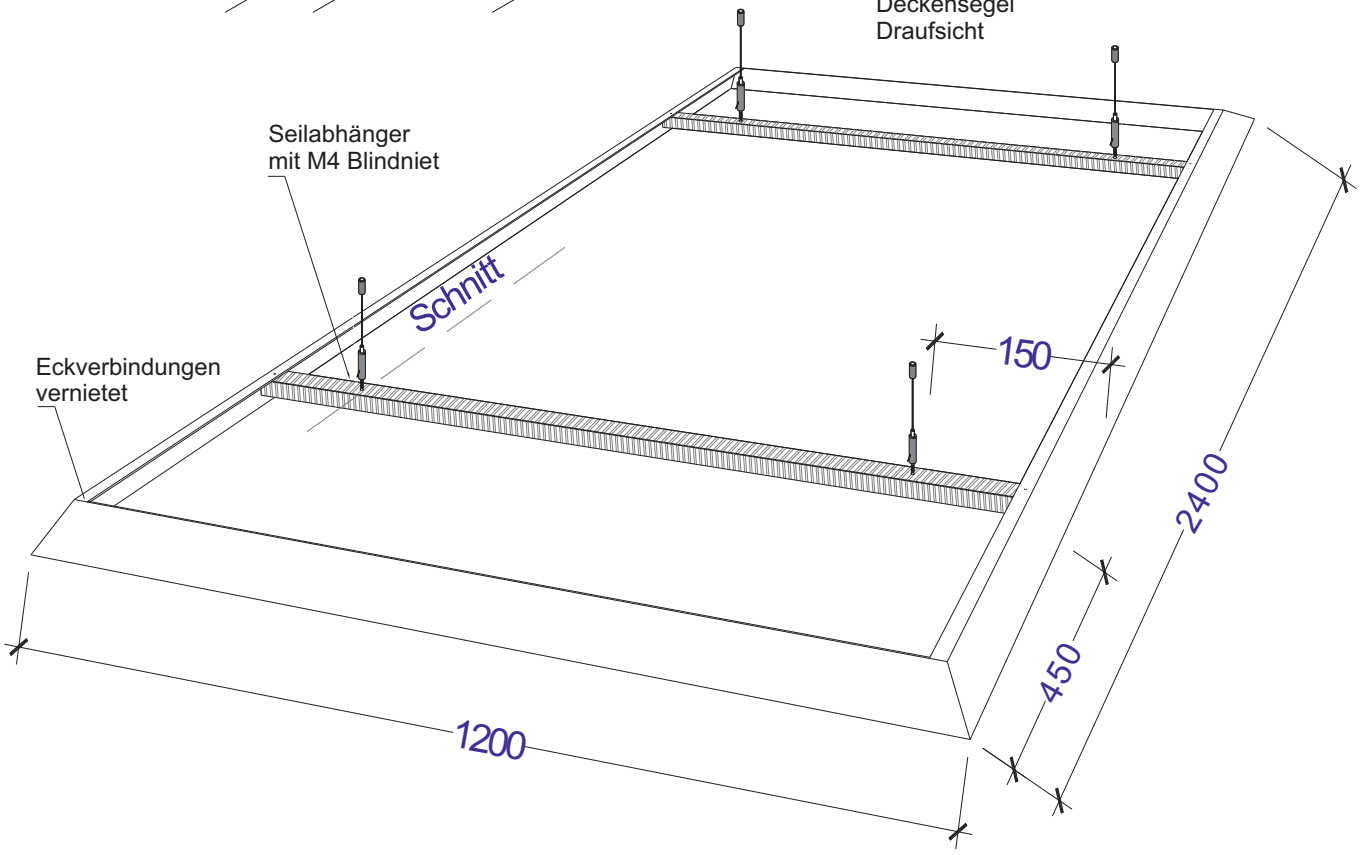
Schnitt-Schema
Direktbefestiger



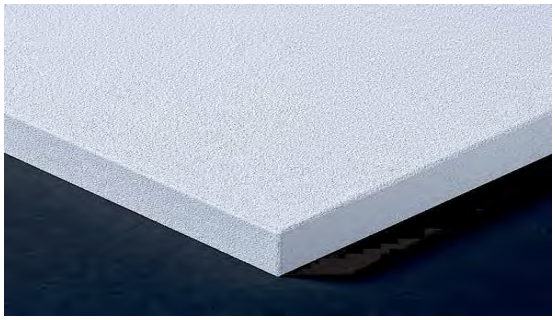
Ansicht-Schema
Abhängungsvariante
mit stufenlos justtierbaren
Seilabhänger



Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht



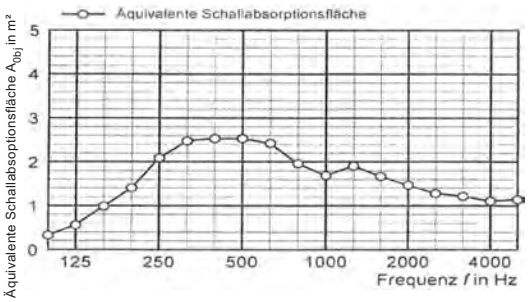
BER Metall-V Akustik-Heizdeckensegel



Aufkantung 50mm 90° hochgestellt

Schallabsorptionsgrad:

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 geprüft bei der Ingenieurgesellschaft für Bautechnologie



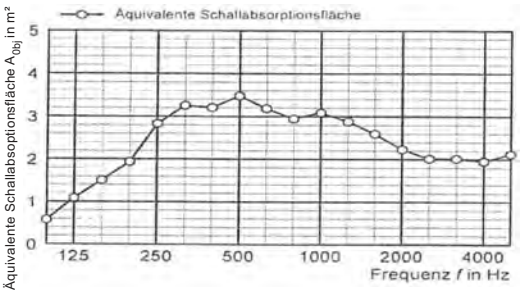
A = 0,60 2,10 2,50 1,70 1,50 1,10

Auflage: ohne Mineralwolle
Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,56 NRC = 0,70 α_w = 0,55 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,21	0,73	0,87	0,59	0,52	0,38

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm



A = 1,10 2,80 3,50 3,10 2,20 2,20

Auflage: 20mm Mineralwolle, 30,0 kg/m³
Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,83 NRC = 1,00 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,38	0,97	1,22	1,08	0,76	0,69

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm

Technische Daten:

BER Metall-V Akustik-Heizdeckensegel
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies
Aufkantung und Oberfläche beschichtet mit BER Strukturlack weiß

Klassifizierung des Brandverhalten nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Toleranzen nach Qualitätsstandard TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Ermittlung der Heizleistung in Anlehnung an DIN EN 14037 gemäß Prüfbericht DF 215 H14.3818 mit rückseitiger Wärmedämmung, bezogen auf die aktive Fläche 97 W/m² Δt: 15 K

gemäß Prüfbericht DF 215 H14.3816 ohne rückseitiger Wärmedämmung, bezogen auf die aktive Fläche 124 W/m² Δt: 15 K

Gewicht:
ca. 13,0 kg/m², einschließlich Kühlregister und ca. 1 Liter Wasser je m² aktiver Heizdeckenfläche

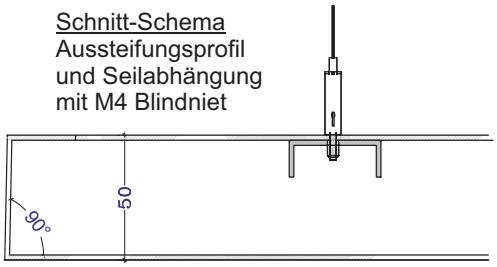
Standard-Plattenformate:
2400 x 1200 x 50 mm
1200 x 1200 x 50 mm
Oberfläche BER Strukturlack im Farbton weiß werden lagermäßig bevorratet

Individuelle Formate bis Breite 1250mm mit einer Länge von bis zu 4000mm werden objektbezogen gefertigt

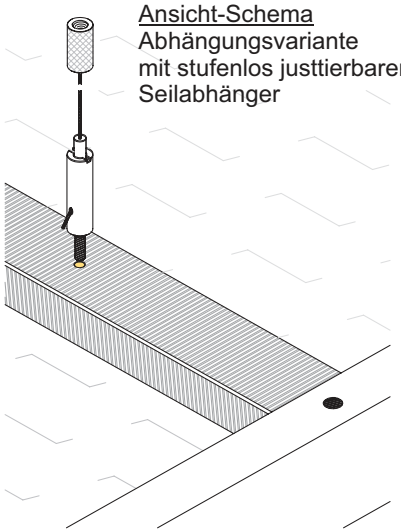
Oberflächen:
BER Strukturlack im Farbton weiß
Sonderfarben im Farbton nach RAL oder NCS sind natürlich auch möglich

BER Metall-V Akustik-Heizdeckensegel
Aufkantung 50mm 90°

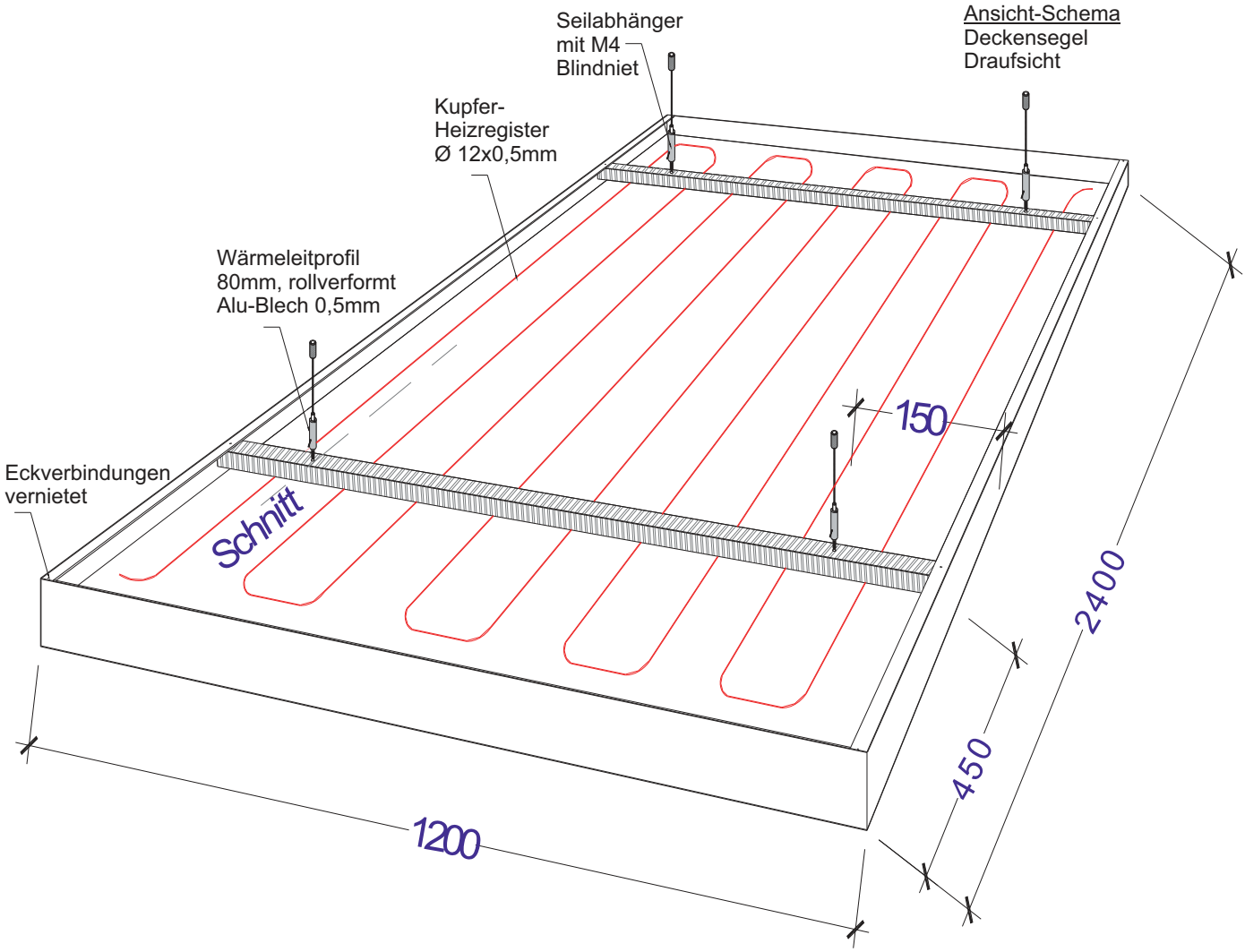
Schnitt-Schema
Aussteifungsprofil
und Seilabhängung
mit M4 Blindniet



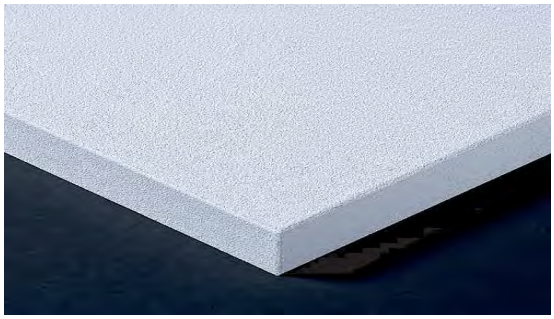
Ansicht-Schema
Abhängungsvariante
mit stufenlos justtierbaren
Seilabhänger



Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht



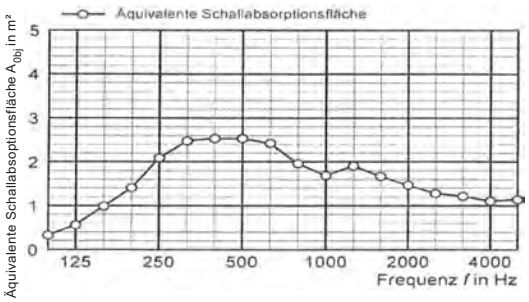
BER Metall-V Akustik-Kühldeckensegel



Aufkantung 50mm 90° hochgestellt

Schallabsorptionsgrad:

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 geprüft bei der Ingenieurgesellschaft für Bautechnologie



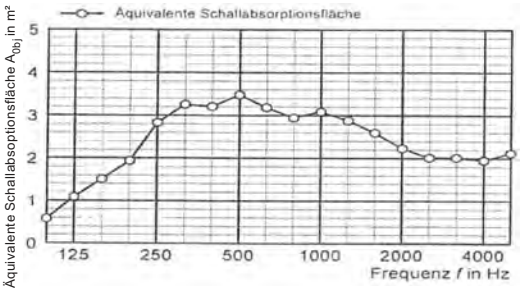
A = 0,60 2,10 2,50 1,70 1,50 1,10

Auflage: ohne Mineralwolle
Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,56 NRC = 0,70 α_w = 0,55 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,21	0,73	0,87	0,59	0,52	0,38

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm



A = 1,10 2,80 3,50 3,10 2,20 2,20

Auflage: 20mm Mineralwolle, 30,0 kg/m³
Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,83 NRC = 1,00 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,38	0,97	1,22	1,08	0,76	0,69

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm

Technische Daten:

BER Metall-V Akustik-Kühldeckensegel
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies
Aufkantung und Oberfläche beschichtet mit
BER Strukturlack weiß

Klassifizierung des Brandverhalten nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Toleranzen nach Qualitätsstandard TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Ermittlung der Kühlleistung nach DIN EN 14240
gemäß Prüfbericht VF 215 K14.3817
mit rückseitiger Wärmedämmung, bezogen
auf die aktive Fläche 63 W/m² Δt: 8 K

gemäß Prüfbericht VF 215 K14.3815
ohne rückseitiger Wärmedämmung, bezogen
auf die aktive Fläche 79 W/m² Δt: 8 K

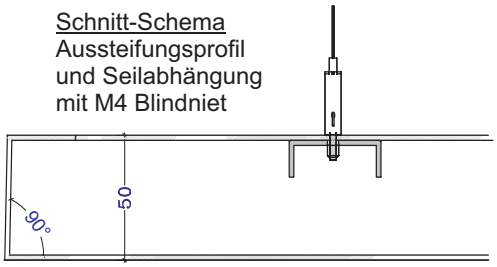
Gewicht:
ca. 13,0 kg/m², einschließlich Kühlregister und
ca. 1 Liter Wasser je m² aktiver Kühldeckenfläche

Standard-Plattenformate:
2400 x 1200 x 50 mm
1200 x 1200 x 50 mm
Oberfläche BER Strukturlack im Farbton weiß
werden lagermäßig bevorratet und können
kurzfristig mit Register konfektioniert werden
Individuelle Formate bis Breite 1250mm
mit einer Länge von bis zu 4000mm
werden objektbezogen gefertigt

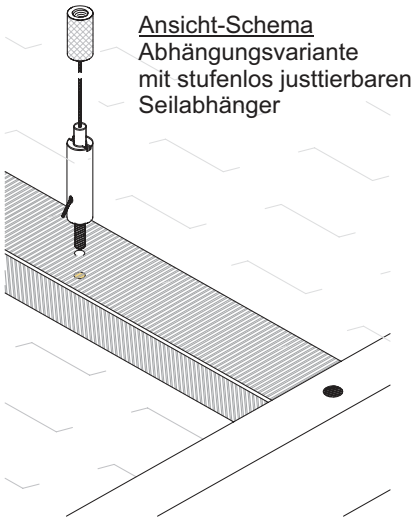
Oberflächen:
BER Strukturlack im Farbton weiß
Sonderfarben im Farbton nach RAL oder NCS
sind natürlich auch möglich

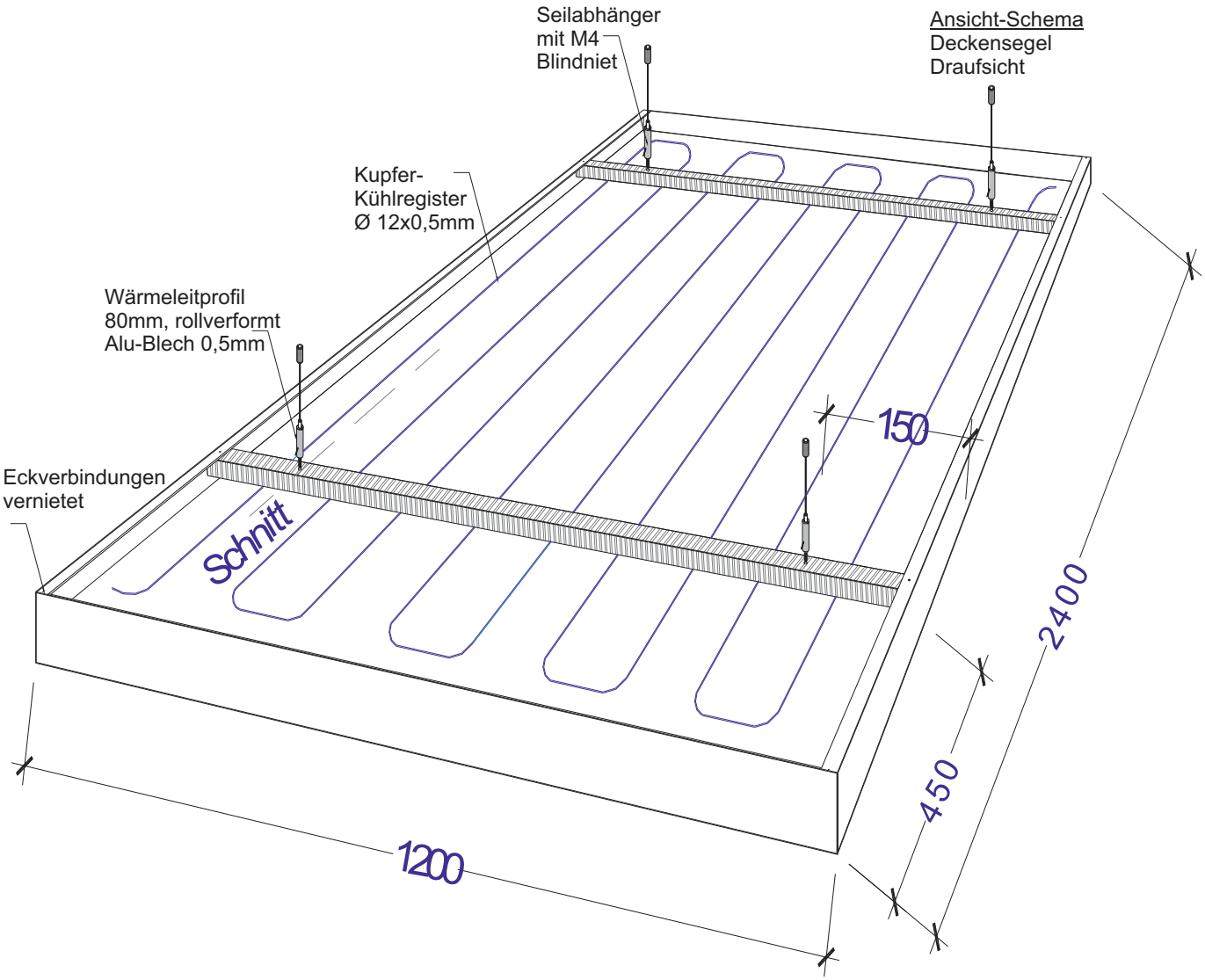
BER Metall-V Akustik-Kühldeckensegel
Aufkantung 50mm 90°

Schnitt-Schema
Aussteifungsprofil
und Seilabhängung
mit M4 Blindniet



Ansicht-Schema
Abhängungsvariante
mit stufenlos justtierbaren
Seilabhänger





BER Metall-S

Akustik-Deckensegel aus Metall

- individuelle Formen und Abmessungen bis 4000mm Länge
- Einbauten können integriert werden
- Oberfläche kann mit Stoff bespannt oder bedruckt werden mit Motiven nach Wahl
- alle Farben nach RAL- und NCS-Farbkarte wählbar
- Akustiksegel inklusive hochwertiger stufenlos justierbarer Abhängungsseile oder Einhängeprofile für eine geringe Abhängehöhe



BER Metall-S



BER Metall-S Akustik-Deckensegel





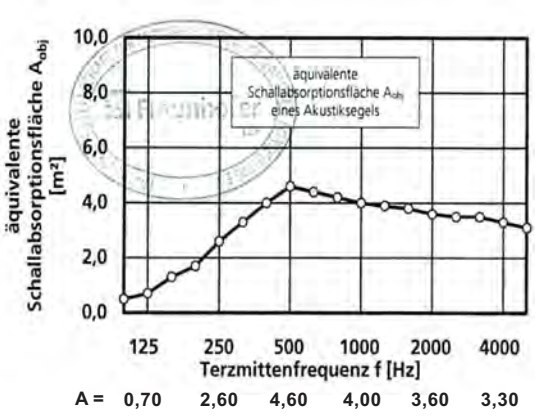


Mercedes-Benz
Niederlassung Berlin Süd
BER Metall-S Akustik-Deckensegel
Oberfläche pulverbeschichtet im
Farbton weiß ähnlich RAL 9003



Schallabsorptionsgrad:

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 geprüft beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



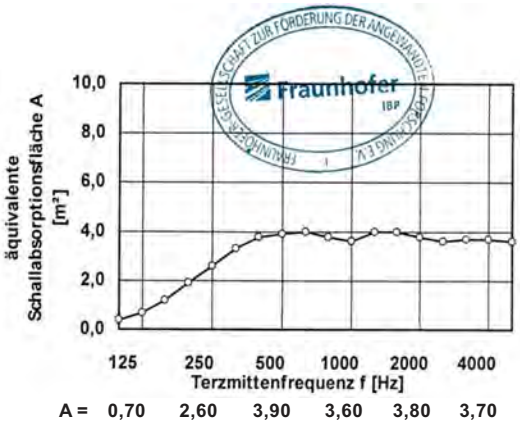
Auflage: 50mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³

Höhe: 77mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,08 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,24	0,90	1,60	1,39	1,25	1,15

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm



Auflage: 30mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³

Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,07 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,24	0,90	1,35	1,25	1,32	1,28

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm



Aufkantung 50mm 90° hochgestellt

Technische Daten:

BER Metall-S Akustik-Deckensegel
Stahlblech perforiert, sichtbarer Lochanteil 1,8mm
19% freier Querschnitt, ringsum ungelochter Rand
Vlies im Farbton schwarz rückseitig einkaschiert
Aufkantung und Oberfläche pulverbeschichtet
im Farbton weiß ähnlich RAL 9010 mattglänzend

Klassifizierung des Brandverhaltens
nach DIN EN 13501-1 Baustoffklasse A2-s1, d0
„nicht brennbar" im Brandfall nach DIN 53436
rauchgastoxikologisch unbedenklich

Toleranzen nach Qualitätsstandard TAIM

Lichtreflexionsgrad ca. 65% bei Oberfläche
pulverbeschichtet weiß

Gewicht:
ca. 8,0 kg/m², einschließlich Mineralwollauflage

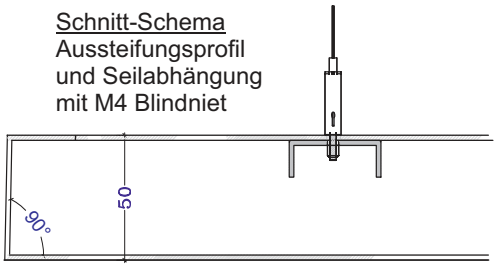
Standard-Plattenformate:
2400 x 1200 x 50 mm
1200 x 1200 x 50 mm
Oberfläche pulverbeschichtet
im Farbton weiß ähnlich RAL 9010
werden lagermäßig bevorratet

Individuelle Formate bis Breite 1250mm
mit einer Länge von bis zu 4000mm
werden objektbezogen gefertigt

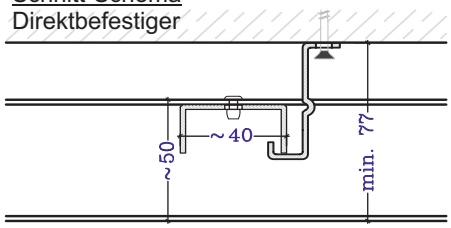
Oberflächen:
Pulverbeschichtet im Farbton weiß ähnlich
RAL 9010 oder Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS sind natürlich auch möglich

BER Metall-S Akustik-Deckensegel
Aufkantung 50mm 90°

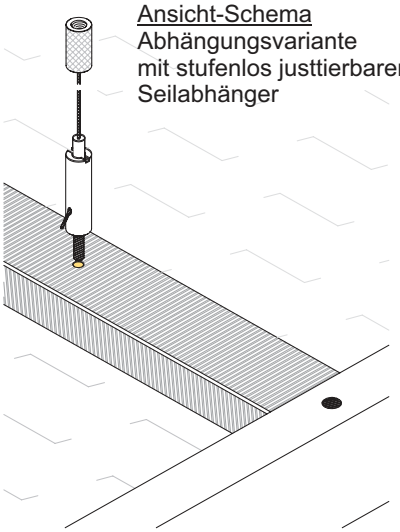
Schnitt-Schema
Aussteifungsprofil
und Seilabhängung
mit M4 Blindniet



Schnitt-Schema
Direktbefestiger



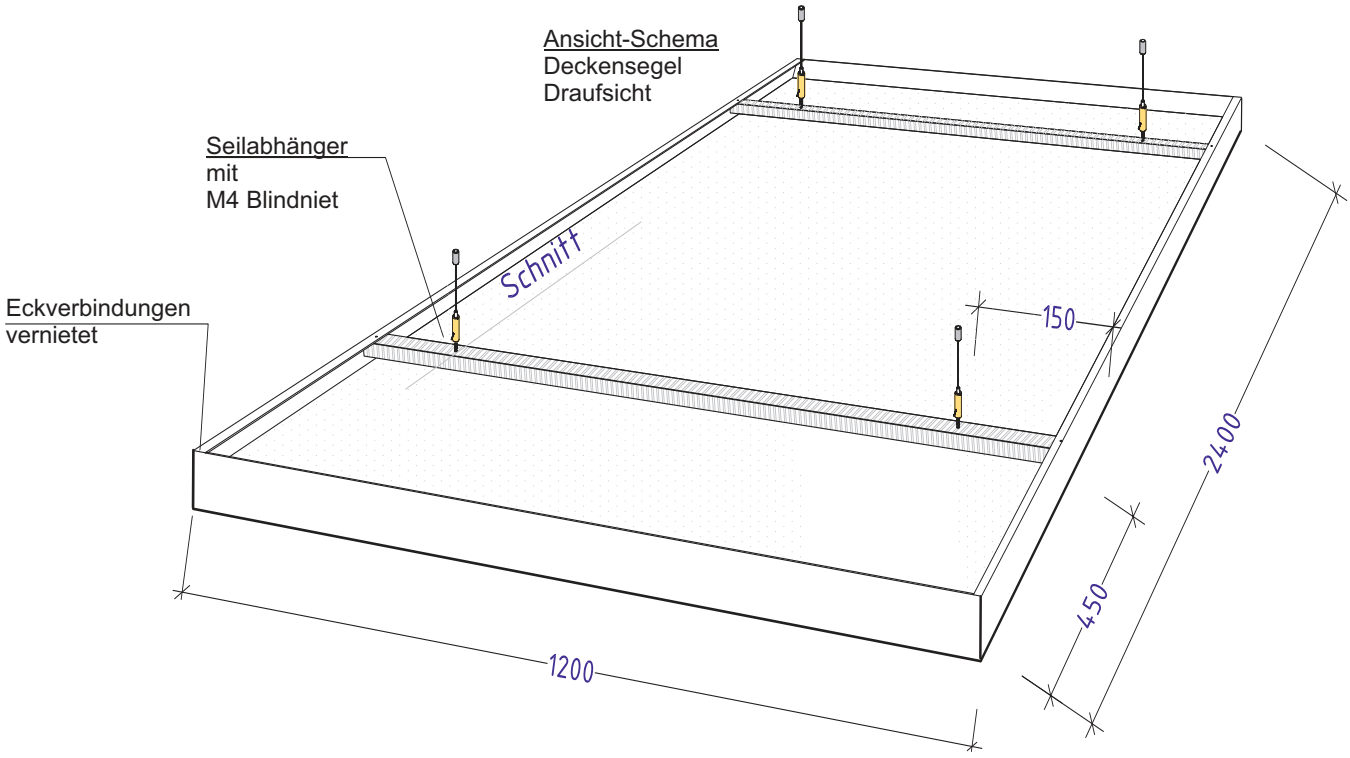
Ansicht-Schema
Abhängungsvariante
mit stufenlos justtierbaren
Seilabhänger



Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht

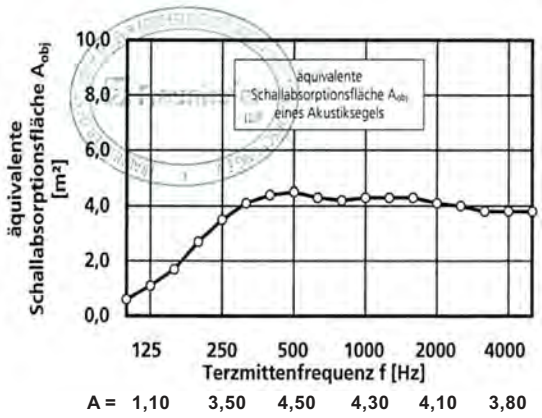
Seilabhänger
mit
M4 Blindniet

Eckverbindungen
vernietet



Schallabsorptionsgrad:

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 geprüft beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

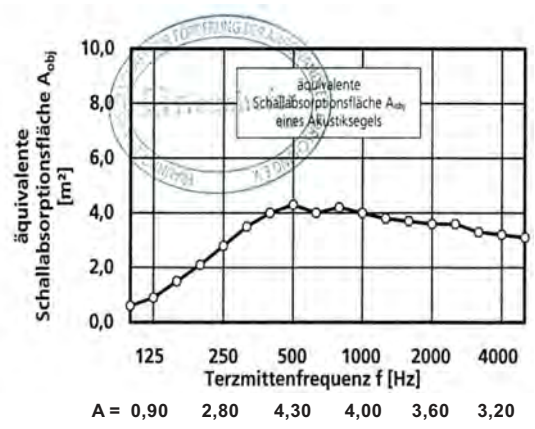


Auflage: 50mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³
Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,22 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,38	1,22	1,56	1,49	1,42	1,32

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm

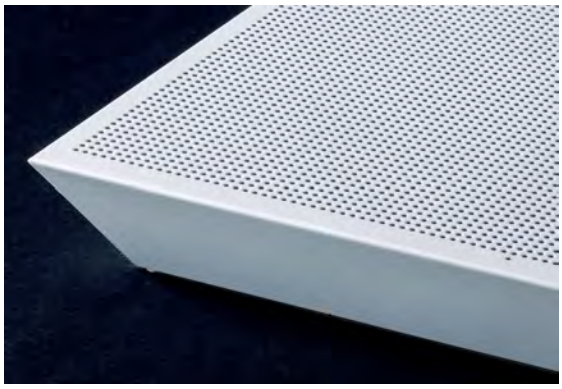


Auflage: 50mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³
Höhe: 77mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,08 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,31	0,97	1,49	1,39	1,25	1,11

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm



Aufkantung 50mm 65° hochgestellt

Technische Daten:

BER Metall-S Akustik-Deckensegel
Stahlblech perforiert, sichtbarer Lochanteil 1,8mm
19% freier Querschnitt, ringsum ungelochter Rand
Vlies im Farbton schwarz rückseitig einkaschiert
Aufkantung und Oberfläche pulverbeschichtet
im Farbton weiß ähnlich RAL 9010 mattglänzend

Klassifizierung des Brandverhaltens
nach DIN EN 13501-1 Baustoffklasse A2-s1, d0
„nicht brennbar" im Brandfall nach DIN 53436
rauchgastoxikologisch unbedenklich

Toleranzen nach Qualitätsstandard TAIM

Lichtreflexionsgrad ca. 65% bei Oberfläche
pulverbeschichtet weiß

Gewicht:
ca. 8,0 kg/m², einschließlich Mineralwollauflage

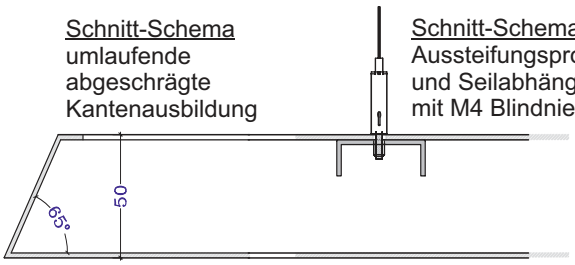
Standard-Plattenformate:
2400 x 1200 x 50 mm
1200 x 1200 x 50 mm
Oberfläche pulverbeschichtet
im Farbton weiß ähnlich RAL 9010
werden lagermäßig bevorratet

Individuelle Formate bis Breite 1250mm
mit einer Länge von bis zu 4000mm
werden objektbezogen gefertigt

Oberflächen:
Pulverbeschichtet im Farbton weiß ähnlich
RAL 9010 oder Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS sind natürlich auch möglich

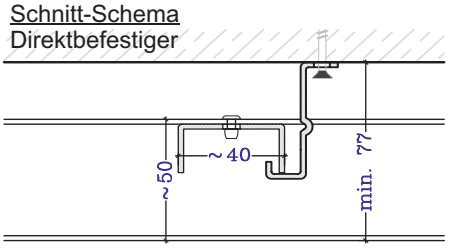
BER Metall-S Akustik-Deckensegel
Aufkantung 50mm 65°

Schnitt-Schema
umlaufende
abgeschrägte
Kantenausbildung

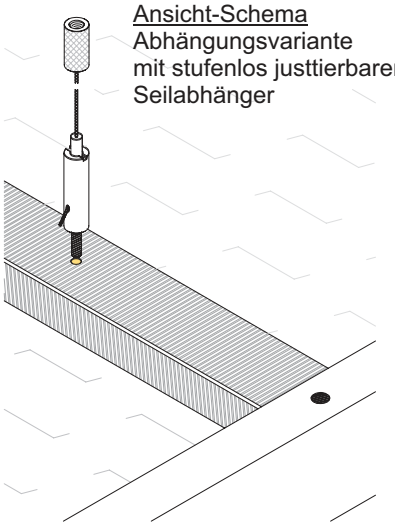


Schnitt-Schema
Aussteifungsprofil
und Seilabhängung
mit M4 Blindniet

Schnitt-Schema
Direktbefestiger



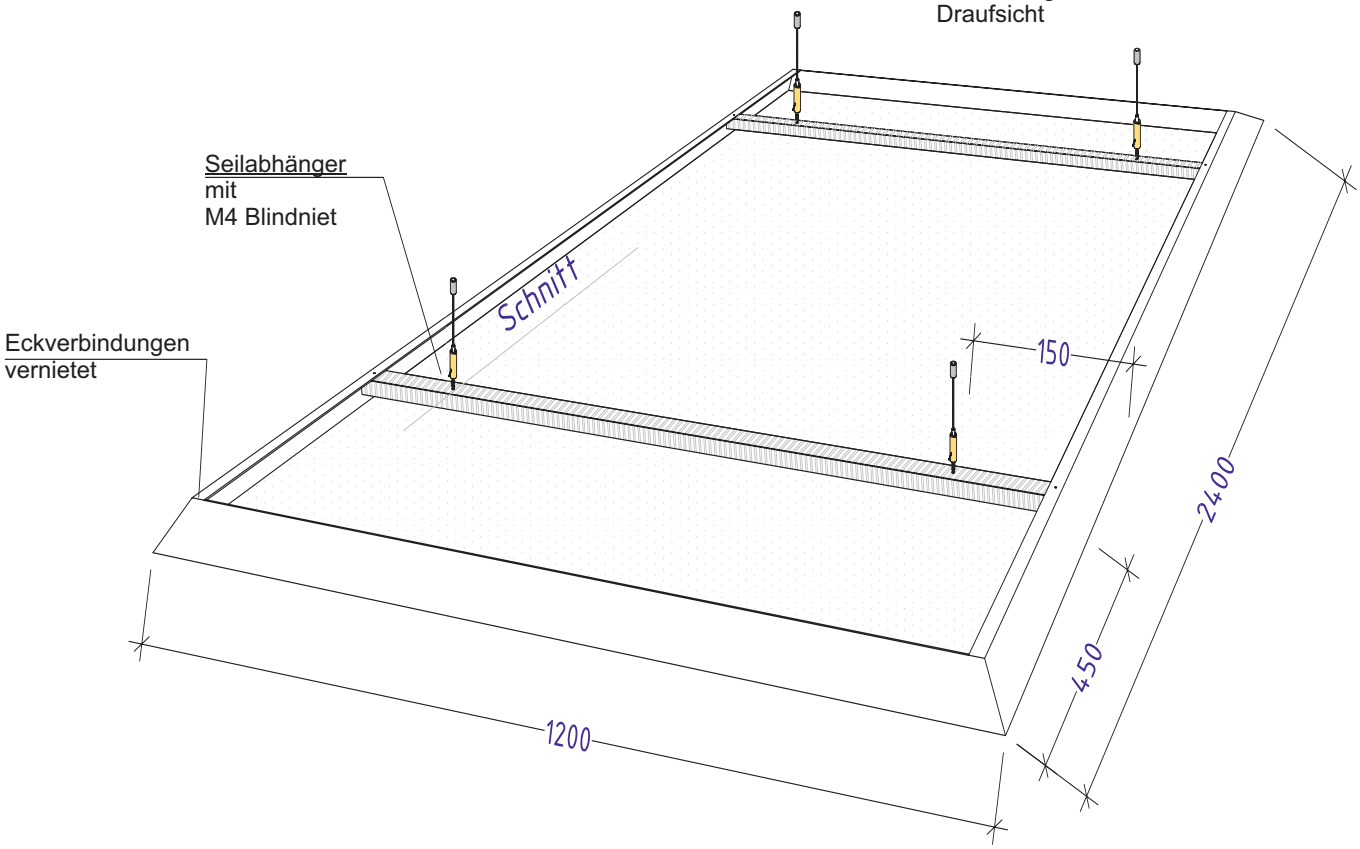
Ansicht-Schema
Abhängungsvariante
mit stufenlos justtierbaren
Seilabhänger



Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht

Seilabhänger
mit
M4 Blindniet

Eckverbindungen
vernietet



BER Metall-V

veredelte Akustik-Deckensegel aus Metall

- individuelle Abmessungen konvex/konkav gebogen
- Einbauten können integriert werden
- Oberfläche, BER-Strukturlack weiß
- Farben nach RAL- oder NCS Farbkarte sind möglich
- Akustiksegel inklusive hochwertiger stufenlos justierbarer Seilabhängung

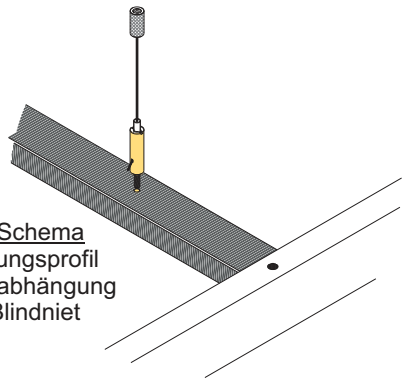


Metall-V

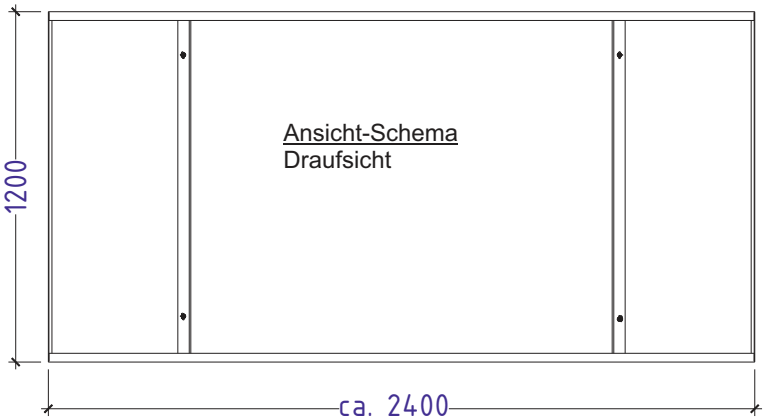


BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

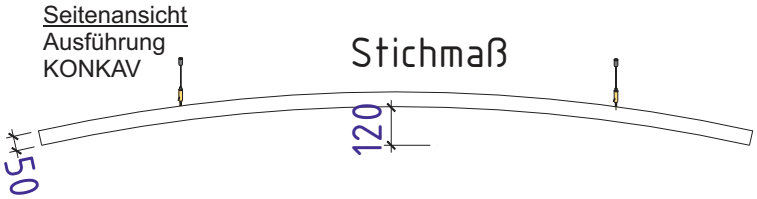
BER Metall-V Akustik-Deckensegel
Konvex / Konkav



Ansicht-Schema
Aussteifungsprofil
und Seilabhängung
mit M4 Blindniet



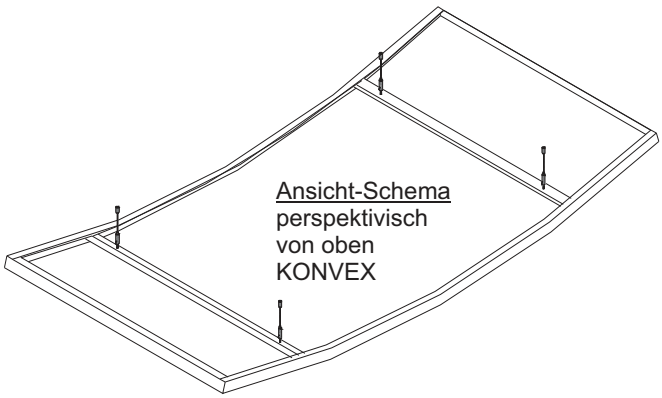
Ansicht-Schema
Draufsicht



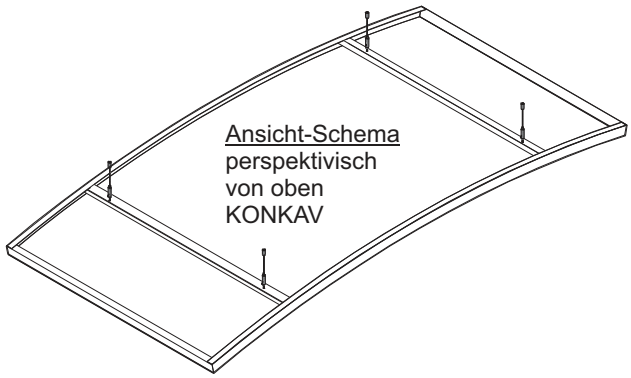
Seitenansicht
Ausführung
KONKAV



Seitenansicht
Ausführung
KONVEX



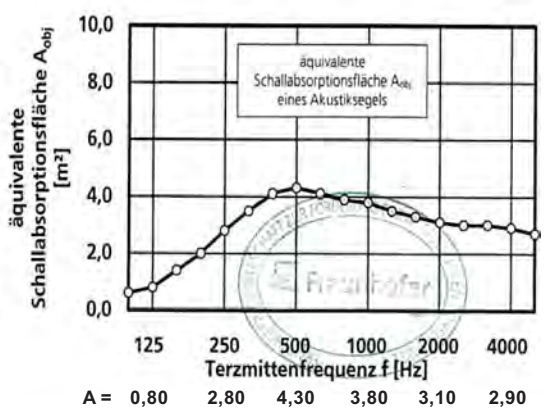
Ansicht-Schema
perspektivisch
von oben
KONVEX



Ansicht-Schema
perspektivisch
von oben
KONKAV

Schallabsorptionsgrad:

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 geprüft beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



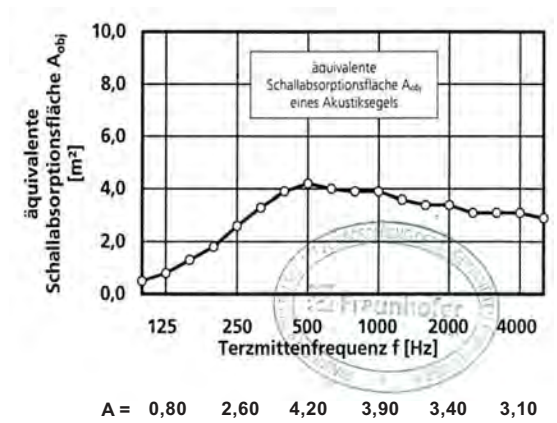
A = 0,80 2,80 4,30 3,80 3,10 2,90

Aufkantung: 90°
Auflage: 50mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³
Höhe: 60mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,02 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,28	0,97	1,49	1,32	1,08	1,01

α_S = A / Fläche der Akustik-Wandsegel 2400x1200mm



A = 0,80 2,60 4,20 3,90 3,40 3,10

Aufkantung: 65°
Auflage: 50mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³
Höhe: 60mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,02 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,28	0,90	1,46	1,35	1,18	1,08

α_S = A / Fläche der Akustik-Wandsegel 2400x1200mm



Aufkantung 50mm 90° hochgestellt



Aufkantung 50mm 65° hochgestellt

Technische Daten:

BER Metall-V Akustik-Wandsegel
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies
Aufkantung und Oberfläche beschichtet mit BER Strukturlack im Farbton weiß

Klassifizierung des Brandverhalten nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Toleranzen nach Qualitätsstandard TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

Gewicht:
ca. 8,0 kg/m², einschließlich Mineralwollauflage

Standard-Plattenformate:
2400 x 1200 x 50 mm
1200 x 1200 x 50 mm
Oberfläche BER Strukturlack im Farbton weiß
werden lagermäßig bevorratet

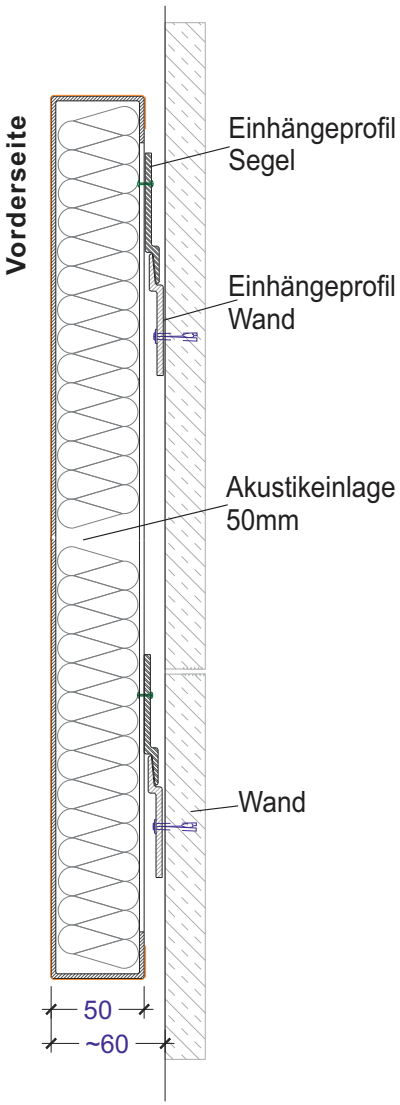
Individuelle Formate bis Breite 1250mm
mit einer Länge von bis zu 4000mm
werden objektbezogen gefertigt

Oberflächen:
BER Strukturlack im Farbton weiß
Sonderfarben im Farbton nach RAL oder NCS
sind natürlich auch möglich

Schnitt-Schema

Schnitt ohne Maßstab

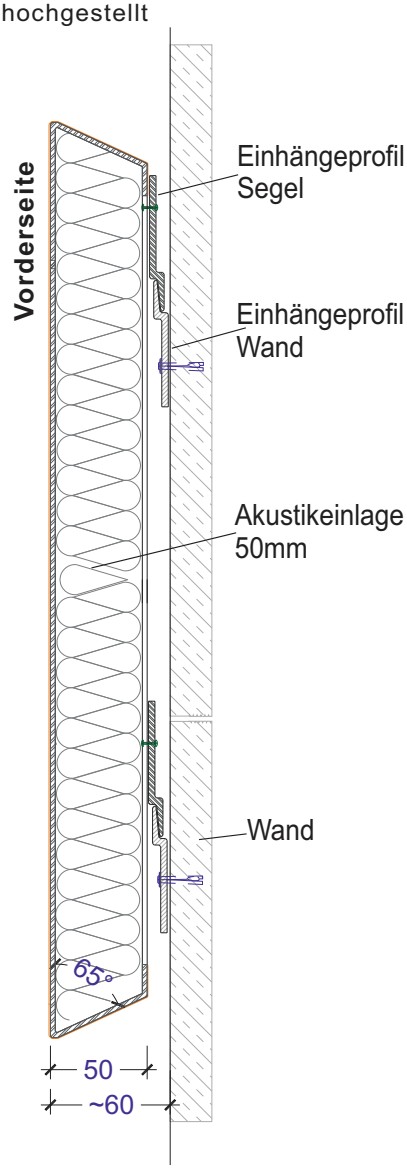
Aufkantung 50mm
90° hochgestellt



Schnitt-Schema

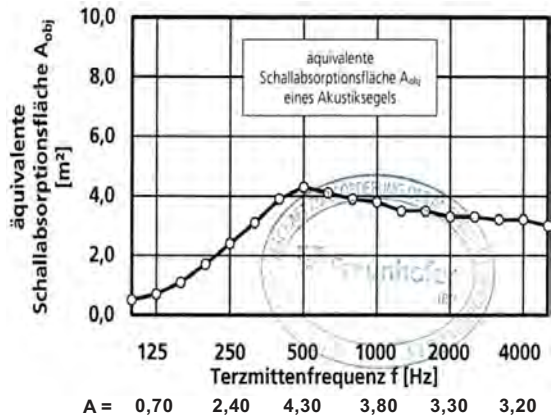
Schnitt ohne Maßstab

Aufkantung 50mm
65° hochgestellt



Schallabsorptionsgrad:

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 geprüft beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



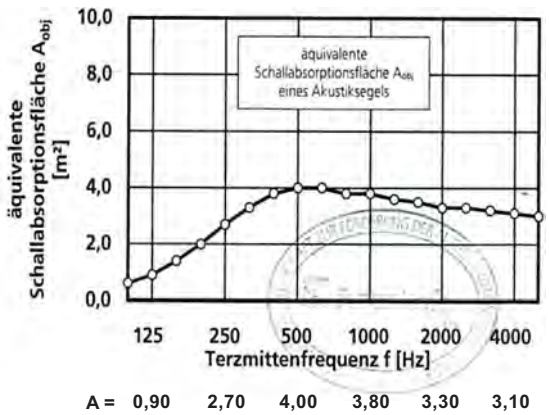
A = 0,70 2,40 4,30 3,80 3,30 3,20

Aufkantung: 90°
Auflage: 50mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³
Höhe: 60mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,01 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,24	0,83	1,49	1,32	1,15	1,11

α_S = A / Fläche der Akustik-Wandsegel 2400x1200mm



A = 0,90 2,70 4,00 3,80 3,30 3,10

Aufkantung: 65°
Auflage: 50mm Mineralwolle, 42,0 kg/m³
Höhe: 60mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,03 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,31	0,94	1,39	1,32	1,15	1,08

α_S = A / Fläche der Akustik-Wandsegel 2400x1200mm



Aufkantung 50mm 90° hochgestellt



Aufkantung 50mm 65° hochgestellt

Technische Daten:

BER Metall-S Akustik-Deckensegel
Stahlblech perforiert, sichtbarer Lochanteil 1,8mm
19% freier Querschnitt, ringsum ungelochter Rand
Vlies im Farbton schwarz rückseitig einkaschiert
Aufkantung und Oberfläche pulverbeschichtet
im Farbton weiß ähnlich RAL 9010 mattglänzend

Klassifizierung des Brandverhaltens
nach DIN EN 13501-1 Baustoffklasse A2-s1, d0
„nicht brennbar" im Brandfall nach DIN 53436
rauchgastoxikologisch unbedenklich

Toleranzen nach Qualitätsstandard TAIM
Lichtreflexionsgrad ca. 65% bei Oberfläche
pulverbeschichtet weiß ähnlich RAL 9010

Gewicht:
ca. 8,0 kg/m², einschließlich Mineralwollauflage

Standard-Plattenformate:
2400 x 1200 x 50 mm
1200 x 1200 x 50 mm
Oberfläche pulverbeschichtet
im Farbton weiß ähnlich RAL 9010
werden lagermäßig bevorratet

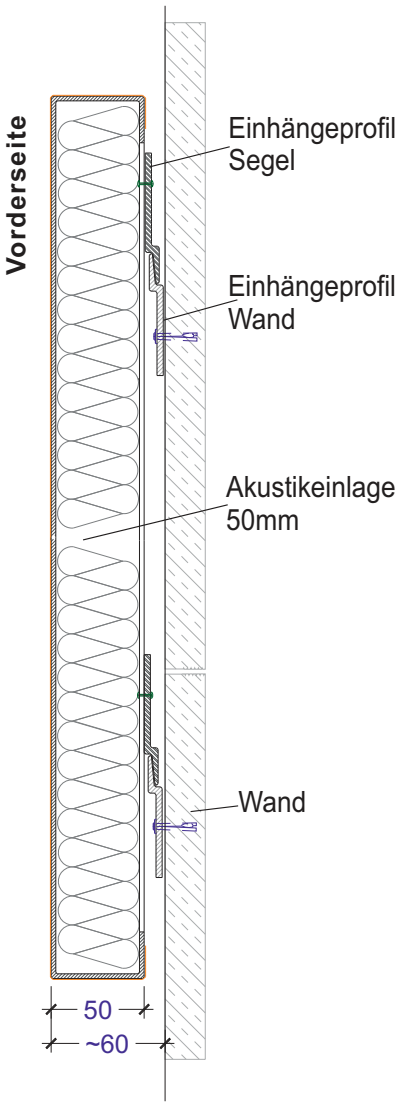
Individuelle Formate bis Breite 1250mm
mit einer Länge von bis zu 4000mm
werden objektbezogen gefertigt

Oberflächen:
Pulverbeschichtet im Farbton weiß ähnlich
RAL 9010 oder Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS sind natürlich auch möglich

Schnitt-Schema

Schnitt ohne Maßstab

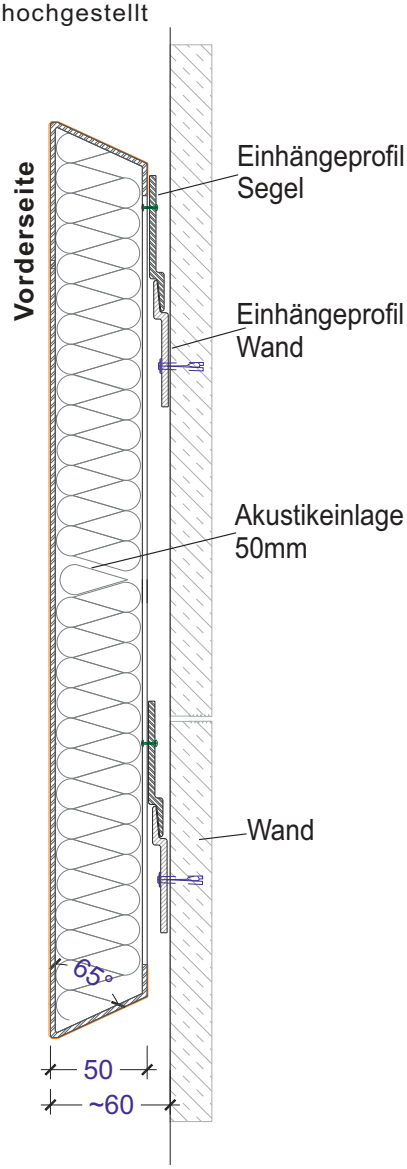
Aufkantung 50mm
90° hochgestellt



Schnitt-Schema

Schnitt ohne Maßstab

Aufkantung 50mm
65° hochgestellt



BER Holz-F Akustikplatte

ästhetische Decken- und Wandsegel

- Werkstoffe, mitteldichte Faserplatten und nicht brennbare Trägerplatten
- individuelle Abmessungen, Aufbauhöhen und Formen, auch rund
- farblackiert, furniert, HPL - oder Melaminharz-Dekor
- alle Farben nach RAL und NCS wählbar
- diverse Perforation mit variablem Absorptionsvermögen



BER Holz-F



Berufliches Schulzentrum an der Nordhaide, Schleißheimerstr. 510, 80933 München
Bauherrin: Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport Baureferat Hochbau (Projektleitung) München
„Fotograf Stefan Mehringer"

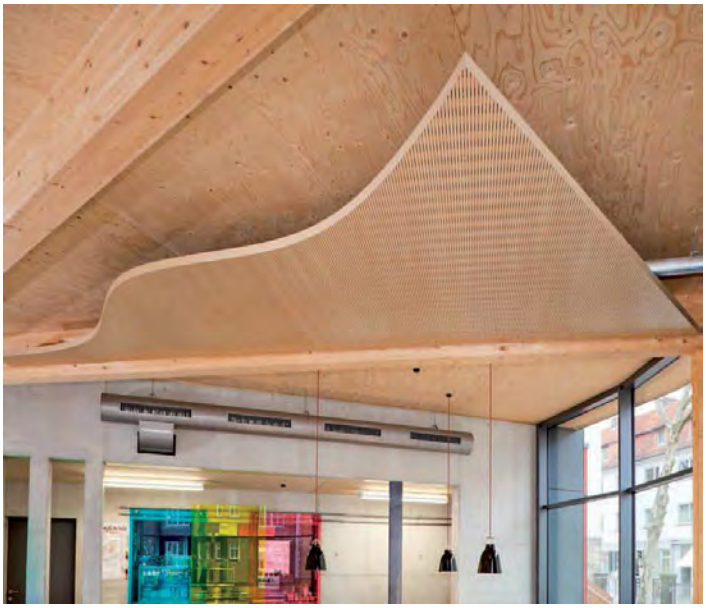
BER Holz-F Akustikplatte

Innovative Baukunst lebt von nicht alltäglichen Lösungen

- Gestaltungswünsche maßgeschneidert zu verwirklichen, ist seit Jahrzehnten unser Anspruch. Mit handwerklicher Präzision und viel Liebe zum Detail. Doch sehen Sie selbst.



BER Holz-F Akustikplatte
Typ S







- Decken- und Wandsegel von BER ob gelocht, geschlitzt oder glatt, werden Ihren gestalterischen Wünschen gerecht. Sie haben die individuelle Idee, wir freuen uns darauf sie gekonnt umzusetzen

BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

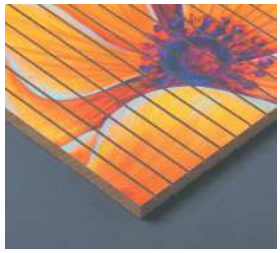
BER Motiv Akustikplatte

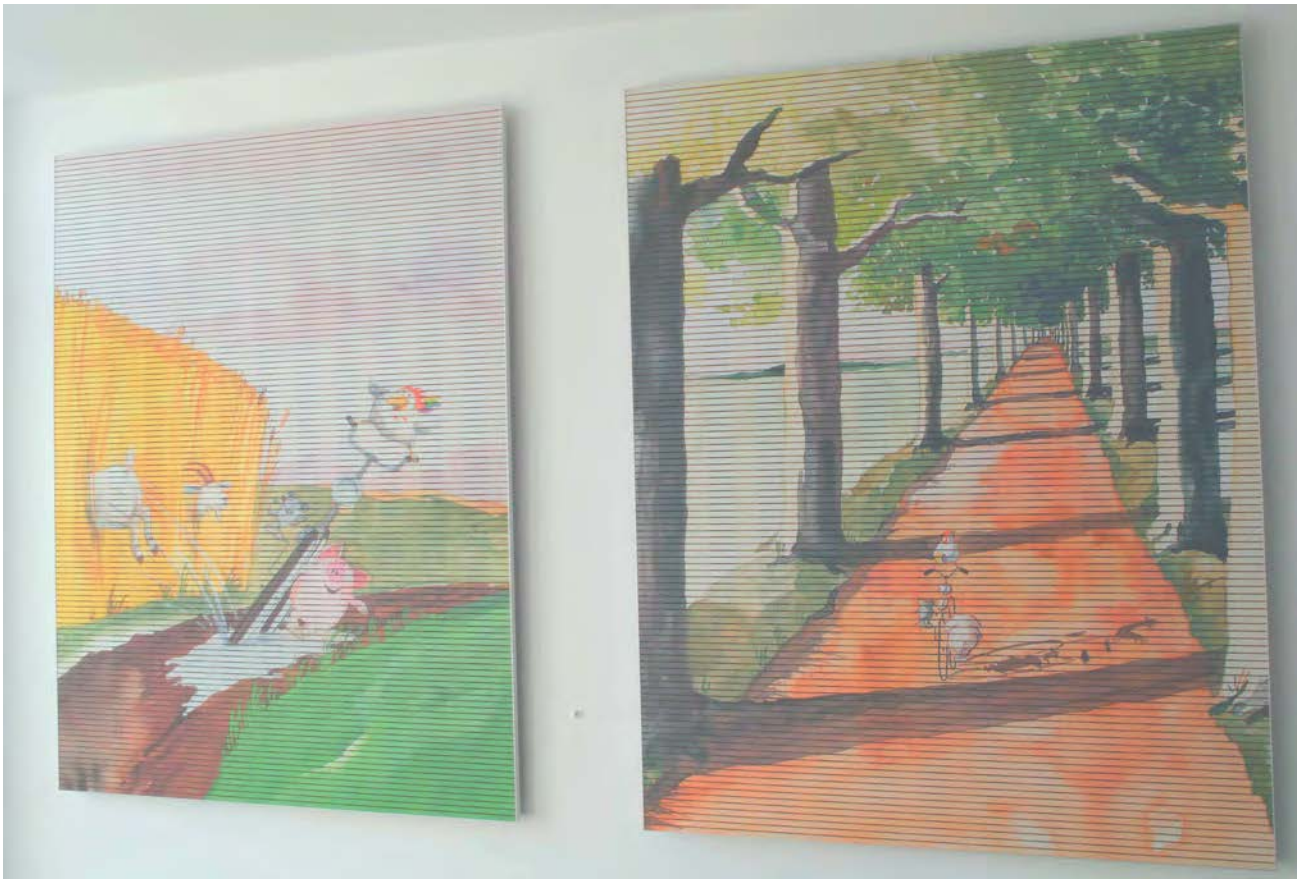
dekorative Wandverkleidung und Wandsegel

- Werkstoffe: mitteldichte Faserplatten und nicht brennbare Trägerplatten
- individuelle Abmessungen und Formen, auch rund
- mit individuellen Wunschmotiven oder Motiven aus dem BER-Fundus
- können auch als Werbeträger eingesetzt werden
- Wandsegel inklusive Einhängeprofile
- diverse Perforation mit variablen Absorptionsvermögen



Motiv-Akustikplatte





BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Motiv-Akustikplatte

Ob in Kindertagesstätten, Verkaufsräumen, Schulen, Sporthallen oder Restaurants, unsere Motiv-Akustikplatten sorgen überall für eine ruhige, angenehme Atmosphäre. Durch die Kombination von Funktion und Dekoration entsteht somit eine perfekte Einheit einer ganz neuen Qualität der Raumakustik

Individuell bedruckt - entdecken Sie vielseitige Gestaltungsmöglichkeiten...



...als Werbeflächenträger in einer Sporthalle



...als akustische Wandverkleidung in einer Kindertagesstätte



Technische Daten

Material:
BER Motiv-Akustikplatte
Typ L, Typ S und Typ F0
mit Lochanteil bzw. Schlitzanteil oder glatt beidseitig beschichtete Trägerplatte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
A1 nicht brennbar
B1 schwer entflammbar
B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad siehe Produktbericht

Ballwurfsicherheit nach DIN 18 032
für Wand- und Deckenverkleidung sowie elastisches Holzprallwandsystem nach dem Anforderungsprofil der BAGUV

Plattendicke:
17 - 21 mm Systembedingt

Gewicht:
abhängig vom Loch- bzw. Schlitzanteil

Sichtseite:
Motiv frei wählbar

Rückseite:
mit oder ohne Vlies

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

BER Projektfotogalerie
Motiv-Akustikplatten



Kindertagestädte Benteler AG





Kindertagestädte Benteler AG



BER Showroom



Kindertagestädte Benteler AG



BER Showroom

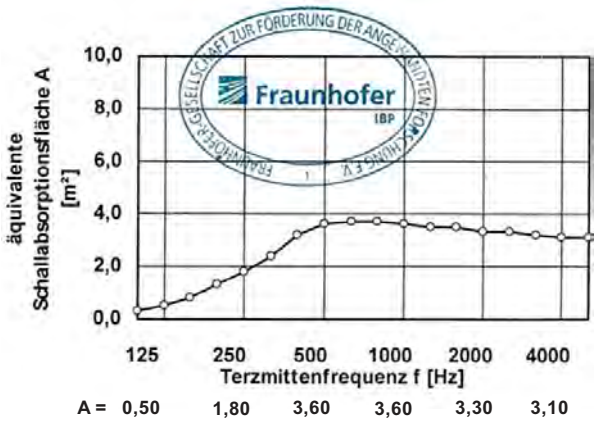
BER Textile Akustik-Module Typ M als Wandsegel

Sichtseite wählbar:
Stoff im Uni-Farbton oder im digitalen 4-Farbdruck mit einer Auflösung von min. 100 dpi.
Individuelle Motive sind problemlos austauschbar



Schallabsorptionsgrad

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart geprüft



Auflage: 30mm Mineralwolle, 42 kg/m³
Höhe: 60mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,62 NRC = 1,00 α_w = 0,95 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,17	0,63	1,25	1,25	1,15	1,08

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2400 x 1200mm

Technische Daten

Material:
BER Metall-V
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil als Magnetfläche verwendbar

Technische Daten:
Baustoffklasse nach DIN EN 13 501-1; A2-s1, d0 „nicht brennbar“. Die Baustoffklassifizierung bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte ohne Stoff „TOPLINE“

Sichtseite:
Stoff „TOPLINE“
im Uni-Farbton oder im digitalen 4-Farbdruck mit einer Auflösung von min. 100 dpi

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard TAIM

Gewicht:
ca. 9,20 kg/m², einschließlich 30 mm Mineralwollauflage

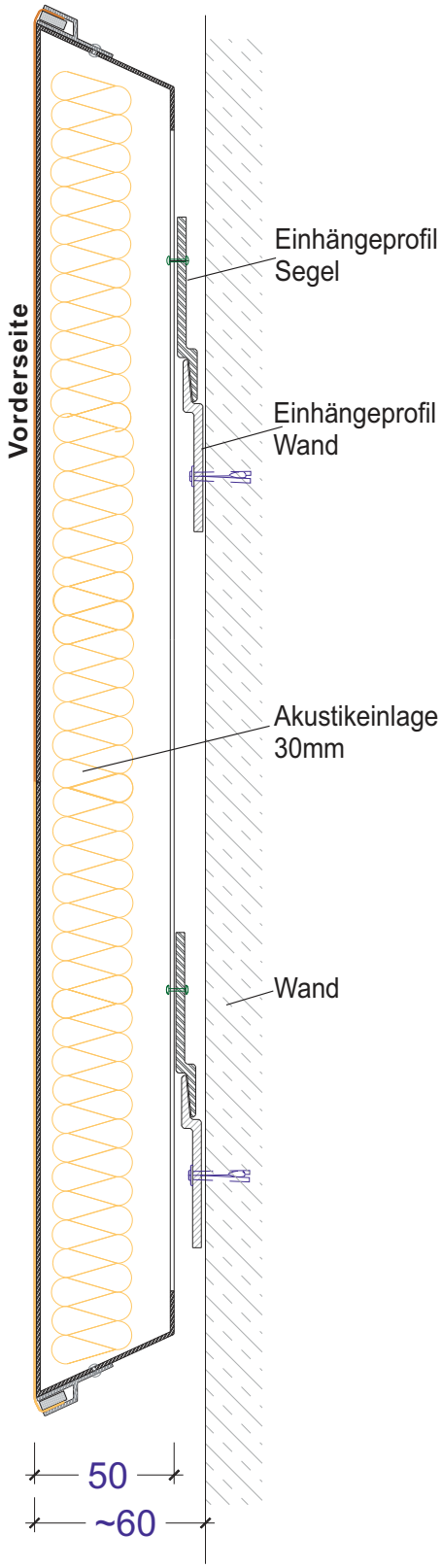
Standard-Plattenformate:
1200 x 2400 x 50 mm
1200 x 1200 x 50 mm

individuelle Formate werden objektbezogen gefertigt

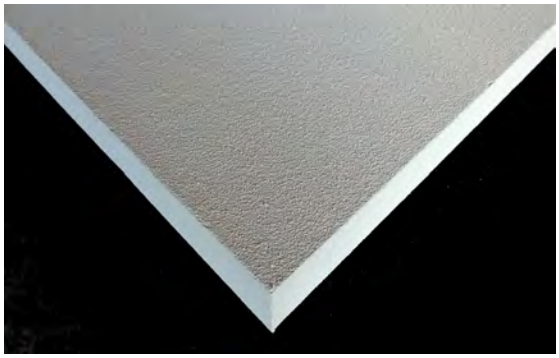
Schnitt-Schema

Schnitt ohne Maßstab

Aufkantung 50mm

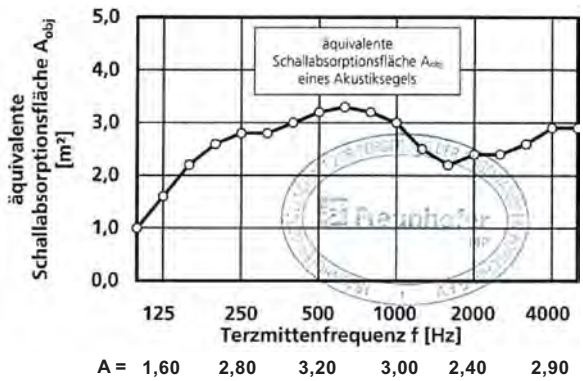


BER Solith-G
Akustik-Deckensegel A2
Rechteckformat



Schallabsorptionsgrad

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart geprüft



A =	1,60	2,80	3,20	3,00	2,40	2,90

Auflage: 50mm Mineralwolle, 30 kg/m³

Höhe: 70mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,83 NRC = 0,90 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,51	0,90	1,02	0,96	0,77	0,93

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2500 x 1250mm

Technische Daten

Material:
BER Solith-G Akustikplatte A2
Trägerplatte, Blähglasgranulat
aus recyceltem Altglas
Rückseite Vlies-Kaschierung
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER Strukturlack im Farbton weiß
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1;
Baustoffklasse A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 900 7075 017-3

Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
bei Oberfläche BER-Strukturlack weiß
gerichteter Reflexionsgrad 87,36 %
diffuser Reflexionsgrad 87,33 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL - oder NCS Farbkarte möglich

Formaldehydabgabe gemäß DIN EN 717-2 Klasse E1

Emissionsarm
Nationale Verordnungen wegen VOC-Emissionen
in Europa gemäß Prüfbericht 392-2017-0022 4901-B-DE

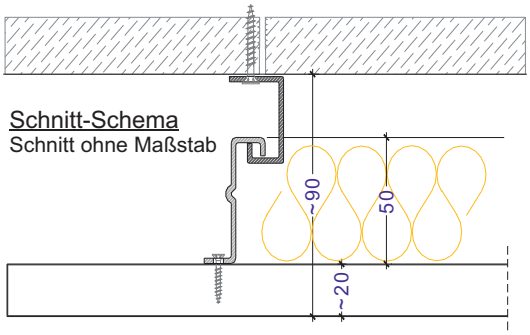
Feuchtraum- und Schwimmbad geeignet

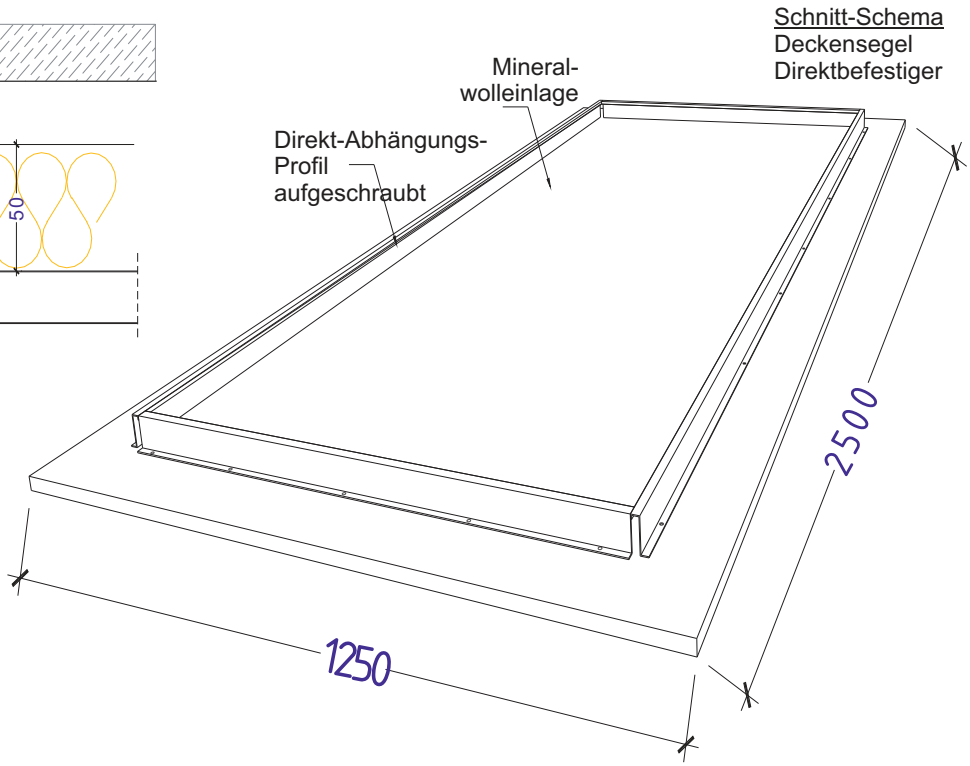
Plattendicke:
ca. 20 mm

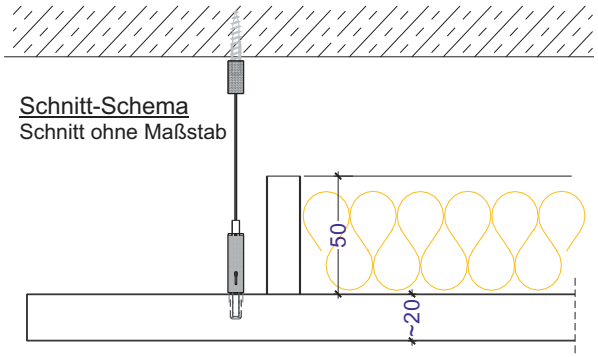
Gewicht:
ca. 8,00 kg/m²,
einschließlich Mineralwolleinlage

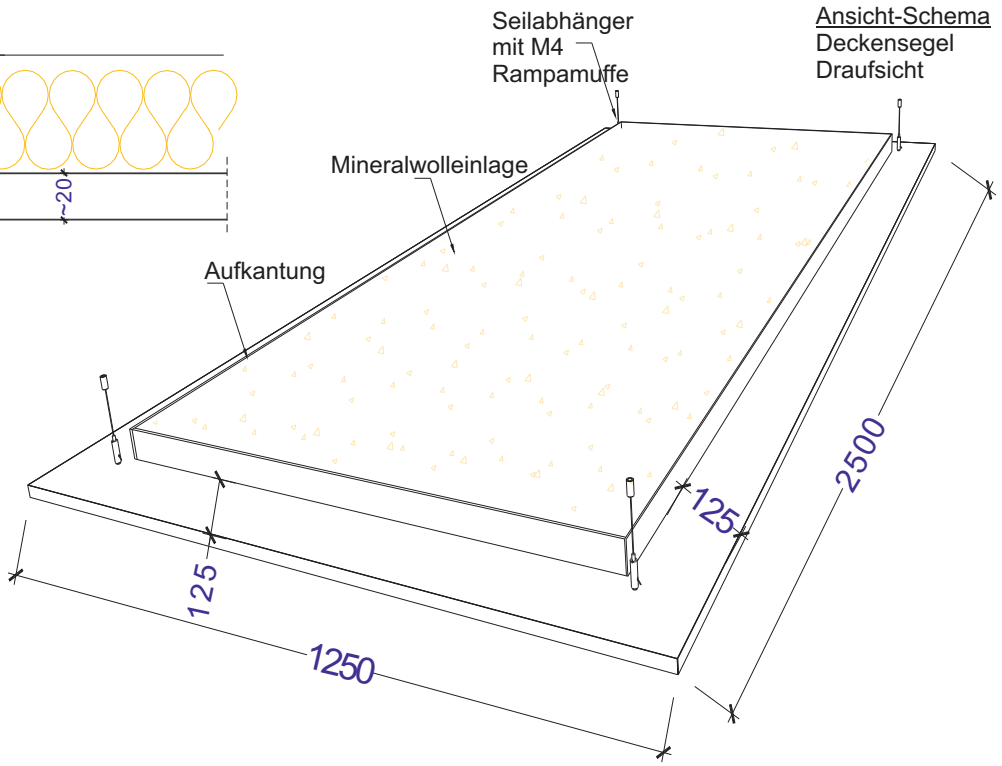
Plattenformat:
max. 1250 x 2500 mm

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

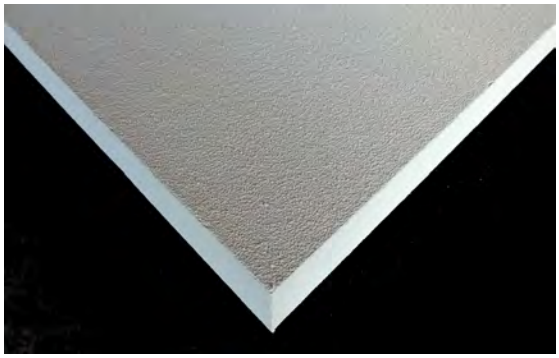

Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab
~90
50
~20


Schnitt-Schema
Deckensegel
Direktbefestiger
Mineral-
wolleinlage
Direkt-Abhängungs-
Profil
aufgeschraubt
2500
1250


Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab
50
~20

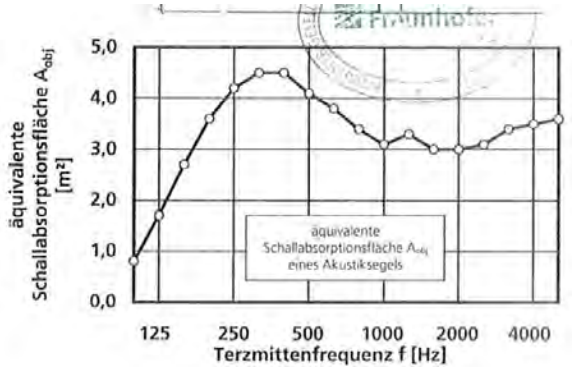

Seilabhänger
mit M4
Rampamuffe
Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht
Mineralwolleinlage
Aufkantung
125
125
2500
1250

BER Solith-G
Akustik-Deckensegel A2
Rechteckformat



Schallabsorptionsgrad

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart geprüft



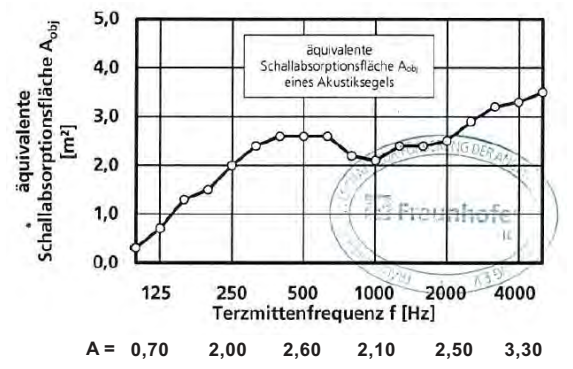
A = 1,70 4,20 4,10 3,10 3,00 3,50

Auflage: 50mm Mineralwolle, 30 kg/m³
Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,05 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,54	1,34	1,31	0,99	0,96	1,12

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2500 x 1250mm



A = 0,70 2,00 2,60 2,10 2,50 3,30

Auflage: ohne Mineralwolle
Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,72 NRC = 0,75 α_w = 0,80 (H) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,22	0,64	0,83	0,67	0,80	1,06

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2500 x 1250mm

Technische Daten

Material:
BER Solith-G Akustikplatte A2
Trägerplatte, Blähglasgranulat
aus recyceltem Altglas
Rückseite Vlies-Kaschierung
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER Strukturlack im Farbton weiß
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1;
Baustoffklasse A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 900 7075 017-3

Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
bei Oberfläche BER-Strukturlack weiß
gerichteter Reflexionsgrad 87,36 %
diffuser Reflexionsgrad 87,33 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL - oder NCS Farbkarte möglich

Formaldehydabgabe gemäß DIN EN 717-2 Klasse E1

Emissionsarm
Nationale Verordnungen wegen VOC-Emissionen
in Europa gemäß Prüfbericht 392-2017-0022 4901-B-DE

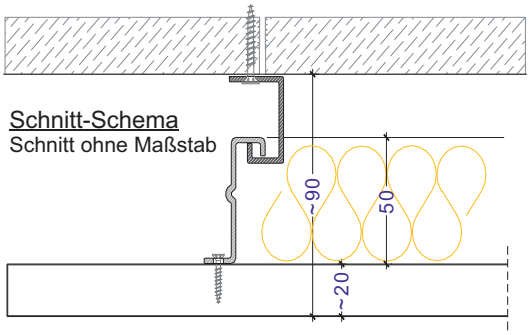
Feuchtraum- und Schwimmbad geeignet

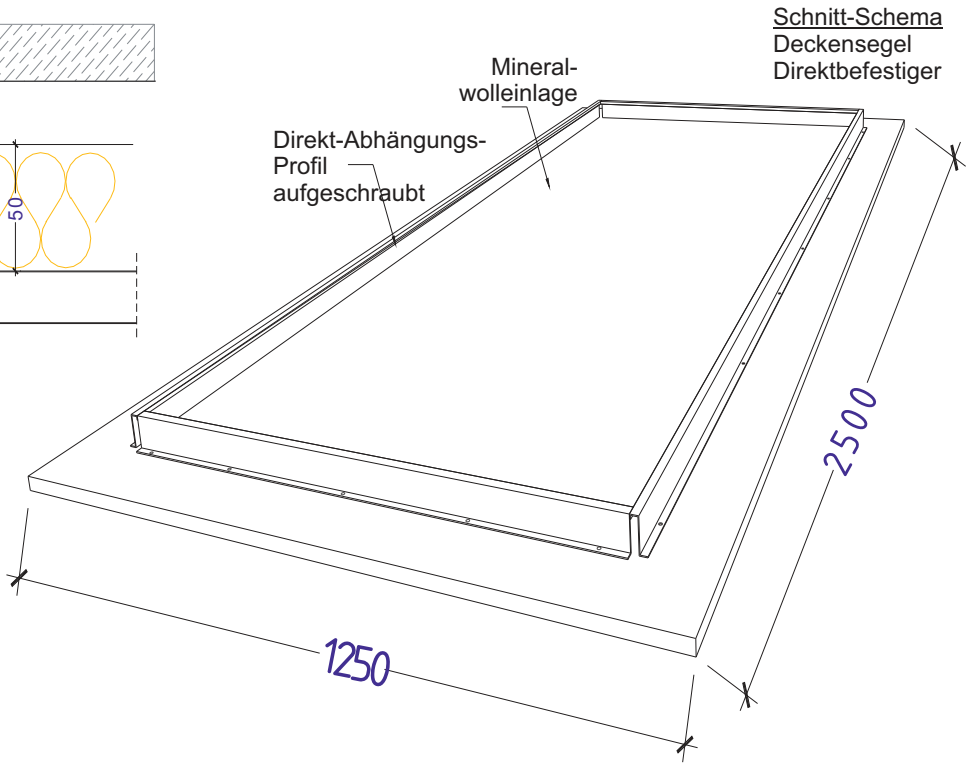
Plattendicke:
ca. 20 mm

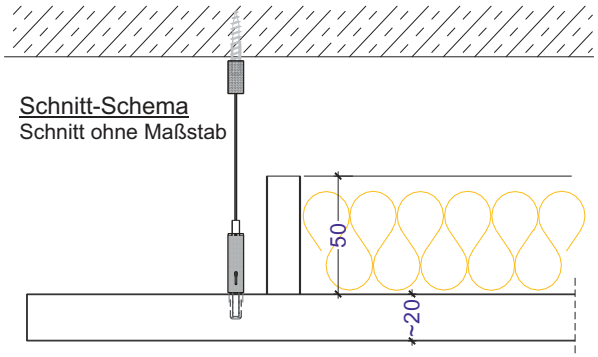
Gewicht:
ca. 8,00 kg/m²,
einschließlich Mineralwolleinlage

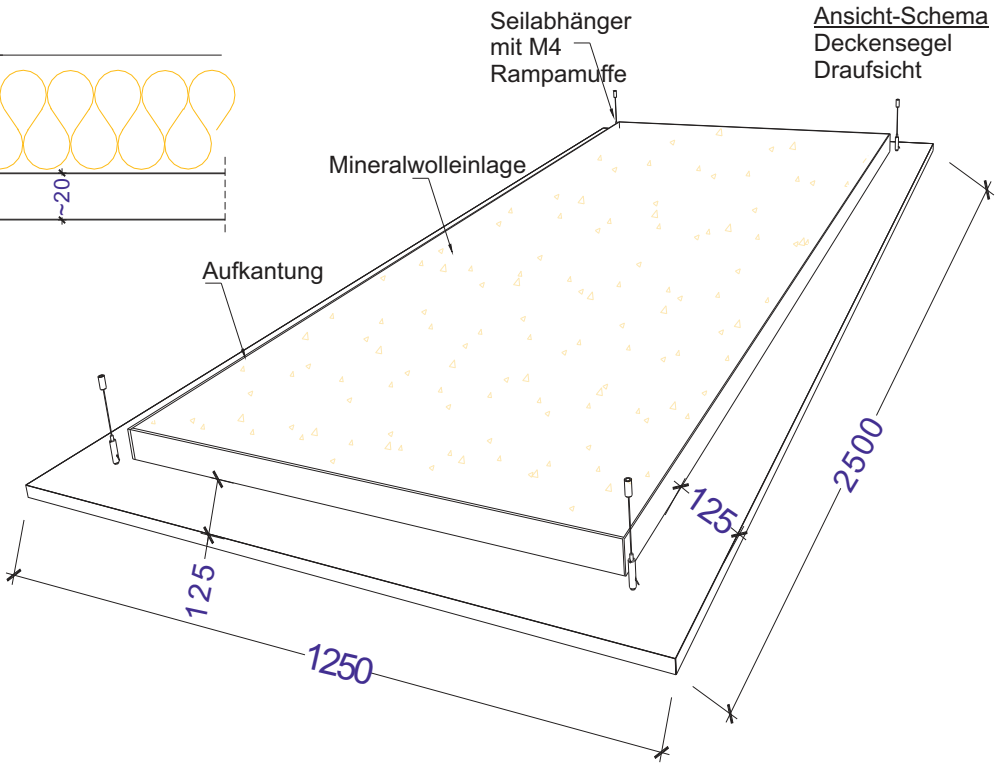
Plattenformat:
max. 1250 x 2500 mm

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert


Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab
~90
50
~20


Schnitt-Schema
Deckensegel
Direktbefestiger
Mineral-
wolleinlage
Direkt-Abhängungs-
Profil
aufgeschraubt
2500
1250


Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab
50
~20

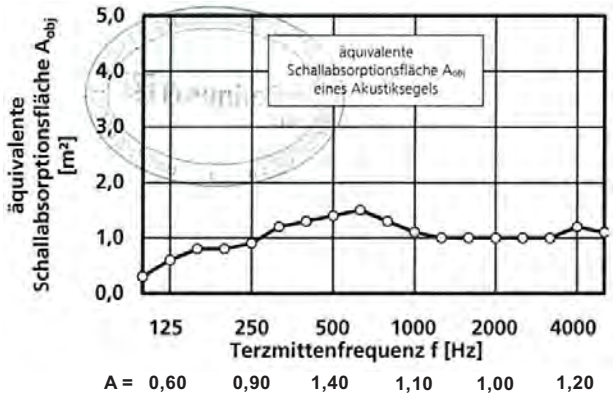

Seilabhänger
mit M4
Rampamuffe
Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht
Mineralwolleinlage
Aufkantung
125
125
2500
1250

BER Solith-G
Akustik-Deckensegel A2
Kreisrund



Schallabsorptionsgrad

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart geprüft



Auflage: 50mm Mineralwolle, 30 kg/m³

Höhe: 70mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,91 NRC = 0,95 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,53	0,80	1,24	0,97	0,88	1,06

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel 2500 x 1250mm

Technische Daten

Material:
BER Solith-G Akustikplatte A2
Trägerplatte, Blähglasgranulat
aus recyceltem Altglas
Rückseite Vlies-Kaschierung
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER Strukturlack im Farbton weiß
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1;
Baustoffklasse A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 900 7075 017-3

Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
bei Oberfläche BER-Strukturlack weiß
gerichteter Reflexionsgrad 87,36 %
diffuser Reflexionsgrad 87,33 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL - oder NCS Farbkarte möglich

Formaldehydabgabe gemäß DIN EN 717-2 Klasse E1

Emissionsarm
Nationale Verordnungen wegen VOC-Emissionen
in Europa gemäß Prüfbericht 392-2017-0022 4901-B-DE

Feuchtraum- und Schwimmbad geeignet

Plattendicke:
ca. 20 mm

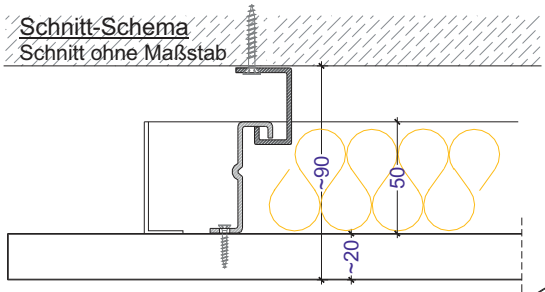
Gewicht:
ca. 8,00 kg/m²,
einschließlich Mineralwolleinlage

Plattenformat:
Durchmesser max.1200mm

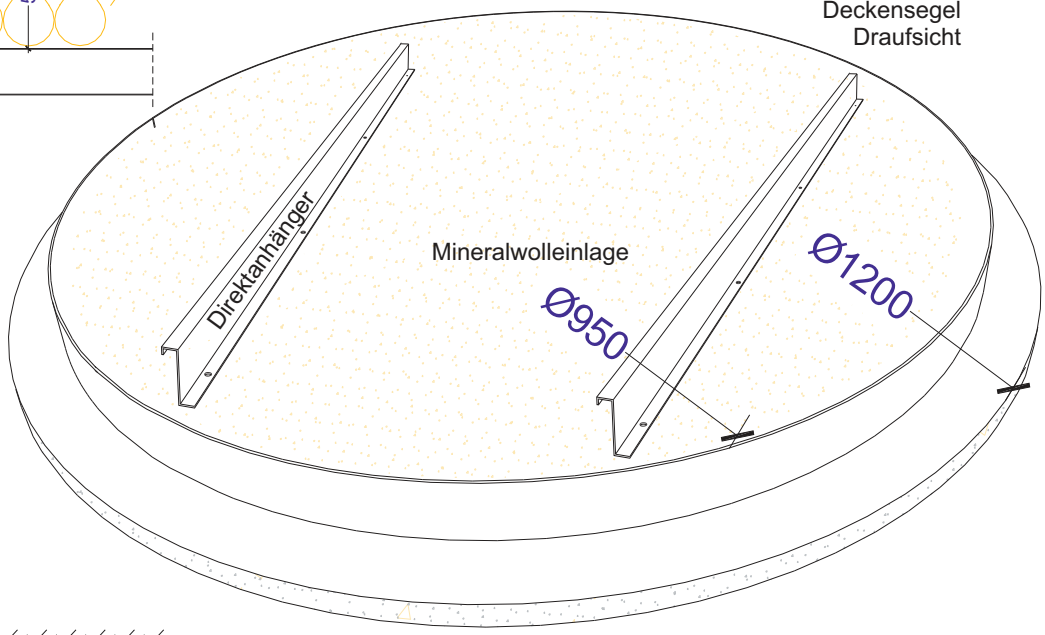
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

BER Solith-G
Akustik-Deckensegel A2

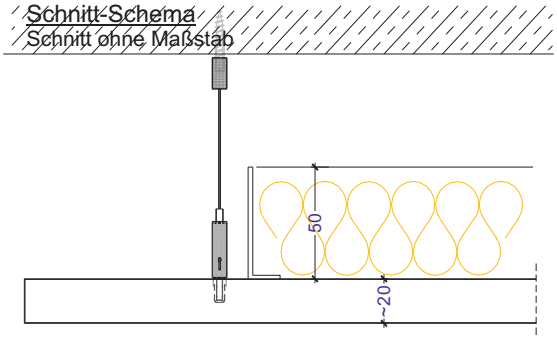
Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab



Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht

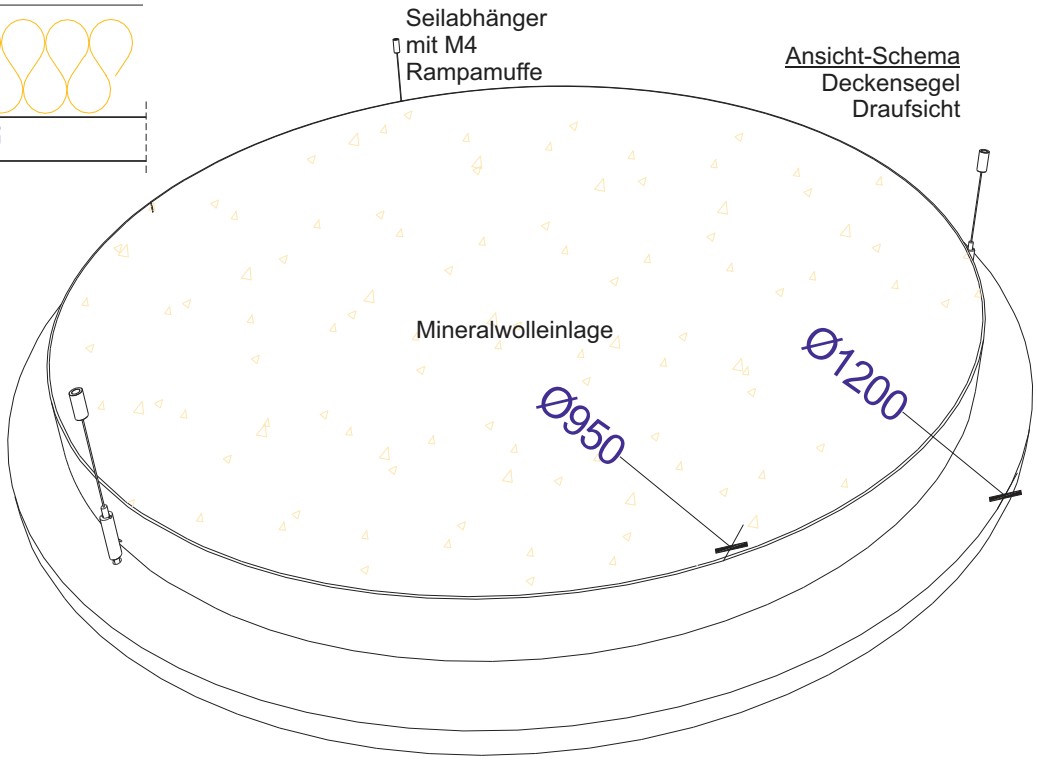


Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab

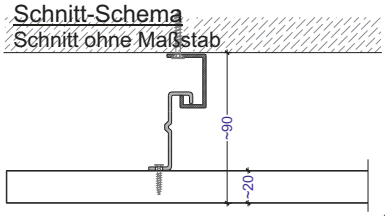


Seilabhänger
mit M4
Rampamuffe

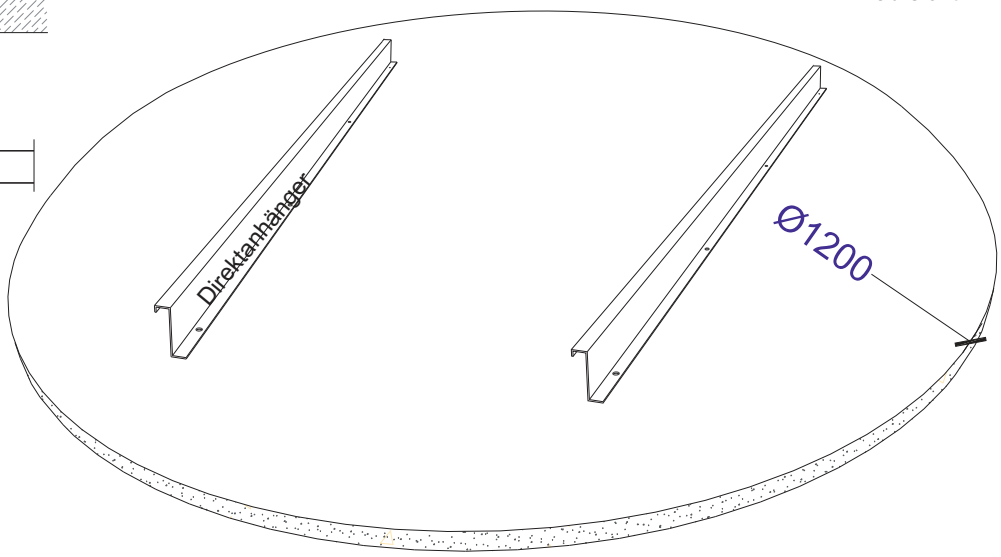
Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht



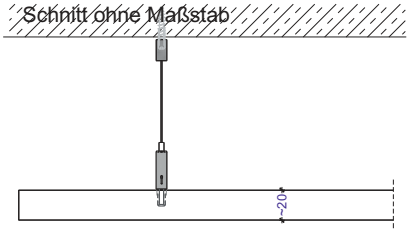
Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab



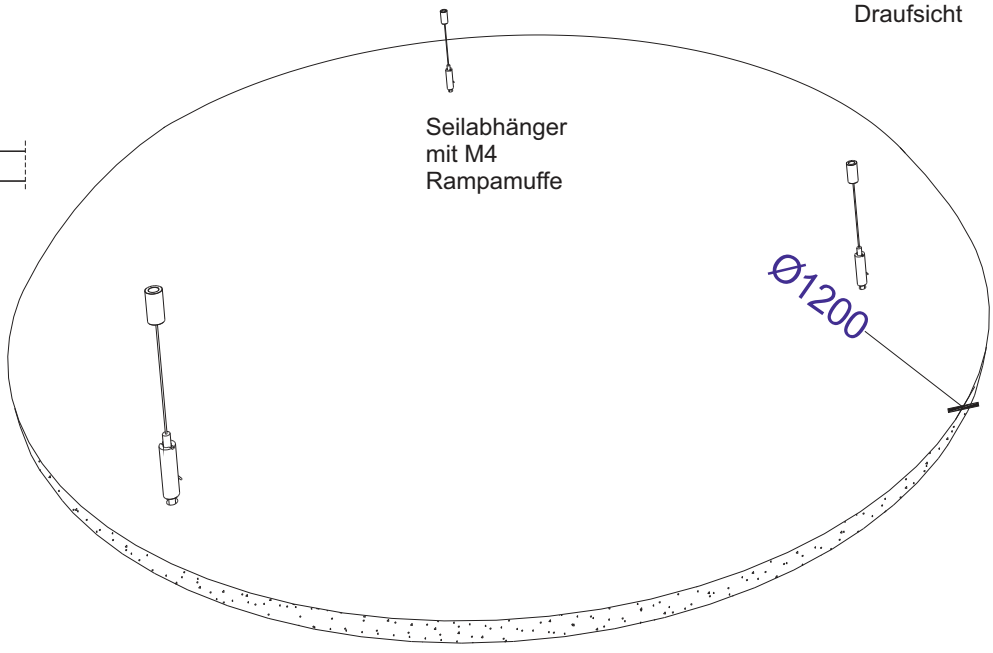
Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht



Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab



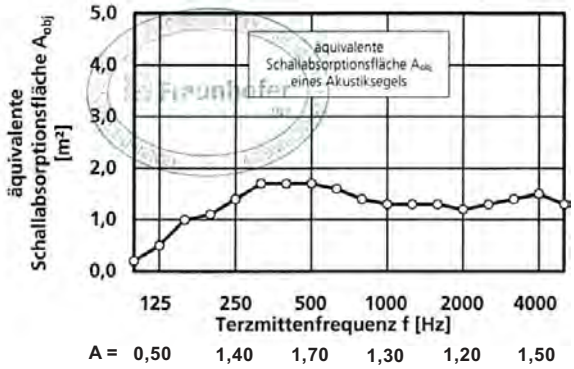
Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht



BER Solith-G
Akustik-Deckensegel A2
Kreisrund

Schallabsorptionsgrad

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart geprüft

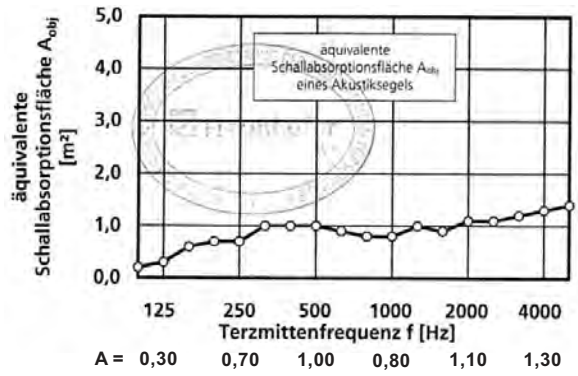


Auflage: 50mm Mineralwolle, 30 kg/m³
Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 1,12 NRC = 1,00 α_w = 1,00 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,44	1,24	1,50	1,15	1,06	1,33

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel, ø 1200mm



Auflage: ohne Mineralwolle
Höhe: 200mm Gesamtaufbau

$\alpha_{i.M.}$ = 0,79 NRC = 0,80 α_w = 0,85 (H) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,27	0,62	0,88	0,71	0,97	1,15

α_S = A / Fläche der Akustik-Deckensegel, ø 1200mm



Technische Daten

Material:
BER Solith-G Akustikplatte A2
Trägerplatte, Blähglasgranulat
aus recyceltem Altglas
Rückseite Vlies-Kaschierung
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER Strukturlack im Farbton weiß
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1;
Baustoffklasse A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 900 7075 017-3

Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
bei Oberfläche BER-Strukturlack weiß
gerichteter Reflexionsgrad 87,36 %
diffuser Reflexionsgrad 87,33 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL - oder NCS Farbkarte möglich

Formaldehydabgabe gemäß DIN EN 717-2 Klasse E1

Emissionsarm
Nationale Verordnungen wegen VOC-Emissionen
in Europa gemäß Prüfbericht 392-2017-0022 4901-B-DE

Feuchtraum- und Schwimmbad geeignet

Plattendicke:
ca. 20 mm

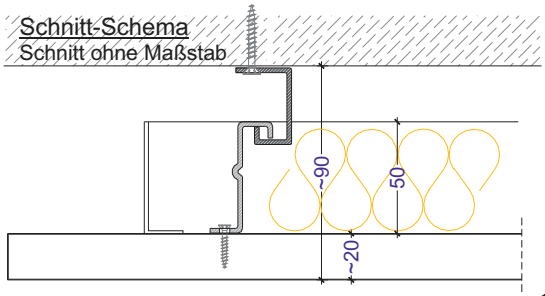
Gewicht:
ca. 8,00 kg/m²,
einschließlich Mineralwolleinlage

Plattenformat:
Durchmesser max.1200mm

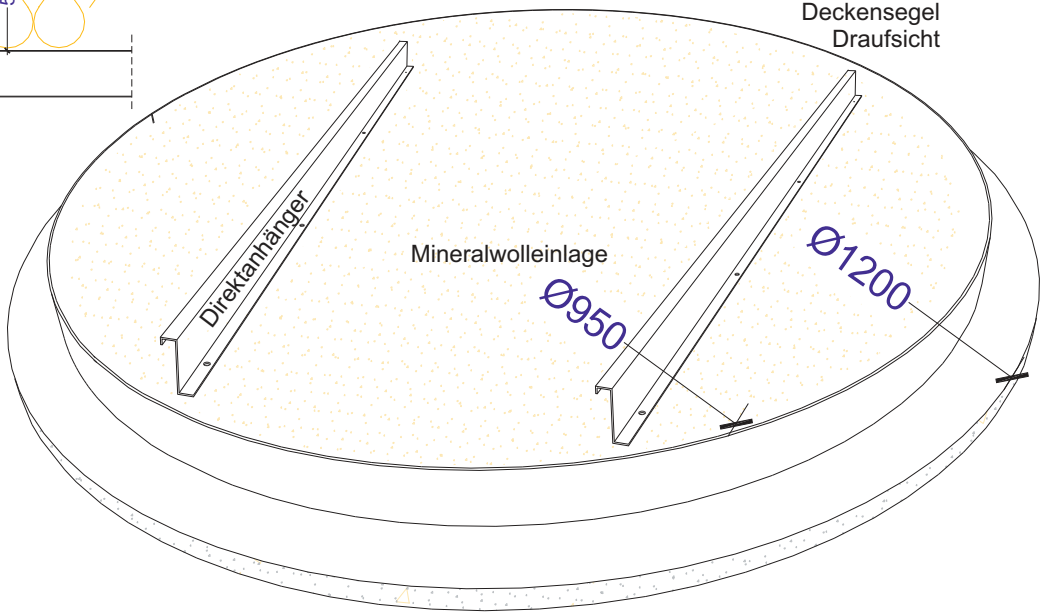
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

BER Solith-G
Akustik-Deckensegel A2

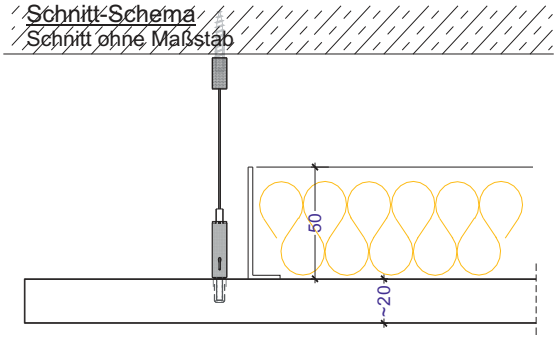
Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab



Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht

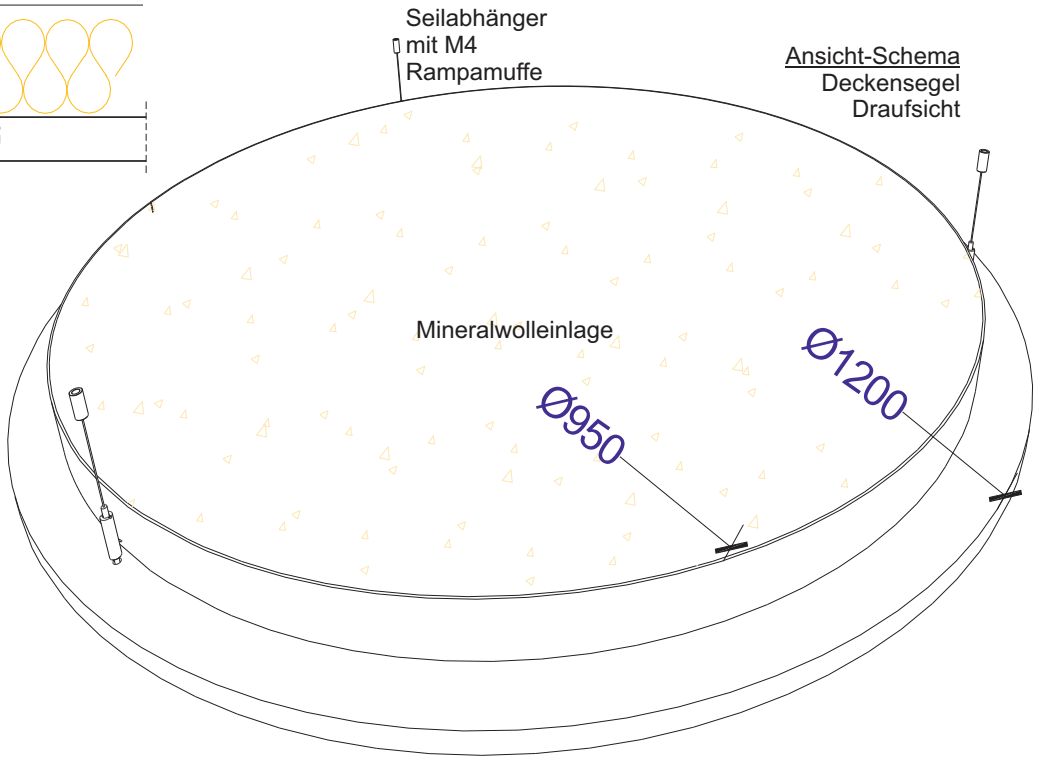


Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab

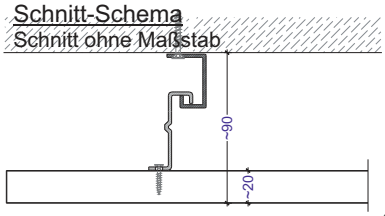


Seilabhänger
mit M4
Rampamuffe

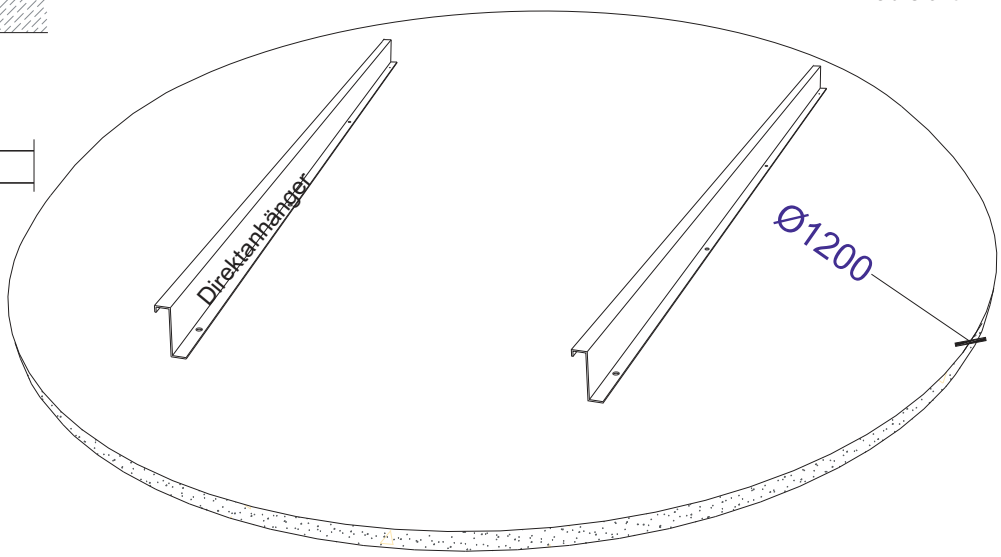
Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht



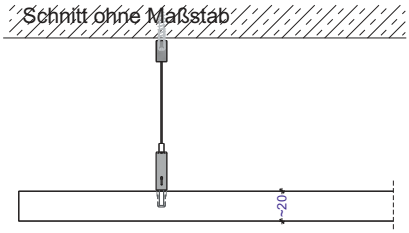
Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab



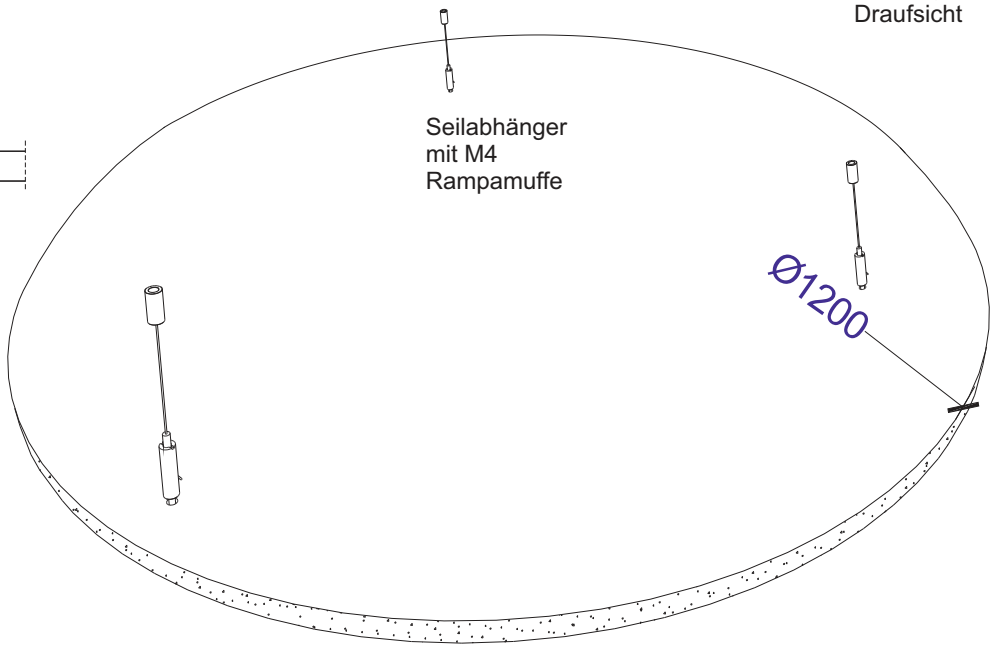
Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht



Schnitt-Schema
Schnitt ohne Maßstab



Ansicht-Schema
Deckensegel
Draufsicht



BER Akustik Lamellen

spezielle Lösung mit mehrfacher Wirkung

- Akustik-Lamellen die senkrechte Art, eine gute Akustik zu schaffen. Bestehend aus Holzwerkstoffen, Metall, oder Blähglasgranulat, variabel in der Abmessung, Wirkung und Baustoffklasse.





Musikinstrumente Museum Berlin

BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Holz-F Akustik-Baffel



Technische Daten

Material:
BER Holz-F Akustikplatten
beidseitig beschichtete Trägerplatte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
A1 nicht brennbar
B1 schwer entflammbar
B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

werkseitig als Sandwichelement
nach System BER vorgefertigt

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS Farbkarte
Dekorbeschichtung HPL oder CPL

Elementdicke:
ca. 20-64 mm, je nach System

Elementhöhe und Elementlänge:
sind variabel, werden auftragsbezogen produziert

Schallabsorptionsgrad:
abhängig von der Ausführung

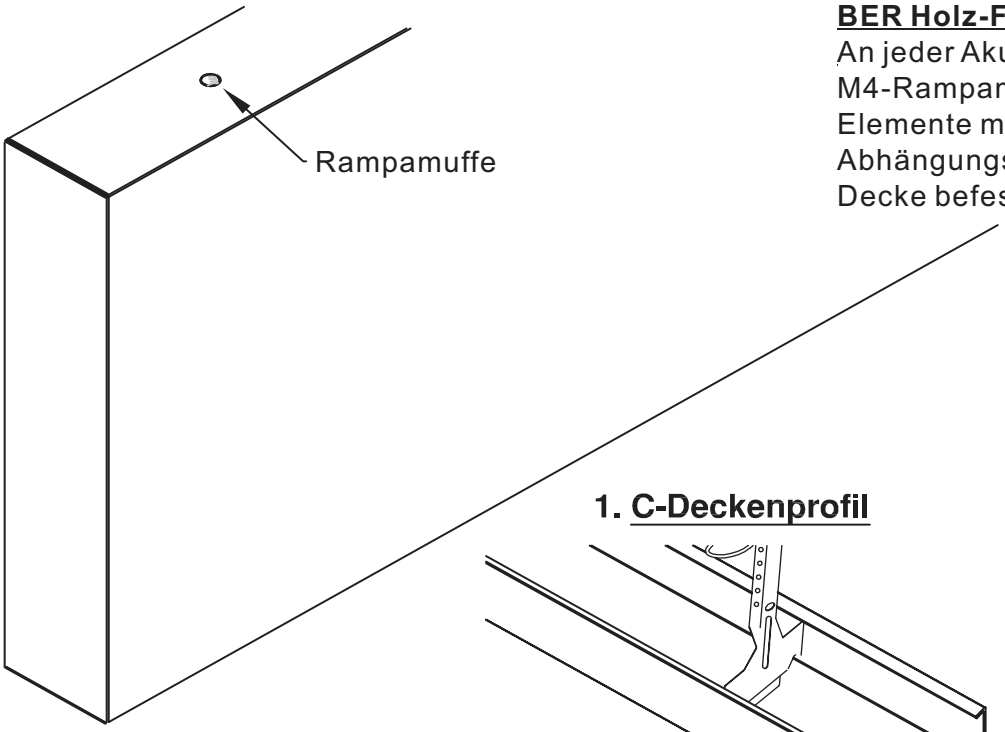




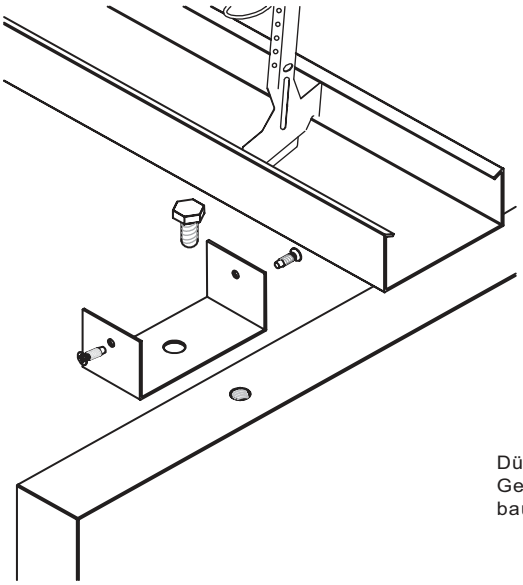


Anhängevarianten

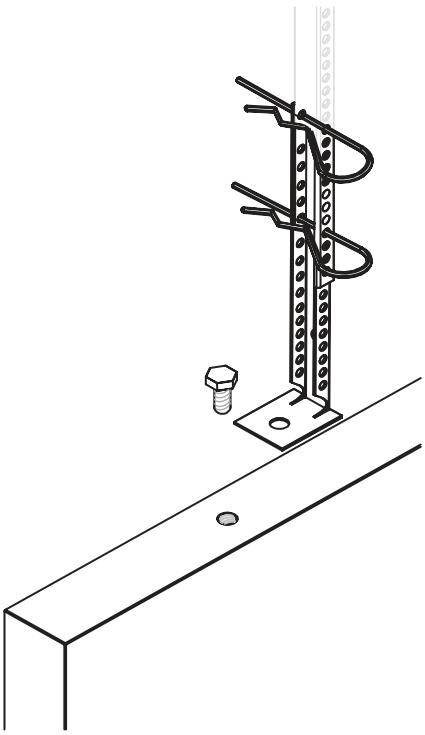
BER Holz-F Akustik-Baffel
An jeder Akustik-Baffel sind 2 Stück M4-Rampamuttern an denen die Elemente mit den unterschiedlichen Abhängungssystemen an der Roh-Decke befestigt werden können



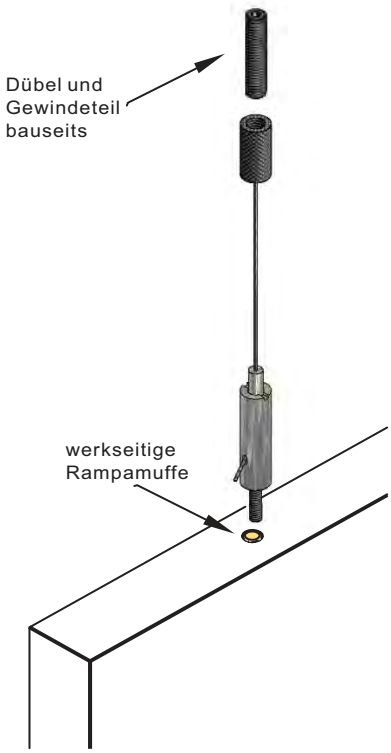
1. C-Deckenprofil



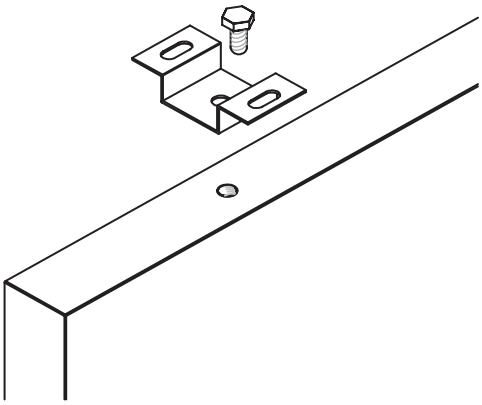
2. Nonius-Abhänger



3. Seilabhänger

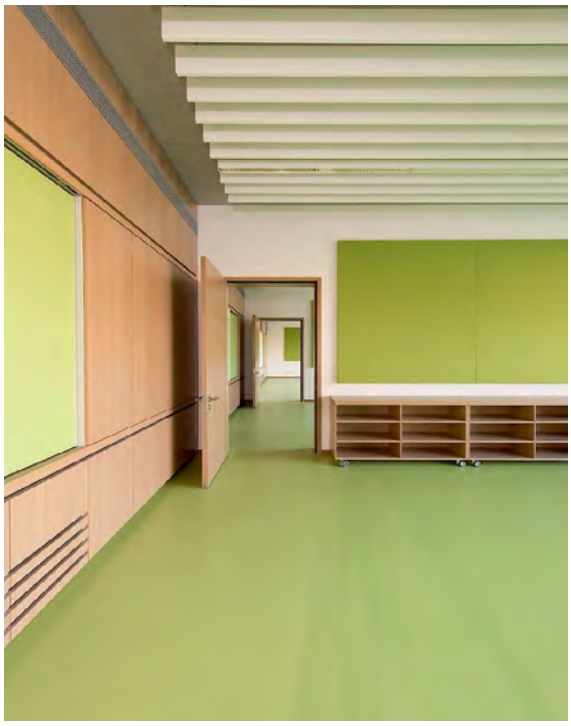


4. Direkt-Abhänger



Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen!

BER Metall-V Akustik-Baffel



Erweiterung Grundschule Unterföhring
Bayer & Strobel Architekten



Technische Daten

Material:
BER Metall-V Akustik-Baffel
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER-Strukturlack im Farbton weiß

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1; A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 901 1180 017-3

Gewicht:
ca.2,56 kg/lfdm

Standard Abmessung:
Elementbreite 30 mm
Elementhöhe 245 mm
Elementlänge bis max. 3000mm
Andere Abmessungen auf Anfrage

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard der TAIM

Sichtseite:
Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
BER Strukturlack im Farbton weiß
gerichteter Lichtreflexionsgrad 88,39 %
diffuser Lichtreflexionsgrad 87,00 %

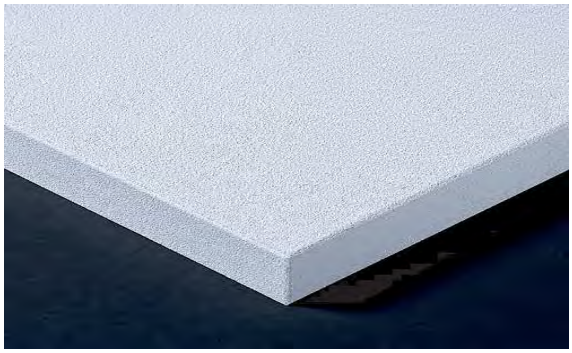
Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS möglich

Produkt: BER Metall-V Akustik-Baffel
Schallabsorptionsgrad
Elementhöhe 245 mm
im Achsabstand von 300 mm
nach DIN EN ISO 354 geprüft
nach DIN EN ISO 11654 bewertet

$\alpha_{i.M.}$ = 0,53 NRC = 0,60 α_w = 0,55 Kl. D

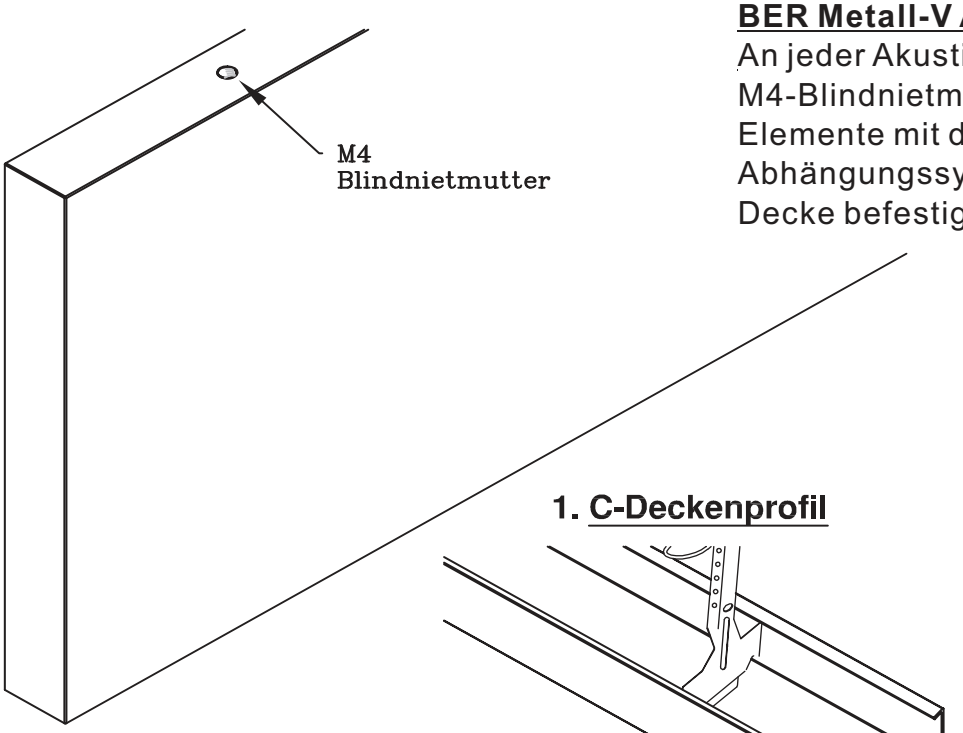
f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,17	0,44	0,41	0,71	0,77	0,66

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

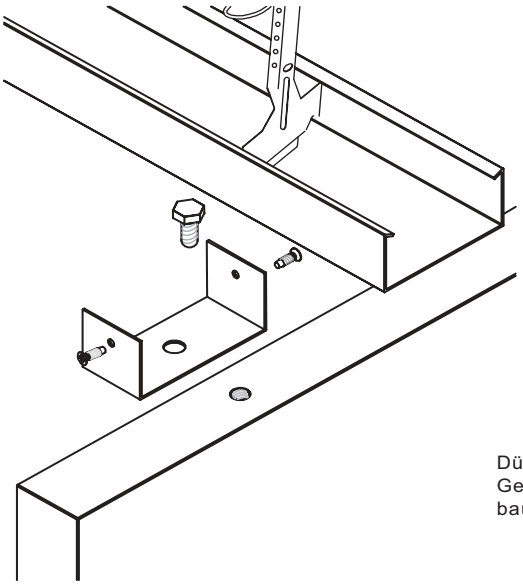


Anhängevarianten

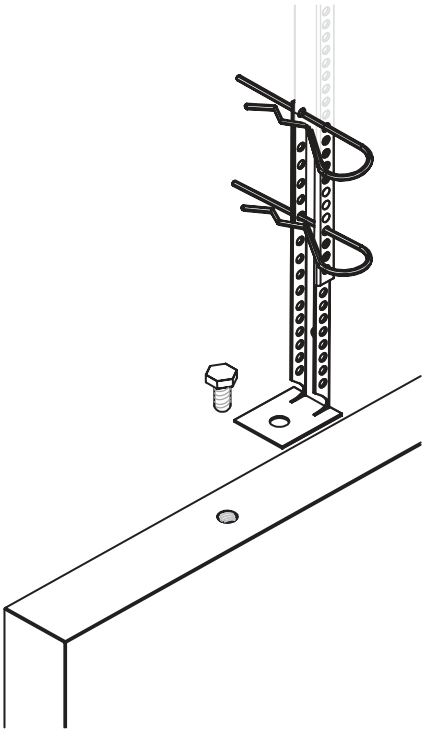
BER Metall-V Akustik-Baffel
An jeder Akustik-Baffel sind 2 Stück M4-Blindnietmuttern an denen die Elemente mit den unterschiedlichen Abhängungssystemen an der Roh-Decke befestigt werden können



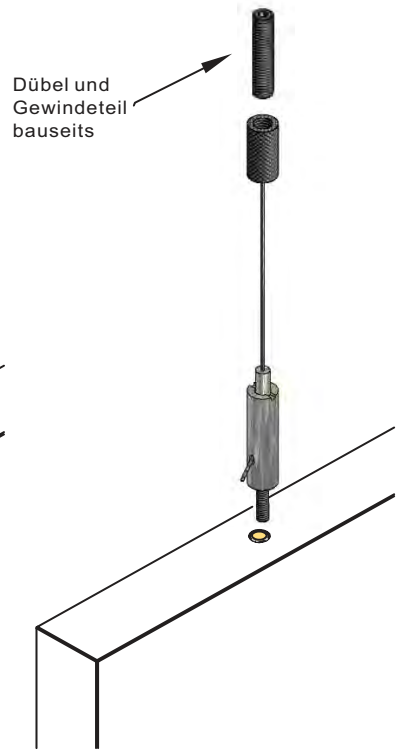
1. C-Deckenprofil



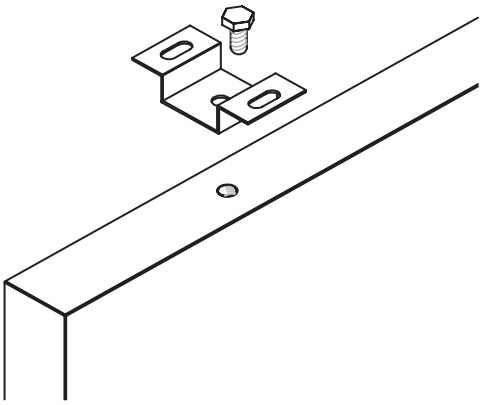
2. Nonius-Abhänger



3. Seilabhänger

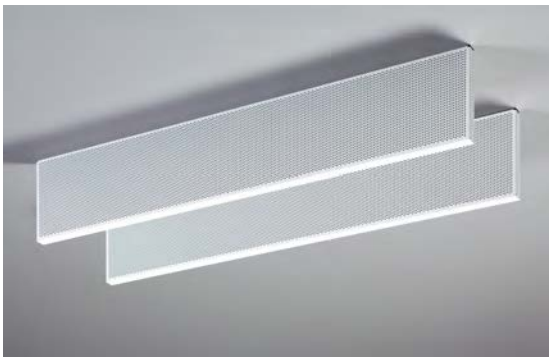


4. Direkt-Abhänger



Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen!

BER Metall-S Akustik-Baffel



Produkt: BER Metall-S Akustik-Baffel
Schallabsorptionsgrad
Elementhöhe 245 mm
im Achsabstand von 300 mm
nach DIN EN ISO 354 geprüft
nach DIN EN ISO 11654 bewertet

$\alpha_{i.M.}$ = 0,52 NRC = 0,55 α_w = 0,50(H) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,26	0,40	0,39	0,59	0,72	0,69



Technische Daten

Material:
BER Metall-S
Stahlblech sichtbare Perforation
Lochung 2 mm sichtbarer Lochanteil 20%
Sichtseite pulverbeschichtet im Farbton
weiß ähnlich RAL 9010
Mineralwolle eingelegt und Vlies schwarz
rückseitig einkaschiert

Technischen Daten:
nach DIN EN 13501-1,
Baustoffklasse A2, s1 d0
„nicht brennbar"

im Brandfall nach DIN 53436
rauchgastoxikologisch unbedenklich

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard der TAIM

Schallabsorptionsgrad
Messergebnisse siehe Produktbericht

Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
bei Oberfläche pulverbeschichtet im Farbton weiß 65%

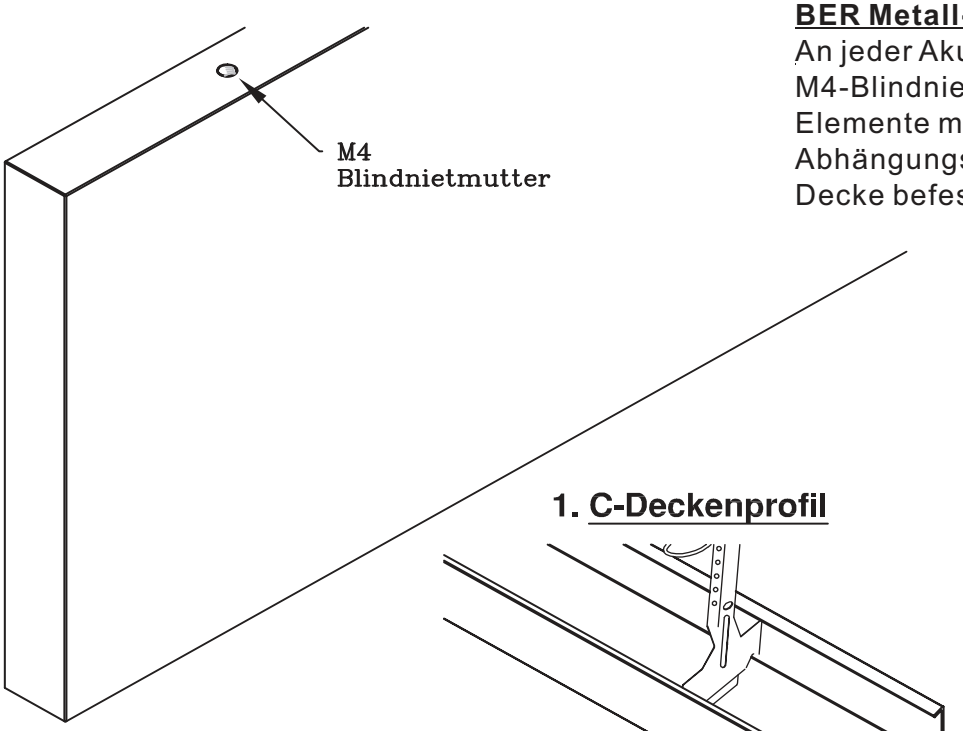
Sonderfarben im Farbton nach RAL- oder NCS
Farbkarte sind möglich

Gewicht:
ca. 2,56kg/lfdm

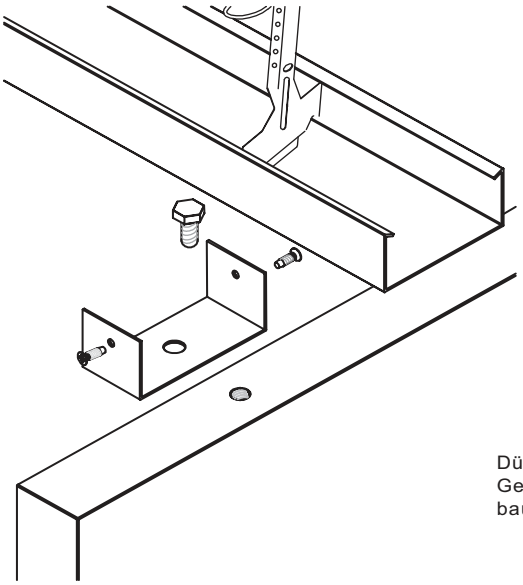
Standard Abmessung:
Elementbreite 30 mm
Elementhöhe 245 mm
Elementlänge bis max. 3000mm
Andere Abmessungen auf Anfrage

Anhängevarianten

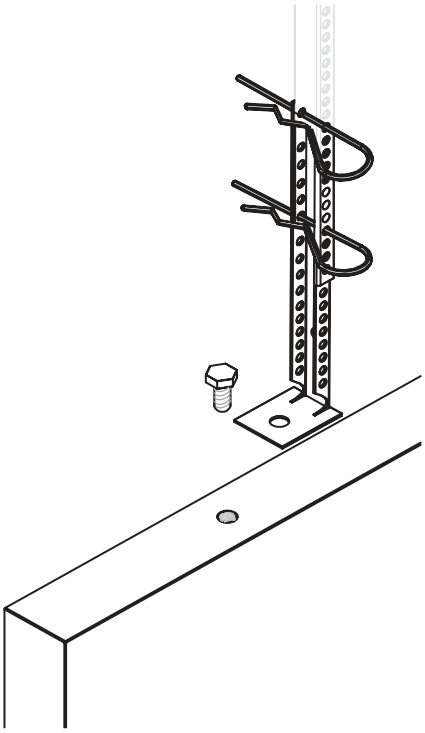
BER Metall-S Akustik-Baffel
An jeder Akustik-Baffel sind 2 Stück M4-Blindnietmuttern an denen die Elemente mit den unterschiedlichen Abhängungssystemen an der Roh-Decke befestigt werden können



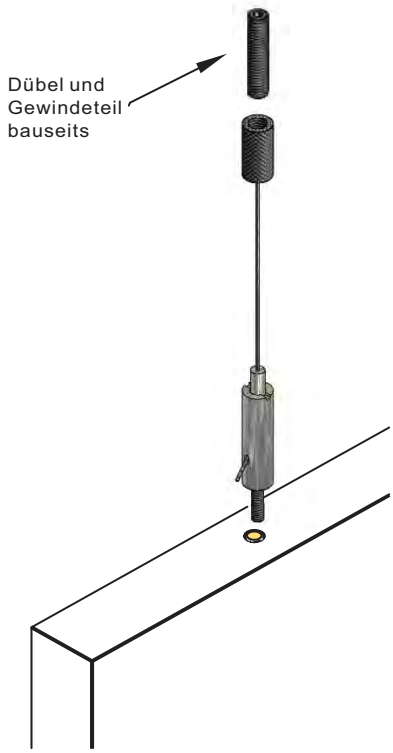
1. C-Deckenprofil



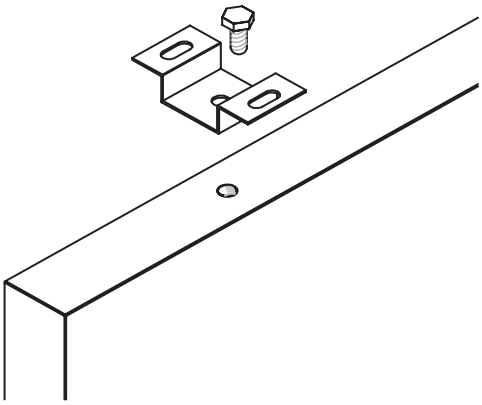
2. Nonius-Abhänger



3. Seilabhänger



4. Direkt-Abhänger



Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen!

BER Naturspan-V Akustik-Baffel

Produkt: BER Naturspan-V Akustik-Baffel
Schallabsorptionsgrad
Elementhöhe 200 mm
im Achsabstand von 200 mm
nach DIN EN ISO 354 geprüft
nach DIN EN ISO 11654 bewertet

$\alpha_{1.M.}$ = 0,48 NRC = 0,50 α_w = 0,50 (H) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,11	0,37	0,39	0,55	0,69	0,77

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Oberfläche Naturspan farblos lasiert

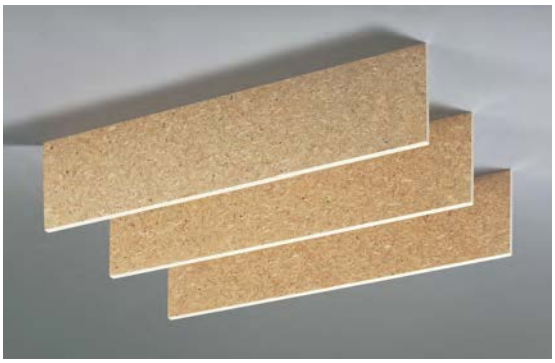


Oberfläche im Sonderfarbton nach
RAL- oder NCS Farbkarte



Oberfläche BER-Strukturlack weiß





Technische Daten

Material:
BER Naturspan-V Akustik-Baffel
bestehend aus Holzspan-Akustikplatte
aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
Sichtseite naturbelassen oder
Sichtseite BER-Strukturlack im Farbton weiß

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens normal entflammbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 902 0786 000-2

Schallabsorptionsgrad
Messergebnisse siehe Produktbericht

Plattendicke:
ca. 19 mm

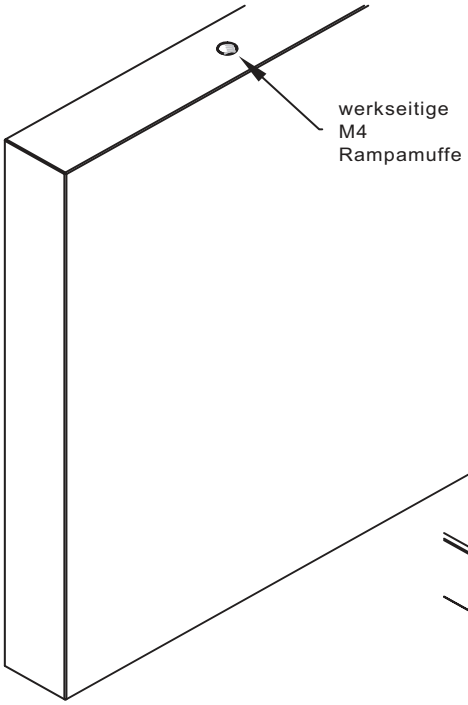
Gewicht:
ca. 2,00 kg/lfdm

Abmessung:
Elementbreite 19 mm
Elementhöhe 200 mm
Elementlänge 2000 mm
Andere Abmessungen auf Anfrage

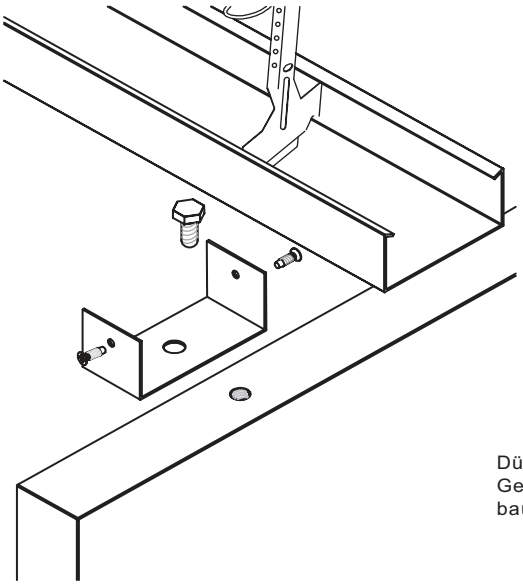
Sonderfarben im Farbton nach
RAL oder NCS Farbkarte sind
natürlich auch möglich

Anhängevarianten

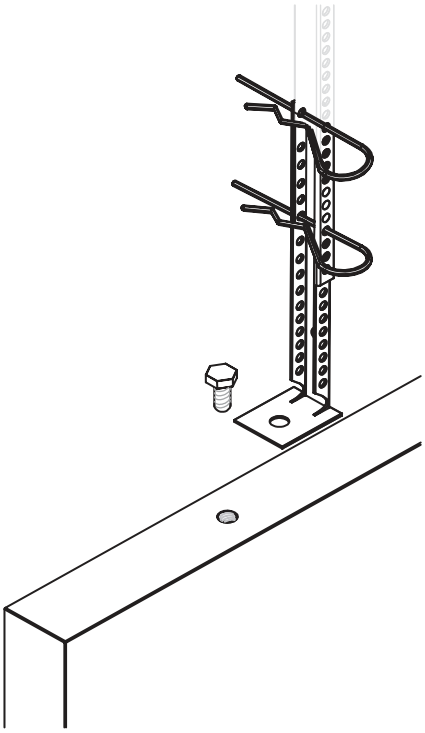
BER Naturspan-V Akustik-Baffel
An jeder Akustik-Baffel sind 2 Stück M4-Rampamuffen an denen die Elemente mit den unterschiedlichen Abhängungssystemen an der Roh-Decke befestigt werden können



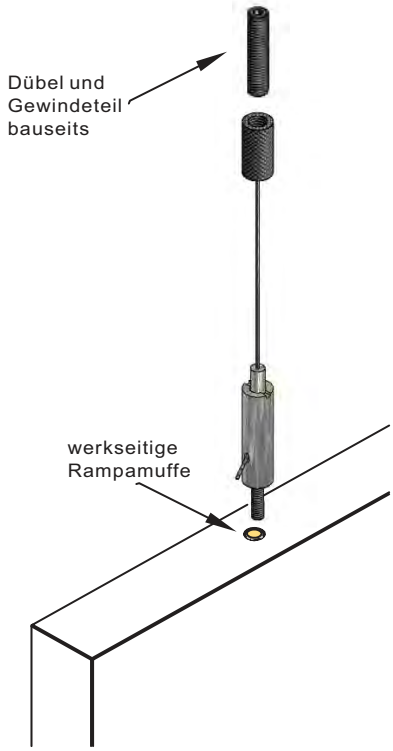
1. C-Deckenprofil



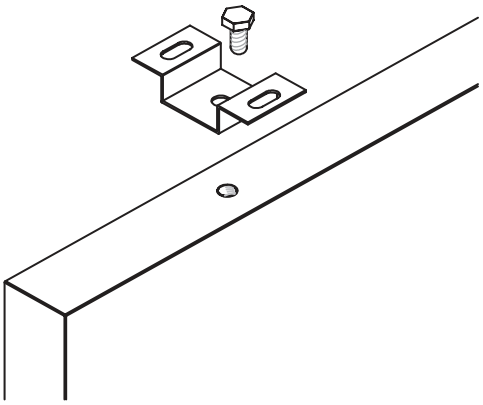
2. Nonius-Abhänger



3. Seilabhänger

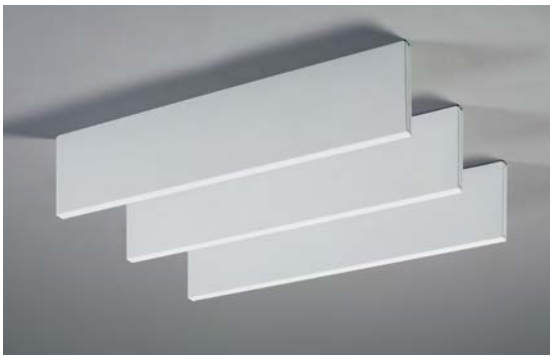


4. Direkt-Abhänger



Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen!

BER Solith-G A2 Akustik-Baffel

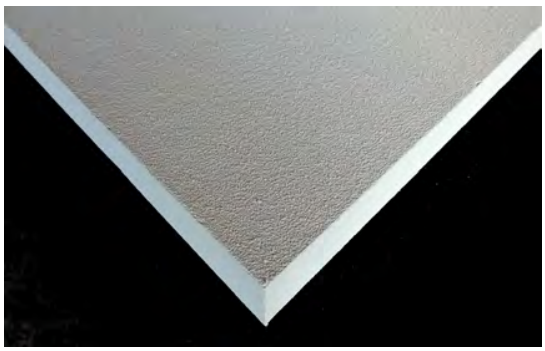


Schallabsorptionsgrad

gemessen nach DIN EN ISO 354:2005
bewertet nach DIN EN ISO 11 654
in Anlehnung Prüfzeugnisse der BER-Solith-Akustikplatte A2 gemäß Prüfbericht
P-BA 273 / 2014 des Fraunhofer-Institut
für Bauphysik Stuttgart

$\alpha_{i.M.}$ = 0,70 NRC = 0,73 α_w = 0,70(L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,44	0,75	0,86	0,62	0,65	0,78



Technische Daten

Material:
BER Solith-G A2 Akustik-Baffel
Trägerplatte, Blähglasgranulat
aus recyceltem Altglas
Rückseite Vlies-Kaschierung
Sichtseite Akustikvlies beschichtet mit
BER Strukturlack im Farbton weiß
Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1;
Baustoffklasse A2-s1, d0
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart 900 7075 017-3

Lichtreflexionsgrad nach DIN 5036
bei Oberfläche BER-Strukturlack weiß
gerichteter Reflexionsgrad 87,36 %
diffuser Reflexionsgrad 87,33 %

Sonderfarben im Farbton nach
RAL - oder NCS Farbkarte möglich

Formaldehydabgabe gemäß DIN EN 717-2 Klasse E1

Emissionsarm
Nationale Verordnungen wegen VOC-Emissionen
in Europa gemäß Prüfbericht 392-2017-0022 4901-B-DE

Feuchtraum- und Schwimmbad geeignet

Gewicht:
bei Elementhöhe von 300mm ca. 2,00 kg/lfdm

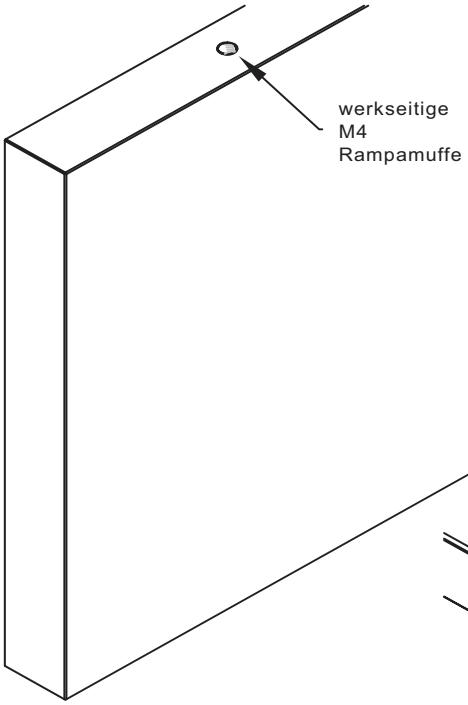
Abmessungen:
Elementbreite 20mm
Elementhöhe max. 600mm
Elementlänge max. 2500mm

wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

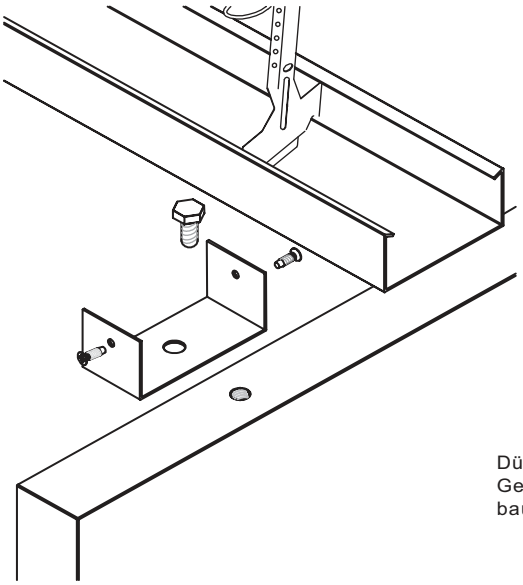
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Anhängevarianten

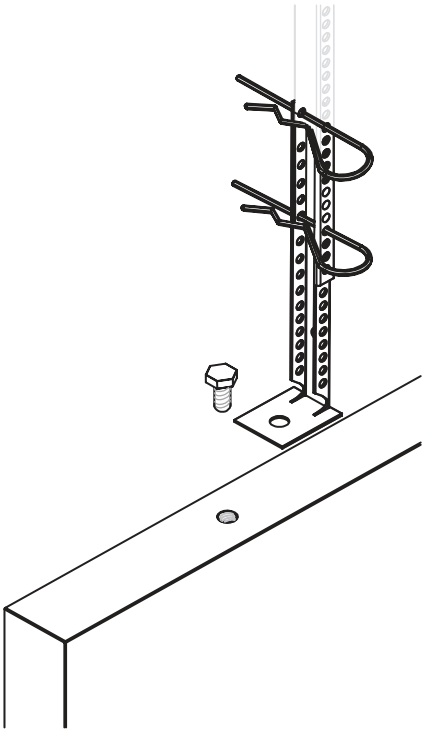
BER Solith-G Akustik-Baffel A2
An jeder Akustik-Baffel sind 2 Stück M4-Rampamuffen an denen die Elemente mit den unterschiedlichen Abhängungssystemen an der Roh-Decke befestigt werden können



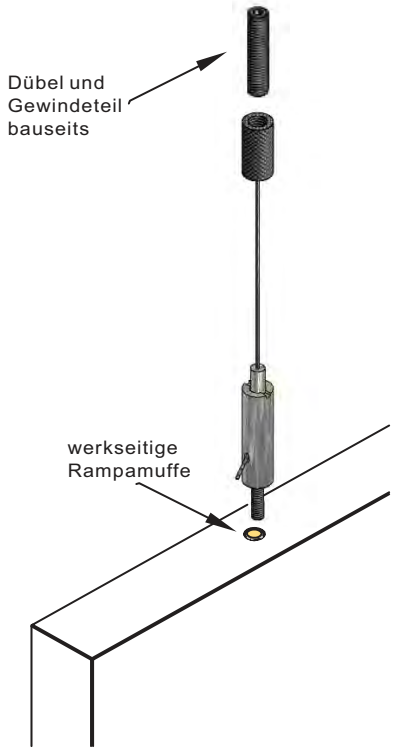
1. C-Deckenprofil



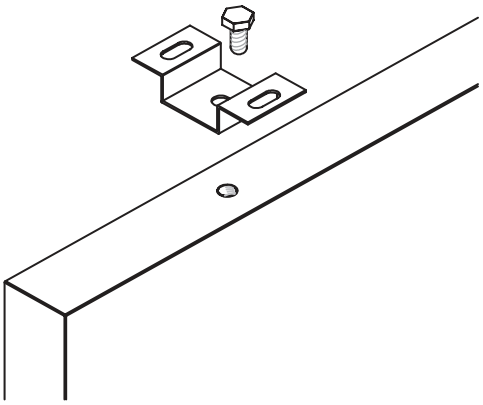
2. Nonius-Abhänger



3. Seilabhänger



4. Direkt-Abhänger



Um eine kraftschlüssige Verbindung zwischen Rohdecke und Abhängesystem herzustellen, dürfen nur zugelassene Verbindungsmittel verwendet werden. Die Hinweise der Hersteller der Befestigungsmaterialien, wie z.B. Dübel/Schrauben sind zu berücksichtigen!

BER Akustisch wirksame
Raumgliederungselemente

- Die akustisch wirksamen Raumgliederungs-elemente sorgen für eine optimale Raumakustik und lassen sich auf den individuellen Einrichtungsstil eines jeden Raumes abstimmen

Verschiedene Lochbilder möglich z.B. Typ L 6-16



- Die akustisch wirksamen Raumgliederungs-elemente sind ideale Gestaltungselemente. Sichtseiten können im Farbton nach RAL- oder NCS-Farbkarte, Echtholzfurnier oder in einer robusten Melamin- oder HPL-Beschichtung nach Ihrer Wahl hergestellt werden

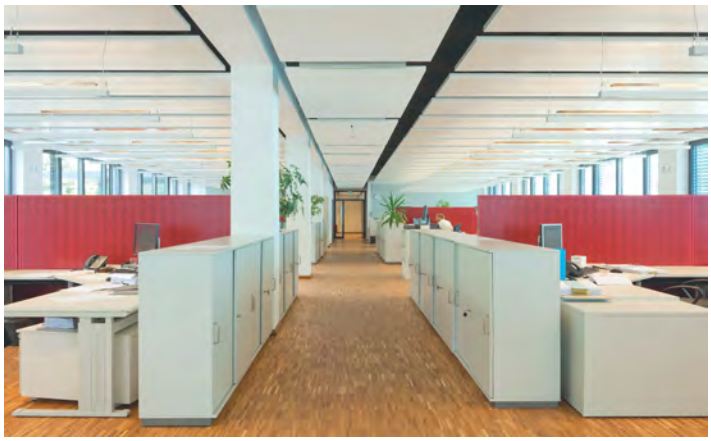
Verschiedene Schlitzbilder möglich z.B. Typ S 3-16





BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Akustisch wirksame
Raumgliederungselemente



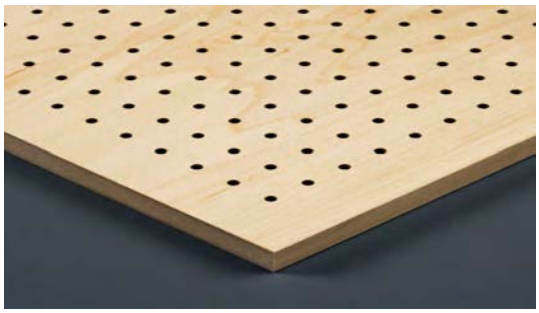
Atlas-Copco





BER Showroom







Schallabsorptionsgrad
nach DIN EN ISO 354: 2003 geprüft
nach DIN EN ISO 11654 bewertet

Produkt: **Akustisch wirksame Raumgliederungselemente Typ L 6-16**

Schallabsorptionsgrad pro m² Stellwand pro Seite
Ausführung mit Mittellage

$\alpha_{l.M.}$= 0,51 NRC = 0,60 α_w= 0,45(LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,28	0,47	0,86	0,70	0,40	0,37

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Schallabsorptionsgrad pro m² Stellwand pro Seite
Ausführung ohne Mittellage

$\alpha_{l.M.}$= 0,50 NRC = 0,60 α_w= 0,45(LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,27	0,56	0,76	0,62	0,43	0,38

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Foto: Anordnung der Elemente im Hallraum,
Fraunhofer Institut für Bauphysik, Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ L 6-16 mit Lochanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht
sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad
Messergebnis siehe Produktbericht

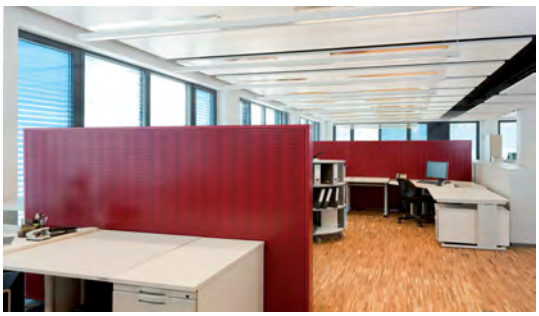
Elementdicke:
90 mm ohne Mittellage
100 mm mit Mittellage

Gewicht:
29,30 kg/m², ohne Mittellage
30,70 kg/m², mit Mittellage
sichtbarer Lochflächenanteil:
11,04%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL- / NCS-Farbkarte
Dekorbeschichtung

Wählbare Abmessungen, werden individuell,
auftragsbezogen produziert





Schallabsorptionsgrad
nach DIN EN ISO 354: 2003 geprüft
nach DIN EN ISO 11654 bewertet

Produkt: **Akustisch wirksame Raumgliederungselemente Typ ST 3-16**

Schallabsorptionsgrad pro m² Stellwand pro Seite
Ausführung mit Mittellage

$\alpha_{l.M.}$= 0,55 NRC = 0,65 α_w= 0,55 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,22	0,52	0,82	0,81	0,49	0,46

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Schallabsorptionsgrad pro m² Stellwand pro Seite
Ausführung ohne Mittellage

$\alpha_{l.M.}$= 0,50 NRC = 0,60 α_w= 0,45 (LM) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,29	0,52	0,74	0,69	0,54	0,45

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Foto: Anordnung der Elemente im Hallraum,
Fraunhofer Institut für Bauphysik, Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ ST 3-16 mit Schlitzanteil
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht
sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad
Messergebnis siehe Produktbericht

Elementdicke:
90 mm ohne Mittellage
100 mm mit Mittellage

Gewicht:
27,60 kg/m², ohne Mittellage
29,00 kg/m², mit Mittellage
sichtbarer Schlitzflächenanteil:
20% Oberfläche

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL- / NCS-Farbkarte
Dekorbeschichtung

Wählbare Abmessungen, werden individuell,
auftragsbezogen produziert

BER Textile
Akustik-Module

- Textile Akustik-Module von BER absorbieren Schall und setzen auch gestalterisch interessante Akzente. Die Stoffbespannung auf der Sichtseite wird mit abwechslungsreichen Motiven bedruckt. Diese können aus einem Fundus gewählt oder individuell vorgegeben werden, z. B. Firmenlogos, Slogans oder Fotos



- BER Textile Akustik-Module verbessern somit nicht nur die Akustik merklich, sie passen sich auch, durch die individuelle Gestaltungs-möglichkeit, jedem Einrichtungsstil an und können auch als Werbeträger, z.B. im Empfangsbereich dienen



BER Projektfotogalerie

Textile Akustik-Module



Rheinzink-Libeskind Villa





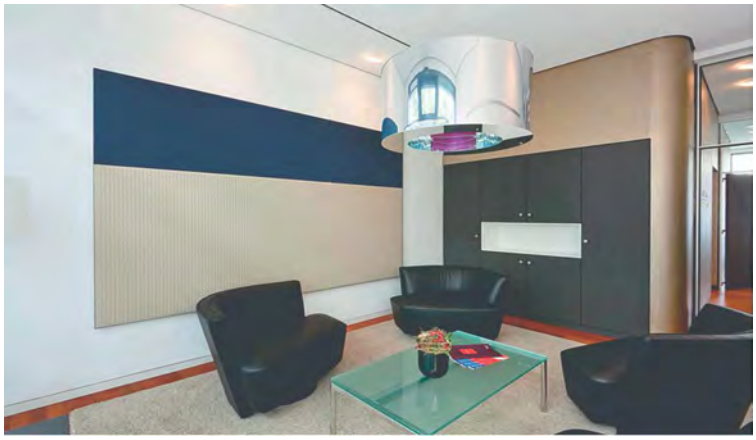
Rheinzink-Libeskind Villa



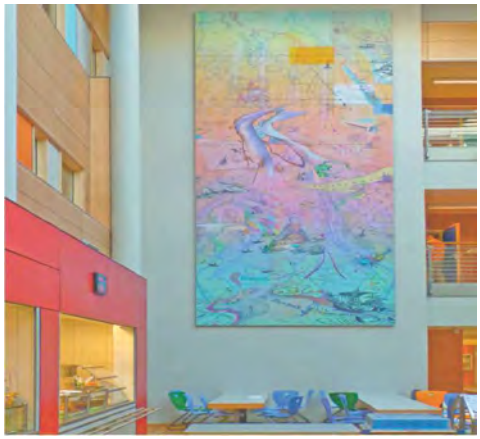
Rheinzink-Libeskind Villa

BER Projektfotogalerie

Textile Akustik-Module



Besprechungsraum Sparkasse Wetzlar



Detlefsen Gymnasium Glückstadt
Textiles Akustik-Modul



Besprechungsraum Sparkasse Wetzlar



BER Showroom



Mensa-Cafeteria Berufsbildungswerk Hamburg

Schallabsorptionsgrad
nach DIN EN ISO 354:2005 geprüft
nach DIN EN ISO 11654 bewertet

Produkt: BER Textile Akustik-Module

Typ : Akustik-Modul

Einlage: 2 x 0,35 mm Vlies, längenbezogener Strömungswiderstand r=92 kPa s/m²
5 mm Akustikfilz, längenbezogener Strömungswiderstand r=77,6 kPa s/m²
flächenbezogene Masse ca. 800 g/m²

Auflage: 30 mm RAF Schallschluckplatte
Dichte: 42,0 kg/m³
längenbezogener Strömungswiderstand r>= 12 kPa s/m²

Höhe: 52 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,76 NRC = 0,85 α_w = 0,85 Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,18	0,69	1,09	0,92	0,75	0,90

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Typ : Akustik-Modul

Einlage: 2 x 0,35 mm Vlies, längenbezogener Strömungswiderstand r=92 kPa s/m²
5 mm Akustikfilz, längenbezogener Strömungswiderstand r=77,6 kPa s/m²
flächenbezogene Masse ca. 800 g/m²

Auflage: 30 mm RAF Schallschluckplatte
Dichte: 42,0 kg/m³
längenbezogener Strömungswiderstand r>= 12 kPa s/m²

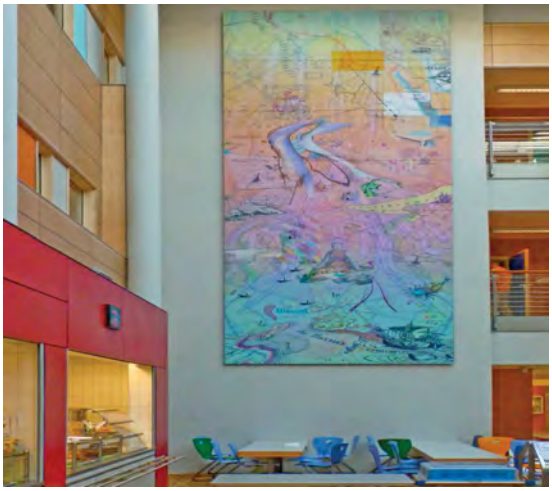
Höhe: 200 mm Gesamtaufbau

$\alpha_{l.M.}$ = 0,82 NRC = 0,90 α_w = 0,85 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,51	0,98	0,92	0,83	0,81	0,89

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart





Technische Daten

Material:
BER Textile Akustik-Module
als Sandwichelement
bestehend aus gelochter Trägerplatte
Materialdicke 16 mm
Lochdurchmesser 10 mm
verdeckter Lochanteil 30,60 %

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
A1 nicht brennbar
B1 schwer entflammbar
B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad siehe Produktbericht

Elementdicke:
52 mm bestehend aus
Sandwichelement 22 mm
Steinwollhinterlegung 30 mm

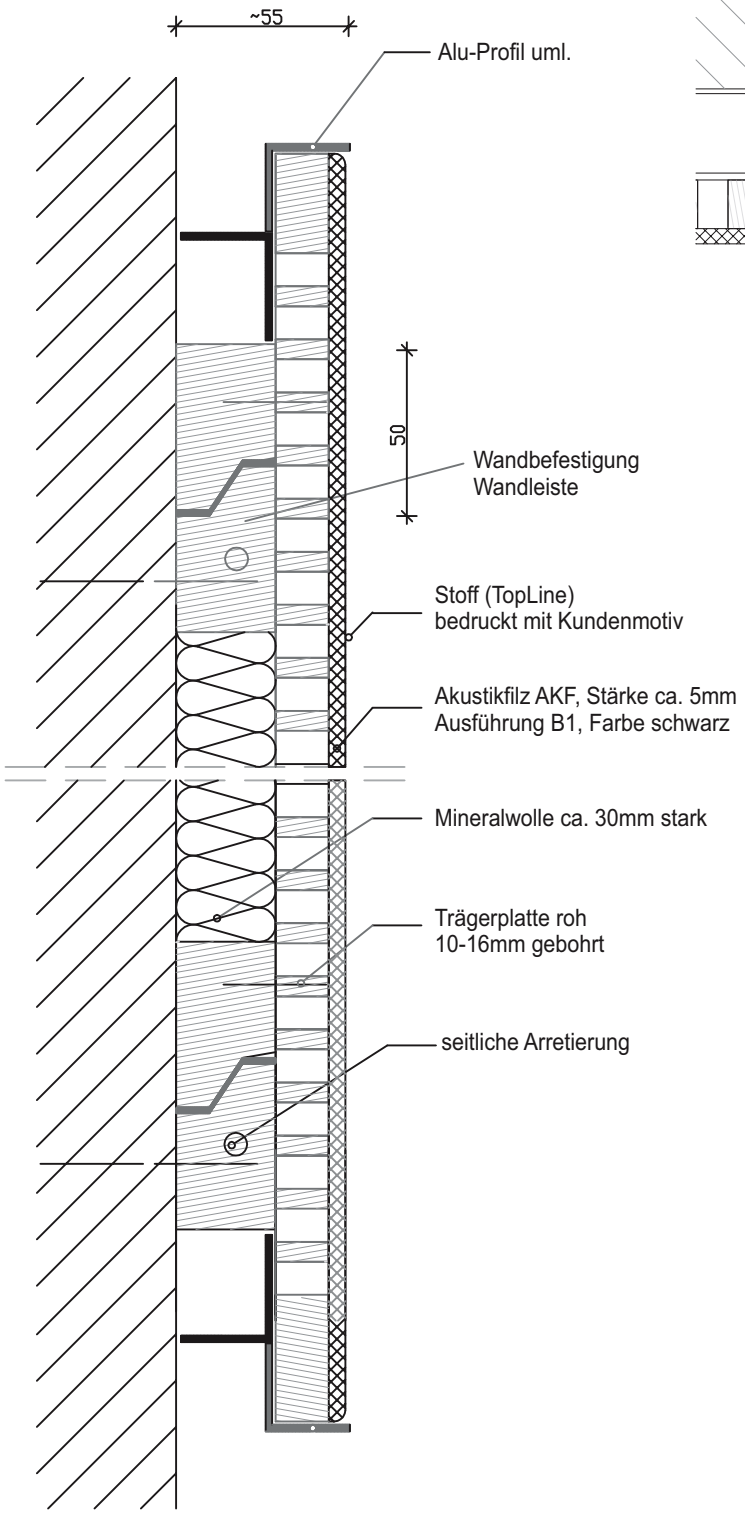
Gewicht:
ca. 13,79 Kg/m² einschl. 30 mm Steinwolle

Sichtseite wählbar:
Stoff “TOPLINE”
im Uni-Farbton oder
im digitalen 4-Farbdruck
mit einer Auflösung von min. 100 dpi

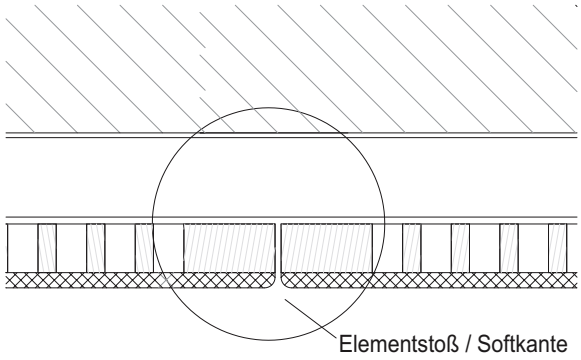
Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Schnitt-Schema A

ohne Maßstab
Masse in mm



Schnitt-Schema B



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2003 geprüft nach DIN EN ISO 11654 bewertet

Produkt: BER Textile Akustik-Module

Typ : M

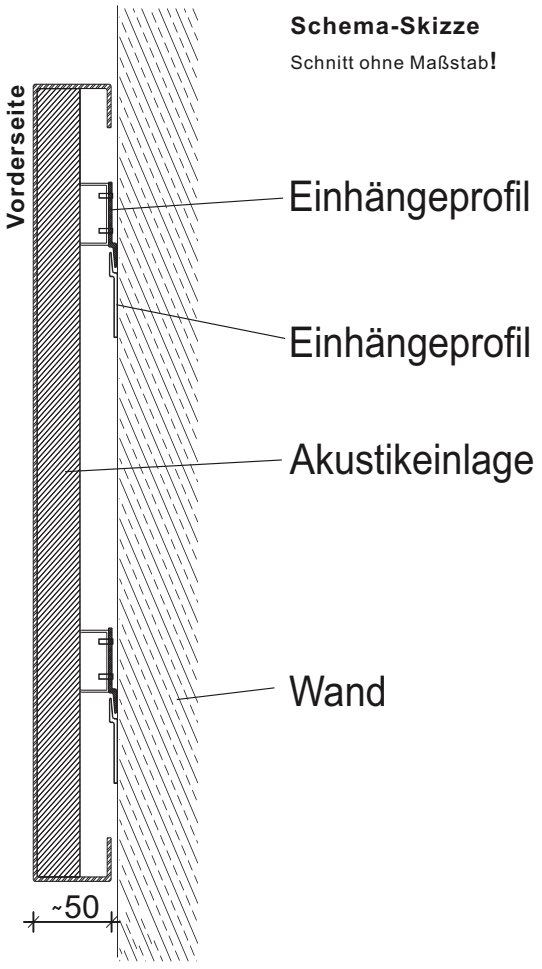
Auflage: 30 mm RAF Schallschluckplatte
Dichte: 42,0 kg/m³
längenbezogener Strömungswiderstand
r>= 12 kPa s/m²

Höhe: 52 mm Gesamtaufbau

Die Messergebnisse beziehen sich auf die äquivalente Schallabsorbtionsfläche nach DIN EN ISO 354:2003
geprüft 4 Elemente Abmessung 2400 x 1200 mm

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,50	1,80	3,60	3,60	3,30	3,10

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart





Technische Daten

Material:
BER Metall-Akustik-Modul
Stahlblech perforiert, verdeckter Lochanteil
mit Akustik-Stoff überzogen
auch als Magnetfeld verwendbar

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
Klassifizierung des Brandverhaltens nicht brennbar
gemäß Klassifizierungsbericht MPA-Stuttgart
901 1180 017-3, die Klassifizierung bezieht sich
auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad:
gemessen nach DIN EN ISO 354: 2005
bewertet nach DIN EN ISO 11654
Absorberklasse siehe Produktbericht

Gewicht:
ca. 9,20 kg/m², mit 30 mm Mineralwollauflage

Standard-Plattenformate:
1200 x 2400 x 50 mm
1200 x 1200 x 50 mm
individuelle Formate werden
objektbezogen gefertigt

Toleranzen:
nach Qualitätsstandard TAIM

Sichtseite wählbar:
Stoff “TOPLINE”
im Uni-Farbton oder im digitalen 4-Farbdruck
mit einer Auflösung von min. 100 dpi

BER Holz-F Schrankfronten
schlicht und modern

BER Holz-F Schrankfronten

bieten zusätzliche Schallabsorptionsflächen um die Raumakustik positiv zu beeinflussen, wenn raumakustische Maßnahmen an Wand und Decke nicht ausreichen oder nicht möglich sind

Bestehende Schrankfronten können nachträglich durch akustisch wirksame BER-Schrankfronten ersetzt werden

BER-Akustik-Schrankfronten zur Schallregulierung von Innenräumen: ...eine optimale und funktionale Lösung...

Attraktive Tür - Sandwichelemente für „akustische“ Möbelsysteme



BER Holz-F Typ S Akustikelement mit Schlitzanteil

BER Holz-F Typ L Akustikelement mit Lochanteil

BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

BER Holz-F Schrankfronten
schlicht und modern





BER Holz-F Schrankfronten Typ S 2-8



BER Holz-F Schrankfronten Typ S 2-8





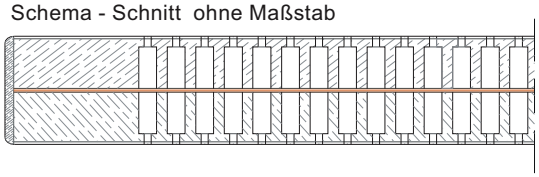
BER Holz-F Schrankfronten Typ L 1/3-4

BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Schrankfront Typ L 1/4

Schema - Schnitt ohne Maßstab



Typ **L 1/4** L = Ø 1 mm, Achsabstand = 4 mm
Schrankfront als Sandwichelement

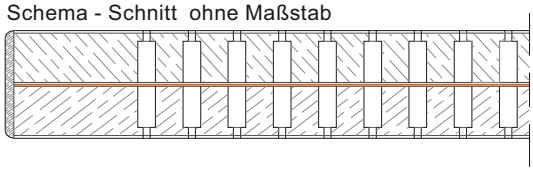
$\alpha_{l.M.}$= 0,76 NRC = 0,80 α_w= 0,80 (L) Kl. B

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,67	0,64	0,66	0,83	0,99	0,77

Geprüft SG-Bauakustuk Mülheim an der Ruhr

Produkt: BER Schrankfront Typ L 1/6,4

Schema - Schnitt ohne Maßstab



Typ **L 1/6,4** L = Ø 1 mm, Achsabstand = 6,4 mm
Schrankfront als Sandwichelement

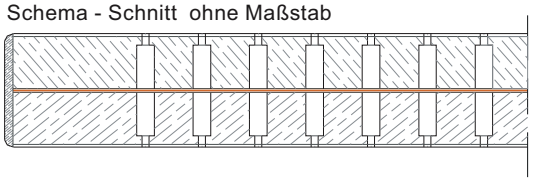
$\alpha_{l.M.}$= 0,60 NRC = 0,80 α_w= 0,65 (L) Kl. C

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,52	0,54	0,61	0,65	0,73	0,51

Geprüft SG-Bauakustuk Mülheim an der Ruhr

Produkt: BER Schrankfront Typ L 1/8

Schema - Schnitt ohne Maßstab

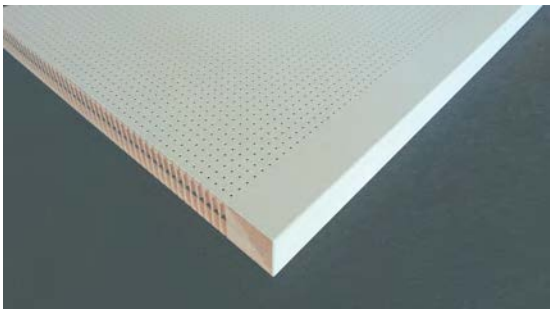


Typ **L 1/8** L = Ø 1 mm, Achsabstand = 8 mm
Schrankfront als Sandwichelement

$\alpha_{l.M.}$= 0,48 NRC = 0,55 α_w= 0,55 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,41	0,46	0,49	0,49	0,57	0,44

Geprüft SG-Bauakustuk Mülheim an der Ruhr



Technische Daten

Material:
BER Holz-F L Schrankfront
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Schrankfront Typ L 1/4
Plattendicke ca. 20 mm
Gewicht ca. 10,60 Kg/m²
sichtbarer Lochflächenanteil: 4,91%

Schrankfront Typ L 1/6,4
Plattendicke ca. 20 mm
Gewicht ca. 10,60 Kg/m²
sichtbarer Lochflächenanteil: 1,92%

Schrankfront Typ L 1/8
Plattendicke ca. 20 mm
Gewicht ca. 10,60 Kg/m²
sichtbarer Lochflächenanteil: 1,23%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS
Dekorbeschichtung

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

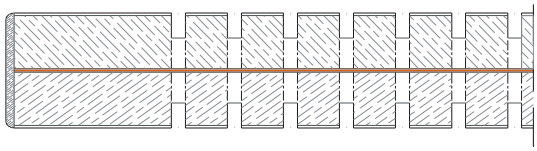
Zusätzliche Leistungen:
- Topfbohrungen
- Schloßbohrungen



Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005

Produkt: BER Holz-F Typ S 2-8 Schrankfront

Schema - Schnitt ohne Maßstab



Typ **S 2-8** S = 2 mm, Achsabstand = 8 mm
Schrankfront als Sandwichelement

$\alpha_{l.M.}$ = 0,59 NRC = 0,60 α_w = 0,55 (L) Kl. D

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_s	0,68	0,81	0,55	0,55	0,48	0,45

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Schrankfront
beidseitig beschichtete MDF-Platte

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Schallabsorptionsgrad nach DIN EN ISO 354:2005
Absorberklasse siehe Produktbericht

Schrankfront Typ S 2-8
Plattendicke ca. 23 mm
Gewicht ca. 12,13 Kg/m²
sichtbarer Schlitzflächenanteil: 12,50%

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL / NCS
Dekorbeschichtung

Aufteilformat:
wählbare Abmessungen,
werden auftragsbezogen produziert

Zusätzliche Leistungen:
- Topfbohrungen
- Schloßbohrungen

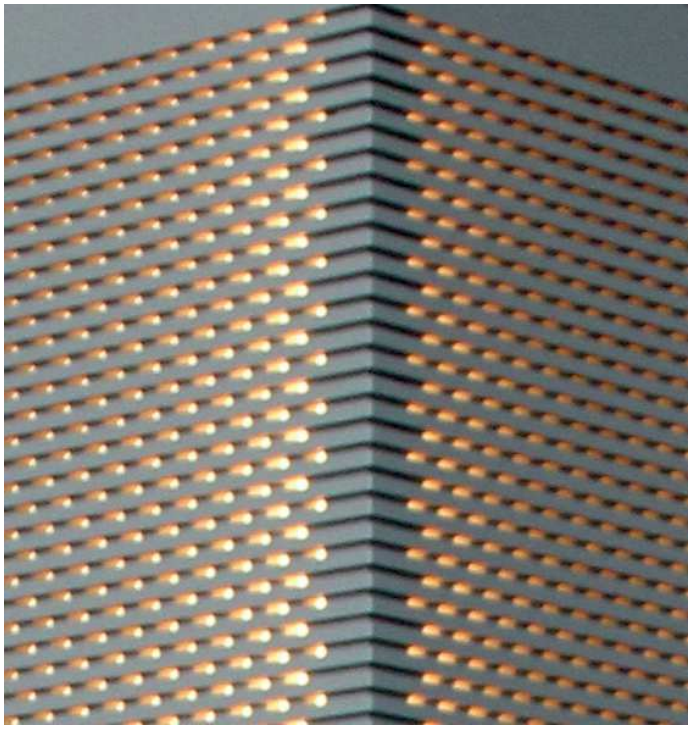
Acoustic Lights

akustisch hochwirksamme Stehleuchte
schlicht und modern



Die revolutionären Acoustic-Lights sind ästhetische Stehleuchten und bieten zusätzliche Schallabsorptionsflächen um die Raumakustik positiv zu beeinflussen, wenn raumakustische Maßnahmen an Wand und Decke nicht ausreichen oder nicht möglich sind.

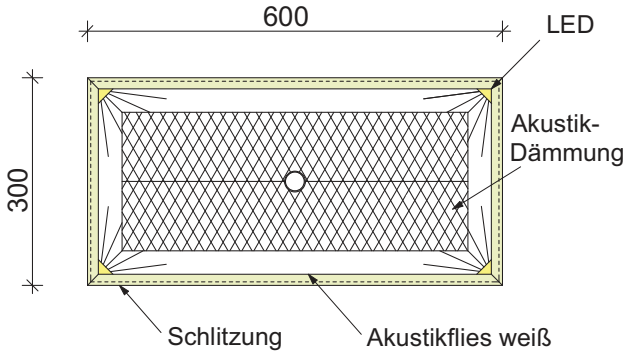
Die innenliegenden LED‘s strahlen direkt, wie auch indirekt und sind somit ein ideales Gestaltungselement unter anderem für Foyers, Besprechungs-räume, Empfangsbereiche und vieles mehr ....



Acoustic Lights Gebrauchsmusterschutz angemeldet

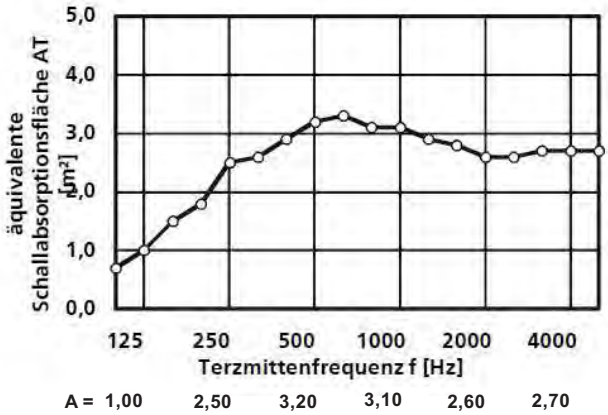
BER Deckensysteme GmbH
www.ber-deckensysteme.de
Industriestr. 12 · D-33161 Hövelhof
info@ber-deckensysteme.de
Tel. +49-(0)5257/9852-0
Fax +49-(0)5257/9852-41

Akustisch wirksame Stehleuchten



Schallabsorptionsgrad

Die äquivalente Schallabsorptionsfläche **A** des Prüfobjektes wurde nach DIN EN 354: 2003 beim Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart geprüft



A =	1,00	2,50	3,20	3,10	2,60	2,70

α_S = A / Fläche der akustisch wirksamen Leuchten
1880 / 600 / 300 mm

$\alpha_{i.M.}$ = 0,78 NRC = 0,90 α_w = 0,90 Kl. A

f [Hz]	125	250	500	1000	2000	4000
α_S	0,31	0,79	1,01	0,97	0,82	0,85

Geprüft Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart



Foto: Anordnung der Elemente im Hallraum, Fraunhofer Institut für Bauphysik, Stuttgart

Technische Daten

Material:
BER Holz-F Typ S 3/8-8
Akustikplatte in Sonderausführung
beidseitig beschichtete MDF-Platte
sichtbare Schlitzung 3-8mm
rückseitige versetzte Lochung Ø8mm

Formaldehydabgabe nach DIN EN 717-2 Klasse E1

Brandverhalten nach Euroclass EN 13501-1
oder DIN 4102
B1 schwer entflammbar oder B2 normal entflammbar
die Klassifizierung des Brandverhaltens bezieht sich ausschließlich auf die Trägerplatte

Beleuchtung:
mit LED Tape 4x210 LED's / 40W von innen
Indirektes Licht durch LED Power-Sticks
60 LED / 10W nach oben
LED Trafo 24/75W 24V DC
Inklusive berührungsloser Sensorschalter

Sichtseite wählbar:
Echtholzfurnier
Farblackierung nach RAL- / NCS-Farbkarte
Dekorbeschichtung

Eckverbindung:
Oberfläche in Echtholz Furnier und im Farbton nach RAL oder NCS- Farbkarte
auf Gehrung verklebt
Dekor mit einem Eckverbinder-Profil aus Edelstahl Optik

Fußvarianten:
- auf einem 35mm hohen Sockel, in Edelstahl Optik
- auf einem Edelstahlfuß, 200mm schwebend mit Rohr

Abmessungen:
Höhe 1880 mm
Breite 600 mm
Tiefe 300 mm

Andere Abmessungen auf Anfrage